



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### **Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### **About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

KPE

688

NEDL TRANSFER

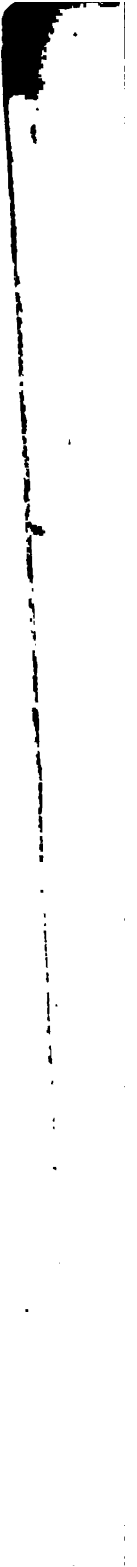


HN 2UAC 8

KPE688







*Georgymau Kittnoff*

*Oct 26<sup>th</sup>, 1880.*

**KLEINERE**

**ANGELSÄCHSISCHE DICHTUNGEN.**

**ABDRUCK**

DER

**HANDSCHRIFTLICHEN ÜBERLIEFERUNG,**

MIT DEN

**LESARTEN DER HANDSCHRIFTEN UND EINEM WÖRTERBUCH**

VERSEHEN

VON

**RICHARD PAUL WÜLCKER.**

**HALLE.**

**MAX NIEMEYER.**

1882.

KPE688



51\*112



Die 'Kleineren Angelsächsischen Denkmäler' enthalten stücke, welche ich fast alle im 1. band der neuausgabe der 'Bibliothek der Angelsächsischen Poesie' aufnehmen werde. Im vorliegenden werkchen drucke ich nur die handschriften ab, will also nicht wie in der 'Bibliothek' hergestellte texte mit kritischem apparate liefern.

Den ersten teil, die texte, liess ich vor mehreren jahren als manuscript drucken, um ihn zu übungen im herstellen und erklären Angelsächsischer texte zu benutzen. Interpunktion einzusetzen schien mir rätlich, damit sich auch weniger vorgeschrittne an diesen übungen beteiligen könnten. Dass ich durch die interpunktion hier und da der erklärang vorgriff, liess sich nicht umgehen.

Von verschiedenen seiten wurde mir der wunsch ausgesprochen, ich möge die texte veröffentlichen. Indem ich diesem wunsche gern nachkam, liess sich jedoch eine herausgabe nicht ausführen, ohne dass ich ein wörterbuch zufügte. Ich musste aber beim ausarbeiten desselben die schwierigeren stellen zu erklären, lückenhafte zu ergänzen suchen und so erhielt das ganze werkchen ein etwas anderes aussehen. Ich hoffe, man kann es jetzt sowol als übungsbuch wie auch als lesebuch brauchen.

Ich nahm diejenigen kleinern denkmäler auf, welche kein ausgeprägt christliches ansehen haben und ausserdem die histo-

rischen gedichte. Ein stück, welches grösstenteils prosaisch ist, wurde auch abgedruckt (s. 72), weil sich verse darin finden, die übungsweise hergestellt werden können.

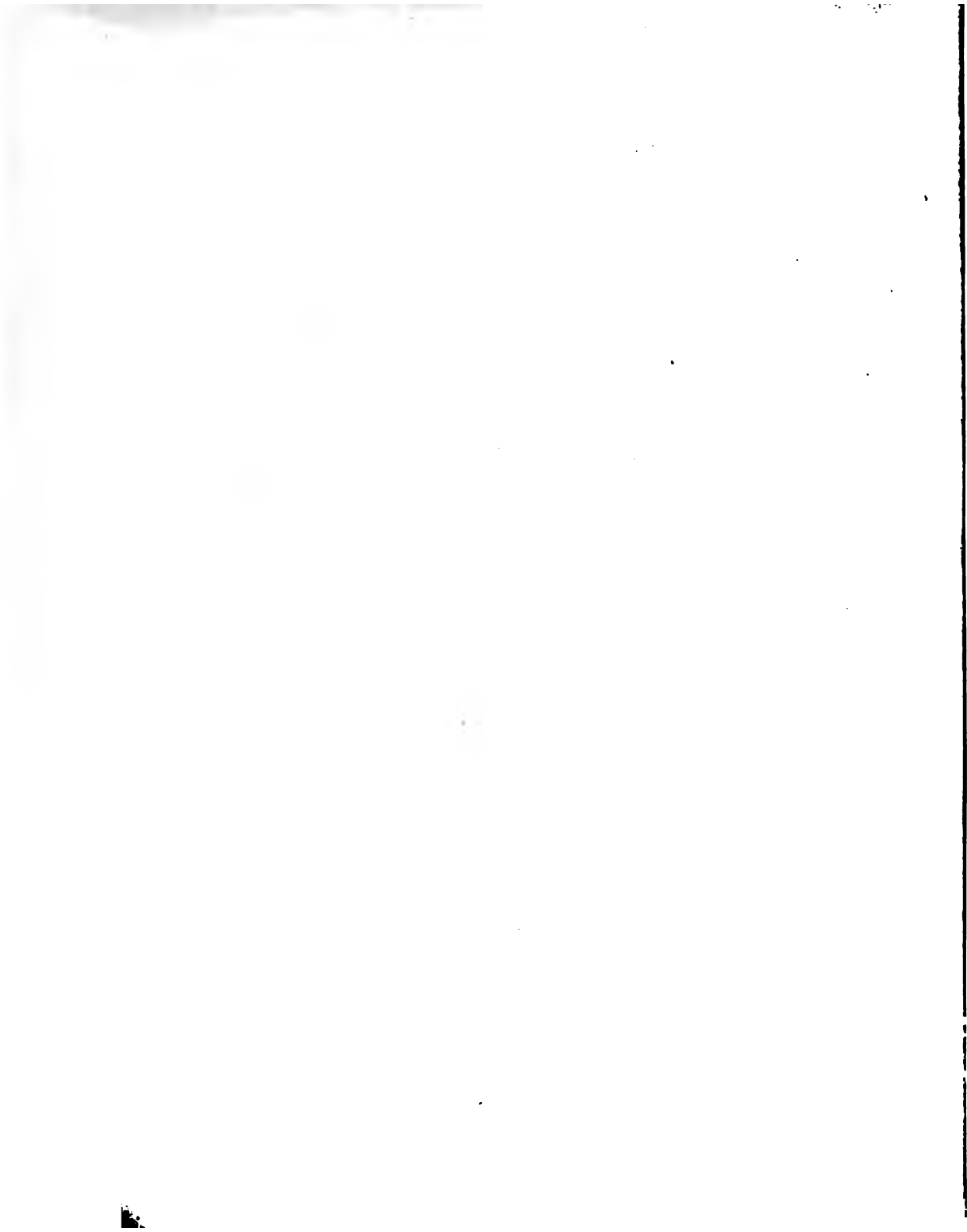
Ich verzichtete darauf einen vollständigen nachweis aller ausgaben und aller anderen hilfsmittel zur herstellung und erklärung der texte zu geben, da derselbe bald am ende des 1. bandes der neuausgabe der 'Bibliothek' zu finden sein wird. Die neuvergleichung des 'Waldere' durch Kölbing (Engl. Studien V s. 292 ff.) kam zu spät, um hier benutzt werden zu können.

Das vorwort kann ich nicht schliessen, ohne herrn cand. Groschopp meinen dank für seine eifrige hilfe bei herstellung des wörterbuches hier öffentlich auszusprechen.

Leipzig, im Dezember 1881.

R. W.

I. TEIL.  
TEXTE.



## Des sängers weiffahrt.

- (84<sup>b</sup>) WIDSID MAÐOLADE, wordhord onleac,  
se þe mæst mærpā ofer eorþan  
folca geondferde: oft he flette gepah  
mynelicne mappum. Hine from Myrgingum
5. æpele onwocon. He mid Ealhilde,  
fælre freoþuwebban, forman siþe  
Hreöcyninges ham gesohte  
eastan of Onzle, Eormanrices,  
wraþes wærlogan. Onzon þa worn sprecan:
10. 'Fela ic monna gefrægn mægþum wealdan;  
sceal þeoda gehwylc þeawum lifzan,  
eorl æfter oþrum eöle rædan,  
se þe his þeodenstol geþeon wile!
- (85<sup>a</sup>) þara wæs Wala hwile selast
15. *and* Alexandreas ealra ricost  
monna cynnes *and* he mæst gepah,  
þara þe ic ofer foldan gefrægen hæbbe.  
Ætla weold Hunum, Eormanric 3otum,  
Becca Baningum, Burgendum 3ifca.
20. Casere weold Creacum *and* Cælic Finnum,  
Hagena Holmrycum *and* Henden 3lommmum.  
Witta weold Swæfum, Wada Hælsingum,  
Meaca Myrgingum, Mearchealf Hundingum.  
þeodric weold Froncum, hyle Rodingum,
25. Breoca Brondingum, Billingz Wernum.  
Oswine weold Eowum *and* Ytum 3efwulf,

- Fin Folcwalding Fresna cyne.  
 Sigehere lenzest Sæ-Denum weold,  
 Hnæf Hocingum, Helm Wulfingum,  
 30. Wald Woingum, Wod Þyringum,  
 Sæferð Syezum, Sweom Onzendþeow,  
 Sceaftþere Ymbrum, Scafa Longbeardum,  
 Hun Hætwerum *and* Holen Wrosnum.  
 Hringweald wæs haten Herefarena cyning.
35. Offa weold Onzle, Alewih Denum:  
 se wæs þara manna modgast ealra;  
 no hwæpre he ofer Offan eorlscype fremede,  
 ac Offa zeslog ærest monna  
 cniht wesende cynerica mæst;
40. nænig efen-eald him eorlscipe maran  
 on orette: ane sweorde  
 merce gemærde wið Myrzingum  
 bi Fifeldore; heoldon forð siþpan  
 Engle *and* Swæfe swa hit Offa zeslog.
45. Hroþwulf *and* Hroðgar heoldon lenzest  
 sibbe (85<sup>b</sup>) ætsomne suhtorfædran,  
 siþpan hy forwæcon Wicinga cynn  
*and* Inzeldes ord forbizdan,  
 forheowan æt Heorote Heaðo-Beardna<sup>1)</sup> þrym.
50. Swa ic zeondferde fela fremdra londa  
 zeond zinne grund; zodes *and* yfles  
 þær ic cunnade cnosle biðæled.  
 freomægum feor, folgade wide.  
 Forþon ic mæg singan *and* secgan spell,
55. mænan fore menzo in meoduhealle,  
 hu me cyne-zode cystum dohten.  
 Ic wæs mid Hunum *and* mid Hreðgotum,  
 mid Sweom *and* mid Zeatum *and* mid Suddenum.  
 Mid Wenlum ic wæs *and* mid Wærnum *and* mid Wicingum.
60. Mid Zeþpum ic wæs *and* mid Winedum *and* mid Zefflezum.

<sup>1)</sup> *Hs. hat d in -beardna über der zeile.*

- Mid Englum ic wæs *and* mid Swæfum *and* mid Ænenum.  
 Mid Seaxum ic wæs *and* Syczum *and* mid Sweord-Werum.  
 Mid Hronum ic wæs *and* mid De anum *and* mid Heapo-Reamum.  
 Mid þyringum ic wæs *and* mid þrowendum  
 65. *and* mid Burgendum, þær ic beaz geþeah 1):  
 me þær 3uðhere forzeaf glædlicne maþpum  
 songes to leane; næs þæt sæne cyning!  
 Mid Froncum ic wæs *and* mid Frysum *and* mid Frumtingum.  
 Mid Rugum ic wæs *and* mid 3lomnum *and* mid Rum-Walum.  
 70. Swylce ic wæs on Eatule mid Ælfwine 2),  
 se hæfde moncynnes mine zefræge  
 leohteste hond 3) lofes to wyrce nne,  
 heortan unhnæwaste hringa zedales,  
 (86\*) beorhtra beaza, bearn Eadwines.  
 75. Mid Sercingum ic 4) wæs *and* mid Seringum,  
 Mid Creacum ic wæs *and* mid Finnum *and* mid Casere,  
 se þe winburza zeweald ahte  
 Wiolane *and* Wilna *and* Wala rices.  
 Mid Scottum ic wæs *and* mid Peohtum *and* mid Seride-Finnum,  
 80. Mid Lidwicingum ic wæs *and* mid Leonum *and* mid Longbeardum,  
 Mid Hæðnum *and* mid Hælepum *and* mid Hundingum.  
 Mid Israelum ic wæs *and* mid Exsyringum,  
 mid Ebreum *and* mid Indcum 5) *and* mid Egyptum.  
 Mid Moldum ic wæs *and* mid Persum *and* mid Myrzingum  
 95. *and* Mofdingum *and* ongend Myrzingum  
*and* mid Amothingum. Mid East-þyringum ic 6) wæs  
*and* mid Eolum *and* mid Istum *and* Idumingum.

1) *Hs.* geþeah, doch ist e punctiert, gilt also nicht.

2) *In* ælfwine steht æl auf einer fehlerhaften stelle des pergamentes, doch ist es deutlich lesbar.

3) ste ho in leohteste hond auf fehlerhafter stelle des pergamentes, doch deutlich lesbar.

4) *Hs.* Ic. I auf fehlerhafter stelle des pergamentes.

5) Das n in indeum ganz deutlich.

6) *Hs.* Ic.

- And ic wæs mid Eormanrice ealle þrage,  
 þær me ȝotena eysing ȝode dohte.*
90. *se me beaȝ forȝeaf burȝwarena fruma,  
 on þam siexhund wæs smættes ȝoldes  
 ȝeȝcyred sceatta scillingrime,  
 þone ic Eadȝilse on æht sealde,  
 minum hleodryhtne, þa ic to ham bicwom,*
95. *leofum to leane, þæs þe he me lond forȝeaf,  
 mines fæder eþel frea Myrȝinga,  
 and me þa Ealhild operne forȝeaf,  
 dryhtwen duguþe, dohtor Eadwines.  
 Hyre lof lengde ȝeond londa fela,*
100. *þonne ic be sonȝe secȝan sceolde,  
 hwær ic under sweȝl<sup>1)</sup> selast wisse  
 ȝoldhrodene ewen (86<sup>b</sup>) ȝiefe bryttian.  
 donne<sup>1)</sup> wit Scilling sciran reorde  
 for uncrum siȝedryhtne sonȝ ahofan,*
105. *hlude bi hearpan hleoþor swinsade:  
 þonne moniȝe men modum wlonce  
 wordum sprecaþ, þa þe wel cuþan,  
 þæt hi næfre sonȝ sellan ne hyrdon.  
 Ðonan ic ealne ȝeondhwearf eþel ȝotena;*
110. *sohte ic a siþa þa selestan:  
 þæt wæs innweorud Eormanrices.  
 Heðcan sohte ic and Beadecan and Herelingas,  
 Emercan sohte ic and Fridlan ond East-ȝotan,  
 frodne and ȝodne fæder Unwenes.*
115. *Beccan sohte ic and Beccan, Seafolan and Beodric,  
 Heaþoric and Sifecan, Hliþe and Inȝenþeow.  
 Eadwine sohte ic and Elsan, Æȝelmund and Hunȝar  
 and þa wloncan ȝedryht Wiþ-Myrȝinga.  
 Wulfhere sohte ic and Wyrmhære: ful oft þær wiȝ ne alæȝ,*
120. *þonne Hraða here heardum sweordum  
 ymb Wistlawudu werȝan sceoldon*

<sup>1)</sup> *So die hs.*



caldne eþelstol Ætlan leodum.

Ræðhere sohte ic *and* Rondhere, Rumstan *and* 3islhere,  
Wipergield *and* Freoþeric, Wudgan *and* Haman:

125. ne wæran þæt zesipa þa sæmestan,  
þeah þe ic hy a-nihst nemnan sceolde;  
ful oft of þam heape hwinende fleaz  
ziellende zar on zrome þeode:  
wræccan þær weoldan wundnan zolde,
130. werum *and* wifum, Wudza *and* Hama.  
Swa ic þæt symle onfond (87<sup>a</sup>) on þære feringe,  
þæt se biþ leofast londbuendum,  
se þe him zod syleð zumena rice  
to zehealdenne þenden he her leofað.' —
135. Swa scriþende zesceapum hweorfað  
zleomen zumena zeond zrunða fela,  
þearfe seczað, þoncword sprecaþ,  
simle suð oþþe norð sumne zemetað  
zydda zleawne, zeofum unhneawne,
140. se þe fore duzube wile dom aræran,  
eorlscipe æfnan, oþ þæt eal scæceð,  
leoht *and* lif somod: lof se zewyrceð,  
hafad under heofonum heahfæstne dom.
-

## Kampf um Finnsburg.

- . . . . . nas byrnað næfre.  
Hleoþrode ða hearogeong cyning:  
'Ne ðis ne dagað eastun<sup>1)</sup> ne her draca ne fleogeð  
ne her ðisse healle hornas ne byrnað,  
5. ac her forþ berað, fuzelas singað,  
zylleð zræghama, zuðwudu hlyneð,  
seyld scefte oncwyð. Nu scyneð þes mona,  
waðol under wolenum; nu arisað weadæda,  
ðe ðisne folces nið fremman willað.  
10. Ac onwacnizeað nu, wizend mine,  
habbað eowre landa, hiegeaþ on ellen,  
windað on orde, wesað on mode!  
Ða aras mænig  
goldhladen ðegn, zyrde hine his swurde;  
15. Ða to dura eodon drihtlice cempa,  
Sigeferð and Eaha hyra sword zetugon  
and æt oþrum durum Ordlaf and 3uþlaf,  
and Hengest sylf hwearf him on laste.  
Ða zyt 3arulf 3uðere styrode,  
20. ðæt he swa freolic feorh forman sipe

---

<sup>1)</sup> So hatte die handschrift. Auch im Exeterbuch öfters u, wo a erwartet wird. Doch hat an solchen stellen der schreiber a setzen wollen, machte aber zuerst ein u und vergass nachher, die beiden grundstriche zu verbinden. Der zweite grundstrich ist in solchen fallen meist höher als der erste. Hicke hat: Eastun.

- to ðære healle durum hyrsta ne bæran,  
 nu hyt niþa heard anyman wolde;  
 ac he frægn ofer eal undearninga,  
 deormod hæleþ, hwa ða duru heolde :
25. 'Sigeferþ is min nama, cweþ he, ic eom Secgena leod,  
 wrecen<sup>1)</sup> wide cūð; fæla ic weuna<sup>2)</sup> gebad,  
 heordra hilda! ðe is gyt her witod,  
 swæþer ðu sylf to me seecean wylle.'  
 Ða wæs on healle wælslihta gehlyn,
30. sceolde celæs<sup>3)</sup> bord genumon handa  
 banhelm berstan; buruhðelu dynede,  
 oð æt ðære guðe ðarulf gecrang  
 ealra ærest eorðbuendra,  
 ðuðlafes sunu, ymbe hyne zodra fæla,
35. hwearf lacra hrær.<sup>4)</sup> Hræfen wandrode  
 sweart and sealobrun, swurdleoma stod,  
 swylce eal Finnsburuh fyrenu wære.  
 Ne zefrægn ic næfre wurplicor æt wera hilde  
 sixtiz sigebeorna sel gebærann<sup>4)</sup>,
40. ne nefre swa noc whitne medo sel forzyldan,  
 ðonne Hnæfe zuldun his hæzstealdas.  
 Hiz fuhton fif dazas, swa hyra nan ne feol  
 drihtzesiða, ac hiz ða duru heoldon.  
 Ða zewat him wund hæleð on wæg zanzan,
45. sæde þæt his byrne abrocen wære,  
 heresceorpum hror, and eac wæs his helm ðyrl.  
 Ða hine sona frægn folces hyrde,  
 hu ða wizend hyra wunda zenæson  
 oððe hwæþer ðæra hyssa . . . . .

<sup>1)</sup> *Da c und t in Ags. hss. sich sehr ähneln, nehme ich an, dass t = c, n aber für ein u, das statt a steht, verlesen ist. Somit stimme ich mit Grein überein.*

<sup>2)</sup> *So die hs. u = a.*    <sup>3)</sup> *Hs. Celæs.*    <sup>4)</sup> *So die hs.*

## Waldere.

### I.

- (1\*) . . . . . hyrde hyne zeorne:  
huru Welandes zeworc ne zeswiceð  
monna ænigum, ðara ðe Mimming can  
hearne zehealdan. Oft æt hilde zedreas
5. swatfag and sweordwund sec æfter oðrum.  
Ætlan ordwyga! ne læt ðin ellen nu zyt  
zedreosan to dæge dryhtscipe!  
Ac is se dæg<sup>1)</sup> cumen,  
þæt ðu scealt aninga oðer tweza
10. lif forleosan oððe lange dom  
azan mid eldum, Ælfheres sunu!  
Nalles ic ðe, wine min, wordum ciðe,  
ðy ic ðe zesawe æt ðam sweordplegan  
ðurh edwitscype æniges monnes
15. wiz forbugan oððe on weal fleon,  
lice beorgan, ðeah þe laðra fela  
ðinne byrn(1<sup>b</sup>)-homon billum heowun;  
ac ðu symle furðor feohtan sohtest  
mæl ofer mearce: ðy ic ðe metod ondred,
20. þæt ðu to fyrenlice feohtan sohtest  
æt ðam æt-stealle, oðres monnes  
wizrædenne. Weorða ðe selfne  
zodum dædum, ðenden ðin zod recce!

<sup>1)</sup> *Mir scheint hier æ zu stehen, doch ist es undeutlich durch verschleifung mit folgendem z. Vgl. auch v. 7 dæge.*

- Ne murn ðu for ði mece: ðe wearð maðma cyst  
 25. gifede to eoce<sup>1)</sup> unc. Ðy ðu 3uðhere scealt  
 beot forbigan, ðæs ðe he ðas beaduwe ongan  
 mid unryhte ærest secan;  
 forsoc he ðam swurde and ðam syncfatum,  
 beaga mænigo: nu sceal beaga leas  
 30. hworfan from ðisse hilde, hlafurd secan  
 ealdne æðel<sup>2)</sup> oððe her ær awefan,  
 gif he ða . . . . .

## II.

- (2<sup>a</sup>)' . . . . . ce bæteran  
 buton ðam anum, ðe ic eac hafa  
 on stanfate stille gehided.  
 Ic wat, þæt ic ðohte Ðeodric Widian  
 5. selfum onstodon (?) and eac sinc micel  
 maðma mid ði mece, monig oðres mid him  
 golde gegirwan, iulean genam,  
 þæs ðe hine of nearwum Niðhades mæg,  
 Welandes bearn, Widia ut forlet:  
 10. Ðurh fifela gefeald forð onette.  
 Waldere maðelode, wiga ellenrof,  
 hæfde him on handa hildefrore,  
 zuðbilla gripe, zyddode wordum:  
 'Hwæt! ðu huru wendest, wine Burgenda,  
 15. þæt me Hazenan hand hilde zefremede  
 and zetwæmde feðe-wiggas: feta, zyf ðu dyrre,  
 (2<sup>b</sup>) set ðus heaðowerigan hare byrnan!  
 Standað me her on eaxelum Ælfheres laf  
 zod and zeapneb zolde zeweorðod,  
 20. calles unscende æðelinges reaf  
 to habbanne, þonne had werð

<sup>1)</sup> *Kein grund, mit Grein in zeoce zu ändern. Vgl. An. 1124.*

<sup>2)</sup> *In der hs. steht die entsprechende rune.*

feorhord feondum: he bið fah wið me,  
þonne yfe unmægas eft onginnað,  
mecum gemetað, swa ge me dydon.

25. Deah mæg siȝe syllan se ðe symle byð  
recon and rædfest ryhta zehwilces:  
se ðe him to ðam halȝan helpe zelifeð,  
to gode ȝioce, he þær gearo findeð,  
ȝif ða earnunȝa ær zedenceð,  
30. þonne mtoten<sup>1)</sup> wlanca welan britnian,  
æhtum wealdan: þæt is . . . . .

---

<sup>1)</sup> *So die hs.*

## Des sängers trost. 1)

- dīstōran = pth. dīngan, drang (629a vū dail, c  
 abt. bi-dīngan (desipens), icl. dringa  
 (epicurus, patronus), abt. bi-dīngan (desipens)

wraec (a), wrecc, mīng, wraeg. i. abt. wraec-sit  
 common = abt. gī-kunna = abt. kunna = pth. gā kunnas.  
 (a) " lead of wraecur v. Sīw. § 4 v. d. m. i.

2] hūgan (= hūgian), pth.  
 hūgan, abt. hūgan, hūgan  
 abt. hūgan, hūgan  
 hūgan. Sīw. § 4 v. d. m. i.  
 The "u" is Germanic  
 (but changes to o in the  
 verb on root of the i)  
 The noun is hūge (mas. of  
 i-decl.) = abt. hūgi =  
 abt. hūgan.

(100\*) WÉlund<sup>2)</sup> him be wurman<sup>3)</sup> wraeces cunnade, *Wéland*. Ungros. & (*puellorum* & ) - abt. is  
 1) anhydz eorl earfopa draz, " abt. abt. abt. jand. } "u, abt. anatic, anted. abt. anatic, anatic (kin),  
 hæfde him to zesippe' sorze and lonza), " gis't, m. " l, sra, abt. sorza, abt. sorza, pth. sorza.  
 wintercealde wraec: wean oft onfond, anan(f), pth. anada. } "The ea & the ood is an irregularity, v. S. § 118. v.  
 5. sippan hine Niohad on neđe lezde, niohad, abt. fem. i-decl. =. Both. namps. Abt. niohad (= deat?), my. on hōn  
 swoncre seonobende on sýllan monn. hōn & hōn de hōn. abt. niohad. Abt. niohad = pth. an; the mul. &  
 þæs oferéode, pisses swá mæg! ? bead-f. (kamp-f.) The ea is a variant of a.  
 Beadohilde ne wæs hyre brópra deap  
 on sefan swá sár swá hyre sylfre pinz, self. n. & the y, v. S. § 101. v. i.  
 10. þæt héo gearolice onzieten hæfde, abt. gear-licho, abt. gear-licho.  
 þæt héo éacén wæs: éfre ne meakte  
 priste gepencan, hú ymb þæt sceolde. sceolan for seolan is a case of "Niphthorpic. g. Durch palatalis"  
 þæs oferéode, pisses swá mæg! so sceolde for seolde.  
 We þæt mæd hilde monze gefruznon: fruþman, fruþ, fruþman, fruþman. Both. fruþman.  
 15. wurdon grundlease' 3eates frige, ' Both. Suff. a - leas.  
 þæt him seo sorglufu slæp ealle bindom. S. H. (bothman) luto. (b. z.) | Both. slæps. (Mag. offenes i.)  
 þæs oferéode, pisses swá mæg!  
 Deodric áhte þritig wintra nam. u = deol., Both. wintros. } Both. aigan (aihan).  
 Mæringa burg: þæt wæs monegum cūp.  
 20. þæs oferéode, pisses swá mæg!

1) Überschrift ist nach Rieger. Bei Grein heisst das gedicht:  
 Deors klage.  
 2) Hier auch u = a.  
 3) Thorpe's und Grein's angebe über die lesart der hs. ist falsch.  
 Die hs. hat himbe wurman.

\*Ap. suffix -on (i.e. suffix of stem -īno, to form "denominative stoffadjektiva"). Both. ai þeins, gulþeins etc.; þeol. c. itann; ap. 25. ðeistren, cyþeren, þe.; ahd. kulgīn; Lat. taurinus, vulpinus, fr. ðiðros, ðiðros). The suffix was orig. not confined to adjs. of material. Y. Kluge, Rom. Sprachw., § 198 ff.

We geascodan Eormanrices ahd. eisoön. The wry. ai becomes ahd. wylfenne<sup>2</sup> gepoht: ðhte wide (100<sup>b</sup>) folc 2 þef. h, n, w; smst ei. 3otena rices; þæt wæs grim cyning. Both verbs (the ap. & the ahd.) belong to the 2d. weak Conj.<sup>2</sup>

Sæt secz moniz sorzum gebunden wean on wenan, wýscte zeneahhe, ahd. wunsca[n] [wunsejan] 2 gancūha, both. navi. þæt þæs cynerices ofercumen wære. þæs oferéode, þisses swá mæg! 2 both. adj. sáls, ahd. sálig

Siteð sorgceariz sáelum<sup>a</sup> bidæled, ~~eanan, f.~~ Both. kana. on sefan sweorceð: sylfum þinceð, both. ðailjan

30. þæt sý endeleás earfoda<sup>1</sup>) dæl. Mæg þonne gepencan, þæt zeond þas woruld witiz dryhten wendeð zeneahhe ahd. truchtin

eorle monezum, áre zescéawað<sup>1</sup>) ahd. éra (ung. ai = ahd. 2 þef. h, n, w). wisilene blæd, sumum wéana dæl. soomwōn, ahd. (z. schwa), ung. an.

35. þæt ic bi mé sylfum seczan wille, ahd. sagān, as. seggjan [saggjan] þæt ic hwile wæs Heodeninga scop dryhtne dýre: me wæs déor noma. both. dico; ahd. dico.

40. Ahte ic fela wintra folzað tilne holdne hláford, oþ þæt Heorrenda nú, leoderæftiz monn, londryht gepāh, (~~geþāh~~) of. ðie f(e)an, þæt. ii. foetru þeah or þih. S. § 391.3. þæt me eorla hléo ðer zesealde. þæs oferéode, þisses swá mæg!

dæl, navi. i - dæl:

dýre] ahd. tiuri, where the in ~~an~~ ~~ap. eo = wry. eu = ap. eo.~~ This eo is sometimes kept next silent. Then we have the 2 ap. forms, here in dýre. Alt. diuri.

1) So die hs.

ap. eo = both. iu (ung. eu). both. linfon (singa), linparis (þāngs). ahd. liod



## Wanderer.

- (76b) OFT him anhaga are gebideð,  
metudes miltse, þeah þe he modcearig  
geond lagulade longe sceolde  
hreran mid hondum hrimcealde sæ,  
5. wadan wræclastas: wyrd bið ful aræd!  
Swa cwæð eardstapa earfeþa gemyndig,  
wraþra wælslehta, winemæga hryre:  
'Oft ic sceolde ana uhtna gehwylce  
mine ceare cwīpan! nis nu cwicra nan,  
10. þe ic him modsefan minne durre  
sweotule asecgan. Ic to soþe wāt,  
þæt biþ in<sup>1)</sup> eorle indryhten þeaw,  
þæt he his ferðlocan fæste binde,  
healdne his hordcofan, hycge swa he wille;  
15. ne mæg werig mod wyrde wiðstandan  
ne se hreo hyge helpe gefremman:  
forðon domgeorne dreorigne oft  
in hyra breostcofan<sup>2)</sup> bindað fæste.  
Swa ic modsefan minne sceolde  
20. oft earmcearig eðle biðæled  
freomægum feor fetterum sælan,  
siþpan geara iu<sup>3)</sup> goldwine mine  
hrusan heolstre biwrah and ic hean þonan

<sup>1)</sup> *Hs. hat* In.    <sup>2)</sup> *Hs.* breost . cofan.

<sup>3)</sup> *Hs.* Iu.

- And ic wæs mid Eormanrice ealle þrage,  
 þær me Ȝotena cyning zode dohte,  
 90. se me beaz forgeaf burzwarena fruma,  
 on þam sixhund wæs smætas zoldes  
 zescyred sceatta scillingrime,  
 þone ic Eadzilse on æht sealde,  
 minum hleodryhtne, þa ic to ham bicwom,  
 95. leofum to leane, þæs þe he me lond forgeaf,  
 mfnes fæder eþel frea Myrzinga,  
*and* me þa Ealhild oþerne forgeaf,  
 dryhtewen duguþe, dohtor Eadwines.  
 Hyre lof lengde zeond londa fela,  
 100. þonne ic be sonze seczan sceolde,  
 hwær ic under swezl<sup>1)</sup> selast wisse  
 zoldhrodene cwen (86<sup>b</sup>) ziefe bryttian.  
*donne*<sup>1)</sup> wit Scilling sciran reorde  
 for uncrum sizedryhtne song ahofan,  
 105. hlude bi hearpan hleoþor swinsade:  
 þonne monize men modum wlonce  
 wordum sprecaþ, þa þe wel cupan,  
 þæt hi næfre song sellan ne hyrdon.  
 Ðonan ic ealne zeonðhwearf eþel Ȝotena;  
 110. sohte ic a siþa þa selestan:  
 þæt wæs innweorud Earmarices.  
 Heðcan sohte ic *and* Beadecan *and* Herelingas,  
 Emercan sohte ic *and* Fridlan ond East-Ȝotan,  
 frodne *and* zodne fæder Unwenes.  
 115. Seccan sohte ic *and* Beccan, Seafolan *and* þeodric,  
 Heaþoric *and* Sifecan, Hliþe *and* Inczenþeow.  
 Eadwine sohte ic *and* Elsan, Ægelmund *and* Hungar  
*and* þa wloncan zedryht Wip-Myrzinga.  
 Wulfhere sohte ic *and* Wyrmhære: ful oft þær wig ne alæg,  
 120. þonne Hræda here heardum sweordum  
 ymb Wistlawudu werzan sceoldon*

<sup>1)</sup> *So die hs.*

caldne eþelstol Ætlan leodum.

Rædhere sohte ic *and* Rondhere, Rumstan *and* 3isihere,  
Wiperziold *and* Freoperic, Wudzan *and* Haman:

125. ne wæran þæt zesipa þa sæmestan,  
þeah þe ic hy a-nihst nemnan sceolde;  
ful oft of þam heape hwinende fleaz  
ziellende zar on zrome þeode:  
wræccan þær weoldan wundnan zolde,  
130. werum *and* wifum, Wudza *and* Hama.  
Swa ic þæt symle onfond (87<sup>a</sup>) on þære ferinze,  
þæt se biþ leofast londbuendum,  
se þe him god syleð zumena rice  
to gehealdenne þenden he her leofað.' —  
135. Swa scriþende zesceapum hweorfað  
zleomen zumena zeond zrunða fela,  
þearfe seczað, þoncword sprecaþ,  
simle suð oþþe norð sumne zemetað  
zydda zleawne, zeofum unhneawne,  
140. se þe fore duguþe wile dom aræran,  
eoriscipe æfnan, oþ þæt eal scæceð,  
leoht *and* lif somod: lof se zewyrceð,  
hafad under heofonum heahfæstne dom.

## Kampf um Finnsburg.

- . . . . . nas byrnað næfre.  
Hleoprode ða hearogeong cyning:  
'Ne ðis ne dagað eastun <sup>1)</sup> ne her draca ne fleoged  
ne her ðisse healle hornas ne byrnað,  
5. ac her forþ berað, fuzelas singað,  
gylleð zræghama, zuðwudu hlyneð,  
scyld scefte oncwýð. Nu scyneð þes mona,  
waðol under wolenum; nu arisað weadæda,  
ðe ðisne folces nið fremman willað.  
10. Ac onwacnizeað nu, wizend mine,  
habbað eowre landa, hiegeaþ on ellen,  
windað on orde, wesað on mode!  
Ða aras mænig  
goldhladen ðegn, zyrde hine his swurde;  
15. ða to dura eodon drihtlice cempan,  
Sigeferð and Eaha hyra sword zetuzon  
and æt oþrum durum Ordlaf and 3uþlaf,  
and Hengest sylf hwearf him on laste.  
Ða zyt 3arulf 3uðere styrode,  
20. ðæt he swa freolic feorh forman sipe

---

<sup>1)</sup> So hatte die handschrift. Auch im Exeterbuch öfters u, wo a erwartet wird. Doch hat an solchen stellen der schreiber a setzen wollen, machte aber zuerst ein u und vergass nachher, die beiden grundstriche zu verbinden. Der zweite grundstrich ist in solchen fallen meist höher als der erste. Hickeys hat: Eastun.

- to ðære healle durum hyrsta ne bæran,  
 nu hyt niþa heard anyman wolde;  
 ac he frægn ofer eal undearninga,  
 deormod hæleþ, hwa ða duru heolde:
25. 'Sigeferþ is min nama, cwæþ he, ic eom Secgena leod,  
 wrecen<sup>1)</sup> wide cuð; fæla ic weuna<sup>2)</sup> zebad,  
 heordra hilda! ðe is zyt her witod,  
 swæþer ðu sylf to me secean wylle.'  
 Ða wæs on healle wælslihta gehlyn,
30. sceolde celæs<sup>3)</sup> bord zenumon handa  
 banhelm berstan; buruhðelu dynede,  
 oð æt ðære zuðe ðarulf zecranz  
 ealra ærest eorðbuendra,  
 ðuðlafes sunu, ymbe hyne zodra fæla,
35. hwearf lacra hrær.<sup>4)</sup> Hræfen wandrode  
 sweart and sealobrun, swurdleoma stod,  
 swylce eal Finnsburuh fyrenu wære.  
 Ne zefrægn ic næfre wurþlicor æt wera hilde  
 sixtiz sigebeorna sel zebærann<sup>4)</sup>,
40. ne nefre swa noc whitne medo sel forzyldan,  
 ðonne Hnæfe zuldán his hæzstealdas.  
 Hiz fuhton fif dazas, swa hyra nan ne feol  
 drihtgesiða, ac hiz ða duru heoldon.  
 Ða zewat him wund hæleð on wæz zanzan,
45. sæde þæt his byrne abrocen wære,  
 heresceorpum hrór, and eac wæs his helm ðyrl.  
 Ða hine sona frægn folces hyrde,  
 hu ða wizend hyra wunda zenæson  
 oððe hwæþer ðæra hyssa . . . . .

<sup>1)</sup> *Da c und t in Ags. hss. sich sehr ähneln, nehme ich an, dass t = c, n aber für ein u, das statt a steht, verlesen ist. Somit stimme ich mit Grein überein.*

<sup>2)</sup> *So die hs. u = a.*    <sup>3)</sup> *Hs. Celæs.*    <sup>4)</sup> *So die hs.*

25. urizfeþra. Nænig hleomæga  
feaceaftig ferð feran meahc.  
Forþon him zelyfeð lyt se þe ah lifes wyn  
zebiden in burzum, bealosipa hwon,  
wlonc *and* winzal, hu ic werig oft
30. in <sup>1)</sup> brimlaco bidan sceolde!  
Nap nihtscua, norþan sniwde,  
hrim hrusan bond, hægl feol on corþan,  
corna caldast. Forþon cnyssað nu  
heortan zeþohtas, þæt ic hean (82<sup>a</sup>) streamas,
35. sealtyþa zelac, sylf cunnige;  
monað modes lust mæla zehwylce  
ferð to feran, þæt ic feor heonan  
elþeodigra eard gesece.  
Forþon nis þæs modwlonc mon ofer corþan
40. ne his zifena þæs zod ne in zeozuþe to þæs hwæt  
ne in his dædum to þæs deor ne him his dryhten to  
þæs hold,  
þæt he a his sæfore sorze næbbe,  
to hwon hine dryhten zedon wille.  
Ne biþ him to hearpan hyze ne to bringþeze
45. ne to wife wyn ne to worulde hyht  
ne ymbe owiht elles nefne ymb yða zeweale:  
ac a hafað longunze se þe on lazu fundað.  
Bearwas blostmum nimað, byriz fægriað,  
wonzas wlitigað, woruld onetteð:
50. ealle þa zemoniað modes fusne  
sefan<sup>2)</sup> to siðe, þam þe swa þenceð  
on flodwegas feor zewitað<sup>3)</sup>;  
swylce zeac monað zeomran reorde,  
singeð sumeres weard, sorze beodeð
55. bitter in breosthord. þæt se beorn ne wat,

<sup>1)</sup> *Hs. In.*    <sup>2)</sup> *So die hs.*

<sup>3)</sup> *So die hs. So hat auch Thorpe, doch unter dem texte setzt er  
zewitan? Grein's angabe ist also futsch.*

- eft-eadig secg, hwæt þa sume dreogað,  
 þe þa wræclastas widost lecgað!  
 Forþon nu min hyge hweorfeð ofer hreþerlocan,  
 min modsefa mid mereflode
60. ofer hwæles eþel, hweorfeð wide  
 eorþan sceatas, cymeð eft to me  
 gifre *and* grædig, zielleð anfloza,  
 hweteð on wælweg hreþer unwearnum  
 ofer holma zelazu; forþon me hatran sind
65. dryhtnes dreamas þonne þis deade lif  
 læne on londe: ic zelyfe no,  
 þæt him eorðwelan<sup>1)</sup> ece stondeð.  
 Simle þreora sum þinga zehwylce  
 (S2<sup>b</sup>) ær his tid-ege to tweon weorþeð:
70. adl oþþe ylde oþþe eczete  
 fægum fromweardum feorh<sup>2)</sup> oðþrinzeð.  
 Forþon þæt eorla zehwan æfterweþendra  
 lof lifgendra, lastworda betst,  
 þæt he zewyrce, ær he on weg seyle,
75. fremman on foldan wið feonda niþ  
 deorum dædum deofle tozeanca,  
 þæt hine ælda bearn æfter herzen  
*and* his lof siþþan lifze mid englum  
 awa to caldre, ecan lifes blæð<sup>3)</sup>,
80. dream mid duzeþum! Dazas sind zewitene,  
 calle onmedlan eorþan rices;  
 næron nu cyningas ne caseras  
 ne goldziefan, swylce iu<sup>4)</sup> wæron,  
 þonne hi mæst mid him mæzþa zefremedon
85. *and* on dryhtliceatum dome lifdon:  
 zedroren is þeos duguð eal, dreamas sind zewitene;

<sup>1)</sup> So die hs.

<sup>2)</sup> In der hs. ist e in feorh über der zeile in derselben hand nach-  
 getragen.

<sup>3)</sup> So die hs.    <sup>4)</sup> Hs. Iu.

- wuniað þa wacran *and* þas woruld healdaþ,  
brucað þurh bisgo. Blæd is zehnæged,  
eorþan indryhto ealdað *and* searað
90. swa nu monna zehwyle geond middanzcard:  
yldo him on fareð, onsyn blacað,  
zomelfeax zornað, wat his iuwine<sup>1)</sup>,  
æþelinga bearn eorþan forziefene.  
Ne mæg him þonne se flæschoma, þonne him þæt feorz  
losað,
95. ne swete forswelzan ne sar zefelan  
ne hond onhreran ne mid hyze þencan.  
þeah he zræf wille zolde strezan,  
broþor his zeborenum byrzan be deadum  
maþmum mislicum, þæt hi ne mid wille:
100. ne mæg þære sawle, þe biþ synna ful,  
zold to zeoce for zodes egsan,  
þonne he hit ær hydeð, þenden he her leofað.
- (83\*) Micel biþ se meotudes egsa, for þon hi seo wolde on-  
eyrreð,  
se zestapelade stiþe grundas,  
105. eorþan scatas *and* uprodor.  
Dol biþ se þe him his dryhten ne ondrædeþ: cymeð him  
se deað unþinged.  
Eadiz bið se þe eaþmod leofað: cymeð him seo ar of  
heofonum,  
meotod him þæt mod zestapelað, forþon he in his meahthe  
zelyfeð.  
Stieran mod sceal strongum mode *and* þæt on stapelum  
healdan
110. *and* zewis werum wisum clæne:  
scyle monna zehwyle mid gemete healdan  
wiþ leofne *and* wið laþne bealo,  
þeah þe he hine wille fyres fulne  
oþþe on bæle forbærnedne

<sup>1)</sup> *Hs.* Iuwine.



115. his geworhtne wine. Wyrð biþ swire <sup>1)</sup>,  
meotud mehtizra þonne ænges monnes gehygd.  
Uton we hycgan, hwær se <sup>1)</sup> ham aȝen,  
and þonne ȝepencan, hu we þider cumen,  
and we þonne eac tilien, þæt we to moten
120. in þa ecan eadiznesse,  
þær is lif ȝelong in lufan dryhtnes,  
hyht in heofonum! þæs sy þam halȝan þonc,  
þæt he usie ȝeweorþade, wuldres ealdor,  
eoc dryhten, in ealle tid! Amen.

---

<sup>1)</sup> *So die hs.*

## R u i n e.<sup>1)</sup>

- (123<sup>b</sup>)    Wrætlic is þæs<sup>2)</sup> wealstan: wyrde gebræcon<sup>3)</sup>,  
 burgstede (124<sup>a</sup>) burston, brosnað enta geweore.  
 Hrofas sind gehrorene, hreorze<sup>3)</sup> torras,  
 hrim geat torras berofen, hrim on lime,  
 5. scearde scurbeorze scorene gedrorene  
 ældo under eotone. Eorðgrap hafað  
 waldend wyrhtan forweorone geleorene,  
 heard gripe hrusan : oþ hund enca  
 werpeoda gewitan. Oft þæs wag gebad  
 10. ræzhar *and* readfah rice æfter oprum  
 ofstonden under stormum : steap<sup>4)</sup> zeap gedreas,  
 wonað<sup>5)</sup> ziet se<sup>6)</sup> . . . . num zeheapan  
 fel on<sup>7)</sup> . . . . .  
 grimme zegrunden<sup>8)</sup> . . . . .  
 15. r scan<sup>9)</sup> heo<sup>10)</sup> . . . . .

<sup>1)</sup> Vgl. Wülcker, *Aus Englischen bibliotheken, Anglia II s. 384 ff.*

<sup>2)</sup> *Hs. hatte offenbar þæs, doch ist die rundung des a abgesprungen, spuren davon sind jedoch sichtbar.*    <sup>3)</sup> *So die hs.*

<sup>4)</sup> *p teilweise zerstört, doch lesbar. Platz b. z. rande 4 cm.*

<sup>5)</sup> *Der buchstabe nach w durchrissen. Mir scheint es o, nicht e zu sein.*

<sup>6)</sup> *ð deutlich, e zum obern teil sichtbar, dann lücke von 5 cm.*

<sup>7)</sup> *Lücke von 9,50 cm.*

<sup>8)</sup> *n zur obern hälfte vorhanden, dann lücke von 9,50 cm.*

<sup>9)</sup> *Vor scan rest eines buchstaben, der wol r war.*

<sup>10)</sup> *Bis zum rande lücke von 11 cm., z eingerechnet.*

- ʒ orþonc ær-sceaft<sup>1)</sup> . . . . .  
 ʒ lam<sup>2)</sup> rindum<sup>3)</sup> beaƷ  
 mod mo<sup>4)</sup> . . . . .  
 ne swiftne Ʒebraegð
20. hwæt-red in hringas<sup>5)</sup>, hyzerof<sup>6)</sup> Ʒebond  
 weall-walan wirum wundrum toƷædre.  
 Beorht wæron burƷræced, burnsele monige,  
 heah hornƷestreon, heresweƷ micel,  
 meodoheall monig mandreama<sup>7)</sup> full,
25. of þæt þæt onwende Wyrð seo swiƷe.  
 CrunƷon walo wide, cwoman woldagas:  
 swylt eall fornomp seƷƷ-rof wera;  
 wurdon hyra wiƷsteal westen stapolas,  
 brosnade burƷsteall.<sup>8)</sup> Betend crunƷon
30. herƷas to hrusan. Forþon þas hofu dreorƷiað  
 and þæs teafor Ʒeapu<sup>9)</sup>; tiƷelum sceadeð  
 hrost beaƷes rof; hryre (124<sup>b</sup>) wonƷ ƷeeronƷ  
 Ʒebrocen to beorƷum, þær iu<sup>10)</sup> beorn monig  
 Ʒlæðmod and Ʒoldbeorht Ʒleoma Ʒefrætweð<sup>8)</sup>
35. wlone and winƷal wiƷhyrstum scan,  
 seah on sinc, on sylfor, on searozimmas,  
 on ead, on æht, on eorcanstan,  
 on þas beorhtan burƷ bradan rices.  
 Stanhofu stodaƷ; stream hate wearp
40. wiðan wylme : weal eall befeng

<sup>1)</sup> Vor orþonc untere teil eines ʒ. Nach sceaft lücke, bis zum rand 5, 25 cm., incl. ʒ.

<sup>2)</sup> Vor lam stücke eines ʒ.

<sup>3)</sup> Nach rindum ist ein fehler im pergamente.

<sup>4)</sup> Lücke, bis rand 4,50 cm.

<sup>5)</sup> Hs. Inhringas.

<sup>6)</sup> Vom h in hyzerof fehlt die obere schleife.

<sup>7)</sup> Statt man steht die rune Ð◊.

<sup>8)</sup> So die hs. <sup>9)</sup> Hs. a oder u?

<sup>10)</sup> Hs. Iu.

beorhtan bosme, þær þa bapu wæron<sup>1)</sup>  
 hat on hrepre; þæt wæs hyðelic:  
 leton þonne<sup>2)</sup> zeotan<sup>3)</sup> . . . ofer harne<sup>4)</sup> stan  
 hate streamas un<sup>5)</sup> . . . þ  
 45. þæt hringmere hate<sup>6)</sup> . . . þær<sup>7)</sup> þa bapu wæron  
 þonne is<sup>8)</sup> . . . re;  
 þæt is cynelic þinghuse<sup>9)</sup> . . .

<sup>1)</sup> *Die untere Hälfte von æron in wæron abgerissen. Vielleicht stand wæran da.*

<sup>2)</sup> *Hs. þonñ nicht þon.*

<sup>3)</sup> *Lücke von 5,5 cm.*

<sup>4)</sup> *ofer harne früher nicht gelesen.*

<sup>5)</sup> *Ich lese un, Schipper i(n), Thorpe lässt es ganz weg. Danach lücke von 9,75 cm.*

<sup>6)</sup> *e in hate ganz lesbar. Dann lücke von 10 cm.*

<sup>7)</sup> *þær früher nicht gelesen, aber ganz deutlich.*

<sup>8)</sup> *is deutlich, früher nicht gelesen. Lücke, bis rand 10,5 cm.*

<sup>9)</sup> *huse deutlich, früher nicht gelesen. Bis rand 8,25 cm.*

*Ælfric I 245-6.* **Klage der frau.**

(115\*) IC þis giedd wrece bi me ful geomorre,  
minre sylfre sið; ic þæt secgan mæg,  
hwæt ic yrmþa gebad, siþþan ic up weox,  
niwes oppþe ealdes, no ma þonne nu:

5. a ic wite wonn minra wræcsipa!

Ærest min hlaford gewat heonan of leodum  
ofer yþa gelac: hæfde ic<sup>1)</sup> nhtceare,  
hwær min leodfruma londes wære.

Ða ic<sup>1)</sup> me feran gewat, folgað secan

10. wineleas wræcca for minre wea-þearfe:  
ongunnon<sup>2)</sup> þæt þæs monnes magas hycgan  
þurh dyrne geþoht, þæt hy todælden unc,  
þæt wit gewidost in<sup>3)</sup> woruldrice  
lifdon laðlicost and mec longade.

15. Het mec hlaford min her heard niman: *her eard Æn. (city. herheard an MS.)*  
ahte ic leofra lyt on þissum londstede  
holdra freonda. Forþon is min hyge geomor,  
ða ic me ful gemæcne monnan funde  
heardsæligne hygegeomorne,

20. mod mipendne, morþor hycgende, *- dne Æn. (noting the MS. reading)*  
bliþe gebæro. Ful oft wit beotedan,  
þæt unc ne gedælde nemne deað ana  
owiht elles: eft is þæt onhworfen!

<sup>1)</sup> *Hs. hat* Ic.    <sup>2)</sup> *Hs. Ongunnon.*    <sup>3)</sup> *Hs. In.*

- is nu swa hit no wære,  
 25. freondscipe uncer. Sceal ic feor zeneah "Scal MS." *fn. in n.*  
 mines fela leofan fæhðu dreozan!  
 Heht mec mon wunian on wuda bearwe  
 under ac-treo in þam eorðscræfe:  
 eald is þes eorðsele, eal ic<sup>1)</sup> eom of-longad;  
 30. (115<sup>b</sup>) sindon dena dimme, duna up-hea, *duna fn. (wout note)*  
 bitre burgtunas brerum beweaxne,  
 wic wynta leas. Ful oft mee her wraþe bezeat  
 fromsiþ frean. Frynd sind on eorþan  
 leofe lifzende, lezer weardiað,  
 35. þonne ic on uhtan ana zonge  
 under ac-treo zeond þas eorðscrafu:  
 þær ic sittam<sup>2)</sup> mot sumorlangne dæg, *sittam fn. (noty. MS.)*  
 þær ic wepan mæg mine wræcsipas,  
 earfoþa fela, forþon ic æfre ne mæg  
 40. þære modceare minre zerestan  
 ne ealles þæs longapes, þe mec on þissum life bezeat.  
 A seyle zeong mon wesan zeomormod,  
 heard heortan zeþoht, swylce habban sceal  
 bliþe zebæro, eac þon breostceare,  
 45. sinsorgna zedreaz: sy æt him sylfum zelong  
 eal his worulde wyn, sy ful wide fah  
 feorres folclondes, þæt min freond siteð  
 under stanhliþe storme behrimed,  
 wine werizmod wætre beflowen  
 50. on dreorsele! Dreozeð se min wine  
 micle modceare: he zemon to oft  
 wynlicran wic. Wa bið þam þe sceal  
 of langope leofes abidan!

<sup>1)</sup> *Hs. Ic.*    <sup>2)</sup> *So die hs.*

## Botschaft des gemahls an seine frau.<sup>1)</sup>

- (123<sup>a</sup>) Nu ic onsundran þe secgan wille<sup>2)</sup> . . . . .  
treo-cyn.<sup>3)</sup> Ic tudre aweox<sup>4)</sup>  
in mec æld<sup>5)</sup> . . . sceal ellor londes  
settan<sup>6)</sup> . . . scealte strea<sup>7)</sup> . . . . .  
5. Ful oft ic on bates<sup>8)</sup> . . . . . gesohte<sup>9)</sup>  
þær mec mon-dryhten min<sup>10)</sup> . . . fer  
heah hofu: eom nu her cumen  
on ceol-þele and nu cunnan scealt,  
hu þu ymb modlufan mines frean  
10. on hyge hycge. Ic gehatan dear,  
þæt þu þær tinfæste treowe findest.  
Hwæt! þec þonne biddan het se þisne beam aȝrof,

---

1) Vgl. Wülcker, *Anglia* II s. 381 ff.  
2) Lücke von 3, 5 cm.  
3) Die hs. hat cyn, nicht cynn, wie Thorpe und Schipper lesen. Auf dem n ist ein flecken, dass man nur das halbe n lesen kann.  
4) Lücke ist hier keine. in und d in æld untenher halb zerstört.  
5) Lücke von 4, 75 cm.  
6) n zur untern hälfte zerstört. Dann lücke von 8 cm. Dann a oder u.  
7) Lücke von 11 cm. Vor ful lese ich so vielleicht sse. Diese buchstaben sind in die lücke eingerechnet.  
8) Lücke von 9, 75 cm.  
9) ge in gesohte ganz deutlich.  
10) Lücke von 5 cm. Am ende derselben fer. f aber ist teilweise zerstört.

- þæt þu sinchroden sylf gemunde  
on zewitlocan wordbeotunza,
15. þe zít on ærdazum oft zespræcon,  
þenden zít moston on meoduburgum  
eard weardigan, an lond buzan,  
freondscype fremman. Hine fæhþo adraf  
of sizeþeode: heht nu sylfa þe
20. lustum læram<sup>1)</sup>, þæt þu lazu drefde,  
(123<sup>b</sup>) siþþan þu zehyrde on hliþes oran  
zalan zeomorne zeac on bearwe.  
Ne læt þu þec siþþan siþes zetwæfan,  
lade zelettan lifzendne monn!
25. ONzin mere secan, mæwes eþel!  
onsite sænacan, þæt þu suð heonan  
ofer metelade monnan findest,  
þær se þeoden is þin on wenum!  
Ne mæg him<sup>2)</sup> worulde willa<sup>3)</sup>
30. mara on zemyndum, þæs þe he me sægde,  
þonne inc zeunne alwaldend zod<sup>4)</sup>  
. . . . ætsomme siþþan motan  
seczum and zesipum<sup>5)</sup> . . . . .  
ægledede beazas: he zenoh hafað<sup>6)</sup>
35. fædan zol<sup>7)</sup> . . . .  
d<sup>8)</sup> elþeode eþel healde

<sup>1)</sup> So die hs. Vgl. s. 26 v. 37.

<sup>2)</sup> Nach him sind zwei buchstaben ausradiert.

<sup>3)</sup> In der hs. ist nach willa keine spur einer lücke.

<sup>4)</sup> d in zod nur teilweise sichtbar. Darnach lücke von 3 cm., incl. æt. Von æ in æt ist nur der obere teil erhalten.

<sup>5)</sup> Von s nur der lange strich erhalten. Thorpe und Schipper æt-lede, ich glaube, vor l steht der obere teil eines z. be in beazas nur zur oberen hälfte erhalten. Von s bis lede incl. 5,75 cm.

<sup>6)</sup> Nach hafað ist keine lücke in der hs.

<sup>7)</sup> l zur untern hälfte erhalten.

<sup>8)</sup> Ich sehe nur d, nicht ed. Von z in zol bis el incl. 9 cm.



- fægre folda<sup>1)</sup> . . . . .  
 . . . ra hæleþa, þeah þe her min wine<sup>2)</sup> . .  
 nyde gebæded nacan ut aþronȝ  
 40. *and* on yþa ȝeong<sup>3)</sup> sceolde  
 faran on flotweg forðsiþes ȝeorn,  
 menȝan merestreamas. Nu se mon hafað  
 wean oferwunnen: nis him wilna ȝad  
 ne meara ne maðma ne meododreama,  
 45. ænȝes ofer eorþan eorlȝestreona,  
 þeodnes dohtor, ȝif he þin bencah  
 ofer eald ȝebeot incer tweȝa.  
 Gecyre ic ætsomne S. R.<sup>4)</sup> ȝeador,  
 E.A. W. *and* l<sup>5)</sup>, aþe benemnan<sup>6)</sup>,  
 50. þæt he þa wære *and* þa wine-treowe  
 be him lifȝendum læstan wolde,  
 þe ȝit on ærdazum oft ȝespræcon.<sup>7)</sup>

<sup>1)</sup> a nur zur untern hälfte sichtbar. Von n ist nichts mehr zu sehen. Von a bis rand 11, 25 cm.

<sup>2)</sup> Von ne in wine fehlt der obere teil. Von w bis rand 7, 50 cm.

<sup>3)</sup> ong in geong zur oberen hälfte abgerissen. Bis rand 3, 75 cm. Es fehlt also wol nichts.

<sup>4)</sup> Hier stehen die entsprechenden runen.

<sup>5)</sup> Rune D oder M.

<sup>6)</sup> Auf em in benemnan tintenfleck, doch lesbar.

<sup>7)</sup> So die hs.

## Zaubersegen.

ung. *proless. 2 (pk. hē)*, *pk. bōta*, I.

*Gotk. bōtjan*

\* for *wasan*. By *palatal*  
uml. *ea* becomes *e* in L.W.S.  
Sic. § 101.2. *Gotk. waksjan*.

(171<sup>a</sup>) HĒR · YS SEO BŌT, HŪ ÐU MEAHT<sup>1)</sup> þine æceras bētan, gif  
hī nellap wel wexan<sup>2)</sup> oppe þær hwile ungedēfe þing ongedon bið on  
m. dry<sup>3)</sup> oððe on lyblācer.

*and to be fr. Cære*  
*dedl, Sic. § 266. n. 3. 5.*  
*and. konag, hōnig*  
*Gotk. hordus*  
*Gotk. hags, and. boum, bann*

þenim þonne on niht, ær hyt dazige, feower tyrf on feower healfa  
þæs landes and zemearca, hū hý ær stōdon. Nim þonne ele<sup>4)</sup> and  
hunig<sup>5)</sup> and beorman and ælces<sup>6)</sup> feos meolc, þe on þæm lande sý,  
and ælces treowcynnes dæl, þe on þæm lande sý gewexen bütan  
heardan<sup>3)</sup> beaman, and ælcere namcūpre wyrte<sup>4)</sup> dæl bütan glappan<sup>4)</sup>  
anon, and dō þonne hālig wæter<sup>4)</sup> ðær on and drýpe þonne þriwa <sup>??</sup>

10. on þone stadol þara turfa and cwepe ðonne ðas word: Crescite

wexe, et multiplicamini and zemænigfealda, et replete and gefylle  
terre þas eorðan. In nomine patris et filii et spiritus sancti. Sit  
bene (171<sup>b</sup>) dicti.<sup>3)</sup> And pater noster swá oft swá þæt bōðer, and bere  
siþþan ðá turf to circean and mæssopreost, úsinge feower mæssan

\* Sic. § 43. n. 4.

15. ofer þá turfou and wende man þæt grēne to ðan wéofode<sup>4)</sup> and siþ-  
þan gebringe man þá turf þær hī ær wéron ær suunan setlzan-  
ge. And hæbbe him gæworht<sup>4)</sup> of ewicbeame feower Cristes mælo and

<sup>4)</sup> wrycean,  
I. Kl.

- 1) Die ganze erste zeile ist mit grossen buchstaben geschrieben.
- 2) ælces über der zeile, doch in derselben hand.
- 3) dan in heardan über der zeile, doch in gleicher hand geschrieben.
- 4) Hs. wæt mit strich über t.
- 5) So die hs.
- 6) So die hs.

*fun, Gotk.*  
*halba*  
*maso. i. del.*  
*Am. i. st., Gotk.*  
*and.*  
*uring.*  
*The wæc*  
*ut is from*  
*w. 7 in*  
*Brsw.-Folles.*  
*This must*  
*be a st. of*  
*the 1st.*  
*clasp.*

nē þewearde?   
 neoðan ha no elain   
 to eo, v. Saw. § 321.   
 þæt se on-umbant?

- áwrite on ælcon ende: **Matheus and Marcus, Lucas and Johannes**).   
 Leze þæt Cristes mæl on þone **pyt neþweardne**, cweðe ðonne: *marc., matheus*
20. **Cruz Matheus, cruz Marcus, cruz Lucas, cruz sanctus Johannes.**<sup>2)</sup>   
 Niu ðonne þá turf and seto ðær ufon on and cwepe ðonne nigon *Both. niun*   
 síþon þas word: **Crescite, and swá oft Pater noster, and wende þe**   
 þonne **eastward and onlút nigon síþon éadmóðlice and cweð þonne** *Deel. aust, lat. amara.*   
 þas word: *Lat. látin* *Both. biþjan* *fr. Hol. aúðs (Astr. Gols),*
25. Eastward ic<sup>3)</sup> stande, arena ic<sup>4)</sup> mé bidde, 25] *du, f. Ahd. éra. (B & ahd. for ung. ai bef. h, n, w.)*   
 bidde ic þone **mæran domine**, bidde ðone miclan drihten, *Both. (waila) mæra, ahd. mæri, ago.*   
 (172<sup>a</sup>) bidde ic<sup>3)</sup> ðone hálizan **heofonrices weard**; *Both. wæra. mæra (the i-uml. of d = ð).*   
 eorðan ic<sup>4)</sup> bidde and upheofon *eor. e-uml. of ð. Ahd., abuss. hefan hefon respectively.*   
 and ðá sóþan **sancta Marian** *= fem. i-uml. ð, Both. maht, Ahd. maht. There is an ag. form maht.*   
 and heofones **meaht** and heahreced<sup>5)</sup> *strong. brachung but no umlaut. 3 Both. hēahs (not hahis), ahd. hōh.*   
 þæt ic<sup>4)</sup> móte þis zealdor mid zife drihtnes *= ahd. muoz (conj. muoz), Both. ga-mōt (conj. -mōtjan).*   
 30. **tōðum ontýnan purh trumnc**<sup>6)</sup> zepanc, *= n. gaida also occurs. Galan (pōll), Ahd. gala. = Galan.*   
*8 Ahd. tumpno, ahd. zian(6).* **áweccan þas wæstmas us tō worlðnytte**, *agt. fem. jā-stem. Both. aj. un-nuts. Ahd. muz (m. a. i-uml.)*   
 zefylle þas foldan mid fæste zelcāfan, *Both. galaukeins, ahd. zeloubt, gloubt,*   
 35. wlitizigan þas wancz turf, swá se witeza cwæð,   
 þæt se hæfde áre on eorþrice, se þe selnyssan f. *Ahd. stracten [strakjan]*   
 dælde **dómlice drihtnes þances**. *d. dōms, Ahd. nom. Deel. dōma.*

Wende þe þonne III sunganges, ástreçe<sup>7)</sup> þonne on andlang and árim *ahd. niman (ji-)*   
 þær letanias and cweð þonne: **Sanctus, sanctus, sanctus** óp ende.   
 40. Sing þonne **Benedicite** áþnedon earmon and **Maznificat and Pater áþþian**, *Both. (nt-) þanjan,*   
**noster, III, and bebod hit. Criste**<sup>8)</sup> and **sancta Marian** and þære hál- *ahd. thannen ze.*   
 gan rode to lofe and to weorþinga and þum are<sup>7)</sup>, þe þæt land áze *Both. hā þe.*   
 and eallon (172<sup>b</sup>) þám, þe him underðeodde<sup>8)</sup> synt. **Ðonne þæt eall** *= n. der-þeodan (e).*   
 síe gedón, þonne niwe man uncuþ **sæd** set ælmesmannum and selle *Both. sæþan to þing & offering*   
*sēþis pōll, fem.*   
*Ahd. fem. sāt (i-uml.)*   
*ap. ii n.*

1) Ich löse hier and nicht et auf, da für et eine andere abkürzung *þ,*   
 (&) gebraucht wird.   
 2) Im Lat. texte sind die abkürzungen nicht angedeutet.   
 3) Hs. Ic.   
 4) Hier hat die hs. ic.   
 5) Hs. trūne.   
 6) Hs. zpc.   
 7) Dahinter rasur von 3 cm.

45. him twá swylc swylce man æt him nime, and gezaderie ealle his sulhzetógo tózædere; borize þonne on þam beame stó<sup>r</sup> and finol und zehalgode sápan and zehalgod sealt. Nim þonne þæt sæd, sete on þæs sules bodiz, cweð þonne:

n. pl.  
shp. f.  
sueh

Erce, Erce, Erce, eorþan módor,  
 50. zeunne þe se alwalda, éce drihten, *ald. conj. unni (ind. an)*  
 æcera wexendra and wridendra,  
 éacniendra and elniendra  
 sceafsta hen se scire wæstma

and þære brádan bere wæstma *both. ai; baricene. cf. op. baerlic (barly).*  
 55. and þære hwitan hwæte wæstma *hwæte is un. mans. (þm. hwætes). I don't know why H. gives it in the glossary. both. hwætes, ald. hwarizi. Ap. æc wð. here be, I suppose, i-uml. of a (st. for. ai), the word being and his hálige, þe on cofonum<sup>1)</sup> synt, a fa-stum.*

f. þæt hys yrþ sí zefriþod wið ealra féonda zehwæne, *ald. friðon (schonen)*  
 60. and heo sí geborzen wið ealra bealwa zehwylc, *ald. bealwa (en), both. bealwa- Evesci.*  
 þára lybláca zeond land sáwen. *ald. sáwen, sájan (ok. of. I.) both. saian, v. fr. § 22.*

Nú ic bidde ðone waldend, se ðe ðas woruld zecceop,  
 þæt ne sý nán tó þæs cwídol wif ne tó þæs cræftig man,  
 þæt hwendan ne mæge<sup>2)</sup> worud<sup>3)</sup> þus zecwedene.

man þá sulh forð drife and þá forman furh onscéote. Cweð

Hál wes þú, folde, fira módor, fira *(pl. tantum), dr. finichs Scel. fira.*

béo þú grówende on zodes fæþme, *and. fæðm*

þe fódre zefylled fyrum tó nytte. *ald. frotan, Scel. fótā.*

70. Nim þonne ælces cynnes meo<sup>1)</sup> and ábacæ<sup>1)</sup> man innewerdne<sup>4)</sup> handa brádnæ<sup>1)</sup> hláf and zecneð<sup>2)</sup> hine mid meolce and mid háliz wætere and leeze under þá forman furh. Cwepe þonne:

Ful æcer fódres fira cinne,

beorht-blówende, þú zebletsod<sup>3)</sup> weorþ

<sup>3)</sup> Sweet marks é & derive fr. blóð (& blóð'són). Siew. keeps é. See the word in Skeat's Supplement, p. 538.

1) So die hs. *ald. flum, fōreo*

2) ne mæz teht über der zeile.

3) Ursprünglich stand woruld, doch ist vom schreiber l in woruld weggeschubt.

4) Hs. Innewerdne.

62] both. fa-stafjan.  
 Old. skapþan, v. Ap. (173a)  
 seapþan, seieþþan. both.  
 stafjan þir & seapþan, iten  
 \* seapþan, iten seieþþan  
 palatal s; iten seieþþan  
 (i-umlaut of ea). Siew.  
 § 75.1.

2 neut. wa-stew,  
 meolu, o (mela, o).  
 so s, þ þapþan, a-uml.  
 3 ald. ok next an.

We have in this our not only the old & H. a variety of a  
 which is not in Siew.  
 § 75.1.

75. þæs hálizan noman, þe ðas heofon zescéop  
and ðás eorþan, þe wé on lifiaþ,  
se god, se þás grundas zeworhte, zeunne ús zrówende  
zife,  
þæt ús corna zehwyle come to nytte.

Cweð þonne III *Crescite in* 1) *nomine patris, sit benedicti.* 2) *Amen and*  
80. *Pater noster* þriwa.

(fol. 175<sup>a</sup>) Wið færstice feferfultze<sup>3)</sup> and seó réade netele, ðe þurh  
f. i. e ærn inwyxð, and wezbráde; wyll in buteran.  
as. hlt. Hlúde wæran hý, lá hlúde, ðá hý ofer þone hlæw ridan, masc. wa-stowzboht. hlæw(n)  
wæran ánmóde, ðá hý ofer land<sup>4)</sup> ridan.  
scieldan, the ic 5. Scyld ðú ðe nú<sup>5)</sup>, þú ðysne nið zenésan móte: s. wry. v. 6. g. gansan, and. ga-nésan.  
berig þ. i. e. on aed. 9. ut, lytel spere, gif hér inne sie! s. heif. lo. - s. (§ 296) f. i. e. 4. Sweet, M. p. c. 4.  
kalarat sl. (l. f. o. k. Stóð under línde under leohtum scyldo,  
stildus, and. skilt). þær ðá mihtizan wif hyra mægen (fol. 175<sup>b</sup>) beræddon (Hresten)  
giellan for giellan (f. and hý zyllende zaras sændan. as. aad. þær(m). l. u. g. a. i.  
Jcel. gellia 10. Ic him bðerne eft wille sændan  
z von vorn fléozende flanne forane<sup>6)</sup> tozænes: f. l. a. n. u. u. (a. i. s. fl. a. f. l. a. n. f. -)  
f. i. e. ut, lytel<sup>6)</sup> spere, gif hit her inne sý!  
Sæt smið, slóh seax lytel,  
iserna wund swíde:  
15. ut, lytel spere, gif hér inne sý!  
Syx smiðas sætan, wæhspera worhtan:  
ut, spere; næs in, spere,  
as. aad.

1) Hs. In.

2) So die hs.

3) So die hs.

4) Nach land ist ein schmutzleck, der schon zur zeit des schreibers  
da war, deshalb ist eine lücke gelassen, doch ist nichts von einer  
rasur sichtbar.

5) Dahinter ist rasur.

6) l in lytel verwischt.

gif hér inne sý ísenes dæl, *h. e. isarn, n.*  
hægtessan zeweorc, hit sceal zomyltan! *ea from x (st)*

20. 3if ðú wære on fell scoten oððe wære on flæsc scoten  
oððe wære on blóð scoten *selotan, ahd. stozgan*

*hd. liðs, n., ahd.*  
*lið, ahd. lið, Fris. lið.*  
*(lið in the pl. seems to be wrong!)*  
oððe wære on lið scoten; næfre ne sý ðín lif átesed; *2. 6s(=ans)pl. 6s*  
gif hit wære ésa<sup>2</sup> zescot oððe hit wære (176\*) ylfa zescot  
oððe hit wære hægtessan zescot: nu ic wille ðín helpan.

25. þis ðé tó bote ésa zescotes, ðis ðé tó bote<sup>1)</sup> ylfa zescotes, *hd. bót, ahd.*  
ðis ðé tó bote hægtessan zescotes: ic ðín wille helpan. *buza*  
Fled þær<sup>2)</sup> on fyrzen,  
hæfde hálwestú.<sup>3)</sup> Helpe ðín drihten.

Nim þonne þæt seax, add on wétan. *he ay. aj. i wæt.*

## III.

## WIÐ YMBE.

(fol. 202\*) Nim eorþan, oferweorp mid þínre swíþran handa under  
þínum swíþran fét and cwet<sup>4)</sup>:

‘Fó ic under fót, funde ic hit.

Hwæt; eorðe mæg wið ealra wihta zehwilce

*as. ande, ahd.*  
*anto.*  
5. and wið andan<sup>2</sup> and wið æminde  
and wið þá micelan mannes tupzan.’

And wið on forweorp ofer zreot, þonne hi swirman,<sup>2</sup> and cweð:

*hd. sigis, ahd. sign,*  
‘Sitte zé,<sup>3</sup> sigewif, sigað tó eorþan! *2. ahd. fliogan 2. 360. v.*  
næfre zé wilde tó wuda fleozan! *wuda, n. (þem. wi, gen. by a-wud.*  
10. Béo zé swá zemindige mínes zódes, *wis-, then, by infl. of the w,*  
swá bið manna zehwilc metes and éþeles. *in. 3. sec. 371.) 3. cel. wita,*  
*ahd. wita.*

*meta, n. (i-st) 6. tel, n.*  
*hd. mæt, n. ahd. wüsil.*  
IV. *aw. maz, n.*

(160\*) *mupian*  
Zemyge ðú, Mucz wyr̄t, hwæt þú amēldodest, *ahd. mēldan*

hwæt þú rēnadest æt rezenmelde. *f. rezenmelde.*

Una þú háttest, yldost wyr̄ta. *upt, f. (i). Gth. raunts, ahd. lonz.*

*2. am. fr. reþnian.*  
*hence 6.*

<sup>1)</sup> b in bote durch tintenfleck vermischt. <sup>2)</sup> Hs. hat þf.

<sup>3)</sup> Da diese stelle unklar, wurde sie genau nach abteilung der hs. gedruckt. <sup>4)</sup> So die hs.

- Đú miht wið III ond<sup>1)</sup> wið XXX,  
 5. þu miht wip áttre' ond wið onflyge, 'n. *ald. eitan. (ung. ai.)*  
 þu miht wip þá lápan, ðe zeond lond færd. *ap. ldt, as. ldt, ald. ldt. (ung. ei.)*  
 † Ond þú, Weg bráde, wyrta módor, *for. d. instead of, v. S. 371. n.*  
 éastan opone, innan mihtigu;  
 ofer ðy cræte curran, ofer ðy cwéne reodan,  
 10. ofer ðy brýde bryo (160<sup>b</sup>) dedon, ofer þy fearras *fin. m. Zuythien. Ald. fanni. u.*  
 fnærdon; *deul. fanni.*  
 eallum þú þon wiðstóde ond wiðstunedest:  
 swá ðu wiðstónde áttre ond onflyge  
 ond þæm láðan, þe zeond lond færd.  
 Stune<sup>2)</sup> hætte þeos wyrt, heo on stáne zewéox;  
 15. stónd heo wið áttre, stunað heo wærce. n.  
 Stíðe heo háttæ, wiðstunað heosttre,  
 wréceð heo wraðan, weorpeð út áttor.  
 † þis is seo wyrt, seo wip wurm zefeah, m. *i. Swainns. Ald. wum (i. deul.)*  
 þeos mæg wið áttre, heo mæg wið onflyge,  
 20. heo mæg wið ðá lápan, ðe zeond (161<sup>a</sup>) lond fereþ.  
 Fléoh þú nú, Áttorlaðe, seo læsse<sup>3)</sup> ðá máran, *Gotl. maiza*  
 seo máre þá læssan, oððæt him beizra bót sý.  
*def. f. h. leasms. (f. f. h. h.)*  
*161<sup>a</sup> is for*  
*161<sup>a</sup>*  
 Zemyne þú, Mægðe, hwæt þu ámeldodest,  
 hwæt ðu zæandadest æt Alorforda:  
 25. þæt næfre for zefloze feorh ne zesealde,  
 sypðan him mon mægðan tó mete zogyrede. *gierwan fr. fearu (fearnian).*  
 þis is seo wyrt, ðe Werzulu háttæ;  
 ðás onzænde seolh ofer sæs<sup>3)</sup> hryze *deul. seh*  
 ondan áttres ópres tó bóte. *ja. skm.*  
 30. Ðás VIII on zán wið nyzon áttum. *3 Ngen. ai (= ap. d) + vowel = d, or, u.*  
 † Wurm cóm (161<sup>b</sup>) snican, tóslát henan.<sup>4)</sup> *i. uml. ac. the stem is sarwt-,*  
 Ðá zenam Wóden VIII wuldortanas, *ap. 3dt. the word is a name of*  
 slóh ðá þá næddran, þæt heo on<sup>4)</sup> VIII tófléah. *the i. deul. both, shins, and seo,*  
*gen. sēnes, alb. sēo.*

1) So löse ich auf grund der ausgeschriebenen form ond v. 7 auf.

2) So lese ich. Doch ist auch möglich stime zu lesen.

3) So die hs.

4) n in on über der zeile nachgetragen.

þær gearðade æppel *ond* áttor. þæt heo næfre  
35. ne wolde on hús búgan.

† Fille *ond* Finule, fela mihtigu twá.  
þá wyrte gearceop witiġ drihten.  
hálig on heofonum. þá hé bouzode.

sette *ond* sænde on VII worulde  
40. (162<sup>a</sup>) earmum *ond* éadigum eallum tó bóte.  
Stond heo wið wærce, stunað heo wið áttre,  
séo mæg wið III *ond* wið XXX,  
wið féondes hond *ond* wið þæs hond<sup>1)</sup>,  
wið frea bezde,

45. wið malscrunġe mánra wihta.

† Nú mazon þás VIII wyrta wið nyġon wuldorgeflogenum, wið VIII  
átrum *ond* wið nyġon onflyġnum<sup>2)</sup>, wið ðý réadan áttre, wið ða<sup>3)</sup>  
runlan áttre, wið ðý hwítan áttre, wið ðý wedenan áttre, wið ðý  
geolwan áttre, wið ðý ġrenan (162<sup>b</sup>) áttre, wið ðý wonnan áttre, wið  
basu 50. ðý wedenan áttre, wið ðý brúnan áttre, wið ðý bagewan áttre; wið  
wyrmeþeblæd, wið wæterþeblæd, wið þorġþeblæd, wið þysþeblæd<sup>4)</sup>,  
wið ysþeblæd<sup>5)</sup>, wið áttorþeblæd, ġif æniġ áttor cume<sup>6)</sup> éastan fleoġan  
odðe æniġ<sup>7)</sup> norðan cume odðe æniġ westan ofer werðeode. † Crist  
átt, f. stóð ofer ásse ænġan cundes. Ic ána wát éaf rinnende *ond* þá nyġon  
55. nædran behealdað; mótan ealle weoda nu wyrtum (163<sup>a</sup>) aspringan,  
sæs tóslúpan, eal sealt wæter<sup>7)</sup>, ðonne ic þis áttor of ðe gebláwe.

<sup>1)</sup> So die hs.

<sup>2)</sup> l ist über der zeile nachgetragen.

<sup>3)</sup> So die hs.

<sup>4)</sup> ys wurde aus þys radiert.

<sup>5)</sup> cume steht über der zeile von derselben hand.

<sup>6)</sup> Hinter æniġ ist ein e radiert.

<sup>7)</sup> Nach wæter ist eine rasur.



# Rūnenlied.

F  
 7  
 P  
 2  
 R  
 K  
 X  
 P

ae. f. hu. f. iho  
 lutan for lōt  
 f. as. frōtan

Feoh byþ frōfur fira gehwyleum;  
 sceal ðeah manna gehwyle miclun<sup>1)</sup> hyt dælan,  
 zif hé wile for drihtne dōmes hlēotan. *ae. hlōtan, 2d. hlōtan (Eng. ea.)*  
 Ūr byþ anmōd and oferhyrned, *Both. hadrn (rent. -a-st.). cornu.*

5. fela-frēne déor, feohtep mid hornum<sup>1)</sup> as. frōkan.  
 mære mirstapa: þæt is mōdiz wuht. <sup>2</sup> *stapan (stang ut.)*  
 þorn byþ ðearle scearp<sup>3</sup>, ðegna gehwyleum *Both. þairnus. 3. Cel. skapn. (ea is swapt i due to sd.)*  
 anfeuz ys yfyl, ungemetun<sup>1)</sup> rēpe  
 manna gehwyleum, ðe him mid reateð.

10. Ūs byþ ordfruma<sup>1)</sup> ælcere spræce<sup>2)</sup> *alts. ond, ahd. ort = Both. fruma.*  
 wisdomes wrapu and witenas frōfur <sup>f. stūge</sup> *3. ahd. sprāhka, sprācha (fem. 2-dual.).*  
 and eorla gehwām éadnys<sup>4)</sup> and tōhiht<sup>5)</sup>. *(Ung. ē ofen)*

Rād byþ on recyde rinca gehwyleum  
 séfte<sup>6)</sup> and swiþhwæt ðam ðe sittep on ufan

15. meare mægenheardum ofer mūpapas.  
 Cēn<sup>7)</sup> byþ cwicera gehwām cūþ on fyre<sup>8)</sup>  
 blac<sup>9)</sup> and beorhtlic, byrneþ oftust,  
 ðær hi æþelingas inne restap.  
 3 yfu gumena byþ glenz and hþrenys<sup>10)</sup>

20. wrapu and wyrþscype, and wræcnā<sup>1)</sup> gehwām  
 ár and ætwist, ðe byþ ópra léas.  
 \* *ung. wāni-z fem.* Wén ne bruceþ, ðe can wéana lyt,  
 sáres and sórga<sup>1)</sup>, and him sylfa hæfþ

i. 15. and s. 3. 15.  
 6. ahd. w. samfo  
 than de lufu  
 from. q. unad. 16  
 hnd. h. 6.

11. urceca

1) So hatte die hs., nach Hickes.

2. Dec. braka, ahd. prāhhan, Both. brajan.

Both. sair. ahd. sēr. Ung. ai wido ahd. ʒ 2 um h. m. v.

4. ead-nas. f. ead, n. of. Both. eadnys, ahd. Stags.  
 5. hycht, m. (1-st.). hycg, m. (\*hogan) hycgan.  
 Really here is hycfan the old u is protected by the i. - alts. huggian, ahd. hucken, 2. we may take \*huggian as the form for uel.  
 hycgan comes. 4. Slav. § 45. 3. of. 93. m.

7. Ung. ē (jullor, me. ē) = ahd. ie. ahd. kien.  
 8. ahd. fin. by. 10. p. a. fin. The word is related to. The pure a- sound. The i seems to point to ebrapung for. i - Dec 2.

9. Ung. ai. ahd. blech, plech.  
 10. harennes. hagian = Both. hazjan.

11. The ie(y) form found in this word is regarded by S. (§ 101. n. 1) as pers. a palatal-uml. due to l becoming palatal (p. guttural).

also (f.) in for hēle from hēle.  
 f. kaim. (ad.) kaim.  
 Jea. skār, Jea. skama, ad. seah.

H # H  
 X  
 I  
 P  
 S Z  
 H  
 Y  
 H  
 T  
 B  
 M

Jea. hæg( 25.

blæd and blysse and ðac þyrza zenih<sup>t</sup>.  
**H**æg(1 byþ hwitust corna; hwyrft hit of heofones lyfte,  
 wealcaþ hit windes scúra, weorþeþ hit to wætere syððan.  
 Nýd byþ nearu on bréostan, weorþeþ hi<sup>o</sup> ðeah oft niþa  
 bearnum

Corn. nāþs, ad. nōt, aþs.  
 nied (i-nom) of nēad.  
 ad. is also þoþ  
 v. e. ad. nēz, nēzsan,  
 þ. mitan.  
 30.  
 hork. fagol(jit), ad. fajar.  
 hork. jēz

tó hēlpe and tó hæle gehwáþre, gif hi hi<sup>o</sup> hlystaþ<sup>3</sup> æror.  
 Ís byþ oferceald, ungemētum slidor,  
 glistanþ zlēahluttur zimmum zelicust,  
 flórf forste zeworuht fæzer ansýne. f.

Hes fr. hlóran

36.  
 3ér byþ zumena hiht, ðon zod læteþ,  
 háliz heofones cyninz, hrusan syllan þrase. f., ðe eadh  
 beorhte bléda<sup>3</sup> beornum and ðearfum. þrase. f., n.  
 35. Éoh byþ útan unsmépe tréow,  
 heard hrusan fæst, hyrde fyres,  
 wyrtrumun<sup>1</sup>) underwrepyd wynna on éple. n.

1 of. ad. wīg, wīe, m. n.  
 2 seah, (mlē-st.) of. þok. 40.  
 saljan (hurbun), - ad.  
 bion. (ing. ðu)

Peorð byþ symble pléza and hlehter<sup>2</sup>  
 wlancum, ðar wigan sittap  
 on béorsele bliþe ætsomne.  
 Eolhx seccard<sup>1</sup>) hæfþ oftust on fenne,  
 wexeð on wature, wundap grimme,  
 blóde breneð<sup>3</sup> beorna gehwylcne,  
 ðe him ænizne onfenz gedéð.

45. Sigel sémannum symble biþ on hihte,  
 ðonn hi hine feriap ofer fises beþ,  
 óþ hi brimhengest bringeþ to lande.  
 Tír biþ tačna<sup>4</sup> sum, healdeð trýwa wel  
 wiþ æpelingas, á biþ on færylde færcild, lauf, n.

1 B. thikns, f., ad.  
 zeithan, n.

ofer nihta zenipu, næfre swiceþ.  
**B**eorc byþ bléda léas, bérep efne swá ðeah  
 tánas bútan tudder,<sup>2</sup> biþ on tēlzum wlitiz, telga, m.  
 þeah on hēlme brysted fæzere,  
 zoloden léafum lyfte zetENZE.

þok. n., laufs,  
 ad. n., lauf

55. E<sup>h</sup> byþ for eorlum æpelingza wyn,  
 hors hófum<sup>3</sup> wlanc, ðær him hælpeþ ymb

1) So die hs., nach Hickes.

wyn, joy, pleasure, f. i-stem. of Goth.  
 un-wundans (w. fr. mund).  
 ad. wunna, f. a-stem, fæste,  
 wunna.

welig  
weleze on wiczum wrixlap spræce,  
and biþ unstyllum æfre frófur.

60. secal þeah ánra gehwylc óðrum<sup>1)</sup> swican, in ~~some~~ <sup>some</sup> larsen  
fordám dryhten wyle dóme síne  
þæt earne flæsc eorþan betæcan. (\*the-ian) b. þuþkjan.

<sup>n.</sup> Lažu byþ léodum<sup>2)</sup> lanzsom zepúht,  
zif hí sculun nēþūn<sup>2)</sup> on nacan tealtum  
<sup>2 fam. pl. lēode. Ahd. lint (f. i-stem). Sier. tada lēode for a marc. p. 82-61.264.</sup>

4 brōga, 65. fennor, ahd. brōga.

and hí sæyþá swýpe brézap<sup>4</sup>  
and se brimhengest bridles<sup>4</sup> ne zýmed<sup>3)</sup>.  
Inz wæs ærest<sup>4</sup> mid Eastdenum

tealt, schwanken  
3 47, f. -jā stem. Ahd. unda. A3. l. 6. a.  
giemar. foth. zannjan. Ahd. founna, zommen  
[Egounjan].

5. aen, foth. hie.  
1. S. § 223.

zesewen seczun, oþ hé siððan est = east  
ofer wæz<sup>4</sup> zewat, wæn æfter ran:

wæren, m. wæn is eorþf. wæpæn. Ahd.  
wagan, Ahd. wagan.

8

6 mareli  
Crok. wæps, ahd. wæg (i).

70. Ðus Hearingz as ðone hæle<sup>5)</sup> nēmdun.  
Eþel byþ oferléof æghwylcum men,  
zif he mót ðær rihtet<sup>1)</sup> and zerysena on  
brúcan on hlode hléadum<sup>6)</sup> oftast.

? hæle, m. (man) (Deal. halr.) He ac is  
found instead of e as i-uml. of a in this  
word. (Sier. § 89. n. 1.) See further § 263. n. 4.

H

8 = flæd, m.  
þiht.  
9 S. N. linkap 75.  
Ahd. licht

Dæg (mann) byþ drihtnes soñd, deore mannum,  
mære metodes<sup>7)</sup> léoht, myrzþ and tóhiht  
éadzum and earmum, eallum brice. (brice) mülþið

gerysena, n.  
10 Ahd. metoð.

8

8

Ac byþ on eorþan elda bearnum  
flæsces fodor, fereþ zelome  
ofer zanotes bæþ: zærsecz fandap,  
80. hwæper ac hæbbe æpele tréowe.

aetels, of walle bið

Ahd. asc. m.

Æsc biþ oferhéah eiddum dýre,  
siþ on stapule, stædo rihte hylt,  
ðeah him feohtan on fras montze.

pligde (ylde). man. i-st.  
m. i-stem. e. Sier. § 263. 1.

9

byþn

Yr byþ æpelingza and eorla gehwæs  
85. wyn and wyrþmynd, byþ on wicze fæger,  
fæstlic on færeldo fyrdzeacewa<sup>1)</sup> sum.

-wæz  
-wæz, pl. fem. wæz-stem.

ficrð, f. i-stem. S. § 269.  
faran.

oðrum

1) So die hs., nach Hickes.

2) Wol nur vergessen, die zwei striche des u zu einem a zu verbinden.

3) Nach zym in der hs. zwei punkte statt öd.

\*

folse. f. Ior<sup>1)</sup> byþ <sup>sum</sup>éafixa and ðeah á brúcep  
fóðres on faldan<sup>2)</sup>, hafap fægerne eard  
wætre beworpen, ðær he wynnum leofap.

ψ

90. Éar (tír) byþ egle eorla gehwylcun, <sup>as</sup>  
ðonn fæstlice flæsc onginneþ  
hráw<sup>a</sup> cōlian, hrusan cēosan  
blác tó gebeddan, bleda gedreōsap,  
wynna gewítaþ, wera geswícap.

<sup>1)</sup> Hs. hatte iar, darüber io geschrieben.

<sup>2)</sup> So die hs., nach Hickers. Darunter noch ohne erklärung die  
runen: cweorn(cw), calc(c), stan(st) und zar(z).

<sup>a</sup> Ao. hreo, ahd. hreo, Goth. hraiwa-<sup>2</sup>ubo. Aps hred(u). n.  
\*hraiwi-, \*hrdi-, hrē. Bur of. Sier. § 250. n. 1.

## Denksprüche.

### I.

(113\*) CYNIN3 SCEAL RICE HEALDAN. 1) <sup>f.</sup> Ceastra beoð feor- of. <sup>f.</sup> both. fairra, adv. (ferr)  
 ran gesýne,

- <sup>179. 2. both.</sup> <sup>us-adv. ut.</sup> <sup>i-st.</sup> ordanc e<sup>2</sup>nta zeweorc, þá þe on þysse eorðan syndon, <sup>2</sup> 179. a vor naval wind apr. zu a,  
 wrætlíc weallstána zeweorc. Wind byð on lyfte swiftust, <sup>of. Ahd. Donar.</sup>  
 punar<sup>2</sup> byð þragum<sup>3</sup> hlúdast. Þrymmas syndan Cristes mycclē, <sup>3</sup> Ahd. Dat. (þræg, f., á-st.  
<sup>wraet, f.</sup> 5. wyrd<sup>4</sup> byð swiðost. Winter byð cealdost, <sup>5</sup> m. <sup>5. kais</sup> <sup>4</sup> Ahd. wint.  
<sup>lang</sup> lencten hrimizost, hé byð lenzest ceald, <sup>5</sup> Ahd. sunna, both. sunns.  
 sumor sunwlitegost, swezgel byð hátost, <sup>as. herz (Ang. ai).</sup>  
 hærfest hreðeadezost, hæleðum bringeð <sup>6</sup> For hret (n. m.?) v. S. § 267 a. é i due to i-uml. of ó.  
 zéara<sup>2</sup> wæstmas, þá þe him zod spondeð. <sup>6</sup> S. sandjan. <sup>Ahd. Hruedi-i prop. noun).</sup>  
 10. Sôð bið swicolost, sine byð déorost, <sup>7</sup> Trüpfen d.  
 gold zumena<sup>2</sup> gehwám, and zomol<sup>2</sup> snoterost <sup>2</sup> both. guma, as. fuma, Ahd. goma. <sup>3</sup> Del. gamall.  
<sup>S. hrops</sup> fyrnzéarum<sup>4</sup> fród, se þe sér feala-gebideð, <sup>4</sup> ar-st. <sup>4</sup> He y i old i-uml., this word by. (Ahd. i)  
 Wéa bið wundrum clibbor. Wolcnu scriðað. <sup>formaly an i-stem. Siew. § 295.</sup>  
 Zeongne æpeling sceolan zóde zesíðas <sup>S. § 106. n. 2.</sup>  
<sup>hieldan</sup> 15. <sup>(f. beald,</sup> <sup>both. noun</sup> <sup>beald?)</sup> byldan to beaduwe<sup>f</sup> and to beahzife. <sup>blæg, m. and. bong.</sup>  
 Ellen<sup>f</sup> sceal on eorle, <sup>pezf</sup> sceal<sup>3</sup>) wið hellme<sup>4</sup>) <sup>5</sup> ja-st. Cf. acus.  
 hilde gebídan. Hafuc<sup>6</sup> sceal on glófe <sup>6</sup> m., Ahd. hapuh  
 wilde gewunian, wulf sceal on bearöwe,  
 earn<sup>4</sup>) anhaga, efor sceal on holte  
 m.

1) Die erste zeile bis Ceastra ist in grossen buchst. geschrieben.

2) Die hs. hat a zwischen e und r über der zeile eingefügt, es ist also ea zu lesen.

3) Dahinter ist ein loch im pergament.

4) So die hs.

- 1 b. f. lu. f. a. h. a. h. f. e. h.   
 2 b. flōdus, f. mare (mar. i. st.) was   
 onfy. neut. \*mas. mast   
 6 neut. stand. 7 f. - 8 icrd. jā-st.   
 ahd. gasta and gasta. f. pl. —
20. tōdmægenes trum. Til sceal on <sup>deci. streamm. Ahd. streamm.</sup> ~~ēde~~   
 dōmes wyrcean. Daðod sceal on handa,   
 zār golde fāh. 3im sceal on hringe   
 standan stēap and zēap. Strēam sceal on yðum   
 mēszan mēreflōde. Mæst sceal on cōole   
 25. sozelryrd<sup>6</sup> seomian. 6 Sweord sceal on bearme, <sup>2 of. ge-mang, n. stung</sup>   
 drihtlic isern. Draca sceal on hlæwe.   
 frōd frætwwm wlanc. Fisc sceal on wætere   
 n. cynren cennan. Cyning sceal on healle <sup>heall, f.</sup>   
 beagas dælan. Bēra sceal on hēde <sup>hd, f. h. kaipi.</sup>   
 30. eald and ēzesfull. Ea of dūnef sceal   
 flōdgræg<sup>1</sup>) feran. Fyrd sceal setsomne, fierd, f.   
 tīrfæstra zetrum. Trēow sceal on eorle,   
 wisdom on wēre. Wudu<sup>1</sup> sceal on foldan   
 blædum blōwan. Beorh sceal on eorþan   
 35. grēne<sup>2</sup> standan. 3od sceal on heofenum   
 dæda<sup>3</sup> dēmend. Duru sceal on healle,   
 4 Behnung 7 a. b. man) s.   
 rúm recedes muð. Rand sceal on scylde, <sup>b. stildas, ahd. stilt.</sup>   
 fæst fingra zebēorh (113<sup>b</sup>). Fuzel uppe sceal   
 lācan on lyfte. Leax sceal on wēle <sup>wale, n.</sup>   
 40. mid scōote scriðan. 2) Scur sceal on heofenum   
 winde zeblanden in þas woruld cuman.   
 þeof sceal zangan þystrum wēderum. þyrs sceal on fenne <sup>n. þ. fani, n. koth.</sup>   
 zewunian   
 ana innan lande. Ides sceal dyrne cræfte, <sup>dicam (ja-st.) Ahd. tna vi.</sup>   
 fæmne hire frēond zesecean, zif heo nelle on folce zepēon, <sup>7 qm. i. l. t. o. u = i. o. e.</sup>   
 45. þæt bi man beazum zebioze. 2 Brim sceal sealte<sup>1</sup>) weallan, <sup>þeom and þi(4)on;</sup>   
 lyfthelm and lazuflōd ymb ealra landa zehwylc   
 flōwan firzenstrēamas. Feoh sceal on eorðan   
 50. tydran<sup>3</sup> and týman. 4 Tunzol sceal on heofenum   
 beorhte scinan, swá him bebēad meotud.   
 3 tādōr (proprios).   
 4 tēman, for tēamian, fr.   
 tēam. 7 Jedd. taurm (arain).   
 3od sceal wið yfele, zeozod sceal wið yldo,   
 lif sceal wið deape, leoht sceal wið þystrum,

1) So die hs.

2) i in scriðan über der zeile nachgetragen.

fyrd wið fyrde, féond wið ðorum,  
 lād wið lāpe ymb land sacan,  
 synne stælan.² A sceal snotor hycgean¹) = for stādēlian, fundari, S. § 201. n. 2.  
 ymb þysso worulde gewinn, weari³ hangian,³ B. h. launa-worps, ga-wangjan, etc.  
 fægere onzildan, þæt he ér fæcēf dyde and. f. echan.  
 manna cynne.: Meotod āna wāt,  
 hwyder séo sawul sceal syððan hweorfan  
 and ealle þā zāstas, þe for zode hweorfad,  
 60. æfter²) deaðdæge dōmes bīdād  
 on fæder fæðme. Is séo forðzesceaft  
 digol and dyrne, drihten āna wāt,  
 nergende fæder: næni³) eft cymēð  
 hider under hrofas, þe þæt hér for sōð of. Deel. hrof.  
 65. mannum sæcge, hwylc sý meotodes zesceaft, f.  
 sigefolca zesetu, þær hé sylfa wunað.

S. § 183. n. 2  
 deaple þe þæt is deapdōd  
 þæt is deapdōd  
 show allent in  
 the o. o. nēte.

II.

(S8 b) FRIȜE⁴) mec frōdum wordum! ne læt þinne ferð onhæine, on hēle, wj.  
 dēzol þæt þū deopost cunne! Nelle ic þe mīn dyrne zesēczan, dlerne(az); ad. tarrī  
 zif þū me þinne hyzecraeft hylest and þine heortan zepohtas. + hēlian, wā. w. of.  
 3lēawe⁵) men sceolon⁴) zieddum wrixlan. Ȝod sceal mon srest hēlan (strong ob. = ad. hēlan).  
 he ap. hēlian = ad. (bi-)hellen  
 fægze fæder userne, forþon þe hé us æt frympe⁵) zeteode (for = haljan), cf. both. nonn halja.  
 lif and henne willan: hé usic wile þara lēana zemōhtan. f. frum. frymō m. f.  
 Meotud sceal in wuldre. Mon sceal on eorþan S. § 414. n. 4.  
 zezong caldian. Ȝod ús éce bīp; (madon) ad. manōn  
 ne wendað hine wyrda ne hine wiht dreceþ,  
 10. f. adl (99a) ne yldo ælmihtizne;

ad. p. om. f. au.  
 both. adv. g. g. g. g.  
 4. Sealdun (unluzg.  
 some of show wif.  
 of palatal ed. V.  
 Gen. § 76. n. 2.  
 Usa. seu namur  
 unshamp. Seulan  
 i an ischp.

ieldu. (This is one of a no. of abstract-nouns wh. had origly. -t (also corrup. þand h  
 folk. managed). They have all taken the endg. -u, fr. the t-decl., but the trace  
 of the -t remains in the uninflect.  
 wh. they all show. S. § 279. n. 3.

1) Hs. Hycgean. Über H ist ein loch im pergamente.  
 2) Die hs. hat æft mit strich über t.  
 3) So die hs.  
 4) Frize ist in der hs. mit grossen buchstaben geschrieben. F geht durch sechs zeilen.  
 5) of the -t remains in the uninflect. wh. they all show. S. § 279. n. 3.

<sup>2</sup> *and. g. d. u. l. o. g.*

<sup>3</sup> *B. p. i. n. a. n. s.*

ne gomelað hé in zæste, ac he is zén swá hé wæs  
 þóðen' zepýldiz; hé ús zeponc sýled,  
 missenlicu mód,<sup>2</sup> monze reorde. *reord, f.*  
 Feorhcyнна fela sæþmeþ wide

15. óglond<sup>2</sup> moniz. Eardas rúme <sup>- *icg (ig, ég) . ja - stem. Þe g is the old j. Sier. § 258. n. 5.*</sup>  
 meotud árærde for moncynne,  
 ælmihtiz god, efenfela beza

<sup>5</sup> *B. p. i. n. d. a*

þéoda and þéawa. þing sceal zehézan <sup>*am. f. i. n. e. n. 2. k. l. u. e. a. l. o. f. (p. h. e. n. a. n. )*</sup> <sup>*and "kaujan, Sier. § 408. n. 9.*</sup>  
 fród wif fróðne; biþ hyra ferð zelic:

<sup>2</sup> *ic is i-uml. of aff. w. h. e. n. e. h. e. f. n. a. n. a. l. c. o. n. n. e. p. t. o. w. g. w. g. 2 (ofen 2). Sier. § 8. n. 2.*

20. hi á sace sémæþ, sibbe zelærað,  
 þá ær wonsælige áwezen habbað. <sup>3</sup> *Both. s. 2. l. s. (p. 1) and. gimakha*  
 Ræd<sup>2</sup> sceal mid snyttro, ryht mid wísum, <sup>2</sup> *cf. goth. ga-rēdan.*  
 til sceal mid tilum: tú beoð zemæccān. <sup>4</sup> *3not(t)or + 2 (goth. -ci managēi). Trui*  
 Sceal wif and wer in woruld cennan <sup>endg. ? is given up & the endg. u, o</sup>  
 bearn mid zehýrdum. <sup>5</sup> *Beam sceal on eorðan*

<sup>5</sup> *Both. ga-brainfs, 25: alt. g. i. b. u. n. d. Þe y shows that the aff. w. belongs to i-uml.*

léafum líþan, leomu znoornian. <sup>6</sup> *Both. swiltan*  
 Fús<sup>6</sup> sceal féran, fægo<sup>6</sup> swéltan <sup>for. f. "fæga, and. feigi. (ung. ai). and. f. u. n. s.</sup>  
 and dogra zehwám ymb zedál sacan <sup>Þe y is c. u. l. y. (spite of w.). S. Sier. & Sier. § 255. 3. Þe y is i-uml. of i (e. i. d.) and. e. o. u. n.</sup>  
 middanzeardes: meotud ána wát, <sup>7</sup> *cf. and. c. u. n. d. i. d. a.*

30. hwær se cwealm cymeþ, þe heonan of <sup>8</sup> *cyþþe* zewiteþ;  
 umbor fceoð<sup>7</sup> þá, ær-ádl nimeoð: <sup>7</sup> *idea from eac (goth. and).*  
 þý weorþeoð on foldan swá fela fira cynnes;  
 ne sý þæs mazutimbres zemæt ofer corpan, <sup>8</sup> *Both. w. i. t. a. n. Þr. p. i. d. e. s. t.*  
 zif hi ne wanize se þás woruld teode.

<sup>1</sup> *ne w. l. t.*

35. Dol biþ se þe his dryhten nát, to þæs oft cymeð deað unþinged;  
 snotre men sáwlum beorzað, healdað hyra soð mid ryhte.

<sup>2</sup> *Both. þe. i. h. a. n. and. þ. i. h. a. n.*

Eadiz bið se þe in his éple zepþhð, <sup>9</sup> *earm se him his frynd zewfcað.*

<sup>3</sup> *afed (néo, nda) f. Both. nauþs.*

<sup>9</sup> *Neftre* sceal se him his nēst <sup>10</sup> *áspringed. Nýd<sup>10</sup> sceal þrage (89b)*  
<sup>10</sup> *gebunden. Þrage, f.*

<sup>4</sup> *gesi hð, f.*

Blifþe sceal bealoleás heorte. <sup>11</sup> *Blind sceal his éazna þolian: Both. þ. u. l. a. n. (wt. st.)*  
 40. oftizgen biþ him torhtre zesihþe; ne mazon hí ne tunzlu be <sup>12</sup> *and. tholen.*  
 witian<sup>11</sup> <sup>12</sup> *cf. goth. w. t. o. t. w. i. t. a. n. (to see, tr.).*

<sup>1)</sup> In der hs. ist i vor an über der zeile nachgetragen. Von anderer hand?



sweȝltoht, sunnan ne mōnan: þæt him biþ sár in <sup>1)</sup> his móde  
on ȝe þonne he hit ana wát, ne wóneð, þæt him þæs edhwyrft <sup>2) kundraft, n.</sup>

waldend him þæt wite teode: se him mæg wyrtpe syllan, <sup>3) werte</sup>  
hælo on heafodgimme, gif he wát heortan clæne.

<sup>1) (see, n. 3) 30th. 45.</sup>  
<sup>l'ets, a. 2. l'akki.</sup>  
<sup>aps. l'ecian.</sup>

Lef mon læces behófað. Læran sceal mon geongre monnan, <sup>2) tyhtan] L? of. a. 2. thiggen</sup>  
trymnan and tyhtan, þæt he teala cunne, ..... <sup>for thigjan!</sup>

..... <sup>3) cf. a. 2. wát (fer. i-10).</sup>  
sulle him wist and wædo, <sup>4) g. wát, n. 2. ȝp. gewald (n. 2-10).</sup>  
þæt hine mon on ȝewitte alsæde. <sup>the w. 2. wát must have been ȝp. 2.</sup>  
Ne sceal hine mon cild-geong ne foreweþan, sár he hine acypan <sup>5) behuldþu móte:</sup>

50. þý sceal on þeode ȝeþeon, þæt he wese þristhycgende.

<sup>6) (ic) fr. st'or, f.</sup>  
<sup>7) St. 2. 3. 106. n. 1.</sup>  
<sup>act. ȝe tano.</sup>  
<sup>7) W. 1. 2. 1. 2. 1. 2.</sup>

Stýran sceal mon strongum móde. Storm oft holm gebrinȝeþ,  
ȝeofen in grimnum sælum; onginnað ȝeome fundian  
fealwe on feorran to lande, hwæper hé fæste stonde:  
weallas him wipre healdað; him bið wind ȝemæne.

<sup>6) so. 472. 2. 1. 2.</sup>

55. Swá biþ sár smilte, <sup>8) ruhig</sup>  
þonne hý wind ne wæceð,

<sup>9) ce ne,</sup>  
<sup>ad. kuoni</sup>

swá beoþ þeoda ȝeþwære, þonne hý ȝeþinȝad habbað,  
ȝesittað him on ȝesundum þinȝum and þonne mid ȝesipum  
healdaþ

cene men ȝeeynde rice. Cyning biþ anwealdes ȝeorn,

<sup>10) a. 2. list</sup>

láf se þe londes monað, léof se þe máre beodeð.

þrym sceal mid wleno, þriste mid cenum, <sup>11) wlene, wlene</sup>

sceolun bú recene heaðwe fremman. <sup>12) a. 2. fremman [framjan].</sup>

<sup>13) 2. 1. 2. 1. 2.</sup>

Eorl sceal on eðs bóge, worod <sup>14) 2)</sup> (90<sup>a</sup>) sceal ȝetrume fídan,

fæste fepa stonda. Fæmne set hyre borda ȝeriseð: þassen

65. widzongel wif word ȝesprinȝeð; oft hý mon womnum bilihð, <sup>15) l. e. 2. 2. n.</sup>

hæleð hý hoþse mænað; oft hyre hléor abreoþeð. <sup>16) 2. n.</sup>

Sceomande man sceal in sceadde hweorfan, scif in <sup>17) 1)</sup> leohte

ȝeriseð.

Hond sceal heofod inwyrca <sup>18) 1)</sup>, hord in streonum bídan,

<sup>19) f., a. 2.</sup>

<sup>20) ȝe-skrini.</sup>

<sup>1) Hs. In.</sup>

<sup>2) So die hs.</sup>

G. 546.  
*also found in the form gancian*  
*Adv. gancian.*

zifstol zegierwed stonda, hwonne hine zuman zedælen.

70. Zifre biþ se þam zolde onfehð, zuma þæs on héahsetle zeneah.

Léan sceal, gif we léogan nellað, þam þe us þas lisse zeteode.

*ge-magan,  
 meah. þæt. - þæt.  
 I know not who  
 W. accents the  
 word gancian in.*

*Both. frius. n. 2.*

FORST<sup>1)</sup> sceal fréosan, fyr<sup>2)</sup> wudu meltan, wi ginc an<sup>3)</sup> 7 wio, an.  
*Seol. g. rda* eorpe grówan, is brycgian, *brycg, f.*  
 wæterhelm wezan, wundrum lúcan

75. eorþan eipas: an sceal inbindan  
 forstes fetre fela-meahzig zod; *Ms. fessel, cf. fr. 785g*  
 winter sceal zeweorpan, weder eft cuman,  
 sumor swezle hæp, sunð unstillu.

*S. Dimp.* Déop dæada wæg dyrne bið længest. *Both. wæg, Adv. wæg, m. (i).*  
 80. Holen sceal in hleop, yrfe zedæled *ierfe, n. Both. arbi, Adv. arbi.*  
 dæades monnes. Dóm biþ se last. *S. kampis.*

<sup>2</sup> *Both. brycgian  
 stuma, f., Becher. Cf. Man.  
 94.*

Cyning sceal mid ceape ewone zebicgan, *z. g. 2ns. Ceap is 1-stem. He is 1-stem. of*  
 bunum and beazum: bu sceolon ærest *ap. 6 for w. a (ans w. 2). Man 2*  
 zeofum zóð wesán. Zúð sceal in eorle, *bef. nasals appear in h. as o. The*  
 85. wíz zeweaxan, and wif zepéon *also. quæn shows the w. 2.*  
 lóf mid hyre léodum, leohtmód wesán,  
 rúne healdan, rúmheort béon *Adv. wíto, h. p. 10.*

*W. Acts. edon, Adv.  
 etan.*

mearum and mæpnum, meodorædenne *meodoræden, f.*  
 for zesómæzen symle æghwær  
 90. eodor æpelinga ærest zegrétan (90b),  
 forman fulle to fréan hond *Adv. rat (masc. a-st.) Both. ga-rædan.*  
 rígene zerecan<sup>3</sup> and him ræd witan <sup>3</sup> *ae = i-uml. of a (2- w. goth. ai)*  
 boldazendum bæm ætsomne.

*ful, n.*

Scip sceal zenæzled, seyld zebunden,  
 95. leoht linden bord, lóf wilcuma *. h. lóf*  
 frysau wífe, þonne flóta stondeð:  
 bið his céol cumen and hyre ceorl to hám, *S. haimo*  
 ázen ætzeofa, and heo hine in laðap<sup>3)</sup>, *laðian*

1) F in FORST geht durch sechs zeilen.  
 2) Nach fyr ist radiert. 3) Hs. hat Inlaðap

- <sup>u. h. l.</sup> <sup>ahd. kregil.</sup> <sup>ahd. finati</sup>  
 wæceð his wariſ hrægl and him syleþ wæde niwe: *both. niujis*  
 100. lip him on londe, þæs his lufu bædeð. *both. biidjan.*  
 Wif sceal wiþ wer wæraf zehealdan: oft hi mon wommum  
 behlið<sup>1)</sup>; ? behliþan  
 fela bið fæsthydigra, fela bið fyrwetzeonra<sup>2)</sup>, ðeoma  
 fréod hý fremde monnan, þonne se óper feor zewiteþ.  
 Lida bið longre on sipe: á mon sceal se þeah leofes wénan,  
 105. zebídan þæs hé zebædan ne mæg, hwonne him eft zephyfð  
 weorðe;  
 hám cymeð, zif hé hál leofað, nefne him holm zestyred<sup>3)</sup> stíðan. (*þu stíor*). *both. stíman,*  
 Mère hafað mundum mægð, eazan wyn: *f. Volk.* *ahd. stíman [stíman]*  
 cēap-éadiz mon cyninz wíc þonne  
 léodon cýpeþ, þonne líþan cymeð:  
 110. wuda and wætres nyttað, þonne him biþ wíc álýfeð; lēfan (*from leaf, permission*)  
*B. mats, J. mats* mēte byzeþ, zif hé mاران þearf, ær þon hé tó mēpe weorpe. *ahd. muodi (= mūde)*  
 Seóc se biþ, þe tó seldan ieted; þeah hine mon on sunnan  
 læde, lēðan (*lēðe*) ze læd (*þark*). *Cf. lēðan. ahd.*  
 ne mæg hé be þý wēdre wasan, þeah hit sý wearm on sumera: (*eitan [leitjan] =*  
 ofercumen biþ hé, ær hé ácwēle, zif hé nāt, hwa hine ewicne *q. lēðan, both. þeinty.*  
*cudan, corcl, m. J.* féde. *i-und. 7 ó son in fēde. f. fēðjan. lēts. fēðcan. ahd. fuoten.*  
 115. Mæzen mon sceal mid mēte fēðan (91<sup>a</sup>), mōrpor under eorþan  
 befeolan, *lissu- f. 2. 11. 2. Sur. give eo, Sico. (8 387. n. 2) eo. both.*  
*f. lhan. ahd. fēllian.*  
 hinder under hrusan, þe hit forhelan þenceð:  
 ne biþ þæt zedēfe<sup>1)</sup> deap, þonne hit zodyrned weorpeð.  
 Héan sceal zehnfazan, adl zezfazan, *fallen maetan*  
 ryht rozian. Ræd biþ nyttost,  
 120. yfel unnyttost, þæt unlæd nimeð. *ammelig*  
 Zod bið zenze and wiþ zod lenze.  
 Hyze sceal zehealden, hond zewealden;  
 seó sceal in eazan, snyttro in<sup>3)</sup> bréostum,  
 þær bið þæs monnes módzeponcas.

1) So die hs.

2) So die hs.

3) Dahinter rasur von einem buchstaben.

- Seel. manna (in manna)*  
*Both. manna*
125. Múpa zehwylc mete þearf, mæl sceolon tidum zongan.  
*parren* 3old zearf on zuman sweorde,  
*12 sold - h'a* sellic sigeceorp, sine on cwéne,  
 zod scop zulum, zarnip werum  
 wíz towipre wicfreopa healdan. -u, i. as. frida. *ald. frida, b. ga. h. i. fta.*
- camp* 130. Seyld sceal cępan, sceaft reafere, b. be-nambon. *ald. rambon, ramboni.*  
 sceal bryde beaz, bec leornere,  
*n. b. hand* husl halzum men, hapnum synne. *b. haino, ald. hain, ald. heidan ap.*  
 Wóden worhte wéos, wuldor alwalda héd f. *as. heida.*
135. sylf sóðcyning sawla nęzgend,  
 se ús eal forzeaf, þæt wé on lifzap,  
 and eft æt þám ende eallum wealdeð  
 monna cynne, þæt is meotud sylfa.

## 3.

- RÆD sceal mon seczan, rúne writan,  
 140. léop zezingan, léofes zearnian, *canian. ald. amon. But of W's. n.*  
*campaden* dóm hreccan, dæzes ongettan. *ald. manha, egra.*  
*b. gahust.* Til mon tiles and tomes meares, *b. gatanjan. b. bapáur.*  
 cúpes and zecostes and calcerondes:  
 næniz fira to fela zestryneð.
145. Wel mon sceal wine healdan on wéza zehwylcum:  
 oft mon fereð feor bi tūne, (91<sup>b</sup>) þær him wát fréond unwiotodne.  
 Wineleas wonsæltz mon zenimeð him wulfas to zeféran, fón  
 fela-fæene deor: ful oft hine se zeféra sliteð. *As. sruwi, Schneck.*  
 3ryre sceal for zregzum, zraef deadam men.  
*fæene. Ap. n. fden,*  
*As. fæken. ald. fehan.*  
*hinfan, Both. As.* 150. Hunzre hbofod, nales þæt hēafe bewinded hraf. m. hehal.  
*haotan, ald. hinfæ, hinfæ.*  
*meag, m. man* ne huru wæl wépeð wulf se zraeza, *As. wōpian, b. wōpjan, ald. wōpjan.*  
 morporewealm mæcza, ac hit á mare wille.  
*Waldan,*  
*weald. (Waldan,*  
*weald). Our noun* 155. Wrad sceal wunden, wraeu heardum men. *Verfolgung, Rache, Strafe.*  
*he. i. und. of d.* Boza sceal stræle; sceal bām zelic  
 mon to zemæccan. Mappum bpres weorð, *ald. gi-mæha*  
 zold mon sceal zifan; mæg zód syllan  
 eadzum ehte, and eft niman.  
 Sele sceal stōndan, sylf ealdian.  
*Both. saljan, (halsjan).*  
*ald. f.*

ap. brād.  
*b. brāds, Ahd. brast.*

Liezende beam læsest grōweð.

160. Tréo sceolon brædan and tréow weaxan,  
 sio zeond bilwitra bréost ariseð.

Wærléas mon and wonhydig,  
 ætremód and ungetrēow:

þæs ne zymeð zod.

*' Ahd. wāri, gi-wāri, wān-lit, etc.*

165. Fela scēop meotud þæs þe fyrrn zewearð, hét siþpan swá forð  
 wesan.

Wæra zehwylcu<sup>m</sup>) wislicu word zeriðað,  
 zleomen zied and zuman snyttro.

Swá moniz beoþ men ofer eorþan, swá beoþ móðzeponcas:  
 ælc him hafað sundorséfan. *As. sefo.*

170. Longað þonne þý læs' þe him con léopa worn ' *cf. Goth. lasirs, Icel. lasinn. W. writes as,*  
 oppe mid hondum con hearpan<sup>2</sup> grétan, *why?*

*gllw, gllw, m. joy.*

*The stem is gllwjo-*

*Sic. § 247. n.3.*

*2 b. batiga*

*A cafora, sm. (92a)*

*Abzaho. abano.*

*4 cf. As. wead verb, an-*

*swetrian. schlafen*

*machen.*

hafað him his zliwes ziefe, þe him zod sealde. *2 hearpe, Ahd. harpha, Icel. harpa.*

Earm biþ se þe sceal ána lifzan,

wineleas wunian; hafap him Wyrd zetēod:

bētre him wære, þæt he brópor ahte, bezen hí ánes monnes

eorles eaforan<sup>1</sup> wæran, zif hí sceoldan efor<sup>2</sup> onzinnan angestfan<sup>3</sup> m. *Ahd. ebun.*

oppe bezen bēran: biþ þæt shiþherde déor. *b. hardus. The usu. form is heard.*

A scyle þá rincas zerædan lædan

and him ætsomme swēfan:

nafre hý mon tó mon tó mædle<sup>1</sup>),

ær hý deað todæle. *mæfel. n.*

Hý twégen sceolon tæfle ymsittan, penden him hyra torn

*If we admit this form heard, must not we*

*regard it as a doublet (heard, heard, not, as*

*W. in W. heard, heard, under slit-head)? Cf.*

*Sic. on sthony & stony. fr. 303. n. 2.*

*Council. Myra compares v. the wd. the Ahd. mahal, Ahd. mahal.*

tózlide, *Ahd. gaman, Icel. gaman.*

forzietan þára zéocran zesceaft<sup>2</sup>, habban him zomen on borde,

*Del* idle hond æmet<sup>2</sup> lange<sup>2</sup> nosh<sup>2</sup> zæmetan

185. tæfles monnes, þonne teoselum weorpeð.

*2 céol, m. Ahd. kiel.*

*As. wotig.*

Seldan in sídum céole<sup>2</sup> nefne hé under segle yrne, iernan<sup>4</sup> *4 Icel. rba.*

wériz sceak<sup>1</sup>) wip winde róweþ: ful oft mon wearnum tihð<sup>2</sup> *2 wearn, f. Vornwif.*

eargne, þæt he elne forléose, druzað his ar on borde. *Altn. ér.*

Lót seal mid lyswe, list mid zedéfum:

*As. earg, eard, (for?) as; as. ic. arg.*

190.

þý weorpeð se stan forstolen.

*drupian, troctan. Ahd. drupe.*

*zedefa, b. gadōbs.*

*1) So die hs.*

*Goth. aljan, Ahd. ellan, As. allien, allan.*

*lysu*

*fehlt in Hf.*

Oft hý wordum tóweorpað,

ær hý bacum<sup>2</sup> tobréden. *for töbrýden. <sup>2</sup> base, n. as. bak.*

<sup>3</sup> Ap. fæhpe, -o, -u, fæhþ, all  
fam.

ðeara is hwær áræd. ??

*V. Sier. § 39. n.*

Wearð fæhþo<sup>3</sup> fyra cynne, siþþan furpum swealg swelgan, *ald. swelgan.*

195. eorðe Abeles blóde, næs þæt ándæge nið,

of þám wrohtdrópan wide zesprungon, *drupa, as. drupo. Ald. troffe.*

micel mōn ældum, mōnezum þeodum

bealblonden niþ. - Sloz his bró<sup>1)</sup> swæane swæ, *b. swæ, ald. swæ.*

Cain, þone cwealm nered; cūþ wæs wide siþpan,

200. þæt éce nið ældum scóð, swá apol-warum, *<sup>2</sup> seððan, seald. cf. seate.*

drugon<sup>3</sup> wæpna zewin wide zeond eorþan, *ald. seald, seald. cf. goth.*

áhogodan and áhyrdon heoro slípendne.

ðearo sceal gudbord, zár on sceafte,

*áhyrdan, erfaten*

ecg on sweorde and ord spere,

*áhyrdan, hart machen. (ie)*

205. hyze heardum mæn. Helm sceal cenum cene,

*ald. kuoni.*

(92<sup>b</sup>) and á þæs héanan hyze hord unginnot.

*ap. hiro, both. hithus,*

*as. herm-bend, se.*

<sup>1)</sup> So die hs.

## Des vaters lehren.

- (80\*) ÐUS frod fæder freobearn lærde,  
modsnottor magacystum eald  
wordum wisfæstum, þæt he wel þunge:  
'Do a þætte daze! deaz þin gewyrhtu,  
5. god þe bið symle zoda gehwylces<sup>1)</sup>  
frea and fultum, feond þam oþrum  
wyrsan gewyrhta.<sup>2)</sup> Wene þec þy betran!  
efn elne þis a þenden þu lifge!  
Fæder<sup>3)</sup> and modor freo þu mid heortan,  
10. maza gehwylene, gif him sy meotud on lufan!  
Wes þu þinum yldrum arfæst symle  
fægerwyrde, and þe in ferðe læt  
þine lareowas leofe in<sup>3)</sup> mode,  
þa þec zeornast to zode trymmen!'  
15. Fæder eft his sunu frod zegrette  
opre siþe: 'Heald elne þis!  
ne fremre firene ne næfre freonde þinum  
mæge man ne gepafa, þy læs þec meotud oncunne,  
þæt þu sy wommes gewita: he þe mid wite gieldeð  
20. swylce þam oþrum mid eadwelan.'

---

<sup>1)</sup> Zwischen hwyl und ces ist ein loch im ms., welches aber schon zur zeit des schreibers da war.

<sup>2)</sup> Hinter diesem worte ist ein loch in der hs.

<sup>3)</sup> Hs. hat: In.

- Driddan syþe þonesnottor zuma  
 breostgehygdum his bearn<sup>1)</sup> lærde:  
 'Ne zewuna wyrsa widan feore  
 ænzum eahta, ac þu þe anne zenim  
 25. to zesprecan symle spella *and* lara  
 rædhycgende: sy ymb rice swa hit mæge.  
 Feorþan siðe fæder eft lærde  
 modleofne magan, þæt he zemuude (50<sup>b)</sup> þis:  
 'Ne aswic sundorwine, ac a symle zeheald  
 30. ryhtum zerisanum: ræfn elne þis,  
 þæt þu næfre fæcne weorð<sup>2)</sup> freonde þinum!  
 Fiftan siþe fæder eft onzon  
 breostgeþoncum his bearn læran:  
 'Druncen beorz þe *and* dollic<sup>2)</sup> word,  
 35. man on mode *and* in<sup>2)</sup> muþe lyze  
 yrre *and* æfeste *and* idese lufan!  
 forðon<sup>4)</sup> sceal æwiscmod oft siþian  
 se þe zewiteð in wifes lufan,  
 fremdre meowlan: þær bið a firena wen,  
 40. laðlicre scome, long nið wið zod,  
 zootende zielp. Wes þu a ziedda wis,  
 wær wið<sup>5)</sup> willan, worda hyrde!  
 Siextan siþe swæs eft onzon  
 þurh<sup>6)</sup> bliðne zepoht his bearn læran:  
 45. 'Onziet georne, hwæt sy<sup>6)</sup> zod oþþe yfel,  
*and* toscead simle scearpe mode  
 in<sup>7)</sup> sefan þinum *and* þe a þæt selle zeceos!  
 a þe bið zedæled, gif þe deah hyze,

<sup>1)</sup> Zwischen r und n ist ein loch im pergament.

<sup>2)</sup> So die hs.

<sup>3)</sup> Hs. hat: In.

<sup>4)</sup> ðon ist über der zeile nachgetragen von anderer hand.

<sup>5)</sup> Dahinter ein loch im pergament.

<sup>6)</sup> Dahinter ist ein fehler im pergament.

<sup>7)</sup> Hs. In.



- wunað wisdom in *and* þus wast zeare
50. *and*zīt<sup>1)</sup> yfles, heald þe elne wið!  
feorma þu symle in þinum ferðe god!’  
Seofþan siþe his sunu lærde  
fæder, frod guma, sægde fela zeozum<sup>2)</sup>:  
‘Seldan snottor guma sorzleas blissað,  
55. swylce dol seldon drymed sorgful  
ymb his forðzesceaft, nefne he fæhþe wite.  
Wærwyrde sceal wisfæst hælc  
breostum hycgan, nales breahme hlud.’  
Eahtþan siþe<sup>3)</sup> eald fæder onzon
60. his mazo monian mildum wordum:  
‘Leorna lare lærgedefe,  
wene þec in<sup>4)</sup> wisdom! weoruda scyppend  
hafa þe to hyhte, haligra zemýnd,  
*and* a soð to syze, þonne (81<sup>a</sup>) þu secze hwæt!’
65. Nizeþan siþe nægde se gomola,  
eald uðwita sægde eaforan worn:  
‘Is<sup>5)</sup> nu fela folca, þætte fyrngewritu  
healdan wille, ac him hyze broснаð,  
ellen colað, idlað þeodscype;
70. ne habbað wiht for þæt, þeah hi wom don  
ofer meotudes bibod: moniz sceal onziendan  
sawel susles. Ac læt þinne sefan healdan  
fyrn forð gewritu *and* frean domas,  
þa þe her on mægðe gehwære men forlætap
75. swiþor asigan, þonne him sy sylfum ryht!’  
Teoþan siþe tornsorgna ful  
eald eft onzon eaforan læran:  
‘Snytttra bruceþ þe fore sawle lufan

<sup>1)</sup> Hier das zeichen für *and*.

<sup>2)</sup> So die *hs*.

<sup>3)</sup> Dahinter ist ein fehler im pergament.

<sup>4)</sup> *Hs*. in.

<sup>5)</sup> Die *hs*. hat nis; das n soll also ausgelöscht sein.

- warnað him wommas worda *and* dæda
80. on sefan symle *and* soþ fremed;  
 bið him geofona gehwyle gode zeyced,  
 meahnum spedig, þonne he mon flyhð,  
 yrrer ne læt þe<sup>1)</sup> æfre gewealdan  
 heah in hreþre, heoroworda grund
85. wylme besmitan, ac him warnað þæt  
 on zeheortum hyze. Hæle sceal wisfæst  
*and* gemetlice, modes snottor,  
 gleaw in zehygdum, zeorn wisdomes:  
 swa he wið ælða mæg eades hleotan.
90. Ne beo þu no to tælende ne to tweospræce  
 ne þe on mode læt men to fracpe,  
 ac beo leofwende, leoht on zehygdum  
 ber breostcofan! Swa þu, min bearn, zemyne  
 frode fæder lare *and* þec a wið firenum zehcald!

---

<sup>1)</sup> *So die hs.*

## Byrhtnoth's fall.

(1093)

(57\*)

- . . . . brocen wurde;  
het þa lyssa hwæne hors forlætan,  
feor afysan *and* forð ƷanƷan,  
hieƷan to handum *and* thiƷe Ʒodum.
5. þa<sup>1)</sup> þæt Offan mæg ærest onfunde,  
þæt se eorl nolde yrhðo Ʒepolian;  
he let him þa of handon leofre<sup>2)</sup> fleoƷan  
hafoc wið þæs holtes *and* to þære hilde stop:  
be þam man mihte oncnawan, þæt se cniht nolde
10. wacian æt þam w. . Ʒe, þa he to wæpnum fenz,  
eac him wolde Eadric his ealdre Ʒelæstan,  
frecan to Ʒefehte; onƷan þa forð beran  
Ʒar to Ʒuþe: he hæfde Ʒod Ʒeþanc,  
þa hwile þe he mid handum healdan mihte
15. bord *and* brad swurd: beot he Ʒelæste,  
þa he ætforan his frecan feohtan sceolde.  
Ða þær Byrhtnoð onƷan beornas trymian,  
rad *and* rædde, rincum tæhte,  
hu hi sceoldon standan *and* þone stede healdan,
20. *and* bæd, þæt hyra randan<sup>2)</sup> rihte heoldon,  
fæste mid folman *and* ne forhtedon na.  
þa he hæfde þæt folc fæƷere Ʒetrymmed,

---

<sup>1)</sup> *Hs. þ (die angaben der hs. sind nach Hearne).*

<sup>2)</sup> *So die hs.*

- he lihte þa mid leodon, þær him leofost wæs,  
þær he his heorðwerod holdost wiste.
- (57<sup>b</sup>) 25. þa stod on stæde, stiðlice clypode  
wicinga ar, wordum mælde  
se on beot abead brimlipendra  
ærænde to þam eorle, þær he on ofre stod:  
'Me sendon to þe sæmen snelle,
30. heton ðe secgan, þæt þu most sendan raðe  
beagas wið gebeorge: *and* eow betere is,  
þæt ze þisne garræs mid gafole forgyldon,  
þon<sup>1)</sup> we swa hearde . . . ulde dælon.  
Ne þurfe we us spillan, gif ze spedap to þam:
35. we willað wið þam golde grið fæstnian.  
ðyf þu þat<sup>2)</sup> zerædest, þe her ricost eart,  
þæt þu þine leoda lysan wille,  
syllan sæmannum on hyra sylfra dom  
feoh wið freode *and* niman frið æt us,
40. we willap mid þam sceattum us to scype ganzan,  
on flot feran *and* eow fripes healdan.'  
Byrhtnoð mapelode, bord hafenode,  
wand wacne æsc, wordum mælde  
yrre *and* anræd, azeaf him andsware:
45. 'ðehyrt<sup>2)</sup> þu, sælida, hwæt þis folc sezeð?  
hi willað eow to gafole garas syllan,  
ættrynne ord *and* ealde swurd,  
þa heregeatu, þe eow æt hilde ne deah.  
Brimanna boda, abeod eft onzean,
50. seze þinum leodum miccle lapre spell,  
þæt her stynt unforcuð eorl mid his werode,  
þe wile zealzean eþel þysne,  
Æþelredes eard, ealdres mines,  
folc *and* foldan: feallan sceolon
55. hæþene æt hilde. To heanlic me þinceð,

<sup>1)</sup> *Hs.* þon ohne strich darüber.

<sup>2)</sup> *So die hs.*

- (58\*)     **þæt** ze mid *urum sceattum* to *scype zangon*  
 unbefohtene, nu ze þus feor hider  
 on urne eard in becomon.  
 Ne sceole ze swa softe sinc gezangan :
60. us sceal ord *and* ecg ær zeseman,  
 grim gūðplega, ær þe<sup>1)</sup> zofol syllon.  
 Het þa bord beran, beornas zangan,  
 þæt hi on þam easteðe ealle stodon.  
 Ne mihte þær for wætere werod to þam oðrum :
65. þær com flowende flod æfter ebban,  
 lucon lagustreamas; to lang hit him þuhte,  
 hwænne hi to zædere zaras beron.  
 Hi þær Pantan stream mid prasse bestodon,  
 Eastseaxena ord *and* se æschere;
70. ne mihte hyra ænig oþrum derian,  
 buton hwa þurh flanes flyht fyl zename.  
 Se flod ut zewat; þa flotan stodon gearowe,  
 wicinga fela wiges zeorne.  
 Het þa hæleða hleo healdan þa bricge
75. wigan wigheardne, se wæs haten Wulfstan,  
 cafne mid his cynne: þæt wæs Ccolan sunu,  
 þe ðone forman man mid his francan ofsceat,  
 þe þær baldlicost on þa bricge stop.  
 Þær stodon mid Wulfstane wigan unforhte,
80. Ælfere *and* Maccus, modige twezen;  
 þa noldon æt þam forða (58<sup>b</sup>) fleam zewyrcean,  
 ac hi fæstlice wið ða fynd weredon,  
 þa hwile þe hi wæpna wealdan moston.  
 Þa hi þæt onzeaton *and* zeorne zesawon,
85. þæt hi þær bricgweardas bitere fundon:  
 ongunnon lytegian þa luðe<sup>2)</sup> zystas,  
 bædon, þæt hi upzangan<sup>1)</sup> azan moston,  
 ofor þone ford faran, feþan lædan.

<sup>1)</sup> *So die hs.*

<sup>2)</sup> u *wol nur unvollendetes a. Vgl. s. 6 anm. 1.*

- Da se eorl ongan for his ofermode  
 90. alyfan landes to fela laþere ðeode,  
 ongan ceallian þa ofer cald wæter  
 Byrhtelmes<sup>1)</sup> bearn, beornas gehlyston:  
 'Nu eow is zerymed, zæð ricene to us,  
 zuman to zuppe: zod ana wat,  
 95. hwa þære wælstowe wealdan mote.'  
 Wodon þa wælwulfas, for wætere ne murnon,  
 wicinga werod pest<sup>2)</sup> ofer Pantan,  
 ofer scir wæter scyldas wezon,  
 lidmen to lande linde bæron.  
 100. þær ongean zramum gearowe stodon  
 Byrhtnoð mid beornum. He mid bordum het  
 wyrcean þone wihazan *and* þæt werod healdan  
 fæste wið feondum: þa wæs fohte neh,  
 tir æt zetohte; wæs seo tid cumen,  
 105. þæt þær fæge men feallan sceoldon.  
 þær<sup>3)</sup> wearð hream ahafen, bremmas<sup>4)</sup> wundon,  
 earn æses zeorn: wæs on eorþan cyrn.  
 Hi leton þa of folman (59<sup>a</sup>) feolhearde speru,  
 zezrundene zaras fleozan:  
 110. bozan wæron bysige, bord ord onfenz:  
 biter wæs se beaduræs, beornas feollon  
 on zehwæðere hand, hyssas lazon.  
 Wund ward<sup>5)</sup> Wulfmær, wælraeste zeceas  
 Byrhtnoðes mæg: he mid billum wearð,  
 115. his swustersunu, swiðe forheawen.  
 þær ward<sup>5)</sup> wicingum wiperlean azyfen:  
 zehyrde ic, þæt Eadward anne sloze  
 swiðe mid his swurde, swenges ne wyrnde,

<sup>1)</sup> *Hs. hat:* byrhtelmes.

<sup>2)</sup> *Druck hat p, nicht w. Wol nur ein druckfehler.*

<sup>3)</sup> *So die hs., nicht ða.*

<sup>4)</sup> *So der druck. Wol nur druckfehler statt hremmas.*

<sup>5)</sup> *So die hs.*

- þæt him æt fotum feoll fæge cempa;  
 120. þæs him his ðeoden þanc zesæde,  
 þam burþenc, þa he byre hæfde.  
 Swa stemnetton stiðhuzende  
 hysas æt hilde; hozodon georne,  
 hwa þær mid orde ærost mihte  
 125. on fægean men feorh gewinnan,  
 wigan mid wæpnum; wæl feol on eorðan.  
 Stodon stædefæste: stihte<sup>1)</sup> hi Byrhtnōð,  
 bæd, þæt hyssa gehwylc hozode to wize,  
 þe on Denon wolde dom zefeohtan.  
 130. Wod þa wizes heard, wæpen up ahof,  
 bord to zebeorge, and wið þæs beornes stop:  
 eode swa anræd eorl to þam ceorle:  
 æzþer hyra oðrum yfeles hozode.  
 Sende ða se særinc superne zar,  
 135. þæt zewundod wearð wigena hlaforð.  
 He sceaf þa mid ðam scylde, þæt se sceaft tobærst  
 and þæt spere sprengde, þæt hit spranz onzean;  
 zezremod wearð se zuðrinc: he mid zære stanz  
 wlanene wicing, þe him þa wunde forzeaf.  
 140. Frod wæs se fyrdrinc: he let his francan wadan  
 þurh ðæs hysse hals, hand wisode,  
 þæt he on þam færsecaðan feorh zeræhte.  
 Ða he oþerne ofstlice sceat,  
 þæt seo byrne tobærst: he wæs on breostum wund  
 145. þurh ða hringlocan, him æt heortan stod  
 ætterne ord; se eorl wæs þe bliþra,  
 hloh<sup>1)</sup> þa modi<sup>2)</sup> man, sæde metode þanc  
 ðæs dægweorces, þe him drihten forzeaf.  
 Forlet þa drenza sum daroð of handa,  
 150. fleozan of folman, þæt se to forð zewat  
 þurh ðone æpelan Æpelreðes þegen.

<sup>1)</sup> *Druck beginnt das wort mit grossem anfangsbuchstaben.*

<sup>2)</sup> *So die hs.*

- Him be healfē stod hyse unweaxen,  
 cniht on gecampe, se full caſice  
 bræd of þam beorne blodigne gar,  
 155. Wulfſtanes bearn, Wulfmær se Ʒeonga  
 forlet for heardne <sup>1)</sup> faran eft onƷean:  
 ord in Ʒewod, þæt se on eorþan læƷ,  
 þe his þeoden ær þearle Ʒeræhte.  
 Eode þa Ʒesyrrwed secƷ to þam eorle:  
 160. he wolde þæs beornes beaƷas ƷefecƷan,  
 reaf and hringas and Ʒerenod ſward.  
 (60<sup>a2</sup>) Ða Byrhtnoð bræd bill of scēðe,  
 brad and brunceccƷ <sup>1)</sup>, and on þa byrnan sloh:  
 to raþe hine Ʒelette lidmanna sum,  
 165. þa he þæs eorles earm amyrdē;  
 feoll þa to foldan fealohilte ſward:  
 ne mihte he Ʒehealdan heardne mece,  
 wæpnes wealdan. þa Ʒyt þæt word Ʒecwæð  
 har hilderinc, hyſſas bylde,  
 170. bæd ƷanƷan forð Ʒode Ʒeferan:  
 ne mihte þa on fotum lenƷ fæste Ʒestundan <sup>1)</sup>,  
 He to <sup>2)</sup> heofenum wlat:  
 ‘Ʒepance <sup>2)</sup> þe, ðeoda waldend,  
 ealra þæra wynna, þe ic on worulde Ʒebad.  
 175. Nu ic ah, milde metod, mæste þearfe,  
 þæt þu minum Ʒaste Ʒodes Ʒeunne,  
 þæt min sawul to ðe siðian mote,  
 on þin Ʒeweald, þeoden engla,  
 mid friþe ferian: ic eom frymð <sup>1)</sup> to þe,  
 180. þæt hi helſceaðan hynan ne moton.’  
 Ða hine heowon hæðene ſcealcas  
 and beƷen þa beornas, þe him biƷ stodon,

<sup>1)</sup> So die hs.

<sup>2)</sup> Im druck ist vergessen den beginn von 59<sup>b</sup> zu bezeichnen.  
 Wahrscheinlich fieng 59<sup>b</sup> mit v. 131 an.

<sup>3)</sup> Im druck ist keine lücke bezeichnet.



- Ælfnōð *and* Wulmær <sup>1)</sup> bezen lazon:  
 Ða on emn hyra frean feorh gesealdon.
195. Hi buzon þa fram beaduwe, þe þær beon noldon:  
 þær wurdon Oddan bearn ærest on fleame,  
 Ʒodric fram zupe *and* þone Ʒodan forlet,  
 þe him mænizne oft near gesealde:  
 he gehleop þone eoh, þe ahte his (60<sup>b</sup>) hlaforð
190. on þam Ʒesædum, þe hit riht ne wæs,  
*and* his broðru mid him bezen ærdon,  
 Ʒodrine <sup>1)</sup> *and* Ʒodwig, zupe ne Ʒymdon,  
 ac wendon fram þam wize *and* þone wudu sohton,  
 fluzon on þæt fæsten *and* hyra feore burzon
195. *and* manna ma þonne hit ænig mæð wære,  
 Ʒyf hi þa Ʒeearnunza ealle Ʒemundon,  
 þe he him to duƷupe Ʒedon hæfde.  
 Swa him Offa on dæg ær asæde  
 on þam mepelstede, þa he Ʒemot hæfde,
200. þæt þær modelice manega spræcon,  
 þe eft æt þære þolian <sup>1)</sup> noldon.  
 Ða wearð afeallen þæs folces ealdor,  
 Æþelreðes eorl; ealle Ʒesawon  
 heorðgeneatas, þæt hyra heorra læƷ.
205. þa ðær wendon forð wlanca þegenas,  
 unearge men efston Ʒeorne:  
 hi woldon þa ealle oðer tweƷa  
 lif forlætun <sup>1)</sup> oððe leofne Ʒewrecan.  
 Swa hi bylde forð bearn Ælfrices,
210. wiza wintrum Ʒeong, wordum mælde,  
 Ælfwine þa cwæð, he on ellen spræc:  
 ‘Ʒemunu þa mæla, þe we oft æt meodo spræcon,  
 þonne we on bence beot ahofon  
 hæleð on healle ymbe heard Ʒewinn:
215. nu <sup>2)</sup> mæg cunnian hwa cene sy.  
 Ic wylle mine æpelo eallum Ʒe(61<sup>a</sup>)cƷþan,

<sup>1)</sup> *So die hs.*    <sup>2)</sup> *Druck: Nu.*

- þæt ic wæs on Myrcen miccles cynnes:  
 wæs min ealda fæder Ealhelm<sup>1)</sup> haten,  
 wis ealdorman woruldgesælig.
220. Ne sceolon me on þære þeode þegenas ætwitan,  
 þæt ic of ðisse fyrde feran wille,  
 eard zesecan, nu min ealdor lizeð  
 forheawen æt hilde; me is þæt hearma mæst!  
 He wæs ægder<sup>1)</sup> min mæg *and* min hlaford.<sup>1)</sup>
225. þa he forð eode, fæhðe zemunde,  
 þæt he mid orde anne zeræhte,  
 flotan on þam folce, þæt se on foldan læg  
 forwezen mid his wæpne. Onzan þa winas manian,  
 frynd *and* zeferan, þæt hi forð eodon.
230. Offa zemælde, æscholt asceoc:  
 'Hwæt þu, Ælfwine, hafast ealle zemanode  
 þegenas to þearfe: nu ure þeoden lið,  
 eorl on eorðan, us is eallum þearf,  
 þæt ure æghwylc oþerne bylde
235. wigan to wize, þa hwile þe<sup>1)</sup> he wæpen mæze  
 habban *and* healdan, heardne mece,  
 zar *and*<sup>2)</sup> zod swurd. Us ðodric hæfð,  
 earh Oddan bearn, ealle beswicene:  
 wende þæs for moni<sup>1)</sup> man, þa he on meare rad,  
 240. on wlancau þam wicze, þæt wære hit ure hlaford;  
 forþan wearð her on felda folc totwæmed,  
 scyldburh tobrocen. Abreoðe his anzin,  
 þæt he<sup>3)</sup> her swa manizne man aflymde!<sup>1)</sup>  
 Leofsunu zemælde *and* his linde ahof,  
 245. bord to zebeorge, he þam beorne oncwæð:  
 'Ic þæt zehate, þæt ic heonon nelle  
 fleon fotes trym, ac wille furðor zan,

<sup>1)</sup> So die hs.

<sup>2)</sup> Hier ist *and im drucke*, statt der gewöhnlichen *Ags. abkürzung*, durch & gegeben.

<sup>3)</sup> Hier begann wol 61<sup>b</sup> in der hs. Angabe davon fehlt im drucke.

- wrecan on zewinne minne winedrihten.  
 Ne þurfon me embe Sturmere stedefæste hælæð<sup>1)</sup>)  
 250. wordum ætwitan, nu min wine zecrane,  
 þæt ic hlafordleas ham siðie,  
 wende fram wize: ac me sceal wæpen niman,  
 ord *and* iren.' He ful yrre wod,  
 feaht fæstlice, fleam he forhogode.  
 255. Dunnera<sup>1)</sup>) þa cwæð, daroð acwehte,  
 unorne ceorl ofer call clypode,  
 bæd, þæt beorna gehwyle Byrhtnoð wræce:  
 'Ne mæg na wandian se þe wrecan þenceoð  
 frean on folce ne for feore murnan.'  
 260. þa hi forð eodon, feores hi ne rohton:  
 ongunnon þa hiredmen heardlice feohtan,  
 zrame zarberend, *and* zoð bædon,  
 þæt hi moston zewrecan hyra winedrihten  
*and* on hyra feondum fyl zewyrcean.  
 265. Him se zysel onzan zeornlice fylstan:  
 he wæs on Norðhymbron heardes cynnes  
 Ecglafes bearn, him wæs Æsferð nama:  
 he ne wandode na æt þam wizplegan,  
 ac he (62<sup>a</sup>) fysde forð flan zenehe;  
 270. hwilon he on bord sceat, hwilon beorn tæsde:  
 æfre embe stunde he sealde sume wunde,  
 þa hwile ðe he wæpna wealdan moste.  
 Ða zyt on orde stod Eadweard se lansa,  
 zearc *and* zeornful zylpwordum spræc,  
 275. þæt he nolde fleozan fotmæl landes,  
 ofer bæc buzan, þa his betera lez.  
 He bræc þone bordweall *and* wið ða beornas feaht,  
 oð þæt he his sinczyfan on þam sæmannum  
 wurðlice wrec, ær he on wæle læze.  
 280. Swa dyde Æþeric, æþele zefera,  
 fus *and* forðzeorn feaht eornoste

---

<sup>1)</sup> So die hs.

- Sibyrhtes broðor *and* swiðe mænig oþer,  
 clufon celled bord, cene hi weredon:  
 bæst bordes lærig *and* seo byrne sang  
 285. gryreleoða sum. þa æt zuðe sloh  
 Offa þone sælidan, þæt he on eorðan feoll  
*and* ðær 3addes mæg grund gesohte.  
 Raðe wearð æt hilde Offa forheawen;  
 he hæfde ðeah geforþod, þæt he his frean gehet,  
 290. swa he beotode ær wið his beahzifan,  
 þæt hi sceoldon bezen on burh ridan  
 hale to hame oððe on here crintzan<sup>1)</sup>,  
 on wælstowe wundum sweltan;  
 (62<sup>b</sup>) he læz ðegenlice ðeodne gehende.  
 295. Ða wearð borda zebræc: brimmen wodon  
 zuðe zegremode; zar oft þurhwod  
 fægzes feorhhus. Forða<sup>2)</sup> eode Wistan,  
 þurstanes suna<sup>2)</sup> wið þas seczas feaht:  
 he wæs on zeþrang hyra þreora bana,  
 300. ær him Wigelines bearn on þam wæle læze.  
 þær wæs stið zemot, stodon fæste  
 wigan on zewinne; wizen cruncon  
 wundum werize, wæl feol on eorþan.  
 Oswold *and* Eadwold ealle hwile,  
 305. bezen þa zebroþru, beornas trymedon,  
 hyra winemagas wordon bædon,  
 þæt hi þær æt ðearfe þolian sceoldon,  
 unwallice wæpna neotan.  
 Byrhtwold mæpelode, bord hafenode:  
 310. se wæs eald zoneat; æsc acwehte,  
 he ful baldlice beornas lærde:  
 'Hi ge sceal þe heardra, heorte þe cenre,  
 mod sceal þe mare, þe ure mægen lytlað.  
 Her lið ure ealdor eall forheawen

<sup>1)</sup> *So der druck statt cringan.*

<sup>2)</sup> *So der druck.*

315. god on greote: a mæg zuornian  
se ðe nu fram þis wigplegan wendan þenceð.  
Ic eom frod feores: fram ic ne wille,  
ac ic me be healfe minum hlaforde,  
be swa leofan men licgan þence.’
320. Swa hi Æpelgares bearn ealle bylde,  
Ɔodric to guþe: oft he gar forlet  
wælspere windan on þa wicingas:  
swa he on þam folce fyrmost eode,  
heow *and* hynde, od’) þæt he on hilde gecranc.
325. Næs þæt na se Ɔodric, þe ða guðe forbeah . . .

---

’) *So der druck.*

## Lieder aus der Sachsenchronik.

I.

### Æpelstán's sieg bei Brunnanburh.

938.

(139\*)

Hér<sup>1)</sup> Æpelstán cinz, eorla drihten,  
beorna béahzifa, and his bróðor éac,  
Éadmund æpeling, ealdorlāzne<sup>2)</sup> tīr

zēalógon sēt sēcce swurda<sup>2)</sup> fēczum saen. *Ahd. etta, Deel. egg. Lat. iecis*  
embe Brunnanburh; bordweall elufon, *elufan*

héowon heapolinda<sup>2)</sup> hamora lāfum hāwan, *Ahd. houwan.*

aforan Éadweardes, swá him zēapele wæs

fram enéomægum, þæt hí sēt campe oft *both. mēge, Ahd. māg.*

wið lāpra zehwæne land ealzodon,

10. hord and hámas. Hettend crunzon, *Ahd. hazzēn, S. hatan, hatjan.*

Scotta<sup>2)</sup> léode and scyppfótan

fæze féollan: feld dennade

*Ahd. swēiz* sēcza swáte, siððan sunne upp

on morgentid, mære tunzol,

15. glád ofer grundas zodes candel beorht

éces drihtnes, óþ sáo æpele zesceaft

sáh to setle. Þær læz sēcz moniz

*vinlizon*

zárur ázeted, zuman norðerne

ofer scyld scoten swilce Scyttisc éac,

20. wériz wizzes sēd. And Wessexe forð

*wīg* *adj. d. says.*  
*Ahd. sēt*

<sup>1)</sup> Vorher steht: AN. DCCCCXXXVIII.

<sup>2)</sup> So die hs.

> the vowel is e. This becomes oo  
by brachy, and this, in L.H.S. u aft. 5.  
Sier. § 72.

andlangne dæg eoredcystum  
on last lezdon lapum deodon,

heowon hereflýmon hīndan pearle

mécum mylenscearpum. Myrce ne wyrndon

heardes handplegan haelepa nānum<sup>1)</sup>,

þara ðe mid Anlāfe ofer eargebland

on līpes bōsme land zesoh-ton

30. on þam campstede cinzas geonge  
sweordum aswefde swilce VII eac

eorlas Anlāfes and unrīm herzes

flōtan and Scotta. þær zeflýmmed wearð

cf. *Sec. hæg.* Norðmanna brēgo néade zebæded

on ðodes stefne lytle werode;

35. *ordnan* créad cnear (139<sup>b</sup>) on flōt<sup>2)</sup>, cining út zewat,

swilce þær eac se frōda mid fleame cōm  
on his cyððe norð Constantīnus,

hār hilderinc hrēman ne ðorfte

40. *gemāna, fellowship* méca zemānan: hér wæs his māza sceard,

frēonda zefylled on [his<sup>2)</sup>] folcstede,

beslegen æt sæcce, and his sunu forlēt

on wælstōwe wundum forzrunden

45. *pre. -jo, litte hiddan.* beorn blandenfex billzeslihtes,  
*Sic. § 37<sup>a</sup>) hēoh, hēopm.* eald inwitta, ne Anlāf þy mā:

mid hyra herelāfum<sup>3)</sup> hlihhan ne ðorftun,

þæt hī beadoweorca beþeran wurdon

on campstede cumbol-zehnastes,

zārmittinze zūmena zemōtes,

wæpengewrixles, þæs hī on wælfelda

wið Eadweardes aforan plezodon.

3ewiton hym þā Norðmēnn neꝓled-cnearrum,

<sup>4)</sup> hlichhan (weas.

pre. -jo, litte hiddan.

Sic. § 37<sup>a</sup>) hēoh, hēopm.

The sig. vowel is a. 50.

wh. i. broken to ea wef.

h; this ea then suf-

fers i-uml. to ie.

As. hlahan; *Altpre.*

hlahan, (Ahd.)

hlahan.

<sup>1)</sup> Das zweite n in nanum ist aus m radiert.

<sup>2)</sup> So die hs.

*dreor; As. Inōn, A.S. Tōn.*

- dreorið darepa láf on dinges 1) mere  
 55. ofer déop wæter Dyffin sécan,  
 eft Yra land æwisemóde. *aswice. f. dedecus = b. aiwicks.*  
 Swilce þá bróðor begen ætsomne,  
 cinz and æþeling, cyþþe sóhton,  
 Wessexena land wizges hremize.  
 60. Léton hym behindon brá brittizan  
 salowiz-pádan þone sweartan hrefn  
 hyrned-nebban and þone hasu-pádan *frankow*  
 earn, æftan hwit, æses brúcan, *A.S. 23, Nid. aas.*  
 grædigne zúðhafoc, and þæt græge déor,  
 65. wulf on wealde. Ne wearð wæl máre  
 on þýs íglande æfre zyta  
 folces zefylled beforan þyssum  
 swurdes eozum, þæs ðe ús seczað bec,  
 ealde úþwitan, siððan éastan hider  
 70. Engle and Sexe upp becómon,  
 ofer bráde brimu Bretene sóhton,  
 wlanca wízsmiðas Wealas ofercómon,  
 eorlas árhwate eard bezéaton.

## II.

## Befreiung der fünf Mercischen orte durch Eadmund.

942.

- (140 b) Hér<sup>2)</sup> Eádmund cinz, Engla þéoden,  
 mecza mundbora, Myree zeéode, *meeg, meeg = Mann.*  
 dýre dædfruma, swá dor scéadeþ *red-apt. vt.*  
 Hwítan wyles zeat and Hunbran éa, *Wj. ato = ap. éa. éa aus*  
 5. bráda brimstréam. Burza fife: *x áh(w)u, both. ahu.*  
 Ligeracester and Lindcylne,  
 Snotingahám swilce Stanford eac *Sier. § III.*

1) So die hs.

2) Davor steht: AN. DCCCCXLII.



- and Déorabý Dene* <sup>wun</sup> wæron  
 æror, under Norðmannum nýde zebæded  
 10. on hæpenra hæfte clomum *hædan, adj. cf. Goth. haipno, f.*  
 lange þrage, óp hí álýsde eft *álisan, b. lauzjan, ahd. lösen [lōsjan].*  
 for his weorðscype wizzendra hléo, *Goth. wairps, m.; ahd. wien, n. pratum.*  
 afora Éadweardes, Éadmund cinz.

## III.

## E a d g a r.

1.

959.

- (52<sup>a</sup>) Her<sup>1)</sup> Eadwiz cyning forð ferde *and* fenz Eadgar, his broþor, to rice. On his dazum hit zodode zeorne *and* zod him zeuðe, þæt he wunode on sibbe, þa hwilc þe he leofode. *And* he dyde swa him þearf wæs: earnode þæs zeorne. He arærde zodes lof wide *and* 5. zodes laze lufode *and* folces frið bette swyþost þara cyninga, þe ær him zewurde be manna zemynde. *And* zod him eac fylste, þæt cyningas *and* eorlas<sup>2)</sup> zeorne him to buzan *and* wurdon underþeodde to þam ðe he wolde, *and* butan zefehte eall he zewilde, þæt he sylf wolde. He wearð wide zeond þeodland swyðe zeweorðað<sup>3)</sup>, for- 10. þam ðe he weorðode zodes naman zeorne *and* zodes laze smeade oft *and* zelome, *and* zodes lof rærde wide *and* side, *and* wislice rædde oftost a symble, for zode *and* for weorulde, ealre his þeode. Ane (52<sup>b</sup>) misdæde he dyde þeah to swyðe: þæt he elðeodize un- 15. *and* utlændisce hider in tihte *and* deriende leoda bespeon to þysan earde. Ac zod him zeunne, þæt his zoddæda swyðran weorðan þonne misdæda, his sawle<sup>4)</sup> to zescyldnyssse on langsuman siðe.

<sup>1)</sup> *Da diese prosa mit versen untermischt ist, sei sie hier abgedruckt. Vor Her steht: N DCCCCLVIII. Vor N ist platz für initiale A.*

<sup>2)</sup> *Die hs. hat heorlas, doch ist unter h ein punkt.*    <sup>3)</sup> *So die hs.*

<sup>4)</sup> *a in sawle über der zeile nachgetragen.*

## 2.

(140b) Hé<sup>1)</sup> Éadgar wæs, Engla waldend,  
 corþre mycclum<sup>2)</sup> tó kinze zehálgod  
 on þære ealdan byrig Acemannes ceastre;  
 éac hie égbúend ópre worde

5. beornas Bapan<sup>3)</sup> nemneð. Þær wæs blis micel  
 on þám éadgan dæge eallum zeworden,

þone nipa bearn nemnað and cégeap cþgan, cigan, cþjan, cþgan. It is a  
 Pentecostenes dæg. Þær wæs preosta heap, <sup>was 6. of the I. class,</sup>  
 mycel muneca preat míne zefræge<sup>4)</sup> <sup>and kanjan (Siv. § 408-3)</sup>  
 10. zleawra zegadorod. And þá ázangen wæs <sup>he z represents Germanic j.</sup>  
 tynhund wintra zeteled rimes <sup>(§ 176.)</sup>

fram zebyrdtide brémes<sup>4)</sup> cinzes,

leohta hirdes, bútan þær tó láfe þá zet  
 wæs winterzetles, þæs ðe zewritu seccað,

15. seofan and XX: swá neah wæs sigora fréan <sup>both. néhu</sup>  
 þúsend áurnen, þá ðá þis zelamp.

And him Eadmundes eafora hæfde  
 nizen and XX níðweorca heard  
 wintra on wurulde, þá ðis zeworden wæs,

20. and þá on þám þrittizeþan wæs ðeóden zehálgod.

## 3.

(140b) Hé<sup>4)</sup> zegendode eorþan dréamas <sup>Jesl. Draums, Ahd. troum.</sup>  
 Éadgar, Angla cinz, céas him óper leoht

wlytiz and winsum and ðis wáce forlét, <sup>urde, Alt. wék, Ahd. weik.</sup>  
 hif þis láene.<sup>3)</sup> Nemnað léoda bearn, <sup>(Aug. ai)</sup>

menn on moldan, þone mónað zehwær

on þysse épeltyrf, þá ðe ær wæron  
 on rimeræfte rihte (141<sup>a</sup>) zetozene,

1) Vorher steht: AN. DCCCCLXXXIII.

2) So die hs.

3) n über der zeile nachgetragen.

4) Vorher steht: AN. DCCCCLXXV.

<sup>2</sup> Ahd. hant  
<sup>3</sup> gefræge, n. Cf. Ae. abj. gifrafi  
 frignan, fræn. fupn on. frugnen.  
 Both. fraignan.

hierde (cf. heard,  
 f., country)

<sup>3</sup> láene = lent, so transitory.  
 Cf. Láen, n. (loan). Lhan, 5.  
 Láen. Ap. láen, n., was orig.  
 read

- Iulius mōnþ, ðær se zeonza gewát  
 on þone eahtopan dæg Eadgar of life,  
 10. beorna beahzifa. Fenz his bearn siððan  
 tó cynerice, cild unwexen, weanan (woman, w. palatal uncl.), wælox, 6th. scilpa.  
 eorla aldor, þám wæs Eadweard nama.  
 And him tinfæst hæleð .X. nihtum ær  
 of Britene gewát, bisceop<sup>2</sup> se zóða *Brithen, f.* <sup>2</sup> *ahd. piscop.*  
 15. þurh zecynde cræft, þám wæs Cyneward nama. *zcynde*  
 þá wearð on Myrcum mine zefræge  
 wíde and welhwær waldendes lof  
 áfyllen on foldan; feala wearð tódræfed *afyllan (zerstören)*  
 zléawra zodes þeowá: þæt wæs znornung micel  
 20. þám ðe on breostum wæg byrnende lufan *lufa, f.*  
 meotodes on móde. Ðá wæs mærpá fruma  
 tó swíðe forsawen, sigora waldend,  
 rodera rædend, þa man his riht tóbræc.  
 þá wearð éac ádræfed deormód hælep,  
 25. Óslác, of earde ofer ýþa zewalc,  
 of zanotes bæð, zomolfeax hælep  
 wís and wordsnotor ofer wætera zepriuz,  
 ofer hwæles épel, háma beréafod.  
 þá wearð éac zetywed' uppe on roderum *'astorian or acticum*  
 30. steorra on stapole, þone stúferhpe  
 hæleð hizozléawe hátað wíde  
 cométa be naman, cræftzléawe menn<sup>1)</sup>,  
 wíse wóðboran. Wæs zeond werþeode <sup>2</sup> *redner*  
 waldendes wracu wíde zefræge,  
 35. hungor ofer hrusan: þæt eft heofona weard  
 zebétte, brezo engla zeaf eft blisse<sup>2)</sup> zehwæm *hlis, f.*  
 ézbúendra þurh eorðan wæstm.

<sup>1)</sup> So die hs.

<sup>2)</sup> Nach blisse rasur von einem buchstaben.

## IV.

Verwüstung von Canterbury.<sup>1)</sup>

1011.

(145<sup>a</sup>) Her on þissum gearo sende se cyning and his witan to ðam here and zyrndon friðes and hi zafol and metsunze beheton wið þam ðe hi hiora herzunze zeswicon. Hi (*naml.* Swezen mid his flotan) hæfdon þa oferzan: I. Eastengle, and II. Eastsexe, and III. Middel-  
 5. sexe, and IIII. Oxenafordscire, and V. 3rantabricscire, and VI. Heortfordscire, and VII. Buccingabamscire, and VIII. Bedefordscire, and IX. healfe Huntadunscire, and micel X.<sup>2)</sup> on Hamptunscire, and be suþan Temese ealle Kentingas, and Suðsexe, and Hæsting<sup>3)</sup>, and  
 10. Sudrige, and Bearroscire, and Hamtunscire, and micel on Wiltun-  
 scire. Ealle þas unzesælða us zelumpon þuruh unrædas, þæt man nolde him a timan zafol beodon oþpe wið zefeohstan; ac þonne hi mæst to yfele gedon hæfdon, þonne nam mon frið and grið wið him, and napelæs for eallum þissum griðe and zafole hi ferdon æghweder<sup>4)</sup> floemælum and heregodon ure (145<sup>b</sup>) earne folc and hi rypton  
 15. and slozon. And þa on ðissum gearo<sup>5)</sup> betweox Natiuitas sanctæ Mariæ and sanctæ Michaelesmæssan hi ymbsæton Cantwareburh and hi into coman þuruh syruwrencas<sup>6)</sup>: forðan Ælmar hi becyrde, þe se arcebiscop<sup>7)</sup> Ælfeah ær zenerede æt his life. And bi þær ða zenaman þone arcebiscop<sup>7)</sup> Ælfeah and Ælfweard, cynges zerefan,  
 20. and Leofrune<sup>8)</sup> abbot<sup>9)</sup> and 3odwine bisceop<sup>9)</sup> and Ælfmær abbot.<sup>10)</sup> Hi leton awez and hi ðær zenamon inne ealle þa gehadodan men and weras and wif: þæt wæs unaseczendlic ænigum men, hu micel þæs folces wæs. And on þære byrig syþþan wæron, swa lanze swa hi woldon; and hi ða<sup>6)</sup> hæfdon þa burh ealle asmeade, wen-  
 25. don him þa to scypan and læddon þone arcebiscop<sup>7)</sup> mid him.

<sup>1)</sup> Da Thorpe im schlusse dieser schilderung ein gedicht sehen will, sei das stück mitabgedruckt. Ich halte das ende nicht für beabsichtigte verse. <sup>2)</sup> Über der zeile nachgetragen. <sup>3)</sup> Hs. Hæsting.

<sup>4)</sup> So die hs. <sup>5)</sup> In der hs. 3. <sup>6)</sup> So die hs.

<sup>7)</sup> Hs. arceb. <sup>8)</sup> Hs. abbt. <sup>9)</sup> Hs. b. <sup>10)</sup> Hs. abb.

Wæs<sup>1)</sup> ða ræpling, se ðe ær wæs heafod Angelkynnes and Cristendomes: þær man mihte ða zeseon yrmðe, þær man oft ær zeseah bliese on þære earman byriz, þanon com ærest Cristendom and blis for zode and for worulde. And hi hæfdon þone arcebisceop<sup>2)</sup> 30. mid him, swa lange oð þæne timan þe hi hine gemartiredon.

## V.

## Gefangennahme und tod Ælfred's.

1036.

(154\*) Hér<sup>3)</sup> cóm Ælfréd, se unscēððiga æpeling, Æpelrædes sunu cinges, hider inn and wolde tó his mèder, þe on Wincestre sæt: ac hit him ne zepafode 3odwine eorl ne éc<sup>4)</sup> óþre, men, þe mycel ac meht mihton wealdan; forðan hit hleoðrode þa swiðe toward Haralde<sup>5)</sup>,  
5. þéh hit unriht wære.

Ac 3odwine hine þa zette and hine on hæft sette, and his zeferan hé todras and sume mislice ofslóh, sume hí man wið fêo sealde, sume hréowlice acwealde, sume hí man bende, sume hí man blende,

Abd. 6i-hamalón 10.  
Icel. hamla.

sume hamelode, sume hættode.  
Ne wearð dréorlicere dæd gedón on þison earde, syppan Dene cómon and hér frið námon!  
Nú is tó zelyfenne tó ðan leofan zode, þæt hí bliasion bliðe mid Criste<sup>6)</sup>,

15. þe wæron bútan scylde swá earmlice acwealde.  
Se æpeling lyfode þa zyt: ælc yfel man him zehét,  
oð þæt man zerædde, þæt man hine lædde  
tó Ælfzbyriz swá zebundenne.  
Sóna swá he lende, on scype man hine blende  
20. and hine swá blindne bróhte tó ðám munecon;

<sup>1)</sup> Hier beginnt Thorpe die verse (— worulde z. 29). <sup>2)</sup> Hs. arceb.

<sup>3)</sup> Vorher steht in der hs.: MXXXVI.

<sup>4)</sup> So die hs.

<sup>5)</sup> Hs. hat zpe.

and hé þar wunode, ða hwíle þe hé lyfode.  
 Syððan hine man byrizde, swá him wel gebyrede,  
 ful wurdlice, swá hé wyrðe wæs,  
 æt þam westende þam styple ful gehende *f. st. a. 23.*  
 25. on þam súðpostice <sup>1)</sup>: seo saul is mid *Criste.* <sup>2)</sup>

## VI.

## Eadward's tod.

1065.

(158b)

Hér <sup>3)</sup> Eadward kinge, Engla hlaford,sænde sópfæste <sup>4)</sup> sawle to Criste,on zodes wera <sup>5)</sup> gæst hāligne.Hé on <sup>6)</sup> worulda <sup>7)</sup> hér wunode þrageon kyneprymme cræftig ræda: *sum. pl.*

XXIII fréolic wealdend

wintra gerimes weolm brytaodon <sup>8)</sup>,and healfes <sup>9)</sup> tid hæleða wealdend

weold wel gepungen Walum and Scottum

and Bryttum éac, byre Æðelrædes

Englum and Sexum oretmægeum,

swá ymbclyppað ceald <sup>9)</sup> brymmas,

þæt eall Eadwarde, æðelum kinge,

hyrdon holdlice hazestealde menn.

15. Wæs <sup>9)</sup> s blifdemód bealuléas kyng,

*fréo, fuo*  
 = *fréolic, fréolie, aust. friiflan* 5.  
*Siev. § 114. 2, wprun. i, i' + a = ws. eo, a*  
 + same. *Got. frais* ("free"), *frizei*  
 (freedom). *Ahd. frî*. The word is a  
 'o. stem. The formation in *Got.* seems  
 to be *\*frija-s*, then, w. loss of a  
 by vocalic analog. & contraction of  
 ij to [e], *fris*. The *Ahd.* of course  
 loses the final s, *leary. frî*.

*was, f. (l. wære?) . 4. Ahd.*  
*kennerman*

*welan brytaode. Ag. wela*  
*wola, weala; Ahd. wela fadit*  
*Siev. § 114. 2. eo a. o. u.*  
*if 2. § 109. n. 1.*

*haga, n., cf. Scil. hag*

<sup>1)</sup> Die hs. hat postice mit einem langen s, das mit t verbunden ist.

<sup>2)</sup> Hs. hat: xpe.

<sup>3)</sup> Hs. hat nur er, doch ist platz für die initiale gelassen.

<sup>4)</sup> s in fæste noch zur hälfte sichtbar, te ist abgerissen.

<sup>5)</sup> So die hs.

<sup>6)</sup> n in on ist durchrissen.

<sup>7)</sup> n in brytnodon ist über der zeile nachgetragen.

<sup>8)</sup> Hier auch in der hs. ein grosses W.

þeah hé lang<sup>1)</sup> ær lande beréafod  
 wunode wræclástum wide zeond eorðan, *arve, n., teile; Both. laists, n., laistjan,*  
 syððan Cnut ofercom kynn Æðelrædes *Ahd. leisten.*  
 and Dena<sup>1)</sup> woldon déore rice

## 20. Engla landes: XXVIII

wintra zerimes wélan brynodan.<sup>1)</sup>  
 Syððan<sup>2)</sup> forð becom fréolice in zeatwum<sup>1)</sup>  
 kyninge kystum zód, clæne and milde:

Eadward<sup>1)</sup> se æðela éðel bewerde, *e. Both. wanjau, Ahd. Marwan.*

25. land and léode, oð þæt lungre<sup>1)</sup> becom *lungre, adv., schnell.*

deað se bitera and swá déore zenam  
 æpelne of eorðan: englas feredon  
 sopfæste sawle innan swezles leoht.

And se fróða swá þeah befæste þæt rice

## 30. héahþunzenum menn, Harolde sylfum,

æpelum eorle, se in ealle tid  
 hýrde holdlice hærran sinum *hearra, Herr.*

wordum and deaðum: wihte ne azælde *nachlässig sein.*  
 þæs þe þearf wæs þæs þeodkyninges.

<sup>1)</sup> So die hs.

<sup>2)</sup> Hs. hat auch S.

## Gedicht auf Durham.

- IS ðeos burch bréome zeond Breotenrice,  
*steape* steopa gestaþolad<sup>1)</sup>, stanas ymbutan  
wundrum gewæxen. Weor ymbeornað,  
éa<sup>2)</sup> ýðum stronge<sup>3)</sup>: and ðer inne wunaþ<sup>4)</sup>  
5. feola físcra cynne<sup>5)</sup> on flóða gemong.<sup>6)</sup> *gestern. i. "clene"*  
*despurn* And ðær<sup>7)</sup> gewæxen<sup>8)</sup> is<sup>9)</sup> wuda fæstehne<sup>10)</sup> micel<sup>11)</sup>:  
wunað<sup>12)</sup> in ðem<sup>13)</sup> wýcum<sup>14)</sup> wylda<sup>15)</sup> deor monize,  
in Deope<sup>16)</sup> dalum deora ungerim.  
Is in<sup>17)</sup> þere byrie<sup>18)</sup> eac bearnum gecýþed<sup>19)</sup>  
10. ðe arfesta eadiz Cútberht<sup>20)</sup>  
and ðes clene<sup>21)</sup> cyninges heafud<sup>22)</sup>,  
Oswaldes<sup>23)</sup>, Engle<sup>24)</sup> léo, and Aidan biscop<sup>25)</sup>  
Eadberht<sup>26)</sup> and Eadfríp<sup>27)</sup> and<sup>28)</sup> eðele zeféras.<sup>29)</sup>  
Is ðere inne<sup>30)</sup> mid heom Æþelwald<sup>31)</sup> biscop<sup>32)</sup>  
15. and bréoma bócera Beda and Bosil abbot<sup>33)</sup>,

1) *Hickes hat:* gestaþolad. 2) *H. ean.* 3) *H. strong.* 4) *H. wunað.*  
5) *H. físcra feola kinn.* 6) *H. gemong.* 7) *H. ðere.*  
8) *H. gewæxen.* 9) *is fehlt bei H.* 10) *H. festern.*  
11) *H. mycel.* 12) *H. wuniað.* 13) *H. þem.* 14) *H. wicum.*  
15) *H. wilda.* 16) *H. deopa.* 17) *H. im ðere.* 18) *H. byri.*  
19) *H. gecýþed.* 20) *H. Cuðbercht.* 21) *H. clæne.* 22) *H. heofud.*  
23) *H. Oswaldes.* 24) *H. Engla.* 25) *H. biscoop.* 26) *H. Aedbercht.*  
27) *H. Eadfrid* 28) *and fehlt bei H. vor æðele.* 29) *H. æðele zeferes.*  
30) *H. ðerinne.* 31) *Æðelwold.* 32) *Boisil abbet.*



ðe clæne <sup>1)</sup> Cūþbert <sup>2)</sup> on zeozobe <sup>3)</sup>  
 lærde <sup>4)</sup> lustum; and he <sup>5)</sup> wislāra wel zenóm  
~~and æt Eardre. And mid ðem <sup>6)</sup> eadize, inne þem mynistre <sup>7)</sup>~~  
 unarýmeda <sup>8)</sup> reliquia,  
 20. ~~ðe monia <sup>9)</sup> wundra~~ gewyrcaþ, ðæs ðe writ secgaþ <sup>10)</sup>,  
 ðene drihtnes þer domes býdeþ. <sup>11)</sup>

<sup>1)</sup> clæne. <sup>2)</sup> Cūþberchte. <sup>3)</sup> zicheðe.

<sup>4)</sup> lærde. <sup>5)</sup> he his. <sup>6)</sup> Eardiað æt ðem eadize.

<sup>7)</sup> in inðem mynstre. <sup>8)</sup> unarimeda. <sup>9)</sup> ðær monize.

<sup>10)</sup> gewurðað ðe writa sezgeð.

<sup>11)</sup> mid ðene drihtnes werdomes bideð.

## INHALT.

	Seite
Des sängers weitfahrt . . . . .	1
Kampf um Finnsburg . . . . .	6
Waldere . . . . .	8
Des sängers trost . . . . .	11
Wanderer . . . . .	13
Seefahrer . . . . .	17
Ruine . . . . .	22
Klage der frau . . . . .	25
Botschaft des gemahls an seine frau . . . . .	27
Zaubersegen.	
I. Gegen verzaubertes land . . . . .	30
II. Gegen hexenstich . . . . .	33
III. Gegen ausschwärmen der bienen . . . . .	34
IV. Neun zauberkräuter . . . . .	34
Runenlied . . . . .	37
Denksprüche.	
I. Cotton-handschrift . . . . .	41
II. Exeter-handschrift . . . . .	43
Des vaters lehren . . . . .	51
Byrhtnoð's fall . . . . .	55
Lieder aus der Sachsenchronik.	
I. Æpelstan's sieg bei Brunnanburh . . . . .	66
II. Befreiung der fünf Mercischen städte . . . . .	68
III. Eadgar . . . . .	69
IV. Verwüstung von Canterbury . . . . .	72
V. Gefangennahme und tod Ælfred's . . . . .	73
VI. Eadweard's tod . . . . .	74
Gedicht auf Durham . . . . .	76

---

**II. TEIL.**  
**HANDSCHRIFTLICHE LESARTEN**  
**UND WÖRTERBUCH.**



## Handschriftliche lesarten und besserungen zu den texten.

**Des sängers weiffahrt, abgedr. aus der Exeterhs. 84<sup>b</sup>—87<sup>a</sup>.**  
**Kampf um Finnsburg, abgedr. aus Hickesii Linguarum Vett. Septentrionalium**  
**Thesaurus I s. 192—193.**

s. 6 v. 1 teilt Hickes ab: byrnað | Næfre.

- 3 H. herdraca.
- 5 H. forþberað.
- 6 H. guð wudu.
- 9 H. ðis ne.
- 10 H. on wacnizeað.
- 11 H. hie zeap.
- 20 H. for man.

s. 7 v. 22 H. any man.

- 25 H. Nama.  
seczēna.
- 27 H. herwitod.
- 30 H. Celæs borð.
- 35 H. hwearflacra.
- 36 H. sealo brun.
- 46 H. here sceorpum.

**Waldere, abgedr. aus Two Leaves of King Waldere's Lay, published by**  
**G. Stephens. Cheapinghaven u. London 1860.**

*Da ich seit druck des textes eine genaue neuvergleichung dieses  
bruchstückes mit der hs. durch meinen collegen Edzardi erhielt, so  
ergeben sich hier manche änderungen. Die einzelnen buchstaben,  
welche auf einem dem abgedruckten blatte anhängenden stückchen  
pergament stehen, drucke ich hier nicht ab. Sie finden sich in meiner  
neuausgabe der 'Bibliothek der Angelsächsischen poesie' I, 7—9.*

s. 8 v. 2 hs. worc, nicht geworc.

- 3 hs. þara.
- 6 hs. ætla. — zy.

- s. 8 v. 8 *hs. Ac schwer lesbar.*  
 10 *hs. n in lange durchstoehen, ʒ verwischt.*  
 11 *hs. nu in sunu teilweise abgekratzt.*  
 12 *hs. wordum.*  
    *hs. eide. e unten abgerissen.*  
 13 *hs. buchstabe vor y abgekratzt.*  
    *hs. wlegan mit deutlichem w.*  
 14 *hs. eðwit.*  
 17 *Über u hs. durchstoehen, keine spur eines striches über u.*  
 23 *o in zod abgekratzt.*
- s. 9 v. 25 *unc sehr verblasst.*  
 30. *Ueber fro scheint ein strich zu stehen.*  
 31 *Die rune kann ædel oder edel aufgelöst werden.*  
    4 *hs. selfum.*  
       *hs. ons . . don.*  
    7 *ʒi in ʒeʒirwan schwer zu erkennen.*  
    8 *f in of undeutlich.*  
    9 *a in bearn abgekratzt, auch n nicht ganz deutlich.*  
 11 *hs. madelode, doch ist vielleicht der querstrich dagewesen.*  
 12 *h in handa oben abgerissen.*  
 13 *hs. ʒvð.*  
    *In ʒyddode ist das erste d unsicher.*  
    *hs. wordum.*  
 15 *e in Hazenan über der zeile nachgetragen.*  
 16 *æ aus u gebessert.*  
    *hs. zetwæm | de . . ðe. e undeutlich, dann lücke, darauf*  
    *ð, vielleicht auch d.*  
 17 *hs. headu.*  
 19 *ð in ʒeweorðod über der zeile nachgetragen.*
- s. 10 v. 22 *hs. hat wol ne, nicht he.*  
 23 *hs. yfle ist in hs. nicht mehr erkennbar. Doch hinter þon*  
    *einige striche. -- onʒynnad.*  
 24 *hs. mee, dahinter noch vier grundstriche (= un) am ende*  
    *der zeile.*  
 25 *ah in ðeah schwer zu erkennen.*  
    *hs. sym | le. m sehr abgekratzt.*  
 26 *hs. recon oder reton.*  
    *hs. ryh . . ʒe | hwilces. h nur obenher sichtbar, ʒe ver-*  
    *blasst.*  
 29 *Der buchstabe nach ea durchstoehen.*  
 30 *w in wlace undeutlich.*  
 31 *hs. æhtu.*

**Des sängers trost**, abgedr. aus dem *Exeterbuch* bl. 100<sup>a</sup> — 100<sup>b</sup>.

**Wanderer**, abgedr. aus dem *Exeterbuche* bl. 76<sup>b</sup> — 78<sup>a</sup>.

**Seefahrer**, abgedr. aus dem *Exeterbuche* bl. 81<sup>b</sup> — 83<sup>a</sup>.

**Ruino**, abgedr. aus dem *Exeterbuche* bl. 123<sup>b</sup>—124<sup>b</sup>.

**Klage der frau**, abgedr. aus dem *Exeterbuche* bl. 115<sup>a</sup>—115<sup>b</sup>.

**Botschaft des gemahls**, abgedr. aus dem *Exeterbuche* bl. 123<sup>a</sup>—123<sup>b</sup>.

**Zaubersegen.**

I, abgedr. aus *hs. Cottoniana, Calig. A VII* bl. 171<sup>a</sup>—173<sup>a</sup>.

II, abgedr. aus *hs. Harleiana* 585 bl. 175<sup>a</sup>—176<sup>a</sup>.

III, abgedr. aus der *Cambridger hs. Corp. Christ. Coll.* 41 bl. 202<sup>a</sup>.

IV, abgedr. aus *hs. Harleiana* 585 bl. 160<sup>a</sup>—163<sup>a</sup>.

I s. 31 z. 18 *Marcus ist hier abgekürzt mrc̄s*, z. 20 *dagegen mrc̄*.

s. 32 z. 69 *hs. firum*, nicht *fyrum*.

*ann.* 2 *lies ne wæge*.

s. 35 z. 16 *lies heo attre*.

**Runenlied**, abgedr. aus *Hickesii Thesaurus* I s. 135.

s. 37 v. 7 *Hick.* druckt *ðorn*.

8 *H.* *anfen-ȝys*.

23 *lies forge st. sorge*.

s. 38 v. 29 *H.* *ofer cealdunge metum*.

47 *H.* *hibrim henȝest*.

s. 39 v. 59 u. ff. druckt *H.* als *erklärung der rune man und deȝ* (= *dæg*). *Die erklärang geht nur auf man.*

74 u. ff. druckt *H.* als *erklärung der rune dæg und man*.

*Der vers erklärt nur dæg.*

s. 40 v. 90 u. ff. druckt *H.* als *erklärung der rune ear und tir*. *Erklärt wird nur erstere.*

*zu ann.* 2. *Neben der letzten zeile des textes und unter demselben druckt H. die angeführten runen.*

**Denksprüche.**

I, abgedr. aus *hs. Cotton. Tib. B I* bl. 113<sup>a</sup>—113<sup>b</sup>.

II, abgedr. aus der *Exeterhandschrift* bl. 88<sup>b</sup>—92<sup>b</sup>.

**Des vaters lehren**, abgedr. aus der *Exeterhandschrift* bl. 80<sup>a</sup>—81<sup>a</sup>.

**Byrhtnoth's fall** (993), abgedr. aus: *Johannis Glastoniensis Chronica sive Historia de Rebus Glastoniensibus*. Ed. Th. Hearnius. 2 bände, Oxonii 1726, pag. 570—77 (aus *Cott. Otho A XII*, 3 fol. 57<sup>a</sup>—62<sup>b</sup>).

s. 55 v. 19 *Mit stede beginnt s. 571 bei Hearne*.

s. 57 v. 66 *Mit lucon beg. s. 572*.

77 *Hs. francä* = *francan*; *vgl. v. 145 u. 233*.

79 *lies Wulfstane*.

s. 58 v. 110 *Mit ȝan wæron beg. s. 573*.

s. 60 v. 152 *Der druck hat healle*.

155 *Mit stanes beg. s. 574*.

s. 61 v. 202 *Mit Ða beg. s. 575*.

s. 62 v. 217 *Druck hat miccles*.

s. 63 v. 248 *Mit wine beg. s. 576*.

s. 64 v. 292 *Druck crintȝan, wol st. crineȝan*.

294 *Mit he hæȝ beg. s. 577*.

s. 65 v. 318 *Druck healfe*.

**Lieder aus der Sachsenchronik.**

*Lesarten der andren hss. A = Tib. A VI; B = Tib. B IV; C = Corpus Christi Coll. hs. 173 zu Cambridge; D = Domit. A VIII; L = Bodl. Laud 636 zu Oxford.*

*Es werden hier ganz unwichtige verschiedenheiten nicht angeführt. Ich stelle die lesarten nach den hss. zusammen, weil man alsdann ein besseres urteil über die güte der hss. erhält.*

1. Aedelstan's sieg, nach *hs. Cott. Tib. B I bl. 139<sup>a</sup>*.  
*s. 66 ann. 1 lies DCCCCXXXVII st. XXXVIII. So haben auch die andren hss., nur Cott. Domit. A VIII schreibt 938. s. 67 v. 22 lies ðeodon.*

A. 1 æþestan. — 3 ealdorlangne. — 4 zeslozan. — æt saþe. — sweorda. — 5 clufan. — 6 heowan. — heaþolina. — 7 eaforan. — 8 cneomagum. — hie. — 9 zehwane. — ealgodan. — 16 þæt st. oþ. — 17 manig. — 18 forgrunden st. azeted. — 19 sceoten. — 20 *fehlt: and.* — westsexe. — 22 þeodum. — 23 heowan here flyman. — 27 lides. — zesohtan. — 29 ðæm. — ciningas. — 30 aswefede. — 31 *fehlt: and.* — 33 nede. — 34 weorode. — 35 cinz. — 36 zenerede. — 40 mecea. — 41 *fehlt: his.* — 42 forsiegen. — sace. — 46 þe st. þy. — 47 heora. — þorfтан. — 48 hie. — wurdan. — 51 hie. — 52 aforan plezodan. — 53 zewitan. — nægzled cnearrum. — 54 dreoriz daroða. — 55 dyflen seecean. — 57 zebroðor. — 58 sohtan. — 59 westseaxna. — 60 letan him behindan hraw bryttizcan. — 61 hræfn. — 62 haso. — 66 ezlande. — 67 afylled. — 68 sweordes. — secezeap. — 70 sexan. — becoman. — 71 brytene sohtan. — 72 ofercoman.

B. 1 cyning. — 3 langne tyr. — 4 secce sweorda. — 5 ymbe. — heordweal. — clufan. — 6 heowan. — heaðolinda (*hs. linza, doch z punktiert und d darüber geschrieben*). — hamera. — 7 eoforan (*punkt unter erstem o*). — eadweardæs. — 9 zealgodon. — 10 heted. — 12 feollon. — dennode. — 13 up. — 16 oð se. — 17 sætle. — 18 azeted, *in moderner hand darüber forgrunden*. — norþærne. — 19 sceoten. — 20 wizes ræd wesseaxe. — 22 læzdon. — ðeodum. — 23 heowan heora flyman. — 24 mycel scearpum. — 26 þære þe mid. — 27 on lides. — faze to feohte. — 30 aswefede. — 34 stafne. — weorode. — 35 creat. — on flod feorh zenerode, *darüber: cinz ut zewat on fealon flode feorh ze. erede*. — 39 hal hylde rinc bryman. — 40 meeza. — he wæs. — mæza. — 41 on folc. — 42 beslæzen æt sæcze. — forlæt. — 45 feax. — 46 inwuda st. inwitta. — þe ma. — 47 lea-fum. — hlybban ne þorfтан. — 51 þæs þe hi. — 52 aforan. — 53 norðmen dæg zled on garum. — 54 dreoriz. — on dyniges. — 55 ofer, r *über der zeile nachgetragen*. — deopne. — dyfliz. — 57 zebroþor bezen æt runne. — 58 cyning. — eaðeling. —



59 westseaxna. — wizes. — 60 læton him behindan. — bryttinga. — 61 hræfn. — 62 hyrnet. — 64 eudhafoc. — zæge. — 66 þisne. — 68 sweordes. — 70 seaxe up. — 71 britene. — 73 arhwate.

- C. 1 cyniŋz. — 3 længe. — 4 sweorda. — 5 ymbe. — clufan. — 6 heowan heapolinde. — lafan. — afaran. — 8 from. — 10 crunzun. — 11 secotta leoda. — 12 dænnede. — 13 seczas hwate. — up. — 15 condel. — 16 sio apele. — 17 mæniŋz. — 18 zuma norþerna. — 20 wizes — wesseaxe forð. — 21 ondlongne. — eorodcistum. — 22 lægdun. — þeodum. — 23 heowan here flean. — 24 mylenscearpau. — 25 he eardes hondplegan. — 26 þæ mid *st.* þara ðe mid. — æragebland. — 27 lides. — zesohun. — 28 læzun. — 29 cyniŋzes ziunze. — 30 aswefede. — 31 *fehlt: and.* — heriges. — 32 secotta. — zeflemed. — 33 bregu nede zebedeð. — 34 weorode. — 35 cread cnear en. — 36 fealene. — zenerede. — 38 costontinus. — 39 riŋz. — 40 mæcan. — he wæs. — maŋa. — 41 his *fehlt.* — 42 beslaŋen. — 43 wundun fergrunden. — 44 ziunzne. — zelpan. — 45 feax. — bilzeslehtes. — 46 inwidda. — 47 heora. — hlehan. — 48. heo. — beadu. — wurdun. — 49 culbod zehnaðes (*darüber* vel eumbol). — 52 afaran plezodan. — 53 zewitan. — norþmen. — nægled cnearrum. — 54 deoriŋz darada. — 55 difelin. — 56 *and* eft hira. — 57 zebroþer. — ætsamne. — 58 cyniŋz. — 59 wes-seaxena. — wizes hreamize. — 60 letan. — behindan hre bryttian. — 61 saluwiz. — hræfn. — 62 þane hasewan. — 66 eizlande æfer zleta. — 68 sweordes. — 70 seaxe up becoman. — 71 brad. — brytene sohtan. — 72 wealles ofercoman. — 73 bezeatan.

2. Befreiung der Mercischen orte, *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B I bl. 140<sup>a</sup>.*

- A. 2 *hs.* hat mæzen (*oder mæzea?*) mundbora. — 4 humbran. — 6 liŋeraceaster. — lindkylne. — 8 denum. — 9 nede. — 10 hæþenum. — clammum. — 11 hie. — 13 eafora. — ciniŋz.
- B. 1 cyniŋz. — 2 mæzþa. — 3 sceadæð. — 4 himbran. — 5 zife *st. life.* — 6 liŋeraceaster. — lincolne. — 8 dæne. — 12 wizen-dra. — 13 eadmundes cyniŋz.
- C. 1 cyniŋz. — 2 maga. — 3 scadeþ. — 4 humbra. — 6 liŋoraceaster. — lincylene. — 8 *fehlt: and.* — dæne. — 9 ær. — zebezde. — 11 þraza. — hie. — 13 *Mit* afera eadwardes *schliesst C.*

3. Eadgar.

1. *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B IV bl. 52<sup>a</sup>.*
- L. 4 wes. — þæs zorne. — arerde. — 7 buzon. — 8 þet. — 9 zeweordad. — 12 simle. — worulde. — eall his. — 13 misdæda. — ælþeodize. — 14 hæþene. — 15 deoriende. — 16 zode dæda. — wearðan. — 17 gescyldnesse.

*D hat:* An. DCCCCLVIII. Her Edwi eioz forðferde and Edgar eioz wearð æfter him ouer eal brytene. On his dazum hit zodode zorne and zod him zeude þæt he wunode on sibbe þa hwile ða he leouode butan zefehte eal he zewylde þæt he sylf wolde and he dyde swa him þearf (r über der zeile) was he wurðode zodes naman zeorne and zodes laze smeade oft and zelome and zodes lof rarde wide and side and wislice rædde ealre (r über der zeile) his þeode for zode and for worulde. Eduinus rex obiit et Eadgarus frater eius suscepit regnum totius britanniae tempore istius meliorata est terra anglorum et deus pacificavit dies eius ita ut quamdiu uiueret status pacis in nullo sit lesus sine bello omnia sui iuris custodiuit circa cultum dei diligenter se exhibebat laudes dei ubique erigebat legem dei intente meditabatur meditatio implere studebat et cunctis sibi subiectis sapienter consulebat secundum dñi et sc̄m.

2. abgedr. aus *hs. Cotton. Tib. B I bl. 140<sup>b</sup>*.

- A.* 5 nemnað. — 10 zezaderod. — 14 zeteles. — ðe fehlt. — 19 worlde. — 20 on þa on ðam þrittizæþan.  
*C.* 2 micelre. — cyninze. — 4 hie izbuend. — 5 baðan, über zweitem a ist o übergeschrieben. — nemnað. — 7 þonne. — eizað. — 9 zefreze. — 10 zezaderod. — 12 cyninges. — 13 buton. — ða azan st. ða zet — 14 zeteles. — 15 scofon. — 19 worulde. — þa fehlt.

3. abgedr. aus *hs. Cotton. Tib. B I bl. 140<sup>b</sup>*.

*s. 71 z. 26 lies ofer st. of.*

- A.* 2 engla. — 17 wel hrær. — 18 weard.  
*C.* 2 engla cyninze. — 5 men. — þæne. — 6 wæran. — 8 monod þæt se. — 9 eahteðan. — 10 and fenz. — 11 unweaxen. — 12 ealdor. — 16 was st. wearð. — myrceon. — 15 feala. — 21 metodes. — 22 forsewen. — 24 and þa. — 25 zeweale. — 26 zamolfeax. — 29 and þa wearð ætywed. — 32 men. — 33 soðboran. — 34 zefreze. — 37 westm.

*B und L haben eine andre bearbeitung des gedichtes.*

Her eadgar zefor angla reccend (*L* reccent) westseaxena wine and myrena (*L* myrcene) mundbora eud wæs þæt (*L* þæt) wide zeond feola þeoda þæt afaren (*L* aferan) eadmundes (*L* eadmund) ofer zatenes (*L* zanetes) beð (*L* bað) Cynezas (*L* cyninzas) hyne wide wurðodon swide (*L* side) buzon to þam (*fehlt L*) cyninze swa him wæs (*L* wæs him) zecynde næs (*L* n. se) flota swa ranz ne se here swa strang þæt on anzealcynne æs him zefætte (*L* zefetede) þa hwile þe se æpela cyninze cynestol zerehte.

4. Verwüstung von Canterbury, abgedr. aus *hs. Cotton. Tib. B I bl. 148<sup>a</sup>*.

*Ich gebe hier nur die lesarten des angeblichen gedichtes.*

- B. 26 angeleynnes. — 27 meahte. — erniðe. — 28 þanon us. — 29 bliss. — weorulde. — 30 ðone. — gemartredon.
- L. 26 angeleynnes heafod. — 27 earmðe. — man oft ær. — 28 ærman. — 29 blisse. — heafdon. — 30 þone.
5. Gefangennahme und tod Ælfred's, *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B I bl. 154<sup>a</sup>.*
- B. 1 æþelredes. — 2 modor. — æc þæt ne gefafodon þa þe micel weoldon on þisan lande forþan. — 4 hleoþrade. — to harolde. — 5 þeah. — 6 ða let he hine on hæft settan and his geferan. — 7 he eac fordraf. — 9 bende and eac sume blende and heanlice hættode. — 11 dreorilicre. — þisan. — 12 coman. — naman. — 13 gelyfanne. — 15 swa *fehlt.* — 16 leofode. — behet. — 18 elibyrig eal swa. — 20 munecum. — 21 þær. — leofode. — 23 þæt wæs full weorðlice. — 24 stypele. — 25 portice. — sawul.
6. Eadweard's tod, *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B I bl. 158<sup>b</sup>.*
- B. 1 cinz. — englene. — 2 soðfeste. — saule to kriste. — 3 wera. — 4 weorolda. — wunoda þragæ. — 5 creftiz. — 6 wealdand. — 7 rimes weolan britnode. — 8 and he hælo tid. — 9 zedunzen. — 11 sæxum. — 12 cealda. — 13 eadwardæ. — 14 hyrdan holdelice hazestalde. — 15 beale leas. — 16 þah he langa. — landes. — 17 wunoda wrecl. — 18 seoðþan knut. — cynn. — 19 deona. — 21 weolan brytnodon. — 23 kinizc cystem. — 24 æðele. — bewarede. — 25 leodan. — 28 soðfeste. — inne. — 30 healðunzena. — 31 ealne. — 32 herdæ holdelice herran. — 34 þearfe. — þeod kynzces.

**Gedicht auf Durham, abgedr. aus Hist. Anglican. X scriptores, am schlusse; nach Sommer's abdruck.**

*Die lesarten sind nach Hickesius Thes. I 178—179 gegeben.*

*Eine neue vergleichung des druckes mit der hs. zu Cambridge Univ. Cambr. H. 1. 27 p. 202 (für welche ich herrn dr. Schröer zu danke verpflichtet bin) ergab folgende änderungen:*

- 2 *hs.* steppa. — zestaðolad. — 3 ymbeornad (d aus n gebessert in derselben hand). — 4 wunad. — 5 *hs.* fola, über o steht e. — kyn. — 6 gewexen. — fæstern. — 7 wuniad. — 8 *hs.* deope oder deowe. — ungerim (z hat hier g-form). — 9 ðere. — byri eac. — zceyðed. — 10 eudberch. — 12 osualdes. — 13 eadberch. — eadfrid æðele geferes. — 14 ðerinne midd. — 7 ðelwold. — 15 beda, *urspr.* beba, doch unter dem zweiten b steht ein punkt, über diesem d. — boisil. — 16 eudberte. — gechede (*hier g*). — 17 lorde. — he wis. — 18 cardiað æt ðem. — in inðem minstre unarimeda. — 20 moniawundrum ze wurðað ðes. — sezged. — 21 Midd ðene drihnes werdomes bideð.

## Wortverzeichnis.

Erklärung der abkürzungen: Ælfr. = Gefangennahme und tod Ælfred's. — Æðelst. = Æðelstan's sieg. — Befr. = Befreiung der fünf Mercischen städte. — Bo. = Botschaft des gemahls. — By. = Byrhtnoð's fall. — Cant. = Verwüstung von Canterbury. — Dspr. = Denksprüche. — Durh. = Gedicht auf Durham. — Eadg. = Eadgar. — Eadw. = Eadweard's tod. — Fin = Kampf um Finnsburg. — Kl. = Klage der frau. — Lehr. = Des vaters lehren. — Ruin. = Ruine. — Run. = Runenlied. — Seef. = Seefahrer. — Trost = Des sängers trost. — Wald. = Waldere. — Wand. = Wanderer. — Weitf. = Des sängers weitfahrt. — Zau. = Zaubersegen.

Die mit prae fixen und prae positionaladverbien zusammengesetzten verba sind unter dem einfachen verbum aufgeführt; nur die mit ne verbundenen wie nāgan (= neāgan) stehen unter N.

### A.

- |   |  |
|---|--|
| <p>ā <i>adv.</i> immer. <i>Vgl. auch</i> āwa.<br/>         abbot <i>st. u. sw. m. abt</i> Cant. 20;<br/>         Durh. 15.<br/>         Abel <i>eigenn. Dspr.</i> II 195.<br/>         ac <i>conj.</i> aber, sondern (<i>nach ver-</i><br/> <i>neinung</i>).<br/>         æc <i>st. m. eiche, schiff aus eichen-</i><br/> <i>holz, name für die rune</i> à Run. 77.<br/>         Acemannes ceaster <i>eigenn. Bath</i><br/>         Eadg. II 3.<br/>         æctreo <i>st. n. eichbaum</i> Kl. 28. 36.<br/>         ædl <i>st. f. krankheit</i> Seef. 70; <i>Dspr.</i><br/>         II 10. 118; <i>wol auch</i> Zau. IV 54<br/>         für ald.<br/>         æcer <i>st. m. acker</i> Zau. I 1. 51. 73.<br/>         æfest <i>st. f. n? neid, hass</i> Lehr. 36.<br/>         æfnan <i>sw. ztw. vollbringen</i> Weitf.<br/>         141.<br/>         æfre <i>adv.</i> 1 je, jemals <i>Trost</i> 11;<br/>         Kl. 39; <i>Lehr.</i> 83; <i>By.</i> 271; <i>Æðelst.</i><br/>         66. 2 immer <i>Run.</i> 58.</p> | <p>æftan <i>adv.</i> hinten, von hinten<br/>         Æðelst. 63.<br/>         æfter 1. <i>praep. nach.</i> a) mit <i>dat.</i><br/> <i>temporal u. local</i> Weitf. 12; <i>Wald.</i><br/>         15; <i>Ruin.</i> 10; <i>Dspr.</i> 160; <i>By.</i> 65.<br/>         b) mit <i>acc.</i> Wand. 50. — 2 <i>adv.</i><br/> <i>nach, später</i> Seef. 77; <i>Run.</i> 69.<br/>         Æzelmund <i>eigenn. Weitf.</i> 117.<br/>         æghwær <i>adv. überal', in jeder be-</i><br/> <i>ziehung</i> <i>Dspr.</i> II 89.<br/>         æghweder, ægðer <i>pron. jeder</i><br/> <i>von beiden</i> <i>By.</i> 133. 224; <i>Cant.</i> 13.<br/>         æghwyle <i>pron. ein jeder, jeder</i><br/> <i>beliebige</i> 1. <i>subst.</i> <i>By.</i> 234; 2. <i>adj.</i><br/> <i>Run.</i> 71.<br/>         ægled <i>Bo.</i> 34 für æpleod od. nægled.<br/>         ægðer <i>s. æghweder.</i><br/>         æht <i>st. f. besitz, macht</i> <i>Weitf.</i> 93;<br/> <i>Wald.</i> II 31; <i>Ruin.</i> 37; <i>Dspr.</i><br/>         II 157.<br/>         ælc <i>pron. jeder, jeglicher</i> <i>Run.</i> 10;</p> |
|---|--|

- Zau. I 6. 7. 18. 70; *Dspr.* II 169; *Ælfr.* 16.  
 æld = ældu? *Bo.* 3.  
 ælde *pl. menschen* *Wand.* 85; *Seef.* 77; *Dspr.* II 197. 200.  
 ældu, ældo *st. f. alter* *Lehr.* 89; *Ruin.* 6; (*Bo.* 3 *wol auch*).  
 æled *st. m. feuer.* (*So Dspr.* II 80 *zu lesen f. æled*).  
 ælf, yif *st. m. und f. elfe, elemენტargeist* *Zau.* II 23.  
 Ælfeah *eigenn.* *Cant.* 18. 19.  
 Ælfhere, Ælfere *eigenn.* *Wald.* I 11; II 18; *By.* 80.  
 Ælfmæ̅r *eigenn.* *Cant.* 20.  
 Ælfnoð̅ *eigenn.* *By.* 183.  
 Ælfr̅ed *eigenn.* *Ælfr.* 1.  
 Ælfr̅ic *eigenn.* *By.* 209.  
 Ælfweard *eigenn.* *Cant.* 19.  
 Ælfwine *eigenn.* *Weif.* 70; *By.* 211. 231.  
 Ælmæ̅r *eigenn.* *Cant.* 17; *vgl.* Ælfmæ̅r.  
 ælmesman *m. einer der almosen empfängt, bettler* *Zau.* I 44.  
 ælmihtig *adj. allmächtig* *Dspr.* II 10. 17; *vgl.* ealmihtig.  
 ælmyse *sw. f. almosen* *Zau.* I 36.  
 ælwalda *adj. alwaltend; vgl.* ealwealda.  
 æmetan *sw. ztw. frei b'eiben, sich einer sache enthalten, müssig sein* *Dspr.* II 184.  
 æmind *Zau.* III 5 *vergesslichkeit (Zupitza)?*  
 ændian *s. endian.*  
 Ænenas *pl. eigenn.* *Weif.* 61.  
 æniz *pron. einer, irgend ein* 1. *subst.* *Wald.* I 3; *Bo.* 45; *Lehr.* 24; *By.* 70—2. *adj.* *Wald.* I 14; *Seef.* 116; *Zau.* IV 52. 54; *Run.* 44; *By.* 195; *Cant.* 22.  
 æppel *st. m. apfel* *Zau.* IV 34.  
 ær 1. *adv. zuvor, vorher* *Wald.* I 31; II 29; *Trost.* 41; *Wand.* 43. 113; *Seef.* 102; *Zau.* I 16; *Dspr.* I 12. 56; II 21; *By.* 158. 198. 290; *Eadz.* III 6. 13; *Cant.* 18; *Eadw.* 16. — *compar.* æror *früher, vorher* *Run.* 28; *Befr.* 9. — *superl.* ærest, ærost (*By.* 124) *zuerst* *Wald.* I 27; *Kl.* 6; *Run.* 67; *Dspr.* II 4. 83. 90; *By.* 5, 186; *Cant.* 28; *adj.* *Weif.* 38; *Fin.* 33; *By.* 124(?). — 2 *conj. bevor, ehe m. indic.* *Seef.* 69; *m. conj.* *Wand.* 61. 69; *Seef.* 74; *Zau.* I 4; *Dspr.* II 49; 111. 181. 192; *By.* 279. 300; *zugleich verbunden mit adv.* *By.* 60. 61. — 3. *praeapos. m. dat. vor* *Zau.* I 16; *Eadz.* I 5.  
 ærād̅l *st. f. (so wol Dspr.* II 31) *frühe krankheit.*  
 ærænde *st. n. botschaft* *By.* 28.  
 ærdagas *st. m. pl. frühere tage, zeiten* *Bo.* 15. 52.  
 ærdon = rædon *zu rædan bereiten, sich bereit machen?* *By.* 191. *Gr.* = ærdon.  
 ærn *st. n. haus* *Zau.* II 2.  
 ærsecaft *st. f. was in früher zeit hergestellt wurde; altes gebäude* *Ruin.* 16.  
 æs *st. n. aas* *By.* 107; *Edelst.* 63.  
 æsc *st. m. esche und name für die rune æ* *Run.* 81; *eschenlanze* *Wand.* 99; *By.* 43. 310.  
 Æscferð̅ *eigenn.* *By.* 267.  
 æschere *st. n. lanzenheer* *By.* 69.  
 æscholt *st. n. eschenholz, lanzen-schaft* *By.* 230.  
 æt *praeop. c. dat. in, an, bei, zu* 1. *auf frage wo?* *Weif.* 49; *Fin.* 32. 38; *Wald.* I 4. 13. 21; *Seef.* 7; *Kl.* 45; *Zau.* IV 2. 24; *By.* 10. 48. 55. 81. 104. 123. 145 u. s. — *bei, an (auch von)* *Wald.* II 17; *Zau.* I 44. 45; *By.* 39—2 *auf frage wann?* *Dspr.* II 5; *Cant.* 18. — 3 *auf frage wohin?* *Fin.* 17; *Dspr.* II 64. 137; *By.* 119.

- ætoran *praep. c. dat. vor, in gegenwart von* By. 16.
- ætædre *adv. zugleich, zusammen* Wand. 39.
- ætzeofa *sw. m. speisegeber, nährer* Dspr. II 98.
- Ætla *eigenn. Weif.* 18. 122; *Wald.* I 6.
- ætsamne, ætsomme *adv. zugleich, zusammen* Weif. 46; *Bo.* 32. 48; *Run.* 40; *Dspr.* I 31; II 93. 179; *Ædelst.* 57.
- ætsteall *st. m. das (feindliche) gegenüberstehen* Wald. I 21.
- ætrenmöd *adj. tückisch, listig* Dspr. II 163.
- ættern, ættryn *adj. voll gift, vergiftet* By. 27. 146.
- ætivist *st. f. unterhalt* Run. 21.
- æðel *st. m. stammsitz, erbgtut* Wald. I 31 *s. edel.*
- æðele *adj. von edler geburt, edel, trefflich* Run. 80; *By.* 151. 280; *Ædelst.* 16; *Eadv.* 13. 27. 31.
- Æðelgär *eigenn. By.* 320.
- æðeling *st. m. mann von edler abkunft; mann überh.* Wald. II 20; *Seef.* 93; *Run.* 18. 49. 55. 84; *Dspr.* I 14; II 90; *Ædelst.* 3. 58; *Elfr.* I. 16.
- Æðelræd, Æðelræd *eigenn. By.* 53. 151. 203; *Elfr.* 1; *Eadv.* 10. 18.
- Æðelstän *eigenn. Ædelst.* 1.
- æðelu, æðelo *f. u. n. pl. edle abstammung* By. 216 *u. so auch* Weif. 5.
- Æðelwald *eigenn. Durh.* 14.
- Æðeric *eigenn. By.* 280.
- æwiscmöd *adj. beschämt, niedergedrückt* Lehr. 37; *Ædelst.* 56.
- afora *s. cafora.*
- āgan; praes. āh; praet. āhte *zum eigentume haben, besitzen* Wald. I, 11; *By.* 87; *Seef.* 27; *By.* 175; *Wand.* 64; *Zau.* I 42; *Seef.* 117; *Weif.* 77; *Trost* 18. 22. 38; *Kl.* 16; *By.* 189; *Dspr.* II 175.
- āgen *adj. eigen* Dspr. II 98.
- Aidan *eigenn. Durh.* 12.
- al, all, ald, aldor *s. eal, eall, eald, ealdor.*
- alde *Zau.* IV 54 *wol für adle s. ädl.*
- Alewih *eigenn. Weif.* 35.
- Alexandreas *eigenn. Weif.* 15.
- algian *s. ealgian.*
- Alorforda *dat. eines eigenn. Alorford?* *Zau.* IV 24.
- Amothingas *pl. eigenn. Weif.* 86.
- ān *zahlw. st. u. sw. 1. stark: ein, eines* Weif. 41; *Wald.* II 2; *Bo.* 17; *Zau.* I 9; *Dspr.* II 175; *Lehr.* 24; *By.* 117. 226; *Eadz.* I 13; — *allein, einzeln* Dspr. II 75; *Run.* 60. — 2. *schwach* *Kl.* 22; *Zau.* IV 54; *Dspr.* 157. 62; II 29. 42. 173; *By.* 94. — *einsam* *Wand.* 8; *Kl.* 35; *Dspr.* II 44.
- and, ond *conj. und.*
- anda, onda *sw. m. leid, verdruss* *Wand.* 105; *Zau.* III 5; IV 29.
- āndæge *adj. eintägig* Dspr. II 195.
- andzit *st. n. einsicht* Lehr. 50.
- andlang *adj. entlang, der länge nach sich ausstreckend: on andlang der länge nach* *Zau.* I 38; *andl. dæg den tag lang, den ganzen tag* *Ædelst.* 21.
- andswaru *st. fem. antwort* *By.* 43.
- anfeng *st. m. das empfangen, anfangen* *Run.* 8.
- ānfloza *sw. m. der allein, einsam* *stiegl* *Seef.* 62.
- anze, onze *adj. ängstlich* Dspr. II 42 (*so zu lesen*).
- Angelkynn *st. n. volk der Angeln* *Can.* 26.
- anzin *st. n. unternehmen, plan* *By.* 242.
- Anzle *pl. eigenn. Eadz.* III 12 *s. Engle.*

- ānhaga, hoga *sw. m. einsam lebend, einsiedler* *Wand.* 1. 40; *Dspr.* I 19.  
 anhydiȝ *adj. der auf seinem sinne beharrt, standhaft* *Tröst.* 2.  
 ānihst *adv. zunächst, zuletzt* *Weißf.* 126.  
 āninga *adv. durchaus* *Wald.* I 9.  
 Ānlāf *eigenn.* *Ēdelst.* 26. 31. 46.  
 anmōd *adj. mutig, grimm* *Run.* 4; *Zau.* II 4.  
 ānræd *adj. der nur einen entschluss hat, entschlossen* *By.* 44. 132.  
 ansȝn *st. f. aussehen* *Run.* 31.  
 anweald *st. m. herrschaft, macht* *Dspr.* II 59.  
 ār *st. masc. bote, gesante* *By.* 26.  
 ār *st. fem. (?) ruder* *Dspr.* II 188.  
 ār *st. fem. ehre, würde* *Tröst.* 33; *Zau.* 136. 42; *gnade, hilfe* *Wand.* 1. 114; *Seef.* 107; *Zau.* 125; *Run.* 121.  
 arcebiſceop *st. m. erzbischof* *Cant.* 18. 19 u. öfters.  
 ārfæst, fest *adj. ehrbar, ehrwürdig* *Lehr.* 11; *Durh.* 10.  
 ārhwæt *adj. chrsüchtig, rühmbe-gierig* *Ēdelst.* 73.  
 arnian *s. earnian.*  
 āscian *sw. ztw. durch fragen er-fahren.*  
 ȝeāscian *dass. Tröst.* 21.  
 atol *adj. schrecklich, furchtbar* *Seef.* 6.  
 ātor, āttor *st. n. gift* *Zau.* IV 5. 12. 16 u. öfters.  
 āttorȝeblæd *st. f. giftfrucht* *Zau.* IV 52.  
 āttorlæde oder laðu? (*flcoh ...*  
 āttorlæde = *accus.?*) *pfennigkraut (venenifuga)* *Zau.* IV 21.  
 āð *st. m. eid* *Bo.* 49.  
 aðolware *pl. bürger* *Dspr.* II 200.  
 āwa *adv. immer* *Seef.* 79; *vgl. ā.*  
 āwez *adv. hinweg, fort* *Cant.* 21.

## B.

- bā *s. bezen.*  
 bacan *st. abl. ztw.* IV.  
 ābacan *backen* *Zau.* I 70.  
 bæc *st. n. rücken; ofer bæc buzan den rücken kehren, stichen* *By.* 276; *bacum tōbredan sich den rücken kehren* *Dspr.* II 192.  
 bādan *sw. ztw. verlangen* *Dspr.* II 100.  
 ȝebādan *m̄ dem genet. etwas herbeiführen, erzwingen* *Dspr.* II 105—*bedrängen, bezwingen* *Bo.* 39; *Ēdelst.* 33, *Befr.* 9.  
 bæl *st. n. schütterkaufen* *Seef.* 114.  
 bām *s. bezen.*  
 bāran *sw. ztw.*  
 ȝebāran *sich betragen, ge-bahren* *Fin.* 39.  
 bærnan *sw. ztw. brennen, ver-brennen.*  
 forbærnan *dass. Seef.* 114.  
 bætera *s. betera.*  
 bæð *st. n. bad* *Ruin.* 41. 46; *Run.* 79; *Eadȝ.* III 26; *beȝ* *Run.* 46.  
 bald *s. beald.*  
 bām *s. bezen.*  
 bana *sw. m. mörder* *By.* 299.  
 bānhelm *st. m. etwas, wodurch die gebeine der körper geschützt wer-den, schild (oder helm?)* *Fin.* 31.  
 Baniȝas *pl. eigenn. Weißf.* 19.  
 basu *adj. purpurn* *Zau.* IV 50.  
 bāt *st. m. boot* *Bo.* 5.  
 Baðan *pl. oder Baða? eigenn. Bath* *Eadȝ.* II 5.  
 baðian *sw. ztw. sich baden* *Wand.* 47.  
 be *præp. m. dat. u. instr. 1. örtl.: bei, an, in, zu* *Tröst* 1; *Seef.* 98; *By.* 152. 318. 319; *Eadȝ.* I, 6; *Cant.* 8. — 2. von ursache und

- mittel: durch, mit *Weif.* 100; *Seef.* 8; *Dspr.* II 113; *By.* 9; *Eadg.* III 32. — 3. über, von (bei *zlw. des sprechens*) *Seef.* 1. — 4. zeitl.: bei, zu, z. b. bei ihm lebendem bei seinen lebzeiten *Bo.* 51.
- bêc s. bôc.
- Beeca eigenn. *Weif.* 19.
- Beda eigenn. *Durh.* 15.
- Bedefordescir eigenn. graf-schaft *Bedford Cant.* 6.
- beforan praep. mit dem dativ vor *Ædelst.* 67.
- bēgan sw. *zlw. biegen, beugen* *Zau.* IV 44.
- bezen. bā, bū, bu *zah'w. beide. bezen* *Dspr.* II 175. 177; *By.* 182. 191. 305; *Ædelst.* 57. — bū, bu *Dspr.* II 83 (für *masc. u. fem.*); *Dspr.* II 62 (für *neur.*). — *gen. beza* *Dspr.* II 17; *beigra* *Zau.* IV 22. *dat. bām* *Dspr.* II 154; *bām* *Dspr.* II, 93.
- behindon adv. hinten, hinten nach *Ædelst.* 10.
- beigra s. bezen.
- benc st. f. bank *By.* 213.
- bendan sw. *zlw. binden, fesseln* *Elfr.* 9.
- benn st. f. wunde *Wand.* 49.
- bera sw. m. bār *Dspr.* I 29; II 177.
- beran st. abl. *zlw.* II tragen, herbeibringen, herbeibringen *Fin.* 5. 21; *Zau.* I 13; *Run.* 51; *Lehr.* 93; *By.* 12. 62. 67. 99.
- zeberan gebären *Seef.* 98.
- ôðberan wegtragen *Wand.* 81.
- bere st. fem. gerste *Zau.* I 54.
- berstan st. abl. *zlw.* I bersten, zusammenbrechen *Fin.* 51; *Ruin.* 2; *By.* 284.
- tôberstan zerbersten *By.* 136. 144.
- bêtan sw. *zlw. bessern, herstellen* *Zau.* I 1; *Eadg.* I 5.
- zêbêtan ausbessern, bessern *Eadg.* III 35.
- bêtend part. u. subst. wiederhersteller, erneuerer *Ruin.* 29.
- betera, betra, bætra comp. adj. besser *Wald.* II 1; *Dspr.* II 175; *Lehr.* 7; *By.* 31. 276; *Ædelst.* 48. — *superl. betst* *Seef.* 73.
- betweox praep. m. dat. zwischen *Cant.* 15.
- bêð s. bæð.
- Beadeea eigenn. *Weif.* 112.
- beadu st. f. kampf, streit *Wald.* I 26; *Dspr.* I 15; II, 62; *Ruin.* 29; *By.* 185.
- Beadohild eigenn. *Trost.* 8.
- beaduræs kampfesturm, angriff *By.* 111.
- beadoweore kampfeswerk *Ædelst.* 48.
- bêag, bêah st. m. armring *Weif.* 65. 74. 90; *Wald.* I 29; *Bo.* 34; *Dspr.* I 29. 45; II 83. 131; *By.* 31. 160.
- bêahgifa, zyfa sw. m. ringspender, fürst *By.* 290; *Ædelst.* 2; *Eadg.* III 10.
- bêahgifu st. f. ringspender *Dspr.* I 15.
- bealdlice, baldlice adv. kühn, mutig *By.* 311; — *superl. bealdlicost* *By.* 78.
- bealu, bealo st. n. unglück, verderben, schlechtigkeit *Seef.* 112; *Zau.* I 60.
- bealoblonden adj. mit verderben gemischt, verderblich *Dspr.* II 198.
- bealu-, bealolêas *Dspr.* II 39; *Eadw.* 15.
- bealosið unheil, widerwärtigkeit *Seef.* 28.
- bêam st. m. baum *Bo.* 12; *Zau.* I 8; *Dspr.* II 25. 159; *holz* *Zau.* I 46.
- bearm st. m. schoss *Dspr.* I 25.



- bearn *st. n. kind, sohn Weif.* 74; *Wald.* II 9; *Seef.* 77. 93; *Run.* 27. 77; *Dspr.* II 25; *Lehr.* 22. 33. 44. 93; *By.* 92. 155. 186 u. s.; *Eadg.* II 7; III 4.
- bearo, bearu *st. m. hain, wald Seef.* 48; *Kl.* 27; *Bo.* 22; *Dspr.* I 18.
- Bearroescir *eigenn. grafenschaft Berk Cant.* 9.
- bēatan *st. red. ztw. schlagen Seef.* 23.
- bēodan *st. abl. ztw. VI bieten, gebieten Dspr.* II 60; *Cant.* 11; *anbieten, dah. bringen Seef.* 54. *ābēodan entbieten, By.* 27. 49. *bebēodan gebieten, heissen Zau.* I 41; *Dspr.* I 49.
- bēon *unr. ztw. sein. 3. sing. ind. praes. bið Wand.* 5. 50. 55; *Seef.* 44; *Zau.* I 2; *Dspr.* II 40. 97; — *pl. bēoð Dspr.* I 1; II 23. 57. 168. — *conj. praes. sing. bēo Zau.* I 68; *Lehr.* 90. *pl. bēo Wand.* 12; *Zau.* III 10. — *imper. Lehr.* 92. — *inf. By.* 185.
- beore *st. f. birke und name der rune b Run.* 51.
- beorg, beorh *st. m. berg, Ruin.* 33; *Dspr.* I 34.
- beorgan *st. abl. ztw. etwas bergen, schützen, hüten I m. dat. Wald.* I 16; *Dspr.* II 36; *By.* 194. — *II m. acc. Lehr.* 34. *zebeorgan schützen Zau.* I 60.
- beorht *adj. glänzend, strahlend Weif.* 74; *Wand.* 94; *Ruin.* 22. 38. 42; *Run.* 34; *Ædelst.* 15. — *beorht-blōwende part. glänzend, blühend Zau.* I 74.
- beorhte *adv. glänzend Dspr.* I 49.
- beorhtlic *adj. glänzend, strahlend Run.* 17.
- beorma *sw. m. hefe, sauerteig Zau.* I 6.
- beorn *st. m. held, streiter, überh. mann Wand.* 70; *Seef.* 55; *Ruin.* 33; *By.* 17. 62. 111 u. ö.; *Ædelst.* 2. 45; *Eadg.* II 5; III 10. — *Der vornehme im gegensatz zum armen Run.* 34.
- bēorsele *st. m. biersaal Run.* 40.
- bēot *st. n. trotzige, prahlerische rede Wald.* I 26; *Wand.* 70; *By.* 15. 27. 213.
- bēotian *sw. ztw. verheissen, geloben Kl.* 21; *By.* 290.
- bī *praep. mit dat. und instrum. 1. örtl. bei, an Weif.* 43; *Wand.* 80; *das ziel einer bewegung angehend Dspr.* II 146; 2. *von ursache und mittel Weif.* 105; 3. *von, über (bei ztw. des sprechens) Trost.* 35; *Kl.* 1.
- bibod *st. n. gebot Lehr.* 71.
- biegan *s. byegan.*
- bidan, bīdan *st. abl. ztw. V erwarten Dspr.* I 60; *Durh.* 21; *bleiben, verweilen Seef.* 30; *Dspr.* II 68. *ābidan erwarten Kl.* 53. *zebidan intrans. warten Wand.* 70. *trans. erwarten. Dspr.* I 17; II 105 *erreichen. erleben, erfahren Fin.* 26; *Wand.* 1; *Seef.* 4. 28; *Ruin.* 9; *Kl.* 3; *Dspr.* I 12; *By.* 174.
- bidan *st. abl. ztw. III bitten, mit genet. der sache, um die man bittet und dat. der person, für die man bittet Zau.* I 25; *mit accus. und infm. By.* 170. — *mit accus. der person und abhängigem satz mit þæt Bo.* 12; *Zau.* I 26; *By.* 262. 306; *ohne accus. By.* 20. 87. 128.
- biforan *praep. mit dat. vor, in gegenwart von Wand.* 46.

- biz** *in uneigentlicher verbalcomposition bei By.* 182.  
**bīzan** *sw. ztw.*  
     *forbizan niederbeugen, demütigen Weif.* 48; *Wald.* I 26.  
**bil.** *bill st. n. sircilæxt, schweri Wald.* I 17; *By.* 114. 162.  
**billzesliht** *st. n. schwertkampf Edelst.* 45.  
**Billung** *eigenn. Weif.* 25.  
**bilwit** *adj. billig, gutmütig Dspr.* II 161.  
**bindan** *st. abl. ztw. I binden Wand.* 13. 18. 102; *Seef.* 32.  
     *gebindan zusammenbinden, fesseln Trost* 24; *Wand.* 40; *Seef.* 9; *Ruin.* 20; *Dspr.* II 38. 94; *Ælfr.* 18.  
     *inbindan entbinden Dspr.* II 75.  
**bisceop,** *scop st. m. bischof Eadg.* II 14; *Cant.* 20; *Dur.* 12.  
**biter,** *bitter adj. bitter, schmerzend, ergrimmt Seef.* 4. 55; *By.* 85. 111; *Eadw.* 26.  
**bitre** *adv. scharf Kl.* 31.  
**bið** *s. beon.*  
**blæc** *adj. weiss, glänzend Run.* 17. 93.  
**blācian** *sw. ztw. weiss, bleich werden Seef.* 91.  
**blæd,** *st. m. fülle, glück, ruhm Trost* 34; *Wand.* 33; *Seef.* 79 (*f. blæð*). 88; *Run.* 24. 73 (*für-bleadum*).  
**blæd,** *blêd st. f. same, frucht, blüte Run.* 34. 51; *Dspr.* I 34.  
**blandan** *st. red. ztw.*  
     *geblandan mischen Dspr.* I 41.  
**blandenfeax,** *fex adj. der ein gemischtes, d. i. graues haar hat Edelst.* 45.  
**blāwan** *st. red. ztw.*  
     *zeblāwan blasen Zau.* IV 56.  
**blêd** *s. blæd m. u. f.*  
**blendan** *sw. ztw. blenden Ælfr.* 9. 19.
- bletsian** *sw. ztw.*  
     *zebletsian segnen Zau.* I 74.  
**blead** *Run.* 73 *s. blæd.*  
**blind** *adj. blind Dspr.* II 39; *Ælfr.* 20.  
**blis,** *bliss, blyss st. f. freude, fröhlichkeit Run.* 29; *Eadg.* II 5; III 36; *Cant.* 28. 29.  
**blissian** *sw. ztw. sich freuen Lehr.* 54; *Ælfr.* 14.  
**blīðe** *adj. lustig, fröhlich Run.* 40; *Dspr.* II 39; *Ælfr.* 14; *compar. By.* 166 *gütig, günstig gesinnt, freundlich Kl.* 21. 44; *Lehr.* 44.  
**blīðemōd** *adj. gütig Eadw.* 15.  
**blod** *Run.* 73 *s. bold.*  
**blōd** *st. n. blut Zau.* II 21; *Run.* 43; *Dspr.* II 195.  
**blōdig** *adj. blutig By.* 154.  
**blostma** *sw. m. blume, blüte Seef.* 48.  
**blōwan** *st. red. ztw. sich blühend entfalten, duften Dspr.* I 34.  
**blyss** *s. blis.*  
**bōc,** *pl. bēc f. buch, im pl. gewöhnlich die heilige schrift Dspr.* II 131; *Edelst.* 68.  
**bōcere** *st. m. der gelehrte Durh.* 15.  
**boda** *sw. m. bote By.* 49.  
**bodig** *st. m. rumpf, körper Zau.* I 48.  
**bōz** *st. m. vorderbug bei tieren Dspr.* II 63.  
**boza** *sw. m. bogen Dspr.* II 154; *By.* 110.  
**bold** *st. n. wohnung, gebäude Run.* 73 (*für blod*).  
**boldāgend** *st. m. hausbesitzer Dspr.* II 93.  
**bord** *st. n. eigtl. bret, daher tafel, tisch Dspr.* II 183; *seite d. schiffes Dspr.* II 188; *schild Fin.* 30; *Dspr.* II 95; *By.* 15. 42. 62. 101 *u. ö.*  
**borde** *sw. f. frauengemach Dspr.* II 64.  
**bordweall** *st. m. schildwall, schild-dach By.* 277; *Edelst.* 5.

- borizan *sw. ztw. bohren* Zau. I 46.  
 Bosil *eigenn.* Durh. 15.  
 bôsm *st. m. busen* Ruin. 41; *Ædelst.* 27.  
 bôt *st. f. verbesserung, hilfe, heilung* Wand. 113; Zau. I 1; II 25. 26; IV 22. 29. 40.  
 brād *adj. breit, weit, gross* Ruin. 38; Zau. I 54. 71; By. 15. 163; *Ædelst.* 71; *Befr.* 5.  
 brādan *sw. ztw. ausbreiten* Wand. 47; *sich ausbreiten* Dspr. II 160.  
 breacan *st. abl. ztw. II brechen, zerbrechen* By. I. 277.  
   ābreacan *erbrechen, zerbrechen* Fin. 45.  
   zebreacan *brechen, zerbrechen* Ruin. 33.  
   tōbreacan *zerbrechen, durchbrechen* By. 242; *Eadg.* III 23.  
 bredan *st. abl. ztw. I bewegen, die bewegung des herausziehens* bezeichnend By. 154. 162.  
   tōbredan *zuwenden, zukehren* Dspr. II 192. *S. auch bæc.*  
 brēgan *sw. ztw. erschrecken* Run. 65.  
 bregdan *s. bredan.*  
   zebregdan *schwingen(?)* Ruin. 19.  
 brego *st. m. gebieter, fürst* *Ædelst.* 33; *Eadg.* III 33.  
 breme, breome *adj. berühmt, erlaucht* *Eadg.* II 12; Durh. I. 15.  
 brēnan *sw. ztw. bräunen* Run. 48.  
 brēr *st. f. dornstrauch, stachelige pflanze* Kl. 31.  
 Bretene *s. Brytene.*  
 breahtu *st. m. jubel, geschrei* Wand. 86; *Lehr.* 58.  
 Breoca *eigenn. Weif.* 25.  
 breome *s. breme.*  
 brēost *st. n. brust* Wand. 113; Run. 27; *Dspr.* II 123. 161; *Lehr.* 58; By. 144; *Eadg.* III 20.  
 brēostcearu *st. f. herzensorge,*  
*brustkummer* Seef. 4; Kl. 44.  
 brēostcofa *sw. m. brust als sitz des gemütes* Wand. 18; *Lehr.* 93.  
 brēostgehygd *st. f. herzesinnung* *Lehr.* 22.  
 brēostgeþone *st. m. herzgedanke* *Lehr.* 33.  
 brēosthord *st. m. brustschatz, seele* Seef. 55.  
 Breoten *s. Bryten.*  
 brēoðan *st. abl. ztw. VI.*  
   ābrēoðan *winkommen, zu nichte werden* Dspr. II 66; By. 242.  
 brice *s. brýce.*  
 briez *s. bryez.*  
 bridel *st. m. zügel* Run. 66.  
 brim, brym *st. n. meerflut, meer* Dspr. I 45; *Ædelst.* 71; *auch m. Eadw.* 12.  
 brimfugol *st. m. seevogel* Wand. 47.  
 brimhengest *st. m. meerpferd, d. h. schiff* Run. 47. 66.  
 brimlād *st. f. seereise* Seef. 30.  
 brimliðend *st. m. seefahrer* By. 27.  
 brimman *m. seemann* By. 49. 295.  
 brimstrēam *st. m. meeresstrom, reissender sirom* *Befr.* 5.  
 bringan *bringen mit sw. praet.*  
   brōhte *Wand.* 54; Run. 17; *Dspr.* I 8; *Ælfr.* 20.  
   zebringan *dass.* Dspr. II 51; I 16; *Eadg.* I 14.  
 Briten *s. Bryten.*  
 britnian *s. bryttian.*  
 brittigan *s. bryttian.*  
 bro *Dspr.* I 198 *s. brōðor.*  
 brōhte *s. bringan.*  
 Bronðingas *eigenn. Weif.* 25.  
 brosnian *sw. ztw. in stücke auseinander fallen, schwinden* Ruin. 2. 29; *Lehr.* 68.  
 brōðor *st. m. bruder* *Tröst.* 8; *Seef.* 98; *Dspr.* II 175. 198 (*so für bro*); By. 191. 282; *Ædelst.* 2 57; *Eadg.* I 1.

- brūcan *st. abl. ztw. VI geniessen, brauchen, benutzen, mit d. genet. Seef. 85; Run. 73. 87; Lehr. 75; Ædelst. 63; mit dem accus. Wand. 44; Run. 22.*
- brūn *adj. braun Zau. IV 50.*
- brūnecz *adj. mit stahlfarbiger, dunkler klinge By. 163 (für brūneecz).*
- Brunnanburh *eigenn. Ædelst. 5.*
- brūce, brice *adj. brauchbar, nützlich Run. 76.*
- brycz, briez *st. f. brücke By. 74. 75.*
- bryczian *sw. ztw. eine brücke bilden Dspr. II 73.*
- briezweard *st. m. brückenwart By. 85.*
- brýd *st. f. braut, junge frau Zau. IV 10; Dspr. II 131.*
- brym *s. brim.*
- Bryten, Briten, Breten, *st. f. Britanien Ædelst. 71; Eadg. III 14.*
- Britenrice, Breotenrice *st. n. Britenreich Durh. 1.*
- brytnian, britnian *sw. ztw. verwalten, austeilen Wald. II 30; Eadw. 7. 21 (für brynodon).*
- brytta *sw. m. spender Wand. 25.*
- Bryttas *eigenn. Eadw. 10.*
- bryttian, brittigan *sw. ztw. verwalten, austeilen Weif. 102; Ædelst. 60.*
- bu *s. bezen.*
- Buecingahāmseir *eigenn. graf-schaft Buckingham Cant. 6.*
- būzan *st. abl. ztw. VI sich biegen, sich wenden, gehen Run. 17; Zau. IV 35; By. 155. 276; Eadg. I 7.*
- forbūzan *sich abwenden, meiden Wald. I 15; By. 325.*
- būzan *sw. ztw. bewohnen Bo. 17.*
- bune *sw. f. becher, ketch Wand. 94; Dspr. II 83.*
- burz, burh, buruh, burch *st. f. burg, der befestigte ort, stadt, gen. byriȝ, dat. byriȝ u. byrie (Durh. 9), nom. acc. plur. buriz, gen. burga u. byrȝa (Run. 24), dat. burȝum Tro. 19; Seef. 28. 48; Ruin. 48; By. 291; Befr. 5; Eadg. II 3; Cant. 23. 21; Durh. 1.*
- Burgendas *pl. eigenn. Weif. 19. 65; Wald. II 14.*
- burȝræced *st. n. burggebäude Ruin. 22.*
- burȝsteall *st. n. dass. Ruin. 29.*
- burȝstede *st. n. burgstätte, -stelle Ruin. 2.*
- burȝtūn *st. m. burgumzäumung Kl. 31.*
- buruhþelu *st. f. burgbedielung Fin. 31.*
- burȝwara *sw. m. bewohner der burg, bürger Weif. 90.*
- burȝwaru *st. f. bürgerschaft Wand. 86.*
- burh *s. burz.*
- burnsele *st. m. brunnen- oder badehaus Ruin. 22.*
- būrþen *st. m. kammerherr, kammerjunker By. 121.*
- buruh *s. burz.*
- būtan, būton *I praepos. mit dem dat. ausgenommen, ausser, ohne Wald. II 2; Zau. I 7. 8; Run. 52; Eadg. 15; Ælfr. 15. — II conjunkt. ausser dass, mit dem conjunkt By. 71, mit dem indicat. Eadg. II 13, ohne abhängiges zeitwort Seef. 15.*
- butere *sw. f. butter Zau. II 2.*
- byczan, biczan *sw. ztw. zebiczan kaufen Dspr. I 45; II 82.*
- býdan *s. bīdan.*
- byldan *sw. ztw. kühn machen, anstacheln Dspr. 15; By. 169. 209. 234. 320.*

- byre *st. m. sohn Eadw.* 10.  
 byre *st. m. gelegenheit, zeit By.* 121.  
 byrȝa *s. burȝ.*  
 byrȝan, byriȝan *sw. ztw. bestatten, begraben Seef.* 98; *Ælfr.* 22.  
 Byrthelm *eigenn. By.* 95.  
 Byrhtnôð *eigenn. By.* 17. 42 und öfter.  
 Byrhtwold *eigenn. By.* 309.  
 byrian *sw. ztw.*  
 ȝebyrian *sich geziemen Ælfr.* 22.  
 byriȝ *s. burȝ.*
- byrnan *sw. ztw. brennen Fin.* 1.4; *Run.* 17; *Eadȝ.* III 20.  
 byrne *sw. f. ringpanzer Fin.* 45; *Wald.* II 17; *By.* 144. 163. 284.  
 byrnhoma *sw. m. dass. Wald.* I 17.  
 byrnwīȝa *sw. m. der geharnischte kriegler Wand.* 94.  
 bysȝo *st. f. arbeit, anstrengung Seef.* 88.  
 bysiȝ *adj. tätig, geschäftig By.* 110.  
 byð *s. bið.*

## C.

- Cælie *eigenn. Weif.* 20.  
 cāf *adj. schnell, schlaffertig By.* 76.  
 cāflīce *adv. dass. By.* 153.  
 Cain *eigenn. Dspr.* II 199.  
 calcrand, rond *adj. mit hufeisen versehen, beschlagen Dspr.* II 143.  
 cald, caldu *s. ceald, cealdu.*  
 camp *st. m. kampff Ædelst.* 8.  
 campstede *st. m. kampfstätte, kampffplatz Ædelst.* 29. 49.  
 can *s. cunnan.*  
 candel *st. f. kerze Ædelst.* 15.  
 Cantwareburh *eigenn. Canterbury Cant.* 16.  
 cāsere *st. m. kaiser Seef.* 82.  
 Cāsere *eigenn. Caesar Weif.* 20. 76.  
 cēȝan *sw. ztw. nennen Eadȝ.* II 7.  
 cēlod, cēllod *adj. nachenförmig? gehöhlt Fin.* 30 (für celæs); *By.* 283.  
 cempa *sw. m. kämpfe, kriegler Fin.* 15; *Dspr.* II 130; *By.* 119.  
 cēn *st. m. kien, kienfackel und name für die rune c Ruin.* 16.  
 cēne *adj. kühn Dspr.* II 59. 61. 205; *By.* 215. 283. 312.  
 cennan *sw. ztw. erzeugen Dspr.* I 28; II 24.  
 Centinȝas *pl. eigenn. bewohner von Kent Cant.* 8.  
 ceald, cald *adj. kalt Seef.* 10; *Dspr.* I 6; *By.* 91; *Eadw.* 12. *supert. caldast Seef.* 33; *cealdost Dspr.* I 5.  
 cealdu, caldu *st. f. kälte Seef.* 8.  
 ceallian *sw. ztw. laut rufen By.* 91.  
 cēap *st. m. besitz, kaufpreis Dspr.* II 82.  
 cēapēadiȝ *adj. reich an habe, begütert Dspr.* II 108.  
 cearseld *st. n. sorgenwohnung Seef.* 5.  
 cearu *st. f. sorge, kummer Wand.* 9. 55; *Seef.* 10.  
 ceaster *st. f. burg, stadt Dspr.* I 1; *Eadȝ.* II 3.  
 cēol *st. m. kiel, schiff Seef.* 5; *Dspr.* I 24; II 97. 186.  
 Cēola *eigenn. By.* 76.  
 cēolpelu *st. f. kielbrett, d. i. schiff Bo.* 76.  
 ceorl *st. m. mann niederen standes, im gegensatze zu eorl By.* 132; *ehemann Dspr.* II 97 und *allgemein mann, held By.* 256.  
 cēosan *st. abl. ztw. VI erkiesen, sich erwählen Run.* 92; *Eadȝ.* III 2. ȝecēosan *dass. Lehr.* 47; *By.* 113.  
 cīdan *sw. ztw. schelten Wald.* 112 (anstatt cīdan).

- cild *st. n. kind Eadg.* III 11.  
 cildgeonꝰ *adj. kindjung Dspr.*  
 II 49.  
 ein *s. cyn.*  
 einꝰ, einingꝰ *s. cyningꝰ.*  
 circe *sw. f. kirche, tempel Zau.*  
 I 14.  
 eið *st. m. keim, spross Dspr.* II 75.  
 eiðan *Wald.* I 12 *s. eiðan.*  
 clæne, clêne *adj. rein, gerecht*  
*Seef.* 110; *Dspr.* II 44; *Eadw.* 23;  
*Durh.* 11. 16.  
 clam, clom *st. m. fessel Seef.* 10.  
 clêne *s. clæne.*  
 clêofan *st. abl. ztw. VI spalten*  
*By.* 253; *Ædelst.* 5.  
 clibbor *adj. klebrig (Grein), schwer*  
*(Manning) Dspr.* I 13.  
 clif *st. n. klippe, fels Seef.* 5.  
 clom *s. clam.*  
 clypian *sw. ztw. rufen, schreien*  
*By.* 25. 256.  
     ymbelyppan *dass. Eadw.* 12.  
 cnāwan *st. red. ztw.*  
     oncnāwan *erkennen By.* 9.  
 cnēðan *st. abl. ztw. III.*  
     gecnēðan *kneten Zau.* I 71.  
 cnear *st. m. schiff Ædelst.* 35.  
 cnêo *st. n. knie Wand.* 42.  
 cnêo *st. n. geschlecht, generation*  
*Run.* 8.  
 cnêomæꝰ *st. m. verwanter Ædelst.* 8.  
 cniht *st. m. knabe, jungling By.*  
 9. 153.  
 cnihtwesende *part. noch knabe*  
*oder jungling seiend Weif.* 39.  
 cnôsl *st. m. geschlecht, nachkom-*  
*menschaft Weif.* 52.  
 cnossian *sw. ztw. angeschlagen*  
*werden, anprallen Seef.* 8.  
 Cnut *eigenn. Eadw.* 18.  
 cnyssan *sw. ztw. stossen, an-*  
*schlagen Wand.* 101; *Seef.* 33.  
 eðlian *sw. ztw. kalt sein Run.* 92;  
*Lehr.* 69.  
 collenferð *adj. geschwollenen ge-*  
*mütes, kühn Wand.* 71.  
 cometa *sw. m. komet Eadg.* III 32.  
 Constantinus *eigenn. Ædelst.* 38.  
 corn *st. n. korn Seef.* 33; *Zau.* I  
 78; *Run.* 25.  
 corðor *st. n. volksmenge Eadg.*  
 II 2.  
 cræft *st. m. kraft, macht, kunst*  
*Dspr.* I 43; *Eadg.* III 15.  
 cræftꝰlêaw *adj. kunstgeschickt,*  
*weise Eadg.* III 32.  
 cræftig *adj. durch list oder kunst*  
*etwas vermögend Zau.* I 68;  
*Eadw.* 5.  
 cræt *st. n. wagen Zau.* IV 9.  
 Crêacas *pl. eigenn. Griechen Weif.*  
 20.  
 crêodan *st. abl. ztw. VI drängen,*  
*in's gedränge eindringen Ædelst.*  
 35.  
 crinean *st. abl. ztw. I fallen By.*  
 302.  
     gecrinean *dass. By.* 250. 324.  
 crinꝰan, crineꝰan *fallen Ruin.*  
 25. 29; *By.* 292 (*für crintꝰan*)  
*Ædelst.* 10.  
     gecrinꝰan *dass. Fin.* 32;  
*Wand.* 79; *Rui.* 32.  
 Crist *eigenn. Christus Zau.* I 17. 19.  
 41; IV 53; *Dspr.* I 4; *Ælfr.* 14.  
 25; *Eadw.* 2.  
 cristendom *st. m. christentum,*  
*christliche welt Cant.* 26. 28.  
 cuman *st. abl. ztw. II (praet. com*  
*und ewom) kommen Wald.* I 8;  
*Wand.* 92. 93. 103; *Seef.* 61. 106.  
 107. 118; *Ruin.* 26; *Bo.* 7; *Zau.* I  
 78; IV 31. 52; *Dspr.* I 41. 63; II  
 30. 35. 42. 97. 106. 109; *By.* 104;  
*Ædelst.* 37; *Cant.* 17. 28; *Ælfr.*  
 1. 12.  
     becuman, bicuman *dass. By.*  
 58; *Ædelst.* 70; *Eadw.* 22.  
 25; *Weif.* 94.

- ofereuman überwinden, besiegen *Dspr.* II 114; *Ædelst.* 72; *Eadw.* 18; unpersönlich *Trost.* 26.
- cumbolzehnest *st. n.* das zusammentreffen der heereszeichen d. i. kampff *Ædelst.* 49.
- cund = cynd (zocynd) *st. n. art.* beschaffenheit *Zau.* IV 54?
- cunnan *praet. praes., praet. cūde:* mit dem *accus.* oder abhängigem satz: kennen, wissen, verstehen *Wand.* 69. 71; *Bo.* 8; *Run.* 22; *Dspr.* II 2. 46. 170. — mit dem *infin.* können *Wald.* I 3; *Wand.* 113; *Dspr.* II 171; *Weif.* 107 (*infin.* ausgelassen).
- oncunnan anzeigen, anklagen *Lehr.* 18.
- cunnian *sw. ztw.* versuchen, erproben, erfahren *Weif.* 52; *Trost.* 1; *Wand.* 29; *Seef.* 35; *By.* 215. *zecunnian* *dass.* *Seef.* 5.
- curran = curdan, cyrdan (zu cyrran, cerran) fahren über *Zau.* IV 9?
- cūð *adj.* kund, bekannt *Fin.* 26; *Trost.* 19; *Run.* 16; *Dspr.* II 199; denruf der vortrefflichkeit habend, berühmt *Dspr.* II 143; traulich, freundlich *Wand.* 55.
- Cūðberht, bert *eigenn.* Cuthbert *Durh.* 10. 16.
- cūðe *s.* cunnan.
- cweccan *sw. ztw.*
  - ācweccan schwingen. *By.* 250. 310.
- cwelan *st. abl. ztw.* II.
  - ācwelan sterben *Dspr.* II 114.
- cwellan *sw. ztw.*
  - ācwellan töten, praet. ācwealde *Ælfr.* 8. 15.
- cwēn *st. weib, frau, auch fürstin* *Weif.* 102; *Zau.* IV 9; *Dspr.* II 82. 127.
- cweðan *st. abl. zwt.* III. sagen,
  - sprechen *Fin.* 25; *Wand.* 6. 111; *Zau.* I 10. 19. 23. 35. 39; III 2 u. ö.; *By.* 211. 255.
  - ācweðan hersagen, aussprechen *Wand.* 91.
  - æftercweðan nachrede halten *Seef.* 72.
  - forcweðan beschuldigen *Dspr.* II 49.
  - zocweðan sprechen, aussprechen *Zau.* I 64; *By.* 168.
  - oncweðan antworten *Fin.* 7; *Seef.* 23; *By.* 245.
- cwealm *st. m. tod, mord* *Dspr.* II 30. 199.
- cwic *adj.* lebendig *Wand.* 9; *Run.* 16; *Dspr.* II 114.
- cwicbēam *st. m. wachholder, lebensbaum* *Zau.* I 17.
- cwidegīd *st. n. rede, nachricht* *Wand.* 55.
- cwidol *adj.* durch sprüche mächtig *Zau.* I 63.
- cwīðan *sw. ztw.* beklagen, bejammern *Wand.* 9.
- cwom *s.* cuman.
- cymeð *s.* cuman.
- cyn, cynd, cinn *st. n. gesamtheit aller wesen einer art, daher volk, geschlecht, stamm u. s. w.* *Weif.* 16. 27. 47; *Zau.* I 70. 73; *Dspr.* I 57; II 32. 138. 194; *By.* 76. 217. 266; *Eadw.* 18 (kynn); *Durh.* 5.
- cynezōd *adj.* von vornehmer herkunft, edelgeboren *Weif.* 56.
- cynelic *adj.* königlich *Ruin.* 48.
- cynerice *st. n. königreich, regierung* *Weif.* 39; *Trost.* 26; *Eadg.* III 11.
- kyneprym *st. m. königliche herrlichkeit, würde* *Eadw.* 5.
- Cyneward *eigenn.* *Eadg.* III 15.
- cyning, kynineg, cining, cing, king *st. m. könig* *Weif.* 34. 67. 89; *Fin.* 2; *Trost.* 23; *Seef.* 82; *Run.*

- 33; *Dspr.* I 1. 28; II 59. 82. 108; *Ædelst.* I 29. 35. 58; *Befr.* I 13; *Eadg.* I 1. 5. 7 (unterkönig?); II 2. 12; III 2; *Cant.* I 19; *Ælfr.* 2; *Eadw.* 13. 15. 23; *Durh.* 11.
- cyrenn st. n. nachkommenschaft*  
*Dspr.* I 28.
- cýpan sw. ztw. verkaufen* *Dspr.* II 109.
- cyrn st. m. lärm, geschrei* *By.* 107.
- cyrran sw. ztw. kehren, wenden.*  
*becyrran überliefern, ver-*  
*raten* *Cant.* 17.  
*gecyrran wenden* *Bo.* 48.  
*onecyrran dass.* *Seef.* 103.
- cyssan sw. ztw. küssen* *Wand.* 42.
- cyst, kyst st. m. mit dem genitiv*  
*plur. das auserlesenste, vorzüg-*  
*lichste unter seinesgleichen* *Wald.*  
I 24. — *tugend, vortrefflichkeit*  
*Lehr.* 2; *Eadw.* 23. — *freigebig-*  
*keit* *Weif.* 56.
- cýð. cýðð st. f. heimat* *Dspr.* II 30;  
*Ædelst.* 38. 58.
- cýðan sw. ztw.*  
*ácýðan bekannt machen, zu*  
*erkennen geben* *Wand.* 113;  
*Dspr.* II 49.  
*gecýðan dass.* *By.* 216; *Durh.* 9.

## D.

- dæd st. f. tat* *Wald* I 23; *Seef.*  
41. 76; *Dspr.* I 36; *Lehr.* 79;  
*Ælfr.* 11; *Eadw.* 33.
- dædfruma sw. m. urheber einer*  
*tat, führer bei einer tat* *Befr.* 3.
- dæg st. m. tag* *Fin.* 42; *Wald.* I 8;  
*Seef.* 80; *Kl.* 37; *By.* 198; *Ædelst.*  
21; *Eadg.* II 6. 8; III 9; *name*  
*für die Rune d Run.* 74. — *dæges*  
*adverb. genet. tags, bei tage* *Dspr.*  
II 141. *tō dæge heute* *Wald.* I 7.  
*Plur. dazas lebenszeit, lebenstage*  
*Eadg.* I 2.
- dægweore st. n. tagewerk* *By.* 148.
- dæl st. n. tal* *Durh.* 8.
- dæl st. m. teil, anteil* *Trost.* 30. 34;  
*Zau.* I 7. 8; *Dspr.* II 18. — *dæl*  
*wintra d. i. eine ziemliche anzahl*  
*lebensjahre* *Wand.* 65.
- dælan sw. ztw. teilen, austeilen* *Run.*  
2; *Zau.* I 37; *Dspr.* I 29; *hilde*  
*dælan kämpfen* *By.* 33.
- bidælan trennen, berauben*  
*Weif.* 52; *Trost.* 28; *Wand.* 20.
- gedælan teilen, trennen* *Kl.* 22;  
*Dspr.* II 80; *zuteilen* *Wand.*  
83; *Lehr.* 48. *teil nehmen an*  
*etwas, einer sache teilhaftig*  
*werden* *Dspr.* II 69.
- tōdælan zerteilen, trennen* *Kl.*  
12; *Dspr.* II 181.
- dazian sw. zeitw. tagen* *Fin.* 3;  
*Zau.* I 4.
- daroð, dareð st. m. wurfspiess,*  
*speer* *Dspr.* I 21; *By.* 149. 255;  
*Ædelst.* 54.
- dēzōl adj. dunkel, verborgen* *Dspr.*  
II 2.
- dēmend st. m. richter, schieds-*  
*richter* *Dspr.* I 36.
- Dene pl. eigenn. Dänen* *Weif.* 35; *By.*  
129; *Befr.* 8; *Ælfr.* 12; *Eadw.* 19.
- dennian sw. ztw. fest, glatt werden?*  
*Ædelst.* 12.
- denu st. f. tal* *Kl.* 30.
- derian sw. ztw. schaden* *Eadg.* I 15.
- dēad adj. tot* *Seef.* 65. 98; *Dspr.* II  
81. 149. — *dēada wæg totes was-*  
*ser od. tiefes wasser* *Dspr.* II 79.
- dēag s. dugan.*
- Dēanas pl. eigenn. Weif.* 63.
- dear s. durran.*
- dēað st. m. tod* *Trost.* 8; *Wand.*



- 83; *Seef.* 106; *Kl.* 22; *Dspr.* I 51; II 35. 117. 181; *Eadw.* 26.
- dēaðdæg *st. m. todestag Dspr.* I 60.
- dēoful *st. m. teufel Seef.* 76.
- dēop *adj. tief Dspr.* II 79; *Ædelst.* 55; *Durh.* 8.
- dēope *adv. tief Wand* 89; *genau, gründlich — superl. dēopost Dspr.* II 2.
- dēor *st. n. tier, wildes tier Run.* 5; *Dspr.* II 148. 177; *Ædelst.* 64; *Durh.* 7. 8.
- dēor *adj. tapfer, tüchtig Seef.* 41. 76; *Eadw.* 26; *Trost.* 37?
- Dēoraby *eigenn. Derby Befr.* 8.
- dēore *adj. dunkel Wand.* 89 (für deorne).
- dēore *adj. teuer, lieb Run.* 74; *Eadw.* 19; *superl. dēorost Dspr.* I 10.
- dēormōd *adj. mutig Fin.* 24; *Eadg.* III 24.
- deorne *Wand.* 89 s. deore.
- dīȝol *adj. dunkel, verborgen Dspr.* I 62.
- dim *adj. finster.*
- Dinȝes mere *eigenn. Irische see? Ædelst.* 54.
- dōȝor *st. m. tag Wand.* 63; *Dspr.* II 28.
- dohte s. duȝan.
- dōhtor *st. f. tochter Weif.* 98; *Bo.* 46.
- dol *adj. töricht, albern Seef.* 106; *Dspr.* II 35; *Lehr.* 55.
- dollic *adj. töricht, irrig Lehr.* 34.
- dōm *st. m. gericht Dspr.* I 60; *Durh.* 21; *urteil, erkenntnis Dspr.* II 141; *gebot Lehr.* 73; *leitung, regierung Run.* 61; *ansehen, ruhm, ehre Weif.* 140. 143; *Wald.* I 10; *Seef.* 85; *Dspr.* I 21; II 87; *By.* 129; *von der himmlischen, paradisischen herrlichkeit Run.* 3; *freie entscheidung, willkür By.* 38.
- dōmȝeorn *adj. ruhm-, ehrbegierig Wand.* 17.
- dōmlīce *adv. rühmlich Zau.* I 37.
- dōn *unr. ztw., praet. dyde tun, handeln, verfahren Wald.* II 24; *Seef.* 20; *Zau.* I 9; *Dspr.* I 56; *Lehr.* 4. 70; *By.* 280; *Eadg.* I 3. 13.
- ādōn *weg tun, entfernen Zau.* II 29.
- ȝedōn *tun, machen Run.* 44; *Zau.* I 2. 44; *By.* 197; *Cant.* 12; *Ælfr.* 11; *zu etwas machen Seef.* 43.
- dor *st. n. tor Befr.* 3.
- draea *sw. m. drache Fin.* 3; *Dspr.* I 26.
- drædan *st. red. ztw.*
- ondrædan *fürchten Wald.* I 19; *Seef.* 106.
- dræfan *sw. ztw. treiben, jagen.*
- adræfan *ausschliessen, vertreiben Eadg.* III 24.
- tōdræfan *aus einander treiben, zerstreuen Eadg.* III 18.
- dreccan *sw. ztw. plagen, drücken Dspr.* II 9.
- drēfan *sw. ztw. trüben, beunruhigen Bo.* 20.
- drenȝ *st. m. junger mann, gefolgs-mann, kriegler By.* 149.
- drēam *st. m. freude, jubel, fröhliches treiben Wand.* 79; *Seef.* 86; *Eadg.* III 1; *von den himmlischen freuden Seef.* 65. 80.
- drēoȝan *st. abl. ztw. VI ertragen, erleiden Trost.* 2; *Seef.* 56; *Kl.* 26. 50; *tragen, ausführen, führen Dspr.* II 201.
- drēoȝians *sw. ztw. trauren? Ruin.* 30.
- drēoriȝ *adj. traurig Wand.* 17. 25.
- drēoriȝ *adj. blutig Ædelst.* 54.
- drēoriȝhlēor *adj. traurigen ant-litzes Wand.* 83.
- drēorlic *adj. blutig Ælfr.* 11.

- drêorsele *st. m. einsame, traurige wohnung Kl.* 50.  
 drêosan *st. abl. ztw. VI fallen, zerfallen Wand.* 63.  
   bidrêosan *um etwas kommen, beraubt werden Wand.* 79; *Seef.* 16.  
   zedrêosan *fallen, zusammenstürzen Wald.* I 4. 7; *Wand.* 36; *Ruin.* 11; *Run.* 93.  
 drifan *st. abl. ztw. V treiben Zau.* I 65.  
   âdrifan *austreiben, vertreiben Bo.* 18.  
   tôdrifan *aus einander treiben Elfr.* 17.  
 driht, drihten *s. dryht, dryhten.*  
 druzian *sw. ztw. trocknen Dspr.* II 188.  
 druncen *st. f. trunkenheit Lehr.* 34.  
 drý *st. m. zauberei Zau.* I 3.  
 dryhtewên *st. f. königin Weif.* 98.  
 dryhten, drihten *st. m. herr, gebieter, sowol vom weltlichen herrn als auch von gott und Christus Tro.* 32. 37; *Seef.* 41. 106. 124; *Zau.* I 26. 31. 37. 50. 57; II 28; IV 37; *Run.* 3. 61. 74. *Dspr.* I 62; II 35; *By.* 148; *Ædelst.* 16; *Durh.* 21.  
 drihtgesið *st. m. gefolgsman Fin.* 43.  
 dryht-, drihtlic *Fin.* 15; *Dspr.* I 26. — *superl. dryhtlicest Seef.* 85.  
 dryhtscipe *st. m. kriegerische tugend, tapferkeit Wald.* I 7.  
 drymman *sw. ztw. bekümmert sein Lehr.* 55.  
 drýpan *sw. ztw. träufeln Zau.* I 9.  
 duzan *praet.-praes. praes. sg. déaz pl. duzon praet. dohte, dôhte? taugen, tüchtig, nützlich sein Lehr.* 4. 48; *sich freigebig zeigen, beschenken Weif.* 56. 89.  
 duzuð, duzoð *st. f. mannschaft, heer, volk, gefolge Weif.* 98. 140; *Wand.* 79. 97; *Seef.* 86. — *die himmlischen heerschaaren Seef.* 80; *vorteil, heil By.* 197.  
 dün *st. f. hügel Kl.* 30; *of dâne abwärts Dspr.* I 30.  
 Dünnera (= Dünhere) *eigenn. By.* 255.  
 durran *praet.-praes. praes. dear, conj. praes. dyrra, durra wagen Wald.* II 16; *Wand.* 10; *Bo.* 10.  
 duru *st. f. tür Fin.* 15. 17. 21. 24. 43; *Dspr.* I 36.  
 dyde *s. dôn.*  
 Dyflin *eigenn. Dublin Ædelst.* 55.  
 dynnan *sw. ztw. dröhnen Fin.* 31.  
 dýre *adj. teuer, wert Trost.* 37; *Run.* 81; *Befr.* 3.  
 dyrnan *sw. ztw. verbergen, verheimlichen.*  
   zedyrnan *dass. Dspr.* II 117.  
 dyrne *st. n. geheimnis Dspr.* II 2.  
 dyrne *adj. verborgen, geheim Dspr.* I 62; II 79; *heimlich, heimtückisch, zauberisch Kl.* 12; *Dspr.* I 43.  
 dyrra *s. durran.*

## E.

- ebba *sw. m. ebbe By.* 65.  
 Ebreas *pl. eigenn. Hebräer Weif.* 83.  
 êc *conj. auch Elfr.* 3; *vergl. êac.*  
 êce *adj. ewig Seef.* 79. 120. 124; *Zau.* I 50. 57; *Dspr.* II 8. 200; *Ædelst.* 16.  
 êce *adv. ewig Seef.* 67.  
 eoz *st. f. schneide, schwert Dspr.* I 16; II 204; *By.* 60; *Ædelst.* 4. 68.  
 eozhete *st. m. der durch schwerter, kämpfen kundgegebne hass Seef.* 70.  
 Eozláf *eigenn. By.* 267.

- edhwyrft *st. m. veränderung* Dspr. II 42.  
 edor *st. m. zaun, einfriedigung* Wand. 77.  
 edwitscipe *st. m. beschimpfung, verleumdung* Wald. I 14.  
 efeneald *adj. gleichaltrig, im gleichen alter* Weif. 40.  
 efenfela *indecl. n. gleichviel* Dspr. II 17.  
 efinan *sw. ztw. ausüben, ausführen* Lehr. 8.  
 efne swa ðeah *conj. gleichwol* Run. 51.  
 êfstan *sw. ztw. eilen, sich beeilen* By. 206.  
 eft *adv. wieder* Wald. II 23; Wand. 45; Dspr. II 77. 137. 157; Lehr. 15. 27. 32. 43. 77; By. 49. 156; Ædelst. 56; Befr. 11; Eadg. 35. 36; zurück Seef. 61; Zau. II 10; Dspr. I 63. — *nachher, darauf* By. 201.  
 êzbuend *st. m. meer- oder inselbewohner* Eadg. II 4; III 37.  
 ežesa, ežsa *sw. m. schrecken, furcht* Seef. 103.  
 êžesa, êžsa *sw. m. besitzer* Dspr. II 107.  
 ežesfull *adj. furchtbar, schreckensvoll* Dspr. I 30.  
 ežle *adj. lästig, schmerzlich* Run. 90.  
 êglond *st. n. insel* Dspr. II 15.  
 Ežyptas *pl. eigenn. Ägypter* Weif. 85.  
 eh *st. n. pferd und name für die Rune e* Run. 55.  
 elde *st. f. pl. menschen* Wald. I 11; Run. 77. 81.  
 ele *st. m. öl* Zau. I 6.  
 Elizburz *eigenn. Ely in Cambridge* Elfr. 18.  
 ellen *st. n. kraft, gewalt, eifer* Fin. 11; Wald. I 6; Wand. 114; Dspr. I 16; II 188; Lehr. 8. 16. 30. 50. 69; By. 211.  
 ellenrôf *adj. berühmt wegen kraft* Wald. II 11.  
 elles *adv. anders* Seef. 46; Kl. 23.  
 ellor *adv. anderswo* — *ellor landes in einem anderem lande* Bo. 3.  
 elnian *sw. ztw. wetteifern* Zau. I 52.  
 Elsa *eigenn. Weif.* 107.  
 elþeod *st. f. fremdes, auswärtiges volk* Bo. 36.  
 elþeodiz *adj. fremd, ausländisch* Seef. 38; Eadg. I 13.  
 embe *praep. mit dem accus. um herum* By. 249; Ædelst. 5; mit dem dat. nach By. 271.  
 Emerca *eigenn. Weif.* 113.  
 emn (= efen) *eben* — *on emn neben* By. 184.  
 ende *st. m. ende* Zau. I 18. 39; Dspr. II 137.  
 endelêas *adj. endlos* Trost. 30.  
 endian *sw. ztw. enden.*  
     zeendian, ændian *enden, beendigen* Zau. IV 24; Eadg. III 1.  
 enžel *st. m. engel* Seef. 78; By. 178; Eadg. III 36; Eadv. 27.  
 Engle *pl. eigenn. Angeln* Weif. 44. 61; Ædelst. 70; Befr. 1; Eadg. II 1; Eadv. I. 11. 20; Durh. 12.  
 ent *st. m. riese* Wand. 87; Run. 2; Dspr. I 2.  
 Erce *eigenn. einer göttin?* Zau. I 49.  
 êsa *s. ôs.*  
 êst (= east) *adv. nach osten* Run. 68.  
 etan *st. abl. ztw. III essen* Dspr. II 112.  
 êðel *st. m. erbgut, heimat, land* Weif. 12. 96. 109; Wand. 20; Seef. 60; Bo. 25. 26; Zau. III 11; Dspr. I 20; II 37; Run. 37; By. 52; Eadg. III 28; Eadv. 24; name für die Rune ê Run. 71.  
 eðele *adj. edel* Durh. 13; vgl. wðele.  
 êðelstôl *st. m. väterlicher erbsitz* Weif. 122.

- eðelturf *st. f. vaterländischer rasen, boden* Eadg. III 6.  
 Exsyringas *pl. eigenn. Weif.* 82.  
 éa *interj. o, ach, verbunden mit lá Wand.* 94—95.  
 éa *st. f. wasser, fluss* Zau. IV 54; Dspr. I 30; Befr. 4; Durh. 4.  
 éac *conj. auch* Fin. 46; Wald. II 25; Seef. 119; Run. 24; Æðelst. 2. 19. 30. 37; Befr. 7; Eadg. I 6; II 4; III 24. 29; Durh. 9. *praep. mit dem dat. nebst, nächst* Kl. 44.  
 éacen *adj. schwanger* Trost. 11.  
 éacnian *sv. zeitw. fruchtbar, schwanger sein* Zau. I 52.  
 éad *st. n. glück, reichthum* Ruin. 37; Lehr. 89.  
 Éadberht *eigenn. Durh.* 13.  
 Éadfríp *eigenn. Durh.* 13.  
 Éadzār *eigenn. Eadg.* I 1; H 1; III 2. 9.  
 Eadgīls *eigenn. Weif.* 93.  
 éadig *adj. reichbegabt, glücklich, glückselig, freudenreich* Seef. 107; Zau. IV 40; Run. 76; Dspr. II 37. 157; Eadg. II 6; Durh. 10. 18.  
 éadiznes *st. f. glückseligkeit* Seef. 120.  
 éadmôðlice *adv. demütig* Zau. I 23.  
 Éadmund *eigenn. Edmund* Æðelst. 3; Befr. 1. 13; Eadg. II 17.  
 éadnys *st. f. innerer friede, seelen-glück, glückseligkeit* Run. 12.  
 Éadrêp *eigenn. Durh.* 18.  
 Éadric *eigenn. By.* 11.  
 Éadweard *eigenn. Eduard* By. 117. 273; Æðelst. 7. 52; Befr. 13; Eadg. III 12; Eadv. 1. 3. 24.  
 éadwela *sv. m. reichthum* Lehr. 20.  
 Éadwig *eigenn. Eadg.* I 1.  
 Éadwine *eigenn. Edwin* Weif. 74. 98. 117.  
 Éadwold *eigenn. By.* 304.  
 éafise, fix *st. m. fisch* Run. 87.  
 eafora, afora *sv. m. nachkomme, sohn* Dspr. II 176; Lehr. 66. 77; Æðelst. 7. 52; Befr. 13; Eadg. II 17.  
 éage *sv. n. auge* Dspr. II 39. 123.  
 Éaha *eigenn. Fin.* 16.  
 eaht *st. f. überlegung, beratung, rat* Lehr. 24.  
 eahtoða *adj. der achte* Lehr. 59; Eadg. III 9.  
 eal, eall, all, *all, ganz; adjektiv. Weif.* 15. 36. 88. 109; Fin. 33. 37; Wand. 36. 63. 74. 106; Seef. 81. 86. 124; Kl. 41. 46; Zau. I 43. 45. 56; IV 40. 55. 56; Dspr. I 46. 59; By. 63. 203 u. öfters. Eadg. I 12; Cant. 8. 10; Eadv. 31. — *absolut. Weif.* 141; Zau. I 43; IV 11; Run. 76; Dspr. II 136. 137; By. 216. 256; Eadg. I 8; II 6; Eadv. 13. — *adverbial ealles (genet.) gänzlich, durchaus* Wald. II 20; ealle (*instrum.*) *dass. Trost.* 16.  
 eald, ald *adj. alt* Weif. 122; Wald. I 31; Wand. 87; Kl. 4. 29; Bo. 47; Dspr. I 30; Lehr. 2. 59. 66. 77; By. 47. 218; Æðelst. 46. 69; Eadg. II 3. — *superl. yldost* Zau. IV 3.  
 ealdian *sv. ztw. altern* Seef. 89; Dspr. II 8. 158.  
 ealdor, aldor *st. m. vorsteher, herr, fürst* Seef. 123; By. 11. 53. 202 u. öfters; Eadg. III 12.  
 ealdor *st. n. lebensalter, leben. — tö ealdre für immer* Seef. 79.  
 ealdorlang *adj. lebenslang, immer* Æðelst. 3.  
 ealdorman *unr. m. statthalter* By. 219.  
 ealgian *sv. ztw. schützen, verteidigen* Æðelst. 3.  
 gealgean *dass. By.* 52.  
 Ealhelm *eigenn. By.* 218.  
 Ealhild *eigenn. Weif.* 5. 97.

- eal-, alwalda *adj.* allwaltend, allmächtig *Zau.* 150; *Dspr.* II 133.  
alwaldend *adj.* dass. *Bo.* 31.
- ëar *st. m.* grab und name für die Rune ëa *Run.* 90.
- eard *st. m.* land, geburtsland, heimat *Seef.* 38; *Bo.* 17; *Run.* 41. 88; *Dspr.* II 15; *By.* 53. 58. 222; *Ædelst.* 73; *Eadz.* I 16; III 25; *Elfr.* 11.
- eardgeard *st. m.* wohnstätte *Wand.* 85.
- eardstapa *sv. m.* der das festland durchwandernde *Wand.* 6.
- earfoð, feðe *st. n.* mühsal, beschwerde *Tröst.* 2. 30; *Wand.* 6; *Kl.* 39.
- earfoðhwil *st. f.* mühsalszeit *Seef.* 3.
- earfoðlic *adj.* mühsam, schwer *Wand.* 106.
- earg, earh *adj.* feig, schlecht *Dspr.* II 188; *By.* 238.
- eargebland *st. n.* des oceanes gewühl *Ædelst.* 26.
- earh *s.* earg.
- earm *st. m.* arm *Zau.* I 40; *By.* 165.
- earm *adj.* arm, elend *Wand.* 40; *Zau.* IV 40; *Run.* 62. 76; *Dspr.* I 19 (für earn); II 37. 173; *Cant.* 14. 28.
- Earmanric *eigenn.* *Weif.* 11; *vergl.* Eormanric.
- earmeearig *adj.* armselig, sorgenvoll *Wand.* 20; *Seef.* 14.
- earmlíce *adv.* auf elende weise *Elfr.* 15.
- earn *st. m.* adler *Seef.* 24; *By.* 107; *Ædelst.* 63.
- earnian *sv. ztw.* verdienen *Eadz.* I 41.  
gearnian *dass.* *Dspr.* II 140.
- earnung *st. f.* verdienst *Wald.* II 29.
- eart II *pers. prs. sg.* du bist *By.* 36.
- ëastan *adv.* von osten *Weif.* 8; *Fin.* 3 (für eastun) *Zau.* IV 8. 52; *Ædelst.* 169.
- Ëastdene *pl. eigenn.* Ostdänen *Run.* 67.
- Eastengle *pl. eigenn.* Ostangeln *Cant.* 4.
- ëasteð *st. n.* seegestade *By.* 63.
- Ëastgotan *pl. eigenn.* Ostgoten *Weif.* 113.
- Ëastseaxan *pl. eigenn.* Ostsachsen *By.* 69.
- Ëastþyringas *pl. eigenn.* Ostthüringer *Weif.* 86.
- ëastweard *adv.* ostwärts *Zau.* I 23. 25.
- Eatul *eigenn.* Italien *Weif.* 70.
- ëaðmôð *adj.* demütig *Seef.* 107.
- eaxel *st. f.* achsel *Wald.* II 18.
- ëoc *st. f.* hilfe, trost *Wald.* I 25; *vergl.* zëoc.
- eode *praet. ging;* (andre formen dieses ztw. sind im Angels. nicht belegt) *Fin.* 15; *Bo.* 132. 159. 229. 260. 297. 323.  
zeode *erging, eroberte, unterwarf sich* *Befr.* 2.  
ofereode *ging vorüber, wurde überstanden* *Tröst.* 7. 13. 17 und öfters.
- eodor *st. m.* beschützer, fürst *Dspr.* II 90.
- eofonum *Zau.* I 58 *s.* heofon.
- eofor *st. m.* eber *Dspr.* I 19; II 176.
- eoh *st. m.* pferd *Dspr.* II 63; *By.* 189.
- ëoh eibe und name für die rune ëo? *Run.* 35.
- Ëolas *pl. eigenn.* *Weif.* 87.
- eolh *st. n.* elch, elentier und name einer rune x? *Run.* 41.
- eom I *pers. sg. praes.* ich bin *Fin.* 25; *Kl.* 29; *Bo.* 7; *By.* 179. 317.
- eorcanstân *st. m.* edelstein *Ruin.* 37.
- ëored, ëorod *st. n.* eine schaar reiter *Dspr.* II 63.

- eoredcyst *st. f. auserwählte, aus-  
erlesene schaar* *Ædelst.* 21.  
 eorl *st. m. der mann von vorneh-  
mer herkunft, der edle, dann ge-  
folgsman und allgemein mann*  
*Weif.* 12; *Trost.* 2. 33. 41; *Wand.*  
 12. 60. 84. 99. 114; *Seef.* 72; *Run.*  
 12. 55. 84 u. *osters*; *Dspr.* I 16.  
 32; II 84. 176; *By.* 6. 51. 89 u.  
*osters*; *Ædelst.* 1. 31. 73; *Eadz.*  
 I 7; III 12; *Eadv.* 31.  
 eorlgestræon *st. n. edles mannes*  
*erwerb, besitz* *Bo.* 45.  
 eorlscipe *st. m. männlichkeit, edele*  
*tat* *Weif.* 37. 40. 141.  
 Eormanric *eigenn.* *Weif.* 8. 18. 88;  
*Trost.* 21.  
 eornan = irnan, rinnan *st. abl. ztw.*  
*I fliesen.*  
 ymbeornan *umfließen* *Durh.* 3.  
 eornoste *adv. im ernste* *By.* 281.  
 eorod *s. eored.*  
 eorðbûend *st. m. erdenbewohner,*  
*mensch* *Fin.* 33.  
 eorðe *sw. f. erde als teil der welt*  
*und wohnstätte der menschen*  
*Weif.* 2; *Wand.* 106. 110; *Seef.*  
 39. 61 u. *osters*; *Kl.* 33; *Bo.* 45;  
*Zau.* I 28; *Dspr.* I 2; II 7. 168. 201;  
*By.* 107; *Eadz.* III 1; *Eadv.* 17.  
 27; *erde, erdboden* *Seef.* 32. 93;  
*Zau.* I 12; III 8; *Run.* 62; *Dspr.*  
 I 34; II 73. 115; *By.* 126. 157 u.  
*osters*; *erde als stoff* *Zau.* III 1. 4.  
 eorðzræp *st. m. der griff der erde,*  
*od. die festhaltende erde, das grab*  
*Ruin.* 6.  
 eorðrice *st. n. erdenreich, erde*  
*Zau.* I 36.  
 eorðscræf *st. n. höhle, lager in der*  
*erde* *Wand.* 84; *Kl.* 28. 36.  
 eorðsele *st. m. unterirdische woh-*  
*nung* *Kl.* 29.  
 eorðwela *sw. m. irdischer reichthum*  
*Seef.* 67.  
 eotone, under eotone = under-  
 etene (*Grein*) *Ruin.* 6.  
 êow *dat. euch* *By.* 31. 41. 46 u. *ô. s. 3e.*  
 Êowas *pl. eigenn.* *Weif.* 26.  
 êower *besitzanz. fürw. euer* *Fin.* 11.

## F.

- fæcen *st. n. betrug, schlechtigkeit*  
*Dspr.* I 56.  
 fæcne *adj. trügerisch* *Lehr.* 31.  
 fæd, fædd = fætt *ingelegt* *Bo.* 35.  
 fæder *unr. m. vater* *Weif.* 96.  
 114; *Wand.* 115; *Dspr.* I 61. 63;  
 II 5; *Lehr.* 1. 9. 27 u. *ô.*; *By.* 218.  
 fæge *adj. dem tode geweiht* *Seef.*  
 71; *Dspr.* II 27; *By.* 105. 119. 125.  
 297; *Æpelst.* 12. 28.  
 fægen *adj. lustig, fröhlich* *Wand.* 68;  
*superl. fægnost (so wol Seef. 13.)*  
 fæger *adj. schön* *Bo.* 37; *Run.* 31.  
 85. 88.  
 fægere, fægere *adv. schön* *Run.* 53;  
*passend, geziemend* *Dspr.* I 56;  
 II 5; *By.* 22.  
 fægerwyrde *adj. passend, schön-*  
*redend* *Lehr.* 12.  
 fægrian *sw. ztw. schön werden*  
*Seef.* 48.  
 fæhð *st. f. fehde, feindschaft* *Lehr.*  
 56; *By.* 225.  
 fæhðu, -o *st. f. dass.* *Kl.* 26; *Bo.*  
 18; *Dspr.* II 19.  
 fæla *s. fæla.*  
 fæle *adj. fromm, lieb, treu* *Weit-*  
*fahrt* 6.  
 fæmne *sw. f. jungfrau, junge frau*  
*Dspr.* I 44; II 64.  
 færan *s. færan.*  
 færeld, færyld *st. n. lauf, gang*  
*Run.* 49. 86.  
 færlíce *adv. plötzlich* *Wand.* 61.

- færsceaða *sw. m.* der plötzlich verderben bereitende Feind *By.* 142.  
 færstic *st. m.* plötzlicher stich; heuwenschuss *Zau.* II 1.  
 fæst *adj.* fest *Zau.* I 34; *Run.* 36; *Dspr.* I 38.  
 fæstan *sw. ztw.* fest machen.  
 befæstan zur verewahrung übergeben *Eadw.* 29.  
 fæste *adv.* fest *Wand.* 13. 18; *Dspr.* II 53. 64; *By.* 21. 103 und öfters; *Eadz.* I 14.  
 fæsten *st. n.* die feste, der befestigte ort *By.* 194; *Durh.* 6.  
 fæsthydig *adj.* festen sinnes, standhaft *Dspr.* II 102.  
 fæstlic *adj.* fest, unewandelbar *Run.* 86.  
 fæstlice *adv.* fest, entschieden, standhaft *Run.* 91; *By.* 82. 254.  
 fæstnian *sw. ztw.* befestigen *By.* 35.  
 fæstnung *st. f.* das befestigewden *Wand.* 115.  
 fæðm *st. m.* umarmung, schutz *Zau.* I 68; *Dspr.* I 61.  
 fæðman *sw. ztw.* umarmen, umfassen *Dspr.* II 14.  
 fæg, fäh *adj.* buntfarbig, in lustigen farben strahlend *Wand.* 98; *Dspr.* I 22.  
 fäh *adj.* geächtet *Kl.* 46. — feindlich gesinnt *Wald.* II 22.  
 faldan *Run.* 88 *s.* folde.  
 fandian *sw. ztw.* untersuchen *Run.* 79.  
 faran *st. abl. ztw.* IV allgemeiner ausdruck für jede bewegung von einem ort zum andern, daher fahren, kommen, fliegen *Seef.* 91; *Bo.* 41; *By.* 88. 156.  
 feczan *st. abl. ztw.* III fassen.  
 gefeczan an sich reissen, nehmen *By.* 160.  
 fêdan *sw. ztw.* nähren, ernähren *Dspr.* II 114. 115.  
 feferfuize *sw. f.* tausendgüldenkraut, (febrifuga) *Zau.* II 1.  
 fela, fæla, feala, feola *indecl. n.* viel; absolut *Dspr.* I 12; II 144; mit dem geneth des sing. oder plur. *Weif.* 10. 50. 99. 136; *Fin.* 26. 34; *Wald.* I 16; *Trost.* 38; *Wand.* 54; *Seef.* 5; *Kl.* 39; *Dspr.* II 14. 32. 102; *Lehr.* 67; *By.* 73. 90; *Eadz.* III 18; *Durh.* 5.  
 felafæcne *sehr trügerisch Dspr.* II 148.  
 felafreene *adj.* sehr wild *Run.* 5.  
 felageonz *adj.* sehr jung *Lehr.* 53 (so *f.* felageozum).  
 felalæof *adj.* vielgeliebt *Kl.* 26.  
 felameahtiz, mihtiz *adj.* sehr mächtig *Zau.* IV 36; *Dspr.* II 76.  
 fêlan *sw. ztw.*  
 gefêlan fühlen, empfinden *Seef.* 95.  
 feld *st. m.* feld *By.* 241; *Æðelst.* 12.  
 fell *st. n.* haut, fell *Zau.* II 20.  
 fen *st. n.* sumpfs, moor *Run.* 41; *Dspr.* I 42.  
 fenꝯ *s.* fôn.  
 fêran, fêran *sw. ztw.* sich bewegen, fahren, gehen, reisen *u. s. w.* *Kl.* 9; *Zau.* IV 6. 13; *Run.* 78; *Dspr.* I 31; II 27. 146; *By.* 41. 221. — forð fêran sterben *Eadz.* I 1.  
 geondfêran durchwandern *Weif.* 3. 50.  
 feran in frefran zu ändern *Seef.* 26.  
 ferian *sw. ztw.* tragen, führen, abführen *Wand.* 51; *Run.* 46; *Cant.* 13; *Eadw.* 27. — gehen *By.* 179.  
 fêring *st. f.* fahrt, wanderung *Weif.* 131.  
 ferð *st. m. n.* seele, geist *Wand.* 54. 90; *Seef.* 26. 37; *Dspr.* II 1. 19; *Lehr.* 12. 51.  
 ferðlôca *sw. m.* seeleverschluss, herz *Wand.* 13. 33.  
 fêt *s.* fôt.

- feter *st. f. fessel* *Wald.* 21; *Dspr.* II 70.
- fetian *sw. ztw. holen* *Wald.* II 16.
- fēða *sw. m. fussgänger; pl. die schaar zu fuss* *Dspr.* II 64; *By.* 88.
- fēðer *st. f. feder, plur. gefieder* *Wald.* 47.
- fēðewig *st. m. n. fusskampf* *Wald.* II 16.
- feala *s. fela.*
- feallan *st. red. ztw. fallen* *Fin.* 42; *Seef.* 32; *By.* 51. 105. 119. 126. 286. 303; *Ædelst.* 12. — *zerfallen, zu grunde gehen* *Wald.* 63. âfeallan *zum fallen bringen, töten* *By.* 202.
- fealu, -o *fahl* *Wald.* 46; *Dspr.* II 53; *Ædelst.* 36.
- fealohilt *adj. mit fahlem, d. i. goldenem griff* *By.* 166.
- fear *st. m. zugtier, ochse* *Zau.* IV 10.
- fêaseaftig *adj. elend, unglücklich* *Seef.* 26.
- feoh, feo *st. n. vieh* *Zau.* I 6; *Dspr.* I 47; *als tauschmittel: geld, reichthum* *Wald.* 108; *Run.* 1; *By.* 39; *Ælfr.* 8; *name der rune f* *Run.* 1.
- feohzifre *adj. geldgierig* *Wald.* 68.
- feoht *st. f. By.* 103 *f. foht?*
- feohtan *st. abl. ztw. I fechten, kämpfen* *Fin.* 42; *Run.* 5. 83; *By.* 16. 254. 261. 277. 287. 298. zefeohtan *kämpfen* *Zau.* IV 18; *erkämpfen* *By.* 129; *Cant.* 11.
- feohte *sw. f. gefecht, kampf* *Wald.* I 18. 20 (*oder feohtan infin.?*)
- feola *s. fela.*
- feolan *st. abl. ztw. II hangen. — gelangen.*  
befeolan *übergeben, versenken* *Dspr.* II 115.
- fêolheard *adj. so hart, dass es der feile widersteht* *By.* 108.
- fêond *st. m. feind* *Wald.* II 22; *Seef.* 75; *Zau.* IV 43; *Dspr.* I 52; *Lehr.* 6; *By.* 103. 264.
- feor *adj. fern, entfernt* *Weif.* 53; *Wald.* 21; *Kl.* 47; *adv. fern, fernhin, weit* *Wald.* 26; *Seef.* 37. 52; *Kl.* 25; *Dspr.* II 103. 146; *By.* 3. 57; *weit in die vergangenheit zurück* *Wald.* 90.
- feorg, feorh *st. m. n. leben* *Fin.* 20; *Seef.* 71. 94; *Zau.* IV 25; *By.* 125. 142. 184 u. ö.; *Ædelst.* 36 widan feore *das ganze leben hindurch* *Lehr.* 23.
- feorheyn *st. n. geschlecht der lebenden, menschengeschlecht* *Dspr.* II 14.
- feorhord *st. n. lebensschatz, leben* *Wald.* II 22.
- feorhūs *st. n. lebenshaus, leib* *By.* 297.
- feormian *sw. ztw. hegen und pflegen* *Lehr.* 51.
- feorran *adv. aus der ferne, von weitem* *Dspr.* I 1; II 53.
- fêorða *sw. adj. der vierte* *Lehr.* 27.
- fêower *zahlwort vier* *Zau.* I 4. 14. 18.
- fif *zahlwort fünf* *Fin.* 42; *Ædelst.* 28; *Befr.* 5.
- fifel *st. n. seeungeheuer* *Wald.* I 10.
- Fifeldor *st. n. das tor der seeungeheuer, der Eiderfluss* *Weif.* 43.
- fifta *sw. adj. der fünfte* *Lehr.* 32.
- fille *sw. f. oder n. thymian (serpillum)* *Zau.* IV 36.
- Fin *eigenn.* *Weif.* 27.
- findan *st. abl. ztw. I finden* *Wald.* II 28; *Wald.* 26; *Kl.* 18; *Bo.* 11. 27; *By.* 85.  
ontfindan *erfahren* *Trost.* 4; *wahrnehmen, inne werden* *Weif.* 131; *By.* 5.
- finger *st. m. finger* *Dspr.* I 38.
- Finnas *pl. eigenn. Finnen* *Weif.* 20. 76.



- Finnsburuh *eigenn.* *Fin.* 37.  
 finol, finule *st. m. sw. f. n. fenichel*  
*Zau.* I 46; IV 36.  
 fir, fyr *st. m. mensch, nur im pl.*  
*belegt* *Zau.* I 67. 69. 73; *Run.* I  
 83; *Dspr.* II 32. 144. 194.  
 firen *st. f. verbrechen* *Lehr.* 17.  
 39. 94.  
 fyrenlic *adj. übergross, gewaltig*  
*Wald.* I 20.  
 fyrzen, fyrzen *st. n. berg, gebirge*  
*Zau.* II 27.  
 firzenstrëam *st. m. bergstrom,*  
*strom* *Dspr.* I 47.  
 fise *st. m. fisch* *Run.* 46; *Dspr.* I  
 27; *Durh.* 5.  
 flæsc *st. n. fleisch* *Zau.* II 20; *Run.*  
 62. 78. 91.  
 flæschoma *sw. m. leib, körper*  
*Seef.* 94.  
 flän *st. m. f. geschoss* *Zau.* II 11;  
*By.* 71. 269.  
 fled = flëo? *Zau.* II 27, *s. flëon.*  
 flet *st. n. halle* *Weif.* 3; flet of-  
 gifan *die halle aufgeben, d. i.*  
*sterben* *Wand.* 61.  
 flëam *st. m. flucht* *By.* 81. 254;  
*Ædelst.* 37; on flëame weorðan  
*flüchtig werden, fliehen* *By.* 186.  
 flëozan *st. abl. ztw. VI stiegen*  
*Weif.* 127; *Fin.* 3; *Seef.* 17; *Zau.*  
 II 11; III 9; IV 52; *By.* 7. 109.  
 150.  
 flëon, flëozan *st. abl. ztw. VI*  
*fliehen* *Wald.* I 15; *Zau.* II 27;  
 IV 21; *Lehr.* 82; *By.* 194. 247. 275.  
 tōflëon *dass.* *Zau.* IV 33.  
 flëotan *st. abl. ztw. VI schiffen,*  
*segeln* *Wand.* 54.  
 floemælum *adverb. heerdenweise*  
*Cant.* 14.  
 flöd *st. m. flut, fluss* *By.* 65. 72;  
*Ædelst.* 36; *Durh.* 5.  
 flödgræg *Dspr.* I 31, wol fold-  
 græg.  
 flödweg *st. m. wasserweg* *Seef.* 52.  
 flör *st. f. boden* *Run.* 31.  
 flot *st. m. meer* *By.* 41; *Ædelst.* 35.  
 flota *sw. m. schiff* *Dspr.* II 96;  
*seefahrer, seeräuber* *By.* 72. 227;  
*Ædelst.* 32; *Cant.* 3.  
 flotweg *st. m. wasserstrasse* *Bo.* 41.  
 flöwan *st. red. ztw. fliessen, strö-*  
*men* *Dspr.* I 47; *By.* 65.  
 beflöwan *umfliessen, bespülen*  
*Kl.* 49.  
 flyht *st. m. flug* *By.* 71.  
 flyhð *s. flëon.*  
 flýman *sw. ztw.*  
 äflýman *in die flucht schlagen*  
*By.* 243.  
 zeflýman *dass.* *Ædelst.* 32.  
 fnæran *sw. ztw. blasen, schnobbern*  
*Zau.* IV 10.  
 födör *st. n. futter, nahrung* *Zau.*  
 I 69. 73; *Run.* 78. 88.  
 foht *By.* 103 *s. feoht.*  
 fole *st. n. volk, menge; pl. leute*  
*Weif.* 3; *Fin.* 9. 47; *Trost.* 22;  
*Dspr.* I 44; *By.* 22. 45. 64 *u. ö.*;  
*Ædelst.* 67; *Eadg.* I 5; *Cant.* 14.  
 23.  
 folcland *st. n. volksland* *Kl.* 47.  
 folestede *st. m. volksstätte* *Ædelst.*  
 41.  
 Folowaldinz *eigenn., sohn des*  
*Folowalda* *Weif.* 27.  
 folde *sw. f. erde als teil des*  
*metalls und wohnstätte der men-*  
*schen* *Weif.* 17; *Wand.* 33; *Seef.*  
 13. 75; *Zau.* I 34. 67; *Run.* 88  
*(für faldan);* *Dspr.* I 33; II 32;  
*By.* 166. 227; *Eadg.* III 18; *land,*  
*landschaft* *Bo.* 37; *By.* 54.  
 foldgræg *adj. erdgrau* *Dspr.* I 31  
*(für flödgræg).*  
 folzað *st. m. amt, gefolgsdienst*  
*Trost.* 38; *Kl.* 9.  
 folzian *sw. ztw. folgen, gefolgs-*  
*dienst tun* *Weif.* 53.

- folme *sw. f. flache hand, hand* By. 21. 108. 150.
- fön *st. red. ztw. fangen, greifen, nehmen* Zau. III 3; By. 10; Eadg. I 1; fön tō cynerice die herrschaft antreten.
- befön *umfassen* Ruin. 40.
- onfön *empfangen, annehmen* Dspr. II 70; By. 110.
- for *praep. mit dem dat. vor, in gegenwart* Weif. 104; Run. 3; Dspr. I 59; Eadg. I 12; — *vor (nach den verben des fürchtens)* Dspr. II 149; By. 96; — *den grund angehend: wegen, aus Seef.* 101. 103; Kl. 10; By. 64. 89. 259; Cant. 13; — *für* Run. 55; Dspr. II 16; Cant. 29; — *gemäss Befr.* 12; — *for hwan weshalb* Wand. 59; *mit dem accus. vor* Dspr. II 89; *für* Dspr. I 64; *for þæt dafür, davon* Lehr. 70; *mit dem instrum. un, wegen* Wald. I 24.
- forane *adv. von vorn* Zau. II 11.
- ford *st. m. furt* By. 81. 88.
- fore *praep. mit dem dat. vor, in gegenwart* Weif. 53. 140; *wegen, um — willen* Lehr. 78; *mit dem accus. für, statt* Seef. 21—22.
- forheard *adj. sehr hart* By. 156.
- forht *adj. furchtsam* Wand. 68.
- forhtian *sw. ztw. furchtsam sein, sich fürchten* By. 21.
- forma *sw. adj. der erste* Weif. 6; Fin. 20; Zau. I 65. 72; Dspr. II 91; By. 77.
- formonig *adj. gar mancher* By. 239.
- forst *st. m. frost* Seef. 9; Run. 31; Dspr. II 72. 76.
- forð *adv. hervor, herbei* Fin. 5; By. 12; Eadw. 22; *vorwärts* Zau. I 65; By. 3. 150. 170; *fort, weg, hinweg* Wald. II 10; By. 269; *forð fëran sterben* Eadg. I 1; *fortan, ununterbrochen (zeitlich)* Weif. 43; Lehr. 73; *Ädelst.* 20.
- forðgesceaft *st. f. die weitere schöpfung, der zukünftige zustand* Dspr. I 61; Lehr. 56.
- forðzeorn *adj. begierig vor- oder wegzugehen* By. 281.
- forðian *sw. ztw. zeforðian zu stande bringen, leisten* By. 289.
- forðsið *st. m. fortgang* Bo. 41.
- forðwez *st. m. weggang (aus diesem leben)* Wand. 81.
- fōt *unr. m. fuss* Zau. III 2. 3; By. 119. 171. 247.
- fōtmæl *st. n. fussmass, schritt* By. 275.
- fracoð *adj. gottlos, verabscheuungswürdig* Lehr. 91.
- frætuwe *st. f. plur. das zierstück; schmuck* Dspr. I 27.
- frætwan *sw. zeitw. zefrætwan schmücken, zieren* Ruin. 34.
- fram *praep. mit dem dat. von, seit (zeitlich)* Eadg. II 12; — *von etwas weg* By. 185. 187. 193 u. ö. *adv. weg, von dannen* By. 317.
- franca *sw. m. wurfspiess, lanze* By. 77. 140.
- Francan, Froncan *pl. eigenn.* Weif. 24. 68.
- frêfran *sw. ztw. trösten* Wand. 28; Seef. 26 (*anstatt fëran*).
- fremde *adj. fremd* Weif. 50; Dspr. II 103; Lehr. 39.
- fremman *sw. ztw. tun, vollführen, üben, halten* Weif. 37; Fin. 9; Bo. 18; Dspr. II 62; Lehr. 17. 80.
- zefremman *dass.* Wald. II 15; Wand. 16. 114; Seef. 84.
- fremme *sw. f. tapfere tat* Seef. 75

- Fresan, Frysan** *pl. eigenn. Weif.* 27. 68.
- fræa** *sw. m. herr Weif.* 96; *Bo.* 9; *Zau.* IV 44; *Lehr.* 6. 73; *By.* 12. 16. 184 u. ö. — *eheherr Kl.* 33.
- fræobearn** *st. n. das freigeborene, edle kind Lehr.* 1.
- fræod** *st. f. freundschaft, friede By.* 39.
- fræolic** *adj. herrlich, stattlich Fin.* 20; *Eadv.* 6. 22.
- fræomæg** *st. m. blutsverwanter, verwanter Weif.* 53; *Wand.* 21.
- fræon** *sw. ztw. lieben Dspr.* II 103; *Lehr.* 9.
- fræond** *m., pl. frýnd freund Wand.* 108; *Kl.* 17. 33. 47; *Dspr.* I 44; II 37. 146; *Lehr.* 17. 31; *By.* 229; *Ædelst.* 41.
- fræondléas** *adj. freundlos Wand.* 28.
- fræondseipe**, *seype st. m. freundschaft Kl.* 25; *Bo.* 18.
- fræoriz** *adj. starr vor schrecken, traurig Wand.* 32.
- fræosan** *st. abl. ztw. VI gefrieren machen Dspr.* II 72.
- Fræoderic** *eigenn. Friedrich Weif.* 124.
- freoðuwebbe** *sw. f. friedensweberin, hausfrau Weif.* 6.
- friczan** *st. abl. ztw. I fragen Dspr.* II 1.
- Fridla** *eigenn. Weif.* 124.
- friz** *st. m. der freigeborene, freimensch Trost.* 15.
- friznan** *st. abl. ztw. I fragen Fin.* 23. 47.  
     *gefriznan part. gefrægn, gefrægen erfahren, hören Weif.* 10. 17; *Fin.* 38; *Trost.* 14.
- frid** *st. m. n. friede, schutz By.* 39. 41. 179; *Eadv.* I 5; *Cant.* 2. 12; *Ælfr.* 12.
- fridian** *sw. ztw.*  
     *gefridian schützen Zau.* I 59.
- fröd** *adj. weise, erfahren Weif.* 114; *Wand.* 90; *Dspr.* II 1. 19; *Lehr.* 94; *By.* 140; *alt Dspr.* I 12. 27; *Lehr.* 1. 15. 53; *By.* 317; *Ædelst.* 37; *Eadv.* 29.
- fröfor**, **fröfur** *st. f. trost Wand.* 115; *Run.* 1. 11. 58.
- from** *praep. mit dem dat. von etwas weg Wald.* I 30; *von etwas her Weif.* 4; *vgl. fram.*
- fromsið** *st. m. weggang Kl.* 33; *vgl. framsið.*
- fromweard** *adj. der, welcher abscheiden, sterben will; vorwärtsstrebend Seef.* 71.
- Froncan** *s. Francan.*
- fruma** *sw. m. urheber Eadv.* III 21. *der erste, fürst Weif.* 90.
- Frumtingas** *pl. eigenn. Weif.* 68.
- frymdig** *adj. bittend By.* 179.
- frymð** *st. m. f. ursprung, anfang Dspr.* II 5.
- frýnd** *s. fræond.*
- Frysan** *s. Fresan.*
- fryse** *adj. kraus Dspr.* II 96.
- fuzol**, **fuzel** *st. m. vogel Fin.* 5; *Wand.* 81; *Dspr.* I 38.
- ful** *st. n. becher Dspr.* II 91.
- ful** *adj. voll Seef.* 100. 113; *Ruin.* 24; *Zau.* I 73; *Lehr.* 76.
- ful** *adv. völlig, ganz, sehr Weif.* 119. 127; *Wand.* 5; *Seef.* 24; *Kl.* 1. 18 u. ö.; *Bo.* 5; *Dspr.* II 148; *By.* 153. 311; *Ælfr.* 24.
- fultum** *st. m. hilfe Lehr.* 6.
- fundian** *sw. ztw. streben Seef.* 47; *Dspr.* II 52.
- furh** *st. f. furche Zau.* I 65. 72.
- furðor** *adv. fürder Wald.* I 18; *By.* 247.
- fûs** *adj. strebend, eifrig, bereit Seef.* 50; *Dspr.* II 27; *By.* 281.
- fyl** *st. m. fall By.* 71. 264.
- fyllan** *sw. zeitw. fällen, niederhauen.*

- äfyllan zerstören, zu nichte machen *Eadz.* III 15.  
 zefyllan füllen, niederhauen *Ädelst.* 67; (durch niederhauen) eines dinges bebraut werden *Ädelst.* 41.  
 fyllan *sw. ztw.*  
   zefyllan füllen, anfüllen *Zau.* I 11. 34. 69.  
 fylstan *sw. ztw. helfen* *By.* 265; *Eadz.* I 6.  
 fyr *s. fir.*  
 fyr *st. n. feuer* *Seef.* 113; *Run.* 16. 36; *Dspr.* II 72.  
 fyrd *st. f. heer, heereszug* *Dspr.* I 31. 52; *By.* 221.  
 fyrðgeatwe *pl. st. f. kriegsgerät* *Run.* 86 (für fyrðgeacewa).  
 fyrdrinc *st. m. kriegsmann* *By.* 140.  
 fyren *adj. feurig* *Fin.* 37.  
 fyrenlic *s. firenlic.*  
 fyrzen *s. firzen.*  
 fyrmest *adv. zunächst* *By.* 323.  
 fyryn *adv. ehemals, früher* *Dspr.* II 165.  
 fyrnðewrit *st. n. alte schrift* *Lehr.* 67. 73.  
 fyrnðear *st. n. ein vergangenes jahr.* fyrnðearum fröð hochbejahrte *Dspr.* I 12.  
 fyrwitzeorn *adj. neugierig, wissbegierig* *Dspr.* II 102.  
 fýsan *sw. ztw. eilen, sich bereit machen* *By.* 269.  
 afýsan *eilen* *By.* 3.
- 3.
- zäd *st. n. mangel, bedürfnis* *Bo.* 43.  
 zadd *eigenn.* *By.* 287.  
 zadorian *sw. zeitw. zusammenkommen.*  
   zegadorian, zaderian *zusammen bringen, sammeln* *Zau.* I 45; *Eadz.* II 10.  
 zælan *sw. ztw. hinhalten.*  
   ægælan zögern, nachlässig sein *Eadv.* 33.  
 zæst, zyst *st. m. feindlicher ankömmling, feind* *By.* 86.  
 zæst *s. zæst.*  
 zæstlic *adj. schrecklich, furchtbar* *Wand.* 73.  
 zafol, zofol *st. n. tribut, entschädigung* *By.* 32. 46. 61; *Cant.* 2. 11. 13.  
 zalan *st. abl. ztw.* IV laut rufen *Bo.* 22.  
 zamelian, zomelian *sw. ztw. altern* *Dspr.* II 11.  
 zamon, zomen *st. n. freude, vergnügen* *Seef.* 20; *Dspr.* II 183.  
 zamol, zomol *adj. alt* *Dspr.* I 11; *Lehr.* 65.  
 zamol-, zomelfeax *adj. der greises haar hat* *Seef.* 92; *Eadz.* III 26.  
 zân *gehen* *By.* 93. 247; *vgl. zanzan.*  
   oferzân *überwinden, erobern* *Cant.* 4.  
   onzân *gehen, vorwärts gehen* *Zau.* IV 30.  
 zanet *s. zanot.*  
 zanzan, zonzan *st. red. ztw. gehen, schreiten* *Fin.* 44; *Kl.* 35; *Dspr.* I 42; *By.* 3. 40. 56 u. ö.; *verlaufen, statthaben* *Dspr.* II 125.  
   âzanzan *vorübergehen, verlaufen* *Eadz.* II 10.  
   gezanzan *erlangen, erlangen, teilhaftig werden* *By.* 59.  
 zanot, zanet *st. m. wasserhuhn* *Seef.* 20; *Run.* 79; *Eadz.* III 26.  
 zâr *st. m. ger. speer, spiess* *Weif.* 128; *Zau.* II 9; *Dspr.* I 22; II 203; *By.* 13. 46. 134. 237 u. ö.; *Ädelst.* 18.  
 zârberend *st. m. gerträger* *By.* 262.

- zärmittinꝯ *st. f. gerbegegnung, kampf* *Ædelst.* 50.  
 zārnið *st. m. gerkampf* *Dspr.* II 128.  
 zārræs *st. m. gergangriff, kampf* *By.* 32.  
 zārseeꝯ *st. m. ozean* *Run.* 79.  
 zārulf *eigenn. Fin.* 19. 32.  
 zāst, zāst *st. m. geist, auch heil. geist* *Dspr.* I 59; II 11; *By.* 176; *Eadw.* 3.  
 ze *conj. und Kl.* 25.  
 ze *pron. ihr* *Wald.* II 24; *Zau.* III 8. 9. 10; *By.* 32. 34. 56. 57. 59.  
 zeædele *adj. angeboren, angestammt* *Ædelst.* 7.  
 zebæro *st. f. gebaren, geberden* *Kl.* 21. 44.  
 zebedde *sw. f. bettgenossin* *Run.* 93.  
 zebeorꝯ, beorb *st. n. schutz* *Dspr.* I 38; *By.* 31. 131. 245.  
 zebēot *st. n. gelübde, versprechen* *Bo.* 47.  
 zebind *st. n. band, fessel (vom eise)* *Wand.* 24. 57.  
 zebraec *st. n. das lärmen, gekrache* *By.* 295.  
 zebroðru *pl. gebrüder* *By.* 305.  
 zebyrd *st. f. geburt* *Dspr.* II 25.  
 zebyrðtid *st. f. geburtszeit* *Eadꝯ.* II 12.  
 zebyre *st. m. (günstige) gelegenheit* *Dspr.* II 105.  
 zecamp *st. m. kampf, gefecht* *By.* 153.  
 zecost *adj. erprobt* *Dspr.* II 143.  
 zecynde *adj. angeboren, natürlich* *Dspr.* II 59; *Eadꝯ.* III 15.  
 zedäl *st. n. trennung* *Dspr.* II 28; *austeilung, spendung* *Weif.* 73.  
 zedæfe *adj. geziemend, schicklich, passend* *Dspr.* II 117. 189.  
 zedreaꝯ *st. n. aufregung, lärm* *Kl.* 45.  
 zedryht *st. f. die gesamtheit des gefolges* *Weif.* 118.  
 zecearnunꝯ *st. f. verdienst, mottat* *By.* 196.  
 zefera *sw. m. gefährte Wand.* 30; *Dspr.* II 148; *By.* 170. 229. 280; *Ælfr.* 7; *Durh.* 13.  
 zefeald *st. n. gefilde* *Wald.* II 10.  
 zefeoht *st. n. gefecht, kampf* *By.* 12; *Ædelst.* 28; *Eadꝯ.* I 8.  
 zeflegas *pl. eigenn. Weif.* 60.  
 zefloꝯ *st. m. flug, etwas das fliegt* *Zau.* IV 25?  
 zefræꝯe *adj. bekannt* *Eadꝯ.* III 34.  
 zefræꝯe *st. n. erfahrung durch hörensagen. mine zefræꝯe soviel ich gehört habe* *Weif.* 71; *Eadꝯ.* II 9; III 16.  
 zefræꝯen, fræꝯn *s. zefriꝯnan.*  
 zefðas *pl. eigenn. Weif.* 60.  
 zefwulf *eigenn. Weif.* 26.  
 zeheapen *für zehæped, zehæpod gehäuft, aufgehäuft* *Run.* 12?  
 zehende *adj. was zur hand ist* *By.* 294; *Ælfr.* 24.  
 zehæort *adj. beherzt* *Lehr.* 86.  
 zehlyn *st. n. getöse* *Fin.* 29.  
 zehola *sw. m. einer, der einen schützt, verbirgt* *Wand.* 31.  
 zehwā *pron. jeder* *Wand.* 63; *Seef.* 72; *Zau.* I 59; *Run.* 12. 16. 20; *Dspr.* I 11; II 28; *Lehr.* 74; *Ædelst.* 9; *Eadꝯ.* III 36.  
 zehwær *adv. überall* *Eadꝯ.* III 5.  
 zehwæðer *pron. jeder von beiden* *Run.* 28; *By.* 112.  
 zehwile, zehwyle *pron. jeder; adjektivisch* *Wand.* 8; *mit dem genet. des plur. Weif.* 11; *Wald.* II 26; *Seef.* 36. 68. 90. 111; *Zau.* I 60. 78; III 4. 11; *Run.* 1. 7. 13 u. ö.; *Dspr.* I 46; II 125. 145; *Lehr.* 5. 10. 81; *By.* 128. 257.  
 zehyꝯd *st. f. n. sinnen, was einer aussinnt. entschluss* *Wand.* 72; *Seef.* 116; *Lehr.* 88. 92.  
 zelæc *st. n. spiel, getriebe* *Seef.* 35; *Kl.* 7.

- ȝelazū *pl. n. meer; holma ȝel. hochgehende see Seef. 64?*  
 ȝelanȝ, -lonȝ *adj. nahe, sich erstreckend Seef. 121; Kl. 45.*  
 ȝelēafa *sv. m. glaube Zau. I 34.*  
 ȝelīc *adj. gleich, ähnlich Dspr. II 19. 154; superl. ȝelīcūst Run. 30.*  
 ȝellan, ȝiellan, ȝyllan *st. abl. ztw. I gellen, dröhnen, rufen Weißf. 128; Fin. 6; Seef. 62; Zau. II 9. biȝellan besingen Seef. 24.*  
 ȝelōme *adv. häufig, oft Run. 78; Eadȝ. I 11.*  
 ȝelonȝ *s. ȝelanȝ.*  
 ȝemæc *adj. passend Kl. 18.*  
 ȝemæcca *sv. m. gefährte Dspr. II 23. 155.*  
 ȝemæne *adj. gemeinsam, gemein Dspr. II 54.*  
 ȝemāna *sv. m. gemeinschaftl, genossenschaft Edelst. 40.*  
 ȝemanȝ, -monȝ *st. n. gemenge Durh. 5.*  
 ȝemet *st. n. maas, schranke Seef. 111; Dspr. II 33.*  
 ȝemetlic *adj. passlich, gehörig Lehr. 87.*  
 ȝemindīȝ *s. ȝemyndīȝ.*  
 ȝemong *s. ȝemanȝ.*  
 ȝemōt *st. n. berufung, zusammenkunft, beegnung By. 199. 301; Edelst. 50.*  
 ȝemyndst. *f. n. erinnerung, gedächtnis Wand. 51; Lehr. 63; Eadȝ. I 6; sinn, gedanken Bo. 30.*  
 ȝemyndīȝ, mindīȝ *adj. eingedenk Wand. 6; Zau. III 10.*  
 ȝēn *adv. noch jetzt, noch immer Dspr. II 11.*  
 ȝeneahhe, ȝenehe *adv. genug, in hohem grade, sehr Trost. 25. 32; Wand. 56; By. 269.*  
 ȝenēat *st. m. genosse By. 310.*  
 ȝenȝe *adj. gäng, gebräuchlich, von gutem erfolg Dspr. II 121.*  
 ȝeniht *st. f. n. genüge Run. 24.*  
 ȝenīp *st. n. nebel, wolke Run. 50.*  
 ȝenōh *adv. genug Bo. 34.*  
 ȝēr *st. n. jahr und name für die rune ȝ, i Run. 32; vgl. ȝear.*  
 ȝeræde *st. n. geräte, rüstung By. 190.*  
 ȝerædan *Dspr. II 178??*  
 ȝerēfa *sv. m. sherif, ein vom könig eingesetzter beamter Cant. 19.*  
 ȝerīm *st. n. anzahl Eadv. 7. 21.*  
 ȝerīsne, ȝerysne, ȝerīsene *st. n. geziemende, passende art und weise Run. 72; Lehr. 30.*  
 ȝesceaft *st. f. schöpfung, das geschaffene Dspr. I 65; Edelst. 16; schicksal, geschick Wand. 107, Dspr. II 183.*  
 ȝesceap *st. n. schicksal, göttliche schückung Weißf. 135.*  
 ȝescot *st. n. geschoss Zau. II 23—26.*  
 ȝescyldnys *st. f. schutz Eadȝ. I 17.*  
 ȝeselda *sv. m. handgenosse, gesell Wand. 53.*  
 ȝeset *st. n. sitz, wohnsitz, wohnung Wand. 93; Dspr. I 66.*  
 ȝesihð *st. f. gesicht Dspr. II 40.*  
 ȝesið *st. m. gefährte, begleiter, gefolgsmann Weißf. 125; Trost 3; Bo. 33; Dspr. I 14; II 58.*  
 ȝesiðmæȝen *st. n. die gesamtheit des gefolges Dspr. II 89.*  
 ȝespreca *sv. m. der mit einem andern spricht, ratgeber Lehr. 25.*  
 ȝesteal *st. n. zustand, beschaffenheit Wand. 110.*  
 ȝesund *adj. gesund, heil Dspr. II 58.*  
 ȝeswinedæȝ *st. m. mühsalstag Seef. 2.*  
 ȝesýne *adj. sichtbar Dspr. I 1.*

- zēt s. zīt.  
 zētan *sw. ztn.*  
   āzētan *verletzen* *Ædelst.* 18.  
 zētenzē *adj. ganz nahe, reichend*  
   *bis zu etwas* *Run.* 54.  
 zētoht *st. n. kriegerisches unter-*  
   *nehmen, schlacht* *By.* 104.  
 zētrum *st. n. schaar, haufe* *Dspr.*  
   I 32; II 64.  
 zēþanc, -þonc *st. m. gedanke, ge-*  
   *sinnung* *Zau.* I 32; *Dspr.* II 12;  
   *By.* 13.  
 zēþoht *st. m. gedanke, sinn, denk-*  
   *ungsart* *Trost* 22; *Wand.* 58;  
   *Seef.* 34; *Kt.* 12. 43; *Dspr.* II 3;  
   *Lehr.* 44.  
 zēþone s. zēþanc.  
 zēþrang *st. n. gedränge* *By* 299.  
 zēþring *st. n. gedränge, getriebe*  
   *Eadz.* III 27.  
 zēþwære *adj. einträchtig, fried-*  
   *fertig* *Dspr.* II 57.  
 zēþyldiz *adj. geduldig* *Wand.* 65;  
   *Dspr.* II 12.  
 zēwealc, wale *st. n. das wogen,*  
   *walzen* *Seef.* 6. 46; *Eadz.* III 25.  
 zēweald *st. f. n. gewalt, macht*  
   *Weitf.* 77; *By.* 178.  
 zēweorc, worc *st. n. werk* *Wald.*  
   I 2; *Wand.* 87; *Ruin.* 2; *Zau.* II  
   19; *Dspr.* I 2. 3.  
 zēwidest s. wīde.  
 zēwin, winn *st. n. kampf, streit*  
   *Dspr.* II 201; *By.* 214. 302; *müh-*  
   *sal* *Dspr.* I 55.  
 zēwis *adj. gewiss, zuverlässig*  
   *Seef.* 110.  
 zēwit *st. n. bewusstsein, einsicht*  
   *Dspr.* II 48.  
 zēwita *sw. m. zeuge, mitwisser*  
   *Lehr.* 19.  
 zēwitloca *sw. m. bewusstseinsver-*  
   *schluss, herz* *Bo.* 14.  
 zēwore s. zēweore.  
 zēwrit *st. n. schrift* *Lehr.* 73;  
   *Eadz.* II 14.  
 zēwyrht *st. n. werk, tat* *Lehr.*  
   4. 7.  
 zēæc *st. m. kukuk* *Seef.* 53; *Bo.*  
   22.  
 zēador *adv. zusammen, zugleich*  
   *Bo.* 48.  
 zēaldor *st. n. zauberspruch, zauber*  
   *Zau.* I 31.  
 zēap *adj. weit, geräumig* *Ruin.* 11.  
   31; *Dspr.* I 23.  
 zēapueþ *adj. beivort der bränne.*  
   *Nach Grein in zēapueþ = von*  
   *weitem gewebe, zu ändern* *Wald.*  
   II 19.  
 zēār *st. n. jahr* *Dspr.* I 19; *Ānt.*  
   1. 15; zēāra (*gen. pl.*) *adverbial:*  
   *vor zeiten, ehemals* *Wand.* 22.  
 zēara *adv. vollständig* *Dspr.* II  
   193.  
 zēare *adj. (lies zēaro?)* *By.* 274.  
 zēārdazas *st. m. pl. vorzeit* *Wand.*  
   44.  
 zēare *adv. vollständig, genau*  
   *Wand.* 69; *Lehr.* 49.  
 zēaro *adj. fertig, bereit, wolge-*  
   *rüstet* *Wald.* II 28; *Dspr.* II 203;  
   *By.* 72. 100.  
 zēarolice *adv. vollständig, genau*  
   *Trost.* 10.  
 zēarwe *adv. dass.* *Wand.* 71; *vgl.*  
   zēare.  
 zēat *st. n. öffnung, tor* *Befr.* 4.  
 zēāt *eigenn. Trost.* 15.  
 zēātas *pl. eigenn. Geaten, bewoh-*  
   *ner von Götaland* *Weitf.* 58.  
 zēatwe *st. f. pl. rüstung, schmuck*  
   *Eadw.* 22.  
 zēoc, zīoc *st. f. hilfe* *Wald.* II 28;  
   *Seef.* 101.  
 zēocor *adj. mislich, drückend*  
   *Dspr.* II 153.

- zeofen *st. n. meer* *Dspr.* II 52.  
 zeofon *s. zifen.*  
 zeofu *s. zifu.*  
 zeozuð, zeozoð *st. f. jugend*  
*Wand.* 35; *Seef.* 40; *Dspr.* I 50;  
*Durh.* 15.  
 zeolo *adj. gelb* *Zau.* IV 49.  
 zeómor *adj. kummervoll, traurig,*  
*betrübt* *Seef.* 53; *Kl.* I 17; *Bo.* 22.  
 zeómormóð *adj. traurigen sinnes*  
*Kl.* 42.  
 zeond *praep. mit dem acc. durch,*  
*über — hin* *Weif.* 51.99.136; *Trost.*  
 31; *Wand.* 3. 58. 75; *Seef.* 90; *Kl.*  
 36; *Zau.* I 61; IV 6. 13; *Dspr.* II  
 161. 201; *Eadz.* I 9; III 33; *Eadv.*  
 17.  
 zeonꝯ *adj. jung* *Kl.* 42; *Dspr.* I  
 14; II 8. 45; *By.* 155. 210; *Ædelst.*  
 29. 44; *Eadz.* III 5.  
 zeorn *st. m. gang, lauf* *Bo.* 40.  
 zeorn *adj. monach strebend, be-*  
*gierig* *Wand.* 69; *Bo.* 41; *Dspr.*  
 II 59; *Lehr.* 88; *By.* 73.  
 zeorne *adv. gern, eifrig, ange-*  
*legentlich* *Wald.* I 1; *Wand.* 52;  
*By.* 123. 206; *Eadz.* I 2. 4. 7. 10.  
*superl. zeornast* *Lehr.* 14; *genau*  
*(bei verben des erkennens)* *Lehr.*  
 45; *By.* 84.  
 zeornful *adj. voll begierde, eifrig*  
*By.* 274.  
 zeornlice *adv. eifrig* *By.* 265.  
 zeotan *st. abl. ztw. VI strömen,*  
*fließen* *Ruin.* 43; *Lehr.* 41.  
 zid, ziedd, zyd *st. n. lied, erzäh-*  
*lung, rede* *Weif.* 139; *Kl.* 1;  
*Dspr.* II 4. 167; *Lehr.* 41.  
 ziddian, zyddian *sw. ztw. singen*  
*und sagen, sprechen* *Wald.* II 13.  
 zif, zyf *conj. wenn; mit dem ind.*  
*Bo.* 46; *Zau.* I 1; *Dspr.* II 3. 44.  
 106 u. ö.; *Lehr.* 48; *By.* 34; *mit*  
*dem conj. Wald.* II 16; *Zau.* II  
 6. 12. 15 u. ö.; IV 52; *Run.* 3.  
 28 u. ö.; *Dspr.* I 44; II 34; *Lehr.*  
 10.  
 zifan *st. abl. ztw. III geben* *Dspr.*  
 II 156; *Eadz.* III 36.  
 āzifan, zyfan *geben, zurück-*  
*geben* *By.* 44. 116.  
 forzifan, ziefan *geben, über-*  
*geben* *Weif.* 66. 90. 95. 97;  
*Seef.* 93; *Dspr.* II 136; *By.*  
 139. 148.  
 ofzifan *aufgeben, verlassen*  
*Wand.* 61.  
 zifen, zeofon *st. f. gabe, geschenk,*  
*wollt* *Seef.* 40; *Lehr.* 81.  
 zifeðe *adj. gegeben* *Wald.* I 25.  
 zifica *eigenn. Gibicho* *Weif.* 19.  
 zifre *adj. gierig* *Seef.* 62; *Dspr.*  
 II 70.  
 zif-, ziefstól *st. m. gnadenstuhl, d. i.*  
*fürstenthron* *Wand.* 44; *Dspr.* II  
 69.  
 zifu, ziefu, zeofu, zyfu *st. f. gabe,*  
*geschenk, gnade* *Weif.* 102. 139;  
*Zau.* I 31. 77; *Dspr.* II 84. 172;  
*name für die rune z* *Run.* 19.  
 zildan, zieldan *st. abl. ztw. I gel-*  
*ten, vergelten* *Fin.* 41; *Lehr.* 19.  
 forzyldan *dasselbe* *Fin.* 40;  
*By.* 32.  
 onzildan, zieldan *entgelten,*  
*büssen* *Dspr.* I 56; *als strafe*  
*empfangen* *Lehr.* 71.  
 zilp, zielp *st. n. ruhmrednerci,*  
*prahlerei* *Wand.* 69; *Lehr.* 41.  
 zilpan, zypan *st. abl. ztw. I sich*  
*rühmen, sich freuen* *Ædelst.* 44.  
 zilp-, zylpword *st. n. prahlende*  
*rede* *By.* 274.  
 zim *st. m. edelstein* *Run.* 30; *Dspr.*  
 I 22.  
 zin *adj. weit* *Weif.* 51.  
 zinnan *st. abl. ztw. I.*  
 onzinnan *mit dem infn. an-*  
*fangen, beginnen* *Weif.* 9;  
*Wald.* I 26; *Kl.* 11; *Bo.* 25;



- Run. 91; *Dspr.* II 52; *Lehr.* 32. 43. 59. 77; *By.* 12. 17. 89. 91. 228. 265. — *Mit dem acc. auf einen losgehen, angreifen* *Dspr.* II 176; *intr. beginnen* *Wald.* II 23.
- zirwan *sw. ztw.*
- zozirwan, zierwan, zyrian *fertig machen, bereiten* *Zau.* IV 26; *ausstatten, schmücken* *Wald.* II 7; *Dspr.* II 69.
- zislhere *eigenn. Weif.* 123.
- zit *dual der II. person d. persönlichen fürworts: ihr beide* *Bo.* 15. 16. 52.
- zit, zet, ziet, zyt *adv. noch, noch jetzt; mit negation noch nicht* *Fin.* 19. 27; *Wald.* I 16; *Ruin.* 12; *By.* 168. 273; *Eadz.* II 13; *Ælfr.* 16.
- zita, zyta *adv. bisher* *Ædelst.* 66.
- zitan, *st. abl. ztw.* III.
- bezitan *mit dem accus. der sache: erlangen* *Ædelst.* 73; *mit dem accus. der person: erreichen, treffen, befallen* *Kl.* 32. 41.
- bigitan *treffen, befallen* *Seef.* 6.
- forzitan *vergessen* *Dspr.* II 183.
- onzitan, zietan *einsehen, geistig erfassen* *Wald.* 73; *Trost.* 10; *Lehr.* 45; *By.* 84.
- zied, zief, ziefan, ziefu, zieldan, ziellan, zielp, zierwan, ziet, zietan *s. zid, zif, zifan, zifu, zildan, zellan, zilp, zirwan, zit, zitan.*
- zioc *s. zêoc.*
- zlædlic *adj. glänzend* *Weif.* 66.
- zlædmôd *adj. frohgemut, wolgemut* *Ruin.* 34.
- zlæshluttur *adj. glaslauter, durchsichtig* *Run.* 30.
- zlappe *sw. f. klette* *Zau.* I 8.
- zlang *st. f. schmuck, pracht, zierde* *Run.* 19.
- zleaw *adj. klug, verständig, erfahren* *Weif.* 139; *Wald.* 73; *Dspr.* II 4; *Lehr.* 88; *Eadz.* II 10; III 19.
- zleoman *unr. m. musiker, spielmann, sänger* *Weif.* 136; *Dspr.* II 167.
- zleomu *st. f. glanz, schmuck* *Ruin.* 34.
- zlidan *st. abl. zeitw. V gleiten* *Ædelst.* 15.
- tôzlidan *auseinandergleiten, verschwinden* *Dspr.* II 182.
- zlisnian *sw. ztw. blinken, glitzern* *Run.* 30.
- zliw *st. n. spiel, gesang, musik* *Dspr.* II 172.
- zliwstæf *st. m. melodie* *Wald.* 52.
- zlof *st. n. klippe, fels* *Dspr.* I 17.
- zlommas *pl. eigenn. Weif.* 21. 69.
- znornian *sw. ztw. trauern* *Seef.* 92; *Dspr.* II 26; *By.* 315.
- znornunz *st. f. trauer, kummer* *Eadz.* III 19.
- zod *st. m. gott* *Weif.* 133; *Wald.* I 23; II 28; *Seef.* 101; *Bo.* 31; *Zau.* I 68. 77; *Run.* 32; *Dspr.* I 9. 35. 59; II 4. 8. 17 u. 6; *Lehr.* 5. 14 u. 6; *Ædelst.* 15; *Eadz.* I 2. 6. 10; III 19; *Ælfr.* 13; *Eadw.* 3.
- zôd *adj. gut, tüchtig* *Weif.* 114; *Fin.* 34; *Wald.* I 23; II 19; *Dspr.* I 14; *Lehr.* 5. 45; *By.* 13. 187. 237. 315; *Eadz.* III 14; *mit dem genet. zifena zôd (freigebig)* *Seef.* 40 *und dem instrument. zeofum (kystum) zôd* *Dspr.* II 84; *Eadw.* 23.
- zôd *st. n. gutes, das gute* *Weif.* 51; *Zau.* III 10; *Dspr.* I 50; II 121; *Lehr.* 51; *By.* 176; *das gute, was man einem erweist, die wol-tat, geschenk* *Weif.* 89.

- zōddæd *st. f. gute tat Eadz. I 16.*  
 zōdian *sw. ztw. gut sein, gut gehen Eadz. I 2.*  
 zōdrie *eigenn. By. 187. 237. 321. 325.*  
 zōdrine *eigenn. By. 192.*  
 zōdwiz *eigenn. By. 192.*  
 zōdwine *eigenn. Cant. 20; Elfr. 3. 6.*  
 zofol *s. zafol.*  
 zold *st. n. gold Weif. 91. 129; Wald. II 7. 19; Wand. 32; Seef. 97. 101; Dspr. I 11. 22; II 70. 126. 156; By. 35. So Bo. 35 = zoldes.*  
 zoldbeorht *adj. goldglänzend Ruin. 34.*  
 zoldziefa *sw. m. goldspender Seef. 83.*  
 zoldhladen *adj. mit golde beladen, geschmückt Fin. 14.*  
 zoldhroden *adj. mit golde geschmückt Weif. 102.*  
 zoldwine *st. m. der freund, welcher gold spendet, d. i. der fürst Wand. 22. 35.*  
 zomelian, zomen, zomol, zongan *s. zamelian, zamen, zamol, zangan.*  
 zotan *pl. eigenn. Golen Weif. 18. 89. 109; Trost. 28.*  
 zraëdig *adj. gierig Seef. 62; Edelst. 64.*  
 zraef *st. n. grab Seef. 97; Dspr. II 149.*  
 zraez *adj. grau Dspr. II 151; Edelst. 64.*  
 zraezhama *sw. m. das graue gewand, der panzer Fin. 6.*  
 zgrafan *st. abl. ztw. IV graben. agrafan einschneiden, bêam agrafan einen runenstab schneiden Bo. 12.*  
 zgram, zrom *adj. zornig, feindselig, feindlich Weif. 128; By. 100. 262.*  
 zrame, zrome *adv. grimmig Dspr. II 52.*  
 zrantabricscir *eigenn. graf-schaft Cambridge Cant. 5.*  
 zrezg *adj. grau Dspr. II 149.*  
 zremian *sw. ztw. zezremian wild machen, erzürnen By. 138. 296.*  
 zrene *adj. grün Zau. I 15; IV 49; Dspr. I 35.*  
 zretan *sw. ztw. grüssen Wand. 52. hearpan zretan die harfe spielen Dspr. II 171.*  
 zezretan *sich an jemand wenden, anreden Dspr. II 9; Lehr. 15.*  
 zreot *st. m. gries, sand, erde Zau. III 7; By. 315.*  
 zrim *adj. grim, wild, aufgeregt Trost. 23; Dspr. II 52; By. 61.*  
 zrimme *adv. grim, bitter Ruin. 42; Ruin. 14?*  
 zrindan *st. abl. ztw. I zermalmen Ruin. 14?*  
 forzrindan *zermalmen, zerstören; wundum forzrunden an den wunden gestorben Edelst. 43.*  
 zezrindan *schleifen, schärfen By. 109; Ruin. 14?*  
 zripe *st. m. griff, angriff Ruin. 8;*  
 zndbilla *zripe schuld Wald. II 13.*  
 zrið *st. n. friede By. 35; Cant. 12. 13.*  
 zrom, zrome *s. gram, zrame.*  
 zrowan *st. red. ztw. wachsen Zau. I 68. 77; Dspr. II 73. 159.*  
 zgrund *st. m. (eigentlich das zermalnte) grund, grundlage Lehr. 84? erde, ebenes land, gefilde Weif. 51. 136; Seef. 104; Zau. I 77; By. 287; Edelst. 15.*  
 zgrundleas *adj. grundlos, heimatslos Trost. 15.*

- zryre *st. m. graus, schrecken* Dspr. II 149.  
 zryreléoð *st. n. grausiges lied* By. 285.  
 zuma *sw. m. mensch, mann* Weif. 133. 136; Wand. 45; Run. 19. 32; Dspr. I 11; II 69. 70. 126. 128. 167; Lehr. 21. 53. 54; By. 94; Edelst. 18. 50.  
 zûð *st. f. kamp* Fin. 32; Dspr. II 84; By. 13. 94. 187. 192 u. ö.  
 zûðbill *st. n. kampschwert* Wald. II 13.  
 zûðbord *st. n. kampschild* Dspr. II 203.  
 zûðhafoc *st. m. der habicht, insofern er den schlachten nachzieht* Edelst. 64.  
 zûðhere, zûðere *eigenn. Gunther* Weif. 66; Fin. 19; Wald. I 25.  
 zûðlaf *eigenn. Fin. 17. 34.*  
 zûðpleza *sw. m. kampspiel* By. 61.  
 zûðrinc *st. m. kampsheld* By. 138.  
 zûðwudu *st. m. kampsholz, speer* Fin. 6.  
 zyd, zyddian *s. zid, ziddian.*  
 zyf, zyfan, zyfu *s. zif, zifan, zifu.*  
 zyldan, zyllan, zylp, zylpan *s. zildan, zellan, zilp, zilpan.*  
 zýman *sw. ztw. wofür sorge tragen, sich um etwas kümmern* Run. 66; Dspr. II 164; By. 192.  
 zyrdan *sw. ztw. gürten, umgürten* Fin. 14.  
 zyrrnan *sw. ztw. begehren, verlangen* Cant. 2.  
 zyrwan *s. zirwan.*  
 zýsel *st. m. der gefangene, geisel* By. 265.  
 zyst, zyt, zyta *siche* zæst, zit, zita.

## H.

- habban *unr. zeitw. haben, besitzen, festhalten, behaupten; praet. hæfde* Weif. 71. 143; Fin. 11; Wald. II 2. 12. 21; Trost. 3; Wand. 31; Seef. 47; Ruin. 6; Kl. 7. 43; Bo. 34; Zau. I 36; - Run. 23. 41. 88; Dspr. II 47. 107. 169. 183; Lehr. 70; By. 13. 121. 236; Eadg. II 17; Cant. 29; mit dem part. praet. zur umschreibung des präteritums Weif. 17; Trost. 10; Seef. 4; Bo. 42; Dspr. II 21. 57. 174; By. 22. 197. 231. 237; Cant. 4. 12. 24.  
 nabban *nicht haben* Seef. 42.  
 hād *st. m. stand, art, art und weise* Wald. II 21, ist wol in hand zu ändern (Grein).  
 hādian *sw. ztw. zehādian einen mit einer kraft, würde ausstatten, weihen, ordinieren* Cant. 21.  
 hæbbe, hæfde, hæfdon *s. habban.*  
 hæfde = heafde *s. hēafod* Zau. II 28?  
 hæft *st. m. haft, gefängnis* Elfr. 6.  
 hæfteclomm *st. m. fessel* Befr. 10.  
 hæzesteald *adj. junger unverheirateter (mann)* Eadw. 14; vgl. hæzsteald.  
 hæzl *st. m. hagel* Seef. 17. 32; name für die rune h Run. 25.  
 hæzlfaru *st. f. das hageln, hagelschauer* Wand. 105.  
 hæzsteald *st. m. junger mann, dienstmann* Fin. 41.  
 hæztesse *sw. f. hexe* Zau. II 19. 24. 26.  
 hæl *st. f. heil* Run. 28.  
 hæle *st. m. mann* Wand. 73; Run. 70; Lehr. 57. 86.  
 hæleð *st. m. mann, held* Fin. 24. 44; Wand. 105; Bo. 38; Run. 56;

- Dspr.* I 8; II 66; *By.* 74. 214. 249  
(für *hælæð*); *Æðelst.* 25; *Eadz.*  
III 13. 24. 26. 31; *Eadw.* 8.
- Hæledas wol für Hæredas, be-  
wohner von Hörðaland am Bar-  
dunger fiord Weif.* 81.
- hælo st. f. heil, heilung Dspr.* II 44.
- Hælsingas pl. eigenn. Weif.* 22.
- hærfest st. m. herbst Dspr.* I 5.
- hærra s. hearra.*
- Hæsting' = Hæstingas eigenn.  
Hastings Cant.* 8?
- hættian sw. ztw. scalpieren A/lf.* 10.
- Hætweras pl. eigenn. Hättuarier  
Weif.* 33.
- hæð st. f. haide Dspr.* I 29.
- hæðen adj. subst. heide Dspr.* II  
132; *Befr.* 10.
- hæðen, hæðen adj. heidnisch By.  
181; Eadz.* I 14.
- Hæðnas pl. eigenn. bewohner der  
haidmark in Norwegen Weif.* 81.
- hafa, hafast, hafað s. habban.*
- hafenian sw. ztw. halten, festhal-  
ten By.* 42. 309.
- hafoc, hafuc st. m. habicht Dspr.  
I 17; By.* 8.
- hagel st. m. hagel Wand.* 48.
- Haçena eigenn. Hagen, dienstmann  
des Burgunderkönigs Gunther  
Wald.* II 15. — Name eines Königs  
*Weif.* 21.
- hâl adj. heil, gesund Zau.* I 67;  
*Dspr.* II 106; *By.* 292.
- hålgian sw. ztw.  
gehålgian weihen Zau.* I 47;  
*Eadz.* II. 2. 20.
- hålig adj. heilig Wald.* II 27; *Seef.*  
122; *Zau.* I 9. 27. 41. 71; IV 38;  
*Dspr.* II 132; *Lehr.* 63; *Eadw.* 3.
- hals st. m. hals By.* 141.
- halwestu = hal wes þu Zau.* II 28?
- hâm st. m. heim, heimsitz, wohn-  
stätte Weif.* 7. 91; *Seef.* 117;  
*Dspr.* II 97; *By.* 292; *Ædelst.* 10;
- Eadz.* III 28; *adverb. accus. hãm  
nach hause Dspr.* II 106; *By.* 251.
- Hâma eigenn. Weif.* 124. 130.
- hamelian sw. ztw. die flechsen zer-  
schneiden, verstümmeln A/lf.* 10.
- hamor st. m. hammer Aedelst.* 6.
- Hauptunscir eigenn. Hampshire  
Cant.* 7.
- hand, hond st. f. hand Weif.* 72;  
*Fin.* 30; *Wald.* II 12. 15; *Wand.*  
4. 43; *Seef.* 96; *Zau.* I 70; III 1;  
IV 43; *Dspr.* I 21; II 68. 91. 122.  
171. 184; *By.* 4. 7. 112. 149.
- handplega sw. m. faustwettspiel,  
d. i. kampf Aedelst.* 25.
- hangian, hongian sw. ztw. hangen  
Dspr.* I 55; *hangen lassen, nieder-  
lassen Zau.* IV 38.
- hâr, hear adj. grau Wald.* I 4; II  
17; *Wand.* 82; *By.* 169; *Ædelst.*  
39.
- Harald, Harold eigenn. A/lf.* 4;  
*Eadw.* 30.
- hasupåd adj. graugefiedert Aedelst.*  
62.
- hât adj. heiss, brennend Seef.* 11;  
*Ruin.* 42. 44. 45; *Dspr.* II 78;  
*superl. hatost Dspr.* I 7; *eifrig,  
angelegen. comp. pl. hâtran Seef.*  
61.
- hâtan st. red. ztw. heissen, befeh-  
len Bo.* 12. 19; *Kl.* 15. 27; *Dspr.*  
II 165; *By.* 2. 30. 62. — *nennen,  
benennen Weif.* 34; *By.* 75. 218;  
*Eadz.* III 31. — *heissen, genannt  
werden Zau.* IV 3. 14. 16. 27.  
*behâtan verheissen Cant.* 2.  
*gehâtan zusagen, versichern,  
androhen Bo.* 10; *By.* 246.  
289; *A/lf.* 16.
- hâte adv. heiss, brennend Ruin.*  
39.
- hâtheort adj. heissherzig, d. i.  
hützig, zornig Wand.* 60.

- hê, hêo, hit pron. sg. d. 3. pers.*  
*nom. masc. hê Weif.* 3. 37. 95. 134; *Fin.* 20. 23. 25; *Wald.* I 26. 28. 32; II 22. 28; *Wand.* 2. 13. 14 u. 6.; *Seef.* 8. 42. 74; *Kl.* 51; *Bo.* 30. 34; *Zau.* IV 38; *Run.* 3. 68; *Dspr.* I 6. 56; II 5. 6. 11. 105. 111. 114. 175. 188; *Lehr.* 3. 28. 82; *By.* 7. 121. 224. 299. 324; *Eadz.* I 2. 3. 4; *Ælfr.* 7. 19; *Eadw.* 4. 16.  
*nom. fem. hêo Trost.* 10. 11; *Wand.* 96; *Zau.* I 60; IV 14. 15. 16; *Dspr.* I 44; II 98.  
*nom. neutr. hit Kl.* 24; *Zau.* II 12. 23. 24; *Run.* 25. 26; *Dspr.* II 113. 116; *Lehr.* 26; *By.* 66. 190; *Eadz.* I 2. hyt *Zau.* I 4.  
*gen. masc. his Fin.* 41. 46; *Seef.* 41. 69; *Kl.* 46; *Dspr.* II 97; *By.* 51. 115. 189; *Ædelst.* 2; *Eadz.* I 1. 2; III 10; *Cant.* 1. 18; *Ælfr.* 7. hys *Zau.* I 59.  
*gen. fem. hire, hyre Weif.* 99; *Trost.* 8. 9; *Dspr.* II 66. 97.  
*dat. masc. him Weif.* 40. 133; *Wand.* 10. 41; *Seef.* 41. 44; *Kl.* 45; *Bo.* 29. 43; *Zau.* I 43. 45; *Run.* 9. 83; *Dspr.* I 49; II 37. 40. 92. 99. 106. 172. 175; *By.* 23. 44. 119. 145; *Eadz.* I 2. 6; *Ælfr.* 3. 16.  
*dat. fem. hire Dspr.* I 44.  
*dat. neutr. him Zau.* IV 26; *Lehr.* 68.  
*acc. masc. hine Weif.* 4; *Fin.* 47; *Wald.* II 8; *Trost.* 5; *Wand.* 32; *Seef.* 43. 77; *Bo.* 18; *Zau.* I 71; *Run.* 46; *Dspr.* II 9. 47. 98. 114. 145; *By.* 164. 181; *Cant.* 30; *Ælfr.* 6. 17; hyne *Fin.* 34; *Wald.* I 1.  
*acc. fem. hî Dspr.* I 45; II 101; *By.* 180. hÿ *Dspr.* II 56. 65. 66. 101. hie *Eadz.* II 4.  
*acc. neutr. hit Weif.* 44; *Seef.* 102; *Zau.* III 3; *Run.* 26; *Dspr.* II 42. 152; *Ælfr.* 3. hyt *Fin.* 22; *Run.* 2.  
*pl. nom. masc. hî Weif.* 108; *Wand.* 61; *Seef.* 84; *Zau.* I 2; *Run.* 28; *Dspr.* II 40. 175; *By.* 19. 63. 83. 108; *Ædelst.* 8. 48; *Cant.* 2. 11; *Ælfr.* 14. hÿ *Kl.* 12; *Zau.* II 9; *Dspr.* II 182. 191; hÿz *Fin.* 42. 43.  
*nom. fem. hî Zau.* I 16; III 9. hÿ *Zau.* I 5.  
*gen. masc. hyra Fin.* 42; *Ruin.* 28; *Dspr.* II 19. 182; *By.* 38. 70.  
*dat. masc. him Trost.* 16; *Seef.* 23; *Dspr.* I 9; II 182; *Lehr.* 10. 75; *By.* 66; *Ædelst.* 7. heom *Durh.* 14.  
*dat. fem. him Zau.* II 10; IV 22.  
*acc. masc. hî Seef.* 99; *Run.* 18. 47. 65; *By.* 127. 209; *Ælfr.* 8. 9. hÿ *Weif.* 126; *Dspr.* II 181; *Befr.* 11.  
*reflexiv. gen. masc. his Weif.* 13; *Fin.* 14. 45; *Wand.* 13. 14; *Seef.* 40. 41; *Run.* 59; *Dspr.* II 35. 39. 198; *Lehr.* 15. 33; *By.* 11. 24. 77. 140. 278; *Ædelst.* 35. 42; *Befr.* 12; *Ælfr.* 2.  
*gen. fem. hyre Dspr.* II 64. 86.  
*dat. masc. him Fin.* 44; *Wald.* II 12. 27; *Trost.* 1. 3; *Wand.* 1. 31; *Seef.* 27. 84; *Dspr.* II 146. 169; *Bo.* 51; *Run.* 23; *By.* 7; *Eadz.* II 17; III 2. 13.  
*acc. masc. hine Fin.* 14; *Seef.* 113.  
*acc. fem. hî Seef.* 103.  
*pl. gen. masc. hera, hyra Fin.* 16. 48; *Wand.* 18; *Dspr.* II 36; *By.* 20. 184. 263; *Ædelst.* 47. hiora *Cant.* 3.  
*gen. neutr. hyra Zau.* II 8.

- dat. masc. him Run. 56; Dspr. II 153. hym Ædelst. 53. 60.*  
*acc. masc. hi By. 52. 253.*  
**hebban** *st. abl. ztw. IV.*  
*áhebban heben, erheben Weif. 104; By. 106. 130. 213. 244.*  
**hefig** *adj. schwer, drückend Wand. 49.*  
**hêgan** *sw. ztw.*  
*gehêgan hegen, pflegen Dspr. II 18.*  
**hêht** *s. hâtan.*  
**helan** *st. abl. ztw. II verhelten, verbergen Dspr. II 3.*  
*forhelan dass. Dspr. II 216.*  
**Helm** *eigenn. Weif. 29.*  
**helm** *st. m. helm Fin. 46; Dspr. I 16; II 205; krone eines baumes Run. 53.*  
**help** *st. f. hilfe Wald. II 27; Wand. 16; Run. 28.*  
**helpan** *st. abl. ztw. I helfen Zau. II 24. 26. 28.*  
**helsceaða** *sw. m. höllenfeind, teufel By. 180.*  
**hen, henan** *Zau. I 53; IV 31?*  
**Henden** *eigenn. Weif. 21.*  
**Hengost** *eigenn. Fin. 18.*  
**hêr** *adv. hier (oft so viel als: in dieser welt, auf dieser erde Weif. 134; Wand. 107. 108; Seef. 102) Fin. 3. 27; Wald. I 31; II 18; Kl. 32; Bo. 38; Zau. I 1; II 6. 12; Dspr. I 64; By. 36. 51. 241; Ælfr. 12; Eadv. A. — hieher Bo. 7 — in diesem jahre Ædelst. 1; Eadg. I 1; II 1; III 1; Cant. 1; Ælfr. 1; Eadv. 1.*  
**here** *st. m. gen. herges heer, menge Weif. 120; Ruin. 30; By. 292; Ædelst. 31; Cant. 2.*  
**Herefaran** *pl. eigenn. Weif. 34.*  
**hereflýma** *sw. m. der heerflüchtige Ædelst. 23.*  
**heregeatu** *st. f. kriegsrüstung By. 48.*  
**heregian** *sw. ztw. verheeren Cant. 14.*  
**herelaf** *st. f. der rest eines heeres Ædelst. 47.*  
**Herelingas** *pl. eigenn. Weif. 112.*  
**hêrenys** *st. f. lob Run. 19.*  
**heresceorp** *st. n. heerschmuck Fin. 46.*  
**hereswêg** *st. m. der lärm der mannschaften Ruin. 23.*  
**hêrgan** *sw. ztw. loben, preisen Seef. 77; Dspr. II 4.*  
**herzung** *st. f. vernüstung Cant. 3.*  
**herheard** *st. m. wohnung im haine Kl. 15 (für her heard).*  
**hêt** *s. hâtan.*  
**hettend** *st. m. feind Ædelst. 10.*  
**Heðca** *eigenn. Weif. 112.*  
**hêðen** *s. hæðen.*  
**hêa** *s. hêah.*  
**hêaf** *st. m. geheud Dspr. II 150.*  
**heafod, heafud, hæfed** *Wand. 43; Zau. II 28; Cant. 26; Durh. 11.*  
**heafodgim** *st. m. edelstein des hauptes, d. i. auge Dspr. II 44.*  
**hêah, hêa** *adj. hoch Wand. 82. 98; Seef. 34; Ruin. 23; Bo. 7; Lehr. 84.*  
**hêahfæst** *adj. unwandelbar, unveränderlich Weif. 143.*  
**hêahreced** *st. n. hochgebäude Zau. I 30.*  
**hêahsetl** *st. n. hochsitz, thron Dspr. II 70.*  
**hêahpungen** *adj. vornehm, edel Eadv. 30.*  
**heal, heall** *st. f. halle Fin. 4. 21. 29; Dspr. I 28. 36; By. 214.*  
**healdan** *st. red. ztw. festhalten, (mit den händen) halten By. 14. 20. 236. inne haben, besitzen, bewohnen Weif. 43; Seef. 87; Bo. 36. halten, hüten, bewahren, er-*

- halten *Fin.* 24. 43; *Wand.* 14; *Dspr.* I 1; II 36. 58. 87. 145; *Lehr.* 68; *By.* 19. 74. beobachten, erfüllen, halten, leisten *Weif.* 45; *Seef.* 111; *Run.* 48. 82; *Dspr.* II 54; *Lehr.* 16; *By.* 41 (c. gen.) intrans. aushalten *By.* 102.
- behealdan betrachten, anschauen *Zau.* IV 55.
- gehealdan halten, bewahren, behüten *Weif.* 134; *Wald.* I 4; *Wand.* 112; *Dspr.* II 101. 122; *Lehr.* 29; *By.* 167. — reflex. sich hüten *Lehr.* 94.
- healf adj. halb *Cant.* 7; *Eadv.* 8. healf st. f. seite *Zau.* I 4; *By.* 152. 318.
- heall s. heal.
- hëan adj. niedrig, niedergedrückt, arm, elend *Wand.* 23; *Dspr.* II 118. 206.
- hëanlic adj. schmachvoll *By.* 55.
- hëap st. m. haufe, menge *Eadz.* II 8.
- hëar s. hâr.
- heard, heord adj. hart; von physischer hârte *Weif.* 120; *Zau.* I 8; *Run.* 36; *By.* 167. 236; von personen kühn, tapfer, kriegstüchtig, stark *Fin.* 22; *Kl.* 43; *Dspr.* II 153. 205; *By.* 130. 266; *Eadz.* II 18. compar. heardra *By.* 312; hart, heftig, furchtbar *Fin.* 27; *Ruin.* 8; *By.* 214; *Ædelst.* 25.
- Heardingas pl. eigenn. *Run.* 70.
- heardlice adv. hart, heftig, tapfer *By.* 261.
- heardsælig adj. unglücklich *Kl.* 19.
- hearm st. m. harm, trauer *By.* 223.
- heorzeong s. heorozeong.
- hearpe sw. f. harfe *Weif.* 105; *Seef.* 44; *Dspr.* II 171.
- hearra, heorra, hærra sw. m. herr *By.* 204; *Eadv.* 32.
- Heaðbeardan pl. eigenn. die (kampfgeübten) Langobarden *Weif.* 49.
- heaðolind st. f. schild aus lindenholz *Ædelst.* 6.
- Heaðoreamas pl. eigenn. *Weif.* 63.
- Heaðoric eigenn. *Weif.* 116.
- heaðowërig adj. kampfmüde *Wald.* II 17.
- hëawan st. red. ztw. hauen *Wald.* I 17; *By.* 181. 324; *Ædelst.* 6. 23. forhëawan zerhauen, niederhauen *Weif.* 49; *By.* 115. 223. 258. 314.
- hëo s. hê.
- Heodeningas pl. eigenn. Trost. 36.
- hëofan sw. ztw. klagen, heulen *Dspr.* II 150.
- heofod = heafod *Dspr.* II 68?
- heofon, heofen st. m. himmel *Weif.* 143; *Wand.* 107. 115; *Seef.* 107. 122; *Zau.* I 30. 75; IV 38; *Run.* 25. 33; *Dspr.* I 35. 40. 48; *By.* 172; *Eadz.* III 35.
- heofonrice st. n. himmelreich *Zau.* I 27.
- heolster st. n. versteckt, schlupfwinkel *Wand.* 23.
- heom s. hê.
- heonan, heonon adv. von hier, von hinnen *Seef.* 37; *Kl.* 6; *Bo.* 26; *Dspr.* II 30; *By.* 246.
- heord s. heard.
- heoro st. m. schwert *Dspr.* II 202.
- heoro-, heorozeong adv. schwertjung *Fin.* 2.
- Heort eigenn. (d. hirsch), die burg *Hroðgar's Weif.* 49.
- heoroword st. n. ein wort wie ein schwert, scharfes, verletzendes wort *Lehr.* 84.
- heorra s. hearra.

- Heorrenda *eigenn sänger der Heodeninge* *Tröst.* 39.  
 heorte *st. f. herz* *Weif.* 73; *Wand.* 49; *Seef.* 11. 34; *kl.* 43; *Dspr.* II 3. 39. 44; *Lehr.* 9; *By.* 145. 312.  
 Heortfordscir *eigenn. grafenschaft Hertford Cant.* 6.  
 heorðgenêat *st. m. heerdgenosse* *By.* 204.  
 heorðwerod *st. n. hausgenossen-schaft, dienerschaft* *By.* 24.  
 hiegan *s. hyegan.*  
 hidan *s. hýdan.*  
 hider *adv. hierher* *Dspr.* I 64; *By.* 57; *Ædelst.* 69; *Eadz.* I 15.  
 hiže *s. hyže.*  
 hiht *s. hyht.*  
 hild *st. f. schlacht, kampf* *Fin.* 27. 38; *Wald.* I 4. 30; II 15; *Dspr.* I 17; *By.* 8. 48. 123 *u. s. w.*  
 hilde *Tröst.* 14 = *gen. von Hild eigenn*; *vgl. Grein Sprsch.* II 213.  
 hildefrôfor *st. f. helfender trost im kampf, d. i. schuld* *Wald.* II 12 (*für hildefreore*).  
 hilderine *st. m. kampfheld, kriegsmann* *By.* 169; *Ædelst.* 39.  
 hindan *adv. von hinten* *Ædelst.* 23.  
 hinder *adv. hinten hin, in den entferntesten teil* *Dspr.* II 116.  
 hirde, hyrde *st. m. hirte, hûter, erhalter und bewakrer* *Fin.* 47; *Run.* 36; *Lehr.* 42; *Eadz.* II 13.  
 hirêdman *unr. m. gefolgsman* *By.* 261.  
 hit, hiora *s. hê.*  
 hlæw *st. m. hohle* *Dspr.* I 26; *hügel, grabhügel* *Zau.* II 3.  
 hlâf *st. m. laib, brot* *Zau.* I 71.  
 hlâford, hlâfurd *st. m. brotherr, herr, gebieter* *Wald.* I 30; *Tröst.* 39; *kl.* 6. 15; *By.* 135. 189. 318; *Eadw.* 1.  
 hlâfordlêas *adj. herrenlos* *By.* 251.  
 hleahtor, hlehter *st. m. gelächter, jubel* *Seef.* 21; *Run.* 38.  
 hlêapan *st. red. ztw. laufen, springen.*  
 zehleapan *erspringen, wohin springen* *By.* 189.  
 hlêo *st. m. schirmherr, beschützer* *Tröst.* 41; *By.* 74; *Befr.* 12.  
 hlêodryhten *st. m. schirmherr* *Weif.* 94.  
 hlêomæz *st. m. verwanter, der zu rechtlichem schutz verpflichtet ist* *Seef.* 25.  
 hlêor *st. n. wange* *Dspr.* II 66.  
 hlêotan *st. abl. VI ertloosen, erlangen* *Run.* 3; *Lehr.* 89.  
 hlêoðor *st. n. laut, gesang* *Weif.* 105. *stimme, schreien* *Seef.* 20.  
 hlêoðrian *sw. ztw. sprechen, reden* *Fin.* 2. — *hit hlêoðrode toward man sprach sich aus, redete laut zu gunsten* *Ælfr.* 4.  
 hližan; *vgl. Grein Sprsch.* II 86.  
 behližan *verunglimpfen* *Dspr.* II 65. 101?  
 hlihhan *st. abl. ztw. IV lachen, sich freuen* *By.* 147; *Ædelst.* 47.  
 hlimman *st. abl. ztw. I brausen, tosen* *Seef.* 18.  
 hlið *st. n. bergabhang* *Bo.* 21.  
 Hliðe *eigenn.* *Weif.* 116.  
 hlûd *adj. laut* *Zau.* II 3; *Lehr.* 58. *superl. hlûdast* *Dspr.* I 4.  
 hlûde *adv. laut* *Weif.* 105.  
 hlynnan *sw. ztw. tönen, dröhnen* *Fin.* 6.  
 hlystan *sw. ztw. hören, anhören* *Run.* 28.  
 zehlystan *lauschen, zuhören* *By.* 92.  
 Hnæf *eigenn.* *Weif.* 29; *Fin.* 41.  
 hnægan *sw. ztw. beugen, be-zwingen.*  
 zehnægan *neigen, zu falle bringen, vernichten* *Seef.* 88.



- hnigan *st. abl. ztw.* V sich neigen.  
 zehngigan sich neigen, sich demütig zeigen *Dspr.* II 118.
- Hocinzas *pl. eigenn. die nachkommen Hoke's Weif.* 29.
- hof *st. n. hof, wohnstätte, haus, palast* *Ruin.* 30; *Bo.* 7.
- hōf *st. m. huf* *Run.* 56.
- hōfian *sw. ztw.*  
 behōfian bedürfen *Dspr.* II 45.
- hozode, hozodon *s. hyczan.*
- hold *adj. hold (vom herrn gegen seinen untergebenen); gut, wohlwollend* *Tröst* 39; *Seef.* 41. — *ergeben (vom untergebenen gegen den herrn). superl. holdost* *By.* 24; *überhaupt hold, zugetan* *K7.* 17.
- holdlice *adv. ergeben* *Eadv.* 14. 32.
- Holen *eigenn. Weif.* 33.
- holen *st. m. stechpalme* *Dspr.* II 80.
- holm *st. m. meerflut, meer, see* *Wand.* 82; *Dspr.* II 51. 106. — *die hochgehenden meereswogen* *Seef.* 64.
- Holmrycas *pl. eigenn. Weif.* 21.
- holt *st. n. holz, wald* *Dspr.* I 19; *By.* 5.
- hōn *red. ztw. hängen.*  
 bihōn behängen *Seef.* 17.
- hond *s. hand.*
- hongian *s. hangian.*
- hord *st. n. m. der verwahrte schatz, reichthum* *Dspr.* II 68; *Ædelst.* 10. *die in der brust beschlossnen gedanken* *Dspr.* II 206.
- hordeofa *sw. m. gedankenverschluss, brust* *Wand.* 14.
- horn *st. m. horn* *Run.* 5. — *hörnerartiger zierrat auf der spitze eines hausgiebels, zinne* *Fin.* 4.
- horngestréon *st. n. die gesamtheit der zinnen eines hauses* *Ruin.* 23.
- hors *st. n. pferd* *Run.* 56; *By.* 2.
- hosp *st. m. verhöhnung, schimpf* *Dspr.* II 66.
- hrā, hrāw *st. n. leichnam* *Run.* 92; *Ædelst.* 60.
- Hrādas *pl. eigenn. Weif.* 120.
- hrādwyrd *adj. schnell mit unüberlegten worten, unbesonnen* *sprechend* *Wand.* 66.
- hræfen, hrefn, hrem *st. m. rabe* *Fin.* 35; *By.* 106; *Ædelst.* 61.
- hrægl *st. n. kleid, gewand* *Dspr.* II 99.
- hrær *in hræw zu ändern* *Fin.* 35.
- hrāw *s. hrā.*
- hrefn, hrem *s. hræfen.*
- hrēman *sw. ztw. über etwas lärm machen, sich einer sache rühmen* *Ædelst.* 39.
- hrēmig *adj. sich rühmend, sich freuend* *Ædelst.* 59.
- hrēran *sw. ztw. rühren, bewegen* *Wand.* 4.
- onhrēran *dass. Seef.* 96.
- Hrēdeyning *eigenn. könig der Hredas* *Weif.* 7.
- hred *st. n. das innere des körpers, die brust als sitz des geistes u. der gedanken* *Wand.* 72; *Seef.* 63; *Lehr.* 84. *das innere eines raumes* *Ruin.* 42.
- hred *st. n. m. brustverschluss, brust* *Seef.* 58.
- hrēðeadiġ *adj. freudvoll. superl. hrēðeadiġost* *Dspr.* I 5.
- Hrēðgotan *pl. eigenn. die ruhmvollen Goten* *Weif.* 57.
- hrēam *st. m. geschrei* *By.* 106.
- hrēo *adj. stürmisch, rauh* *Wand.* 105; *betrübt, traurig* *Wand.* 16.
- hrēorig *adj. abstürzend, zerfallend* *Ruin.* 3.
- hrēosan *st. abl. ztw. VI sinken, fallen* *Wand.* 48. 102.

- bihræosan *befallen Wand.* 77.  
 zehræosan *einstürzen Ruin.* 3.  
 hræowlice *adv. auf unglückliche, bedauernswerte weise Elfr.* 5.  
 hrim *st. m. reif Wand.* 48. 77; *Seef.* 32.  
 hriman *sw. ztw.*  
     behriman *mit reif befallen Kl.* 45.  
 hrimceald *adj. reiskalt Wand.* 4.  
 hrim geat torras *Ruin.* 4 = hrimze edoras *Grein.*  
 hrimgeiel *st. m. reif, eiszapfen Seef.* 17.  
 hrimig *adj. bereift. superl. hrimigost Dspr.* I 6.  
 hring *st. m. ring, goldring als schmuck Weif.* 73; *Dspr.* I 22; *By.* 161; *kreis Ruin.* 20?  
 hringloca *sw. m. ringverschluss, d. i. kettenhemd By.* 145.  
 hringmere *st. n. das wasserbassin im badehause Ruin.* 45.  
 hringþezu *st. f. das ringerhalten, ringbekommen Seef.* 44.  
 Hringweald *eigenn. Weif.* 34.  
 hrið *st. f. schneegestöber Wand.* 102.  
 hriðf *st. m. dach Ruin.* 3. 32; *Dspr.* I 64.  
 Hronas *pl. eigenn. Weif.* 63.  
 hrör *adj. rührig, behend Fin.* 46.  
 hröstþéaz *st. m. dachsparrenwerk Ruin.* 32?  
 Hröðgär *eigenn. Weif.* 45.  
 Hröðwulf *eigenn. Weif.* 45.  
 hruse *sw. f. erde Wand.* 23. 102; *Seef.* 32; *Ruin.* 8. 30; *Run.* 33. 36. 92; *Dspr.* II 116; *Eadz.* III 35.  
 hryge *st. m. rücken Zau.* IV 27.  
 hryre *st. m. einsturz, fall, tod Wand.* 7; *Ruin.* 32.  
 hrystan *sw. ztw. schmücken Run.* 53.  
 hryðig *adj. morsch, zerfallen Wand.* 77.  
 hū (instrument von hwæt) *wie in ausrufenden sätzen Wand.* 95. *in abhängigen sätzen mit demindic. Weif.* 56; *Fin.* 45; *Wand.* 30. 61. 73; *Seef.* 14; *Zau.* I 1. 5; *By.* 19; *Cant.* 22. — *mit dem conjunct. Trost.* 12; *Seef.* 118.  
 huilpa *name eines seeieres Seef.* 21.  
 Humbre *eigenn. fluss Humber Befr.* 4 (für Humber).  
 Hūn *eigenn. Weif.* 33.  
 Hūnās *pl. eigenn. die Hunnen Weif.* 18. 57.  
 hund *st. n. hundert Ruin.* 8.  
 Hundingas *pl. eigenn. Weif.* 117.  
 hunzor *st. m. hunger Seef.* 11; *Dspr.* II 150; *Eadz.* III 35.  
 huniz *st. n. hong Zau.* I 6.  
 Huntadūnseir *eigenn. grafenschaft Huntingdon Cant.* 7.  
 hūru *adv. wahrhaftig, gewiss Wand.* I 2; II 14; *Dspr.* II 151.  
 hūs *st. n. haus Zau.* IV 35.  
 hūsl *st. n. opfer, abendmahl Dspr.* II 132.  
 hwā *nom. n. hwæt, dat. m. hwam, n. hwan, hwon, acc. m. hwænne, pron. wer, was; in abhängigen sätzen mit dem indicat. Seef.* 56; *Kl.* 3; *Zau.* IV 1. 2. 23; *By.* 45. — *mit dem conjunct. Fin.* 24; *Wand.* 59; *Seef.* 43; *Dspr.* II 114; *Lehr.* 45; *By.* 95. 124. — *indefinitum: Lehr.* 64; *By.* 2. 71.  
 hwæl *st. m. walfisch Seef.* 60; *Eadz.* III 28.  
 hwænne, hwonne *conj. wann, bis dass Dspr.* II 69. 105; *By.* 67.  
 hwær *adv. wo Weif.* 101; *Wand.* 26; *Seef.* 117; *mit dem genetiv des ortes Kl.* 8. — *wohin Wand.*

92. 93; *Dspr.* II 30 — *irgendwo Dspr.* II 193.
- hwæt *adj.* scharf, mutig, kühn, tapfer *Seef.* 40.
- hwæt (*nom. n. von hwā*) als beleuernde und zur aufmerksam-keit auffordernde interjection: was! fürwahr! wahrlich! traun! *Wald.* II 14; *Bo.* 12; *Zau.* III 4; *By.* 231. — hwæt als pronomen. s. hwā.
- hwæt *st. f.* weizen *Zau.* I 55.
- hwætréd *adj.* fest, entschlossen *Ruin.* 20.
- hwæðer *pron.* welcher von beiden *Fin.* 49.
- hwæðer *conj.* ob *Run.* 80; *Dspr.* II 53.
- hwæðre *adv.* gleichwol, dennoch. nō hwæpre nichtsdestomeniger *Weif.* 37.
- hwettan *sw. ztw.* anreizen, antreiben *Seef.* 63.
- hwearf *laera wol in hwearflicra* (zu hwearflic *adj.* hurtig) zu ändern *Grein.*
- hweorfan, hworfan *st. abl. ztw.* I sich wohin wenden *Wand.* 72; umhergehen, umherschweifen *Weif.* 135; *Dspr.* I 59; II 67. wohin oder von wo weg gehen *Wald.* I 30; *Seef.* 58; *Dspr.* I 58. hwearf him on laste: er folgte ihm *Fin.* 18.
- geonðhweorfan durchwandern *Weif.* 109; *Wand.* 51.
- onhweorfan umkehren, ändern *Kl.* 23.
- hwider, hwyder *adv.* wohin *Wand.* 72; *Dspr.* I 58.
- hwil *st. f.* weile, zeit. þa hwile þe so lange als *By.* 14. 83. 235. 272; *Eadg.* 13; *Ælfr.* 21. *adverb. accus.* hwile eine zeit lang, lang *Weif.* 14; *Trost.* 36. — *adverb. dat. des plur.* hwilum bisweilen *Wand.* 43; *Seef.* 19; hwilon\* — hwilon bald — bald *By.* 270.
- hwile *pron.* welcher, welcher art *Dspr.* I 65. *Indef.* irgend einer *Zau.* I 2.
- hwinan *sw. ztw.* schwirren, sausen *Weif.* 127.
- hwit *adj.* weiss, hell, glänzend *Fin.* 40 (?); *Zau.* I 55; IV 48; *Ædelst.* 63. *superl.* hwitust *Run.* 25.
- Hwite *eigenn.?* Hwitan wylles geat *Befr.* 4?
- hwōn *st. n.* ein wenig, sehr wenig *Seef.* 28.
- hwonne *s.* hwænne.
- hworfan *s.* hweorfan.
- hwyder *s.* hwider.
- hwyrfan *sw. ztw.* fallen *Run.* 25.
- hycgan, hiegan, hiegean *sw. ztw. praet.* higeðe denken *Wand.* 14; *Bo.* 10; *Lehr.* 58; nachdenken *Dspr.* I 54; worauf denken, bedacht sein *Fin.* 11; *Kl.* 11; *By.* 4. 123. 128. 133. eingedenk sein, bedenken *Seef.* 117.
- āhycgan ersinnen, erfinden *Dspr.* II 202.
- forhycgan aufgeben, verschmähen *By.* 254.
- hýðan *sw. ztw.* verbergen *Seef.* 102.
- gehýðan, hýðan *dass.* *Wald.* II 3; *Wand.* 84.
- hyge, hige *st. m.* sinn, gesinnung, herz, gedanken *Wand.* 16; *Seef.* 44. 58. 96; *Kl.* 17; *Bo.* 10; *Dspr.* II 122. 205; *Lehr.* 48. 68. 86; *By.* 4. 312.
- hygecræft *st. m.* kraft zu denken, wissen, gedenken *Dspr.* II 3.
- hygezeðmor *adj.* traurigen sinnes *Kl.* 19.
- hizeglæaw *adj.* klug, weise *Eadg.* III 31.

- hyzerôf *adj.* sinnestüchtig, tapfer  
*Ruin.* 20.  
hyht, hiht *st. m.* hoffnung *Lehr.*  
63; freude *Seef.* 45. 122; *Run.*  
32. 45.  
hylest *s.* helan.  
hylt *s.* healdan.  
hýnan *sw. ztw.* erniedrigen, nieder-  
strecken *By.* 180. 324.  
hýran *sw. ztw.* hören *Weif.* 108;  
*Eadw.* 14. 32.  
gehýran *dass.* *Seef.* 18; *Bo.*  
21; *By.* 45. 117.  
hyrdan *sw. ztw.* erhärten, ermü-  
tigen *Wald.* I 1.  
åhyrdan härten, hart machen  
*Dspr.* II 202.  
hyrde *s.* hirde.  
hyrnedneb *adj.* mit hornigem  
schnabel *Ædelst.* 62.  
hyrst *st. f.* schmuck, rüstung *Fin.*  
21.  
hyse, hysse *st. m.* jüngling *Fin.*  
49; *By.* 2. 142. 152.  
hyðelic *adj.* bequem *Ruin.* 42.

## I.

- ie *pron.* ich *Weif.* 10. 17; *Fin.* 25.  
26; *Wald.* I 12; II 2; *Trost.* 35;  
*Wand.* 8. 10; *Seef.* 1. 2. 14; *Kl.*  
1. 2; *Bo.* 1. 2; *Zau.* I 25. 27; II  
10. 24; III 3; IV 54; *Dspr.* II 2;  
*By.* 117. 174. und sonst öfter.  
idel *adj.* eitel, unnütz *Wand.* 87;  
*Dspr.* II 184.  
ides *st. f.* frau, weib *Dspr.* I 43;  
*Lehr.* 36.  
idlian *sw. ztw.* eitel, unnütz wer-  
den *Lehr.* 69.  
Idumingas *pl.* eigenn. bewohner  
von *Idumåa* *Weif.* 87.  
igland *st. n.* insel *Ædelst.* 66; *vgl.*  
ögländ.  
in *præp.* mit dem *dativ* in, bei, an,  
auf (örtlich) *Weif.* 55; *Wand.*  
12. 18. 27. 65. 81. 84. 90; *Seef.*  
5. 28. 30. 40; *Kl.* 13. 28; *Dspr.*  
II 7. 11. 41. 52. 67. 68. 84. 123.  
186; *Lehr.* 12. 13. 35. 47. 84. 88;  
*Eadz.* I 15; *Eadw.* 22; *Durh.* 7.  
8. 9. in, zu (zeitlich) *Wand.* 44;  
*Seef.* 40; mit dem *accus.* in (in  
etwas hinein), an (örtlich) *Seef.*  
108; *Ruin.* 20; *Dspr.* II 24; *Lehr.*  
62. in, zu (zeitlich) *Seef.* 120. 124;  
*Eadw.* 31.  
in *adv.* drinnen *Zau.* II 17;  
*Lehr.* 49 — hinein *Dspr.* II 98;  
*By.* 58. 157; *Ælfr.* 2.  
ine *pron.* dual. euch beiden  
*Bo.* 31. — *gen.* inder *Bo.* 47.  
Inezenþeow *eigenn.* *Weif.* 116.  
Indeas *pl.* eigenn. Indier *Weif.* 83.  
indryhten *adj.* sehr edel, vor-  
nehm *Wand.* 12.  
indryhto *st. f.* edle gefolgschaft  
*Seef.* 89.  
Inz *eigenn.* erster könig der Dänen  
und name einer rune *Run.* 67.  
Ingeld *eigenn.* *Weif.* 48.  
inn *s.* in *adv.*  
innan in, innen *adverb.* *Zau.* IV 8.  
— *præposition* mit dem *dativ*  
*Dspr.* I 43; *Eadz.* I 14. mit dem  
*accus.* *Eadw.* 28.  
inne *adv.* innen, drinnen *Zau.* II  
6. 12. 15. 18; *Run.* 18; *Cant.* 21;  
*Durh.* 4. 14. *præpos.* mit dem  
*dativ* in *Durh.* 18.  
innewerd *adj.* einwärtsgekehrt,  
inwendig, hohl (von der hand)  
*Zau.* I 70.  
innweorud *st. n.* hausgenossen-  
schaft, gefolge *Weif.* 111.  
into *adv.* hinein *Cant.* 17.

- inwit, inwitta *adj.* boshaft, arglistig  
*Ædelst.* 46.  
 Iohannes *eigenn.* *Zau.* I 18. 20.  
 iren *st. n.* eisen, schwert *By.* 253.  
 irnan, yrnan *st. abl. ztw.* I fließen  
*Dspr.* II 186; *vgl.* eornan.  
 äirnan *vergehen, vorübergehen*  
*Eadz.* II 16.  
 is, ys III *pers. sg. ist.* mit dem  
*partic. der vergangenheit Wald.*  
 I 8; *Seef.* 86. 88; *Kl.* 23; *Durh.* 6.  
 9. mit *adj.* *Wand.* 106; *Seef.* 121;  
*Ruin.* 1; *Kl.* 17. 29; *Dspr.* I 61;  
 II 11. mit *subst.* *Fin.* 25; *Ruin.*  
 48; *Zau.* IV 18. 27; *Run.* 6; *Dspr.*  
 II 134. 138; *By.* 233. — *absolut*  
*Bo.* 28; *Elfr.* 25; *Durh.* 14. —  
*unpersönlich Fin.* 27; *Kl.* 24;  
*Elfr.* 13.  
 is *st. n.* eis *Dspr.* II 73; *name für*  
*die rune i Run.* 29.  
 isceald *adj.* eiskalt *Seef.* 14. 19.  
 isen *st. n.* eisen *Zau.* II 18.  
 isern *st. n.* eisen, schwert *Zau.* II  
 14; *Dspr.* I 26.  
 isizfedera *adj.* mit beeistem ge-  
 fieder *Seef.* 24.  
 Israhêlas *pl.* eigenn. Israeliten  
*Weif.* 82.  
 Iostas *pl.* eigenn. der Litauische  
 volksstamm *Weif.* 87.  
 ieteð (*Dspr.* II 112) = eteð; s. etan.  
 ior *st. m.* name eines fisches und  
 der rune io *Run.* 87.  
 iu *adv.* ehemals, vor zeiten *Wand.*  
 22; *Seef.* 83; *Ruin.* 33.  
 iulêan *st. n.* lohn in der vorzeit ge-  
 geben *Wald.* II 7.  
 Iulius mônþ Juli *Eadz.* III 8.  
 iuwine *st. m.* früherer, einstiger  
 freund *Seef.* 92.

## K.

Die wenigen worte mit K s. unter C.

## L.

- lâ *interj.* ja *Zau.* II 3. êa lâ s. êa.  
 lâean *st. red. ztw.* springen, fliegen  
*Dspr.* I 39.  
 lacra (*Fin.* 35) s. hwearflacra.  
 lâd *st. f.* weg, reise *Bo.* 24.  
 læce *st. m.* arzt *Dspr.* II 45.  
 lædan *sw. ztw.* leiten, führen *Dspr.*  
 II 112. 178; *By.* 88; *Cant.* 25;  
*Elfr.* 17.  
 ælædan *dass.* *Dspr.* II 48.  
 læne *adj.* geliehen, hinfällig, ver-  
 gänglich *Wand.* 108. 109; *Seef.*  
 66; *Dspr.* II 6; *Eadz.* III 4.  
 læran *sw. ztw.* lehren, unterrichten,  
 ermahnen *Bo.* 20; *Dspr.* II 45;  
*Lehr.* I 22. 27 u. öfters; *By.* 311;  
*Durh.* 17.  
 zelæran *lehren Dspr.* II 20.  
 lærgedêfe *adj.* zum lehren passend,  
 der lehre sich anpassend *Lehr.* 61.  
 lærig *st. m.* rand des schildes *By.*  
 284.  
 læs *adv.* weniger *Dspr.* II 170. þý  
 læs *conj.* damit nicht *Lehr.* 18.  
*superl.* læsest *Dspr.* II 159.  
 læssa *comp. adj.* kleiner, geringer  
*Zau.* IV 21. 22.  
 læstan *sw. ztw.* leisten, halten *Bo.*  
 51.  
 zelæstan *halten, erfüllen By.*  
 15; *bei einem ausharren, ihm*  
*beistehen By.* 11.  
 lætan *st. red. ztw.* lassen, zulassen,  
 veranlassen *Wald.* I 6; *Ruin.* 43;

- Bo. 23; Run. 32; Dspr. II 1; Lehr. 12. 72. 83. 91; By. 7. 108. 140; *Ädelst.* 60.  
forlētān lassen, zulassen Wald. II 9; Lehr. 74; By. 2. 156. 321; verlassen, aufgeben, zurücklassen By. 187. 208; *Ädelst.* 42; Eadw. III 3.
- lāf st. f. das übriggelassene, hinterlassene, erbe, erbstück Eadg. II 13. mit dem genet. des erblassers Wald. II 18. mit dem genet. der sache, der etwas entronnen ist *Ädelst.* 6. 54.
- lāgu st. m. see, meer Seef. 47; Bo. 20; name für die rune l Run. 63.
- lāgu st. f. gesetz, gebot Eadg. I 5. 10.
- lāguflōd st. m. see-, meerflut Dspr. I 46.
- lāgulād st. f. meerfahrt, meeresstrasse Wand. 3.
- lāgustrēam st. m. meerstrom, meerflut By. 66.
- land, lond st. n. land im gegensatz zu wasser und luft Zau. II 4; IV 6. 13; Run. 47; Dspr. I 46. 53; By. 99. fruchtbares land und land als grundbesitz: boden, acker Weif. 95; Bo. 17; Zau. I 5. 6. 7; By. 275. land, landschaft; reich Weif. 50. 99; Fin. 11; Seef. 66; Kl. 8; Bo. 3; Dspr. I 43; II 60; By. 90; *Ädelst.* 9. 56. 59; Eadg. I 14; Eadw. 16. 20. 25.
- londbūend st. m. landbewohner, einwohner Weif. 132.
- londryht st. n. recht auf landbesitz, daher landbesitz Trost. 40.
- londstede st. m. landstätte Kl. 16.
- lang, long adj. lang (räumlich und zeitlich) Lehr. 40; By. 66. 273.
- langað, langod, longað st. m. sehnsucht, verlangen Trost. 3; Kl. 41. 53.
- Langbeardan. Longbeardan pl. eigenn. Longobarden Weif. 32. 88.
- langē, longe adv. lange, lange zeit Wald. I 10; Wand. 3. 38; Dspr. II 104. 184; Befr. 11; Cant. 23. 30; Eadw. 16. comp. leng By. 171. superl. lengest Weif. 28. 45; Dspr. I 6; II 79.
- langian, longian sw. ztw. sehnen. unpersönl. mit dem accus. der person, die sich nach etwas sehnt Kl. 14; Dspr. II 170.
- langsum adj. langwährend, langwierig Run. 63; Eadg. I 17.
- langung, longung st. f. sehnsucht, verlangen Seef. 47.
- lār st. f. lehre, belehrung Lehr. 25. 61. 94; Durh. 17.
- lārewide st. m. rede, lehre Wand. 38.
- lārēow st. m. lehrer Lehr. 13.
- lāst st. m. spur Fin. 18; Wand. 97; *Ädelst.* 22. on lāste nach, hinter — her. gang Seef. 15.
- lāstword st. n. nachrede Seef. 73.
- lād adj. verderben bringend, bitter, boshaft By. 50; feindlich, feindselig, verhasst Dspr. II 60; By. 86 (für lað). 90; *Ädelst.* 22. — subst. feind Wald. I 16; Seef. 112; Zau. IV 6. 13. 20.
- laðian sw. ztw. einladen Dspr. II 98.
- lādlic adj. leidig, widerlich Lehr. 40.
- lādlice adv. auf widrige, elende weise Kl. 14.
- lecgan sw. ztw. legen Trost. 5; Wand. 42; Seef. 57; Zau. I 19. 72; *Ädelst.* 22. — on last lecgan ver- folgen.
- lef adj. schwach, gebrechlich Dspr. II 45.
- leger st. n. lager, bett Kl. 34.

- leneten *st. m. lenz, frühling* *Dspr.* I 6.
- lendan *sw. ztw. lauden* *Ælfr.* 19.
- lenġ, lenġest *s. lange.*
- lenzan *sw. ztw. langan, reichen* *Weif.* 99.
- lenze *adj. nahe, sich erstreckend* *Dspr.* II 121.
- lēt *s. lætan.*
- letanias *st. m. pl. litanei* *Zau.* I 39.
- lêton *s. lætan.*
- lettan *sw. ztw.*  
 zelettan *hindern, aufhalten* *Bo.* 24; *By.* 164; *Ælfr.* 6.
- lêaf *st. n. laub, blatt* *Run.* 54; *Dspr.* II 26.
- lêan *st. n. lohn, vergeltung* *Weif.* 67. 95; *Dspr.* II 6. 71.
- lêas *adj. los, ledig, beraubt* *Wald.* I 29; *Wand.* 86; *Kl.* 32; *Run.* 21. 51.
- leax *st. m. lachs* *Dspr.* I 39.
- lêod *st. m. fürst* *Fin.* 25; *Durh.* 12 (*für leo*).
- lêod *st. f. volk und im plural leute* *Weif.* 122; *Kl.* 6; *Run.* 63; *Dspr.* II 86; *By.* 23. 37. 50; *Ædelst.* 11; *Eadġ.* I 15; III 4; *Eadw.* 25.
- leoda *s. lida.*
- lêodan *st. abl. ztw. VI wachsen.*  
 zelêodan; *part. bewachsen* *Run.* 54.
- lêodfruma *sw. m. fürst* *Kl.* 8.
- lêof *adj. lieb, teuer* *Weif.* 95; *Wand.* 31. 38. 97; *Seef.* 112; *Kl.* 16. 26. 34. 53; *Run.* 59; *Dspr.* II 60. 104; *Lehr.* 13; *By.* 7. 208. 319; *Ælfr.* 13. *superl. lêofast* *Weif.* 132; *lêofost* *By.* 23.
- leofian *s. lifġan.*
- Lêofsunu *eigenn. By.* 244; *Cant.* 20 (*für Lêofrune*).
- lêofwende *adj. liebend, freundlich, höflich* *Lehr.* 92.
- lêoġan *st. abl. ztw. VI lügen, betrügen* *Dspr.* II 71.
- lêoht *adj. licht, glänzend, klar* *Zau.* II 7; *Dspr.* II 95; *Lehr.* 92.
- lêoht *st. n. licht* *Weif.* 142; *Run.* 75; *Dspr.* I 51; II 67; *Eadġ.* II 13; III 2; *Eadw.* 28.
- lêoht *adj. leicht, bereit. superl. lêohtest* *Weif.* 72.
- lêohtmôd *adj. leichten sinnes, sorgenfreien gemütes* *Dspr.* II 86.
- leomu *s. lim.*
- Lêonas *pl. eigenn. Weif.* 80.
- leornere *st. m. gelehrter* *Dspr.* II 131.
- leornian *sw. ztw. lernen* *Lehr.* 61.
- lêosan *st. abl. ztw. VI.*  
 forlêosan *verlieren* *Wald.* I 10; *Dspr.* II 188.
- zelêosan *dahingehen, verschwinden* *Run.* 7.
- lêoð *st. n. lied* *Dspr.* II 140. 170.
- lêoderæftig *adj. liederkundig, liedergewant* *Trost.* 40.
- libban *sw. ztw.; praet. lifde, leben* *Seef.* 85; *Kl.* 14.
- lic *st. n. leib* *Wald.* I 16.
- lieġan *st. abl. ztw. III liegen* *Wand.* 78; *Dspr.* II 100. 159; *By.* 112. 157. 183. 204. 222. 227. 232. 276. 279. 294. 300. 314. 319; *Ædelst.* 28.
- âliefan *erliegen, ruhen, aufhören* *Weif.* 119.
- lid, lið *st. n. fahrzeug* *Ædelst.* 27. 34.
- lida, leoda *sw. m. seefahrer* *Dspr.* II 104. 109.
- lidman *unr. m. schiffmann, seefahrer* *By.* 99. 164.
- Lidwieinġas *pl. eigenn. Schiffswiking* *Weif.* 80.
- lif *st. n. leben* *Weif.* 142; *Wald.* I 10; *Wand.* 60. 89; *Seef.* 27. 65. 79. 121; *Kl.* 41; *Zau.* II 22; *Dspr.*

- I 51; II 6; *By.* 208; *Eadg.* III 4. 9; *Cant.* 18.  
 lifan *s.* lÿfan.  
 lifdon *s.* libban.  
 lifzan, lifan, lyfian, leofian *sw. ztw.*  
*leben Weif.* 134; *Seef.* 73. 78. 102.  
 107; *Kl.* 34; *Bo.* 24. 51; *Zau.* I  
 76; *Run.* 89; *Dspr.* II 106. 136.  
 173; *Lehr.* 8; *Eadg.* I 3; *Ælfr.*  
 16. 21.  
 Ligeracester *eigenn.* Leicester in  
*Mercien Befr.* 6.  
 lihtan *sw. ztw.* absteigen *By.* 23.  
 lim *pl.* leomu *st. n.* zweig *Dspr.*  
 II 26.  
 lim *st. m.* leim, mörstel *Ruin.* 4.  
 limpan *st. abl. ztw.* I ergehen *Seef.*  
 13.  
     zelimpan *geschehen, begeg-*  
     *nen Eadg.* II 16; *Cant.* 10.  
 lind *st. f.* schild (aus lindenholz)  
*Zau.* II 7; *By.* 99. 244.  
 Lindcylne *eigenn.* Lincoln in *Mer-*  
*ciën Befr.* 6.  
 linden *adj.* linden, aus lindenholz  
*Dspr.* II 95.  
 lis *st. f.* annehmlichkeit, erquickung,  
 erfreuung *Dspr.* II 71.  
 list *st. m.* kunst, geschicklichkeit,  
 erfahrung *Dspr.* II 189.  
 lið *s.* liezan und lid.  
 lið *st. n.* glied *Zau.* II 22.  
 liðan *st. abl. ztw.* V reisen, fahren  
*Dspr.* II 109. verlieren *Dspr.* II 26?  
 lof *st. n.* lob *Weif.* 72. 99. 142;  
*Seef.* 73. 78; *Zau.* I 42; *Dspr.* II  
 86. 140 (für leof); *Eadg.* I 4. 11;  
 III 17.  
 lond, *s.* land.  
 long, longað, Longbeardan, longe,  
 longian, longung, *s.* lang, langoð,  
 Langbeardan, lange, langian, lang-  
 ung.  
 losian *sw. ztw.* davon gchen, ent-  
 schwinden *Seef.* 94.  
 lot *st. n.* list *Dspr.* II 189.  
 lûcan *st. abl. ztw.* VI sich schliessen  
*Dspr.* II 74; *By.* 66.  
     onlûcan *öffnen Weif.* 1.  
 Lucas *eigenn.* *Zau.* I 18. 20.  
 lufe *sw. f.* liebe *Seef.* 121; *Lehr.*  
 10. 36. 38. 78; *Eadg.* III 20.  
 lufian *sw. ztw.* lieben *Eadg.* I 5.  
 14.  
 lufu *st. f.* liebe *Dspr.* II 100.  
 lungre *adv.* hurtig, schnell *Eadw.*  
 25.  
 lust *st. m.* lust, freude *Seef.* 36; *Bo.*  
 20; *Durh.* 17. *adverb. dativ. plur.*  
 lustum *geru, mit lust.*  
 lûtan *st. abl. ztw.* VI neigen.  
     onlûtan *sich niederbeugen,*  
     *sich niederwerfen Zau.* I 23.  
 luð *By.* 86 für lād.  
 lyblæc *st. n.* zauberei *Zau.* I 3. 61.  
 lÿfan *sw. ztw.*  
     âlÿfan *gewähren, erlauben,*  
     *überlassen Dspr.* II 110.  
     zelÿfan, lifan *glauben Wald.*  
     II 27; *Seef.* 27. 66. 108; *Ælfr.*  
     13.  
 lyfian *s.* lifzan.  
 lyft *st. m. f.* luft *Run.* 25. 54; *Dspr.*  
 I 3. 39.  
 lyfthelm *st. m.* lufthelm, atmo-  
 sphäre *Dspr.* I 46.  
 lyge *st. m.* lüge *Lehr.* 35.  
 lÿsan *sw. ztw.* lösen, befreien *By.*  
 37.  
     âlÿsan *dass. Befr.* 11.  
 lysu *adj.* böse, falsch, treulos  
*Dspr.* II 189.  
 lyt *wenig. adv.* *Seef.* 27, *subst. n.*  
*Wand.* 31; *Kl.* 16; *Run.* 22.  
 lytegian *sw. ztw.* heucheln, sich  
 verstellen *By.* 86.  
 lytel *adj.* klein, gering *Zau.* II 6.  
 12. 13. 15; *Æðelst.* 34.  
 lytlian *sw. ztw.* sich vermindern  
*By.* 313.



## M.

- mā *n.* mehr (mit dem genet.) *Kl.* 4; *By.* 195. — *adv.* *Ädelst.* 46.
- mæc̄g, mec̄g *st. m.* manu *Dspr.* II 152; *Befr.* 2.
- mædel für mædel *Dspr.* II 180.
- mæg *s.* mæzan.
- mæḡ *st. m.* verwanter, für alle grade der blutsverwantschaft *Wald.* II 8; *Wand.* 51. 109; *Kl.* 11; *Run.* 59; *By.* 5. 114. 224. 287; *Ädelst.* 40.
- mæzen *st. n.* kraft, stärke *Zau.* II 8; *Dspr.* II 115. streibbare mannschaft, menge, heer *By.* 313.
- mæzenheard *adj.* stark, kräftig *Run.* 15.
- mæḡð *st. f.* volk, stamm, völkerschaft *Weif.* 10; *Dspr.* II 107; *Lehr.* 74.
- mæḡde *sw. f.* steinkamille (*anthe-mis nobilis*) *Zau.* IV 23. 26.
- mæl *st. n.* zeitabschnitt *Seef.* 36; mahl, mahlzeit *Dspr.* II 125; zeichen (kreuz) *Zau.* I 17. 19.
- mæl *st. f.* rede *By.* 212.
- mælan *sw. ztw.* reden, sprechen *By.* 26. 43. 210.  
gemælan *dass.* *By.* 230. 244.
- mænan *sw. ztw.* verkünden, wovon sprechen *Weif.* 55; *Dspr.* II 66.
- mæniȝ *s.* manȝ.
- mæniȝo *s.* menȝo.
- mæran *sw. ztw.*  
gemæran abgrenzen, vergrösern *Weif.* 42.
- mære *adj.* hell, klar *Run.* 75; *Ädelst.* 14. hehr, erlaucht, berühmt *Wand.* 100; *Zau.* I 26; *Run.* 6.
- Mæringaburg *eigenn.* eine burg des Aetla, welche Theodorich während seiner verbannung bewohnte *Trost.* 19.
- mærd̄ *st. f.* ruhmvolle, glänzende *lat. Seef.* 84; *Eadȝ.* III 21; *Weif.* 2 (wol verschrieben für mæḡð).
- mæsse *sw. f.* messe *Zau.* I 14.
- mæssepr̄c̄ost *st. m.* messepriester *Zau.* I 14.
- mæst *st. m.* mastbaum (des schiffes) *Dspr.* I 24.
- mæst *adj. superl.* der größte, meiste *By.* 175. *subst. adj.* mit genet. das meiste *Weif.* 2. 39; *Seef.* 84; *By.* 223. *adv.* am meisten, sehr viel *Weif.* 16; *Cant.* 12.
- mæð *st. f.* das rechte mass, schranke *By.* 195.
- mæð *st. n.* schändung *Trost.* 14; *vgl.* *Grein Sprsch.* II 213.
- mædel *st. n.* versammlung *Dspr.* II 180 (für mædel).
- mædel-, mædelstede *st. m.* versammlungsort *By.* 199.
- mæw *st. m.* möve *Seef.* 22; *Bo.* 25.
- māȝa *sw. m.* sohn *Lehr.* 28; mann *Lehr.* 2.
- magacystum *Lehr.* 2 = māȝa cystum.
- māȝan (muȝan) *praet. praes. können, mögen. praes. sg.* 1. 3. mæḡ *Weif.* 54; *Wald.* II 25; *Trost.* 7. 11. 13. 17. 20; *Wand.* 15. 58. 64; *Seef.* 1. 94. 100; *Bo.* 29; *Kl.* 2. 38. 39; *Zau.* III 4; IV 19; *Dspr.* II 43. 105. 113. 156; *Lehr.* 89; *By.* 215. 258; *sg.* 2. meht *Zau.* I 1; miht *Zau.* IV 4; *conj.* mæȝe *Zau.* I 64; *Lehr.* 26; *By.* 235; *pl.* mæȝon *Zau.* IV 46; *Dspr.* II 40. *praet. sg.* mehte *Trost.* 11; *Wand.* 26; *Seef.* 26; mihte *By.* 9. 14. 64. 70. 167. 171; *Cant.* 27; *pl.* mihton *Elfr.* 4.
- māȝo *st. m.* sohn *Lehr.* 60; mann *Wand.* 92.
- māȝutimber *st. n.* aufbau, zuwachs der verwantschaft *Dspr.* II 33.

- maꝥuþeꝥn *st. m. ritterlicher gefolgsmann, mann* *Wand.* 62.  
 malserunꝥ *st. f. bezauberung* *Zau.* IV 45.  
 mán *st. n. frevel, verbrechen, bosheit* *Dspr.* II 197 (für mon); *Lehr.* 18. 35. 82 (für mon).  
 man, mann, mon *unr. m. gen. mannes, monnes dat. men, menn acc. pl. men gen. manna, monna dat. mannum mann, mensch* *Weif.* 16. 36. 38. 106; *Wald.* I 3. 14. 21; *Trost.* 6. 40; *Wand.* 108; *Seef.* 12. 39. 90. 116; *Kl.* 14. 42; *Bo.* 24. 42; *Zau.* I 63; III 6. 11; *Run.* 2. 9. 71. 74; *Dspr.* I 45. 57. 65; II 4. 7. 45. 49. 59. 81. 124. 138. 142. 147. 153. 162. 175. 197; *Lehr.* 74. 94; *By.* 9. 77. 147. 195. 319; *Eadz.* I 6; III 5. 32; *Cant.* 22; *Ælfr.* 3; *Eadw.* 14. 30. *indefinitum wie unser 'man'* *Kl.* 27; *Zau.* I 15. 16. 44. 46; IV 26; *Dspr.* II 4. 45. 48. 65. 101. 104. 112. 115. 139. 145. 156. 187. 205; *Eadz.* III 23; *Cant.* 10. 12. 27; *Ælfr.* 8. 9. 16. 17. 19. 22. *name für die rune m* *Run.* 59.  
 moneynn *st. n. menschengeschlecht* *Weif.* 71; *Dspr.* II 16.  
 mandrëam *st. m. fröhliches treiben der männer, der menschen* *Ruin.* 24.  
 mondryhten *st. m. herr der männer, herr, fürst* *Wand.* 41; *Bo.* 6.  
 manian, monian *sw. ztw. mahnen, ermahnen* *Seef.* 36. 53; *Dspr.* II 60; *Lehr.* 60; *By.* 228.  
     zemanian, monian *mahnen, erinnern* *Seef.* 50; *Dspr.* II 6; *By.* 231.  
 manig, mænig, monig *adj. mancher, viele* *Weif.* 106; *Fin.* 13; *Wald.* II 6; *Trost.* 14. 19. 24. 33; *Ruin.* 22. 24. 33; *Run.* 53; *Dspr.* II 13. 15. 168. 197; *Lehr.* 71; *By.* 188. 200. 243. 282; *Ædelst.* 17; *Durh.* 7. 20 (M. monia).  
 manig-, mænigfealdan *urspr. red., dann sw. ztw.*  
     zemanigfealdan *vervielfältigen* *Zau.* I 11.  
 mann, manna, mannes *s. man.*  
 manna, monna *sw. m. mann* *Kl.* 18; *Bo.* 27; *Dspr.* II 45. 103.  
 mära *comp. adj. grösser* *Weif.* 40; *Bo.* 30; *Zau.* IV 21. 22; *Dspr.* II 111; *By.* 313; *Ædelst.* 65. *mehr* *Dspr.* II 60. 152.  
 Marcus *eigenn.* *Zau.* I 18. 20.  
 Maria *eigenn.* *Zau.* I 29. 41.  
 martirian *sw. ztw.*  
     zematirian *den martyrtod sterben lassen* *Cant.* 30.  
 Matheus *eigenn.* *Zau.* I 18. 20.  
 maðelian, maðolian *sw. ztw. sprechen* *Weif.* 1; *Wald.* II 11; *By.* 42. 309.  
 mādum, mādðum, mādum *st. m. kleinod* *Weif.* 4. 66; *Wald.* I 24 (*schwert*); II 6; *Seef.* 99; *Bo.* 44; *Dspr.* II 88. 155.  
 mādðumgyfa *sw. m. kleinodspender* *Wand.* 92.  
 me, mee *pron. dat. me mir* *Weif.* 56. 89. 90; *Fin.* 28; *Wald.* II 15. 18; *Trost.* 35. 37. 41; *Seef.* 1. 20; *Kl.* 1. 9; *Bo.* 30; *Zau.* I 25; *Dspr.* II 3; *By.* 55. 223. 249. — *accus. mee mich* *Wand.* 28; *Seef.* 6; *Kl.* 14. 15; *Bo.* 6; *Dspr.* II 1. me *By.* 29.  
 mēce *st. m. schwert* *Wald.* I 24; II 6. 24; *By.* 167. 236; *Ædelst.* 40.  
 meeꝥ *s. mæeꝥ.*  
 meeꝥan *Dspr.* I 24, *in menꝥan zu ändern?* *Grein.*  
 mēder *s. mōdor.*  
 medo *s. meodu.*  
 meldian *sw. ztw.*  
     āmeldian *melden, anzeigen* *Zau.* IV 1. 23.  
 melo *st. n. mehl* *Zau.* I 70.

- meltan *st. abl. ztw.* I *schmelzen, verbrennen* *Dspr.* II 72.  
 men *s. man.*  
 menzan *sw. ztw.* *mengen, sich beigesellen* *Bo.* 42.  
   zemenzan *mengen, mischen* *Wand.* 48.  
 menzo, manizo *st. f.* *menge, volksmenge* *Weif.* 55; *Wald.* I 29.  
 menn *s. man.*  
 mere *s. mearc.*  
 mere *st. m.* *meer* *Bo.* 25; *Dspr.* II 107; *Ædelst.* 54.  
 mereflôd *st. m.* *meerflut* *Seef.* 59; *Dspr.* I 24.  
 merelâd *st. f.* *meerstrasse* *Bo.* 27.  
 merestrêam *st. m.* *meerströmung, meergewässer* *Bo.* 42.  
 merewêrig *adj.* *seemüde* *Seef.* 12.  
 mêtan *sw. ztw.*  
   zemêtan *begegnen, finden* *Weif.* 138; *Wald.* II 24.  
 mete *st. m.* *speise* *Zau.* III 11; IV 26; *Dspr.* II 111. 115. 125.  
 metod, metud *s. meotud.*  
 metsung *st. f.* *nahrung, speise* *Cant.* 2.  
 mêde *adj.* *müde, erschöpft* *Dspr.* II 111.  
 mêdel *s. mædel.*  
 Meaca *eigenn. könig der Myrginge* *Weif.* 23.  
 meht *st. f.* *macht* *Seef.* 108; *Zau.* I 30; *Lehr.* 52.  
 mehtiz, mihtiz *adj.* *mächtig* *Seef.* 116; *Zau.* II 8; IV 8. 36.  
 mear *s. mearg.*  
 mearc, mere *st. f.* *grenze, ziel, ende* *Weif.* 42; *Wald.* I 19.  
 Mearchealf *eigenn. könig der Hundinge* *Weif.* 23.  
 mearcian *sw. ztw.*  
   zemearcian *bezeichnen* *Zau.* 15.  
 mearg, mear *st. m.* *pferd* *Wand.* 92; *Bo.* 44; *Run.* 15; *Dspr.* II 88. 142; *By.* 188. 239.  
 meodu, meodo, medo *st. m.* *met* *Fin.* 40; *By.* 212.  
 meodoburg *st. f.* *metburg* *Bo.* 16.  
 meododrêam *st. m.* *jubel der metrinker* *Bo.* 44.  
 medodrine *st. m.* *mettrank, das mettrinken* *Seef.* 22.  
 meodu-, meodoheal *st. f.* *methalle* *Weif.* 55; *Wand.* 27; *Ruin.* 24.  
 meodoræden *st. f.* *metbesorgung, metbewirtung* *Dspr.* II 88.  
 meole *st. f.* *milch* *Zau.* I 6. 71.  
 meornan *st. abl. zwt.* I *sich scheuen etwas zu tun* *By.* 96.  
 meotud, meotod, metud *st. m.* *schicksal* *Wald.* I 19; *schöpfer, gott* *Wand.* 2; *Seef.* 103. 108. 116; *Run.* 75; *Dspr.* I 49. 57. 65; II 7. 16. 29. 138. 165; *Lehr.* 10. 18. 71; *By.* 147. 175; *Eadg.* III 21.  
 mēowle *sw. f.* *jungfrau, frau* *Lehr.* 39.  
 micel, mycel *adj.* *gross* *Wald.* II 5; *Seef.* 103; *Ruin.* 23; *Kl.* 51; *Zau.* I 26; III 6; *Dspr.* I 4; II 197; *By.* 217; *Eadg.* II 2. 5. 9; III 19; *Cant.* 7. 9. 23; *Elfr.* 3; *Durh.* 6.  
 micle *vor dem komparativ: um vieles* *By.* 50 und *miclum adv. sehr, in hohem grade* *Run.* 2.  
 Michaelesmæsse *sw. f.* *Michaelismesse* *Cant.* 16.  
 mid *praep. mit, mit dem dativ zur bezeichnung der begleitung oder der gemeinschaft* *Weif.* 5; *Wald.* I 22; *Seef.* 59. 84. 111; *Zau.* I 71; *Dspr.* I 22—23. 61. 189; *By.* 23. 51. 56. 79. 179; *Ædelst.* 26. 47; *Cant.* 3. 25. 30; *Durh.* 14. 18. — *bei und mit dem plural oder einem collectivum auch in, unter der* *menge* *Weif.* 57—65. 68—69. 70.

- 75—76. 79—88; *Wald*. I 11; *Seef*. 78. 80; *Run*. 9. 67; *Dspr*. II 86; *Elfr*. 14. 25. zur bezeichnung des mittels, wodurch etwas geschieht *Wald*. II 6; *Wand*. 4. 104; *Seef*. 96; *Zau*. I 31. 34; III 1; *Run*. 5; *Dspr*. I 40; II 25. 36. 82. 115. 171; *Lehr*. 9. 18. 20; *By*. 14. 21. 32. 68. 74. 114. 226; *Edelst*. 37. mit dem accusativ zur bezeichnung der begleitung und zwar dem casus nachstehend *Seef*. 99.
- middangeard st. m. mittelwohnung, d. i. erde *Wand*. 62. 75; *Seef*. 90; *Dspr*. II 29.
- Middlesexe pl. eigenn. bewohner von Middlesex (Mittelsachsen), grafschaft Middlesex Cant. 4.
- mihtiz s. mehtiz.
- milde adj. milde, gütig *Lehr*. 60; *By*. 175; *Eadg*. 23.
- milpæð st. m. meilenpfad, nach meilen gemessener weg *Run*. 15.
- miltan, myltan sv. ztw.? (nebenf. zu meltan st. abl. ztw. I).  
gemyltan sv. ztw. schmelzen *Zau*. II 19.
- milts st. f. milde, wohlwollen *Wand*. 2.
- Mimmingz eigenn. das von Weland geschmiedete schwert des Waldere *Wald*. I 3.
- min pron. poss. mein *Weif*. 71. 94. 96; *Fin*. 10. 25; *Wald*. I 12; *Wand*. 9. 10. 19. 22; *Seef*. 9. 58. 59; *Kl*. 2. 6. 8. 15. 38. 40; *Bo*. 9. 38; *Zau*. III 10; IV 45; *Dspr*. II 2; *Lehr*. 93; *By*. 177. 216. 222. 224. 248. 318; *Eadg*. II 9; III 16.
- mine s. myne.
- mindæd st. f. missetat, fehler *Eadg*. I 13.
- mislice adj. mannigfaltig, verschiedenen *Seef*. 99.
- mislice adv. auf verschiedene weise *Elfr*. 7.
- missenlic adj. verschieden, mannigfaltig *Wand*. 75; *Dspr*. II 13.
- miðan st. abl. ztw. V verstellen *Kl*. 20.
- möd st. n. geist, sinn, gemüt, herz *Weif*. 106; *Wand*. 15. 41. 51. 111; *Seef*. 12. 36. 50. 109; *Kl*. 20; *Dspr*. II 13. 41. 51; *Lehr*. 13. 35. 46; *By*. 313; *Eadg*. III 21; — *mu* *Fin*. 12.
- möðeariz adj. sorgensch *Wand*. 2.
- möðearu st. f. herzenskummer, gram *Kl*. 40. 51.
- möðelic adv. mutig *By*. 200.
- möðgeþone st. m. herzensgedanke, gesinnung *Dspr*. II 124. 168.
- möðiz adj. mutig *Wand*. 62; *Run*. 6; *By*. 80. 147. superl. möðgast *Weif*. 36.
- möðleof adj. lieb *Lehr*. 28.
- möðlufe sv. f. liebe *Bo*. 9.
- möðor dat. weder unr. f. mutter *Zau*. I 49. 67; IV 7; *Lehr*. 9; *Elfr*. 2.
- möðsefa sv. m. sinn, gemüt *Wand*. 10. 19. 59; *Seef*. 59.
- möðsnottor adj. sinnesklug *Lehr*. 2.
- möðwlone adj. übermütig *Seef*. 39.
- Mofdingas pl. eigenn. *Weif*. 85.
- Moidas pl. eigenn. Meder *Weif*. 84.
- molde sv. f. erde *Seef*. 103; *Eadg*. III 5.
- mon s. män, man und munan.
- möna sv. m. mond *Fin*. 7; *Dspr*. II 41.
- mönað, mönd st. m. monat *Eadg*. III 5. 8.
- monian s. manian.
- moniz s. maniz.
- monna s. manna.
- morgentid st. f. morgenzeit *Edelst*. 14.

- môrstapa *sw. m. der um sumpf, moor herumgeht* *Run.* 6.  
 mordor *st. n. mord* *Kl.* 20; *Dspr.* II 115.  
 mordorewealm *st. m. mord* *Dspr.* II 152.  
 môtan *praet.-praes. dürfen, können, mögen praes. sg. 1. 3. môt Kl.* 37; *Run.* 72. 2. môst *By.* 30, *conj. môte Zau.* I 31; II 5; *Dspr.* II 49; *By.* 95. 177; *pl. mōten Wald.* II 30 (*für mōten*), *mōtan Zau.* IV 55; *mōton By.* 180; *conj. mōten Seef.* 119. *praet. sg. mōste By.* 272; *pl. mōston By.* 83. 87. 263.  
 muezwyrst *st. f. beifuss (artemisia) Zau.* IV 1.  
 munan *praet.-praes. praet. gemunde gedenken Dspr.* II 142.  
 gemunan *eingedenk sein, gedenken Wand.* 34. 90; *Bo.* 13; *Kl.* 51; *Lehr.* 28; *By.* 196. 212. 225.  
 mund *st. f. hand Dspr.* II 107.  
 mundbora *sw. m. schutzbringer, beschützer Befr.* 2.  
 munece *st. m. mōnch Eadg.* II 9; *Ælfr.* 20.  
 murnan *sw. ztw. trauern, betrübt sein Wald.* I 24; *By.* 259.  
 mūd *st. m. mund Dspr.* I 37; II 125; *Lehr.* 35.  
 mycel *s. micel.*  
 mylensecarp *adj. am schleifstein geschärft Edelst.* 24.  
 myltan *s. miltan.*  
 myne, mine *st. m. minne Wand.* 27.  
 mynelic *adj. wünschenswert, prächtig Weif.* 4.  
 mynian *sw. ztw. eingedenk machen, ermahnen; gedenken. gemynian eingedenk sein Zau.* IV 1. 23; *Lehr.* 93.  
 mynister *st. n. kloster Durh.* 18.  
 Myrce *pl. eigenn. bewohner von Mercien By.* 217; *Edelst.* 24; *Befr.* 2; *Eadg.* III 16.  
 Myrgingas *pl. eigenn. Maurunganer, östlich der Elbe wohnend Weif.* 4. 23. 42. 84. 96.  
 myrzd̥ *st. f. freude Run.* 59. 72.  
 myrran *sw. ztw. amyrran hemmen, hindern By.* 165.

## N.

- nâ (= ne â) *nie, niemals, durchaus nicht By.* 21. 258. 268. 325.  
 nabban (= ne habban) *nicht haben Seef.* 42.  
 naca *sw. m. nachen, fahrzeug, schiff Seef.* 7; *Bo.* 39; *Run.* 64.  
 nædre, næddre *sw. f. natter Zau.* IV 33. 55.  
 næfre (= ne æfre) *adv. niemals, auf keinen fall, durchaus nicht Weif.* 108; *Fin.* 1. 38; *Wand.* 69; *Zau.* II 22; III 9; IV 25. 34; *Run.* 50; *Dspr.* II 180; *Lehr.* 17. 31.  
 nægan *sw. ztw. anreden Lehr.* 65.  
 nægled-, næglednear *st. m. genageltes schiff Edelst.* 53.  
 næglian *sw. ztw. genæglian nageln Dspr.* II 94.  
 næniȝ (= ne æniȝ) *keiner Weif.* 40; *Seef.* 25; *Dspr.* I 63; II 144.  
 næron *s. neom.*  
 næs (= ne wæs) *war nicht Weif.* 67; *Zau.* II 17; *Dspr.* II 195; *By.* 325.  
 nalæs, nales, nalles *s. nealles.*  
 nama, noma *sw. m. name Fin.* 25; *Trost.* 37; *Zau.* I 75; *By.* 267; *Eadg.* I 10; III 12. 15.

- nameūd *adj.* dem namen nach be-  
 kannt *Zau.* I 8.  
 nān (= ne ān) *keiner* — *substan-*  
*tivisch Fin.* 42; *Wand.* 9; *Ædelst.*  
 25. — *adjectivisch Zau.* I 63.  
 nāt *s.* nitan.  
 nāpelās *adv.* nichts destoweniger  
*Cant.* 13.  
 ne *adv.* nicht. ne — ne — ne *weder*  
 — *noch* — *noch*.  
 nēd *s.* nȳd.  
 nefne, nemne *conj.* wenn nicht  
*Dspr.* II 106. 186; *Lehr.* 56. *praep.*  
*ausser, mit ausnahme von Seef.*  
 46; *Kl.* 22.  
 nefre *adj.* schwach *Dspr.* II 38.  
 neȳled *s.* næȳled.  
 nēh *s.* nēah.  
 nellan *s.* nillan.  
 nemnan *sw. ztw.* benennen *Run.*  
 70; *Eadz.* II 5. 7; III 4. *nennen,*  
*anführen Weif.* 126.  
     benemnan *feierlich ausspre-*  
     *chen, bekräftigen Bo.* 49.  
 nemne *s.* nefne.  
 nemde *conj.* wenn nicht *Wand.*  
 113.  
 nerȳan, nerian *sw. ztw.* erretten,  
*erhalten Dspr.* I 63; II 199.  
     generian *dass. Ædelst.* 36;  
     *Cant.* 18.  
 nerȳend *st. m.* retter, heiland  
*Dspr.* II 135.  
 nesan *st. abl. ztw.* III.  
     ȳenesan *etwas glücklich über-*  
     *stehen, woraus heil hervor-*  
     *gehen Fin.* 48; *Zau.* II 5.  
 nest *st. n.* nahrung, speise *Dspr.*  
 II 38.  
 netele *sw. f.* nessel *Zau.* II 1.  
 nēðan *sw. ztw.* sich erkühnen,  
*wagen Run.* 64 (*für nepun*).  
 nēad *s.* nȳd.  
 neah *adv.* genug *Dspr.* II 184.  
 nēah, nēh *adv.* nahe *Kl.* 25; *By.*  
 103; *beinahe Eadz.* II 15.  
 nealles, nalles, nales, nalās *adv.*  
*durchaus nicht Wald.* I 12; *Wand.*  
 32. 33; *Dspr.* II 150; *Lehr.* 58.  
 nearu, nearo *adj.* enge, bedräng-  
*nis erregend Seef.* 7; *Run.* 27.  
 nearu *st. f.* enge, klemme, be-  
*drängnis Wald.* II 8.  
 neom (= ne eom) *ich bin nicht; sg.*  
 3 nis (= ne is) *ist nicht Wand.*  
 9; *Seef.* 39; *Bo.* 43; *pl.* nearon  
*(für næron) Seef.* 82 (*oder = ne*  
*wæron?*)  
 nēotan *st. abl. ztw.* VI *geniessen,*  
*brauchen By.* 308.  
 nēodeweard *adj.* unterwärts *Zau.*  
 I 19.  
 niȳeða *zahlw.* der neunte *Lehr.* 65.  
 niȳon, niȳen, niȳon *zahlw.* neun  
*Zau.* I 21. 23; IV 30. 46. 54; *Eadz.*  
 II 18.  
 niht *st. f.* nacht *Zau.* I 4; *Run.* 50.  
 — *bei der zählung nach nächten*  
*anstatt nach tagen Eadz.* III 13.  
 nihthelm *st. m.* hülle der nacht  
*Wand.* 96.  
 nihtscūa *sw. m.* nachtschatten  
*Wand.* 104; *Seef.* 31.  
 nihtwacu *st. f.* nachtwache *Seef.* 7.  
 nillan, nellan (= ne willan) *nicht*  
*wollen Zau.* I 2; *Dspr.* I 44; II 2.  
 71; *By.* 6. 9. 81. 185. 201. 246.  
 275; *Cant.* 11.  
 niman *st. abl. ztw.* II *nehmen, er-*  
*greifen, annehmen, empfangen*  
*Seef.* 48; *Kl.* 15; *Zau.* I 5. 21. 44.  
 45. 47. 70; II 29; III 1; *Dspr.* II  
 120; *By.* 39; *Cant.* 12; *Ælfr.* 12.  
*wegnehmen Dspr.* II 31. 157; *By.*  
 252.  
     ānyman *nehmen, rauben Fin.*  
     22.  
     biniman *rauben Trost.* 16.  
     forniman *wegnehmen, hin-*

- raffen Wand. 80. 99; Ruin. 27.*  
*zeniman nehmen, zu sich nehmen, wegnehmen Zau. I 4; IV 32; Dspr. II 147; Lehr. 24; Cant. 18. 21; Eadw. 26; Durh. 17; erleiden By. 71. zeman Wald. II 7 ist wol in zeman zu ändern.*  
*nipan st. abl. ztw. V finsternis verbreiten Wand. 104; Seef. 31.*  
*zenipan dunkel, finster sein oder werden Wand. 96.*  
*nis s. neom.*  
*nitan (= ne witan) nicht wissen Dspr. II 35.*  
*nið st. m. feindlicher andrang, kampf, streit, feindschaft, feindseligkeit Fin. 9. 22; Zau. II 5; Lehr. 40. bedrängnis, drangsäl Seef. 75; Dspr. II 195. 198. 200.*  
*niðas nur pl. st. m. mensch Run. 27; Eadg. II 7.*  
*Niðhād eigenn. vater der Beadohild Wald. II 8; Trost. 5.*  
*niðweorc st. n. kampfwerk Eadg. II 18.*  
*niwe adj. neu Kl. 4; Dspr. II 99.*  
*niwian sw. ztw.*  
*zeniwian erneuern Wand. 50. 55.*  
*nō adv. auf keinen fall, nie, niemals, nimmer Weif. 37; Wand. 54. 96; Seef. 66; Kl. 4. 24; Lehr. 90.*  
*noma s. nama.*  
*norð adv. nach norden, im norden Weif. 138; Ædelst. 38.*  
*norðan adv. von norden her Wand. 104; Seef. 31; Zau. IV 53.*  
*norðern adj. nordisch Ædelst. 18.*  
*Norðhymbre pl. eigenn. Nordhumbrier By. 266.*  
*Norðman eigenn. Normanne Ædelst. 33. 53; Befr. 9.*  
*nū adv. num. jetzt Fin. 8. 10; Wald. I 6. 29; Trost. 39; Wand. 9. 75. 97; Seef. 33. 58. 82; Kl. 4. 24; Zau. IV 21; Lehr. 67; By. 57. 93. 175 u. öfters; Elfr. 13. — conj. da, weil Fin. 22.*  
*nuzan praet. -praes. praet. nēah. pl. nuzon praet. nohte.*  
*benuzan mit dem genetiue in der gewalt haben Bo. 46.*  
*zenuzan genügen Dspr. II 70.*  
*nýd, nēad, nēd st. f. notwendigkeit, gewalt, not Trost. 5; Bo. 39; Ædelst. 33; Befr. 9. name der rune n Run. 27.*  
*nýd st. f. eifer, begierde Dspr. II 38?*  
*nyzon s. nigon.*  
*nyt adj. nütze, nutzen bringend. superl. nyttost Dspr. II 119.*  
*nyt st. f. nutzen Zau. I 69. 78.*  
*nyttian sw. ztw. geniessen, brauchen Dspr. II 110.*

## O.

- Odda eigenn. Otto By. 186. 238.*  
*of praep. mit dem datiu von, aus, von weg.*  
*ofer st. m. ufer By. 28.*  
*ofer praep. über, mit dem accus. die bewegung und erstreckung über etwas bezeichnend Weif. 2; Fin. 23; Wand. 24. 57. 82; Seef. 39. 58. 60. 64; Ruin. 43; Kl. 7; Bo. 27. 45; Zau. II 3. 4; III 7; IV 28. 53; Run. 15. 46. 69. 79; Dspr. II 33. 168; By. 88. 91. 97. 98. 256. 276; Ædelst. 15. 19. 26. 55. 71; Eadg. III 25. 27. 35. ein über-*

- treffen bezeichnend *Weif.* 37; *Wald.* I 19. dem willen, gelübde zuwider laufend *Bo.* 47; *Lehr.* 71. mit dem dativ über *Zau.* I 15.
- oferceald* adj. übermässig, sehr kalt *Run.* 29.
- oferhêah* adj. sehr hoch *Run.* 81.
- oferhyrned* adj. mit gewaltigen hörnern *Run.* 4.
- oferlêof* adj. sehr lieb *Run.* 71.
- ofermôd* st. m. übermut *By.* 89.
- Offa* eigenn. könig der Angelsachsen *Weif.* 35. 37. 38; *By.* 198. 230. 286. 288. — verwanter *Byrhtnoð's* *By.* 5.
- oflonzad* adj. von sehnsucht ergriffen *Kl.* 29.
- ôfstlice* adv. eilig *By.* 143.
- oft* adv. oft. superl. oftast *Run.* 73; oftost *Eadg.* I 12; oftust *Run.* 17. 41.
- on* praep. mit dem dat. an, auf, in, bei *Wald.* II 18; *Trost.* 29; *Seef.* 13; *Bo.* 21; *Zau.* I 4; *Run.* 14. 49; *Dspr.* I 2. 17; II 32 u. s. w. — von bei den verben des nehmens etc. *Dspr.* I 40; = Deutschem an, in, zu mit dem accus. *Zau.* I 18; *Dspr.* II 48. 126; *By.* 186; zeitlich in, zu; während *Weif.* 131; *Wand.* 35; *Kl.* 41; *Bo.* 15; *Dspr.* II 104; *By.* 153. 302; *Eadg.* I 2; II 6; *Cant.* 1; *Durh.* 16 und sonst mit dem accus. in, an, auf, zu, in etwas hinein *Weif.* 93; *Fin.* 11; *Wald.* I 15; *Wand.* 42; *Seef.* 32; *Ruin.* 36; *Bo.* 40; *Zau.* I 10. 48; *Dspr.* I 21; *By.* 41. 178; *Ædelst.* 22; *Ælfr.* 6; *Eadw.* 3. on andan zum ärger *Wand.* 105; ähnlich *By.* 27. zeitlich in, während, zu *Zau.* I 4; *By.* 198; *Ædelst.* 14; *Eadw.* III 9; in gewissen verbindungen, wo wir meist den dativ setzen *By.* 112. 211; dem casus nachstehend oder getrennt mit dem dativ *Seef.* 91; *Run.* 83; mit dem accus. *Trost.* 5; *Dspr.* II 136; mit vorangehendem *pær* *Zau.* I 2. 9; *Run.* 72; mit *pe* *Zau.* I 76; adverbial *Weif.* 41; *Zau.* I 38 (ou andlang); III 7 u. s.
- ond* s. and.
- onda* s. anda.
- onettan* sw. ztw. eilen *Wald.* II 10; munter, frisch, geschäftig sein *Seef.* 49; *Dspr.* II 141.
- onfenz* st. m. das aufassen *Run.* 44.
- onflyge* *Zau.* IV 12. 19 pl. onflygnum *Zau.* II 47 überall als synonym von attor (gift).
- onze* s. anze.
- onzezn*, *onzeân* praep. mit dem dativ entgegen, gegenüber *By.* 100; adverb. *By.* 49. 137.
- Onzel* eigenn. *Anglia*, *England* *Weif.* 8. 35.
- onzend* praep. jenseits *Weif.* 85.
- Onzendpêow* eigenn. *Weif.* 31.
- onhæle* adj. geheim, verborgen *Dspr.* II 1.
- onmedla* sw. m. stolz, übermut *Seef.* 81.
- onmôd* adj. tapfer, beherzt *Fin.* 12.
- onsundran* adv. besonders *Bo.* 1.
- onsyn* st. f. ansehen, aussehen *Seef.* 91.
- onweg* adv. hinweg, fort *Wand.* 53.
- opone* *Zau.* IV 8 = openo f. des adj. offen?
- ôra* sw. m. rand *Bo.* 21.
- ord* st. n. spitze, speerspitze, speer *Weif.* 48; *Dspr.* II 204; *By.* 47. 60. 110. 124. 146. 157. 226. 253. spitze, d. i. schlachtreihe *Fin.* 12; *By.* 273. der vornehmste, fürst *By.* 69.



- ordfruma *sw. m. urheber* Run. 10.  
 Ordfláf *eigenn. Fin.* 17.  
 ordwýza *sw. m. kämpfer an der spitze des heeres* Wald. I 6.  
 oretmæg *st. m. kämpfer, kriegler* Eadw. 11.  
 orettan *sw. ztw. sich anstrengen, kämpfen um* Weif. 41.  
 orþanc. þone *adj. kunstvoll* Ruin. 16; Dspr. I 2.  
 ôs *pl. ês st. m. gottheit, gott* Zau. II 23, 25. *name für die rune ô* Run. 10.  
 Ôslâc *eigenn. Eadg.* III 25.  
 Ôswald, -wold *eigenn. By.* 304; Durh. 12.  
 Ôswine *eigenn. Weif.* 26.  
 ôð *praep. mit dem accus. bis* Zau. I 39; Cant. 30. ôð þæt mit dem *indicat. u. conjunct. bis dass* Weif. 141; Trost. 39; Wand. 71; Ruin. 25; Zau. IV 22; Dspr. II 47; By. 278; Ælfr. 17; Eadw. 25 und sonst. — *conj. bis dass* Fin. 32; Run. 47; Ædelst. 16; Befr. 11.  
 ôðer *pron. der andere, ein anderer* Weif. 12; Wald. I 5; II 6; Zau. I 13; Run. 21; Dspr. I 52; II 155; Lehr. 6. 16; By. 64. 70. 143; Eadg. II 4; III 2; Ælfr. 3.  
 ôðer (= ôhwæðer) *pron. einer von beiden* Wald. I 9; By. 207.  
 oððe *conj. oder.*  
 ôwiht (= äwiht) *st. n. etwas* Seef. 46; Kl. 23.  
 Oxenafordscir *eigenn. graftschaft* Oxford Cant. 5.

## P.

- Panta *eigenn. ein fluss in der graftschaft Essex* By. 68. 97.  
 pentecosten *st. n. pfingsten* Eadg. II 8.  
 Persas *pl. eigenn. Perser* Weif. 84.  
 pest *wol in west zu ändern* By. 97.  
 Peohtas *pl. eigenn. Picten* Weif. 79.  
 peorð *name für die rune p* Run. 38.  
 pleza *sw. m. spiel, scherz, freude* Run. 38.  
 plezian *sw. ztw. spielen* Ædelst. 52.  
 prass? *By.* 68.  
 præost *st. m. priester* Eadg. II 8.  
 pyt *st. m. pfütze, dann überhaupt vertiefung, grube* Zau. I 19.

## R.

- râd *st. f. das reiten und name für die rune r* Run. 13.  
 râcan *sw. ztw. sich erstrecken. zêrâcan erreichen, nehmen* By. 142. 158. 226; *ausstrecken, hinreichen* Dspr. II 92.  
 râd *st. m. rat* Dspr. II 22. 92. 119. 139; Eadw. 5.  
 râdan *sw. ztw. raten* By. 18; Eadg. I 12. — *verwalten, besitzen* Weif. 12.  
 râðan *sw. ztw. ârâðan bereit machen* Wand. 5; Dspr. II 193.  
 berâðan *bereiten* Zau. II 8.  
 zêrâðan *ins werk setzen, ausführen* By. 36; Ælfr. 17.

- ræðend *st. m. herrscher Eadg.*  
III 23.
- ræðfest *adj. fest im entschlusse,*  
*standhaft Wald.* II 26.
- Ræðhere *eigenn. Weif.* 123.
- ræðhycgende *part. einer sache*  
*kundig Lehr.* 26.
- ræfnan *sw. ztw. ausführen Lehr.*  
30.
- ræghâr *adj. rehgrau Ruin.* 10.
- ræpling *st. m. gefangener Cant.* 26.
- ræran *sw. ztw. erheben Eadg.* I  
11.
- âræran *errichten, erheben*  
*Weif.* 140; *Dspr.* II 16; *Eadg.*  
I 4.
- rand *st. m. raud (des schuldes)*  
*Dspr.* I 37.
- rauda *sw. m. schuld By.* 20.
- raðe *adv. schnell, alsbald By.* 30.  
164. 288.
- reccan *sw. ztw. darlegen.*  
ârreccan *sagen, aussprechen*  
*Dspr.* II 141.
- rêccan *sw. ztw. praet. rôhte sorgen*  
*für, sich kümmern um etwas*  
*Wald.* I 23; *By.* 260.
- reced, recyd *st. n. gebäude, wohn-*  
*nung, halle Zau.* I 30; *Ruin.* 13;  
*Dspr.* I 37.
- recene, ricene, rycene *adv. als-*  
*bald, schnell Wand.* 112; *Dspr.*  
II 62. 92; *By.* 93.
- recon *adj. bereit, fertig Wald.* II  
26.
- recyd *s. reced.*
- rezenmeld *st. f. grosse verkün-*  
*digung Zau.* IV 2.
- reliquia *n. pl. reliquien Durh.* 19.
- rênian *sw. ztw. anordnen Zau.*  
IV 2.
- zêrênian *ausstatten, schmücken*  
*By.* 161.
- restan *sw. ztw. ruhen Run.* 9; *mil-*
- den accus. des reflexivpronomens*  
*Run.* 18.
- zêrestan *dass. Kl.* 40.
- rêðe *adj. rûde, rauh Run.* 5.
- rêad *adj. rot Zau.* II 1; IV 47.
- rêadfâh *adj. rotbunt Ruin.* 10.
- rêaf *st. n. gewand, brünne Wald.*  
II 20; *By.* 161.
- rêafere *st. m. räuber Dspr.* II 130.
- rêafian *sw. ztw. berauben.*  
berêafian *dass. Eadg.* III 28;  
*Eadw.* 16.
- reodan = ridan, ridon *praet. zu*  
*ridan Zau.* IV 9.
- rêofan *st. abl. ztw. VI brechen,*  
*auflösen.*  
berêofan *entblößen, berauben*  
*Ruin.* 4.
- reord *st. f. rede, sprache, stimme*  
*Weif.* 103; *Seef.* 53; *Dspr.* II 13.
- rice *adj. mächtig, gemaltig Dspr.*  
II 134. *superl. ricost Weif.* 15;  
*By.* 36.
- rice *st. n. herrschergewalt, herr-*  
*schaft, regierung Weif.* 133;  
*Eadg.* I 2; *reich Weif.* 78; *Trost.*  
23; *Wand.* 106; *Seef.* 81; *Ruin.*  
10. 38; *Dspr.* I 1; II 59; *Lehr.* 26;  
*Eadw.* 19. 29.
- ricene *s. recene.*
- ridan *st. abl. ztw. V reiten Zau.* II  
3. 4; *Dspr.* II 63; *By.* 18. 230.  
291.
- riht, ryht *adj. recht, richtig Lehr.*  
30. 75; *By.* 190.
- riht, ryht *st. n. recht Wald.* II 26;  
*Run.* 72; *Dspr.* II 22. 36. 119;  
*Eadg.* III 23.
- rihte *adv. recht, richtig Run.* 82;  
*By.* 20; *Eadg.* III 7.
- rîm *st. n. zahl Eadg.* II 11.
- rîman *sw. ztw. zählen.*  
ârîman *aufzählen, hersagen*  
*Zau.* I 38.

- rimeræft *st. m. rechenkunst Eadg.* III 7.  
 rinc *st. m. mann Run.* 13; *Dspr.* II 178; *By.* 18.  
 rinnan *st. abl. ztw. I rinnen, laufen Run.* 69; *Zau.* IV 54; *vgl. irnan.*  
 risan *st. abl. ztw. V.*  
   ārīsan *sich erheben Fin.* 8. 13; *Dspr.* II 161.  
   zerīsan *ziemen, passen, wol anstehen Dspr.* II 64. 67. 126. 166.  
 rōd *st. f. kreuz Zau.* I 42.  
 rōdor *st. m. himmel Dspr.* II 134; *Eadg.* III 23. 29.  
 rōf *s. hrof.*  
 rozian *sw. ztw. gedeihen Dspr.* II 119.  
 rōhton *s. rēccan.*  
 Rondhere *eigenn. Weif.* 123.  
 Rondinzas *pl. eigenn. Weif.* 24.  
 rōwan *st. red. ztw. steuern, rudern Dspr.* II 187.
- Ružas *pl. eigenn. Rugier Weif.* 69.  
 rūm *adj. geräumig, räumlich ausgedehnt, weit Dspr.* I 37; II 15. 134.  
 rūmheort *adj. weitherzig, freigebig Dspr.* II 87.  
 Rūmstān *eigenn. Weif.* 123.  
 Rūmwālas *pl. eigenn. Weif.* 69.  
 rūn *st. f. (geheime) beratung Wand.* 111; *geheimnis Dspr.* II 87; *geheim-, runenschrift Dspr.* II 139.  
 runl, runla *adj. Zau.* IV 48 = hrunel, hrunol; *Altn. hrunill stinkend (Cockaigne) oder = rynel adj. laufend?*  
 rycene *s. recene.*  
 ryht *s. riht.*  
 rýman *sw. ztw. räumen.*  
   zerýman *raum, platz machen By.* 93.  
 rýpan *sw. ztw. stehlen, rauben Cant.* 14.

## S.

- sacan *st. abl. ztw. IV kämpfen, streiten Dspr.* I 53; II 28.  
   forsacan *eine gebotene gabe zurückweisen Wald.* I 28.  
 sacu *st. f. streit Dspr.* II 20; *Edelst.* 4. 42.  
 sâ *st. m. f. see Wand.* 4; *Seef.* 14. 18; *Zau.* IV 28. 56; *Dspr.* II 55.  
 sæd *adj. satt Edelst.* 20.  
 sæd *st. n. saat, same Zau.* I 44. 47.  
 sæde (*statt sægde*) *s. seczan.*  
 Sædene *pl. eigenn. Seedänen Weif.* 28.  
 Sæferð *eigenn. Weif.* 31.  
 sæfôr *st. f. seereise Seef.* 42.  
 sæl *st. m. f. glück, freude Trost.* 28; *zustand Dspr.* I 52.  
 sælan *sw. ztw. mit dem seile binden Wand.* 21.
- sælida *sw. m. seefahrer By.* 45. 286.  
 sæ-, sēman *unr. m. seemann Run.* 45; *By.* 29. 38. 278.  
 sæmest *superl. (ohne positiv) der schlechteste, geringste Weif.* 125.  
 sænaca *sw. m. schiff Bo.* 26.  
 sændan *s. sendan.*  
 sæne *adj. träge, lässig Weif.* 67.  
 særinc *st. m. seemann By.* 134.  
 sæýð *st. f. meereswoge Run.* 65.  
 salo *s. sealo.*  
 samod, somod *adv. zugleich Weif.* 142; *Wand.* 39.  
 sanet *adj. heilig Zau.* I 29.  
 sand, sond *st. m. gesante, bote Run.* 74.  
 sanz, song *st. m. gesang Weif.* 67. 100. 104. 108; *Seef.* 19.

- sāpe *sw. f. seife* *Zau.* I 47.  
 sār *st. n. schmerz* *Seef.* 95; *Run.* 23.  
 sār *adj. schmerzlich* *Trost.* 9; *Dspr.* II 41.  
 sāre *adv. schmerzlich* *Wand.* 50.  
 sāwan *st. red. ztw. säen* *Zau.* I 61.  
 sāwel, sāwul, sāwl, sāul *st. f. seele* *Seef.* 100; *Dspr.* I 58; II 36, 135; *Lehr.* 72, 78; *By.* 177; *Eadg.* I 117; *Ælfr.* 25; *Eadw.* 2, 28.  
 scacan *s. sceacan.*  
 sceft *s. sceaft.*  
 sceppan *st. abl. ztw. IV schaffen* *Dspr.* II 165.  
     *zescēppan schaffen, erschaffen* *Zau.* I 62, 75; *IV* 37.  
 sceppend, scyppend *st. m. schöpfer* *Wand.* 85; *Lehr.* 62.  
 sceran *st. abl. ztw. II scheeren, schneiden, zerbrechen* *Ruin.* 5.  
 seēð *st. f. scheide* *By.* 162.  
 sceacan, scacan *st. abl. ztw. IV sich heftig bewegen, stürzen, fliegen* *Weif.* 141.  
     *āsceacan schwingen* *By.* 230.  
 sceādan *st. red. ztw. scheiden, trennen* *Befr.* 3; *wovon geschieden werden, verlieren* *Ruin.* 31.  
     *tōsceādan trennen, unterscheiden* *Lehr.* 46.  
 sceadu *st. f. schatten* *Dspr.* II 67.  
 sceaft, sceft *st. m. schaft des speeres und speer* *Fin.* 7; *Dspr.* II 130, 203; *By.* 136. *schaft des getreides* *Zau.* I 53.  
 Sceafthere *eigenn. Weif.* 32.  
 sceale *st. m. knecht, besonders kriegsknecht* *Dspr.* II 187 (*für sceal*); *By.* 181.  
 sceamian, sceomian *sw. ztw. sich schämen* *Dspr.* II 67.  
 sceamu, scomu *st. f. scham, schande* *Lehr.* 40.  
 sceard *adj. schartig, ausgebrochen* *Ruin.* 5; *beraubt* *Ædelst.* 40.  
 scearp *adj. scharf, spitz* *Run.* 7. *scharfsinnig* *Lehr.* 46.  
 sceat *st. m. geld, münze* *Weif.* 92; *By.* 40, 56.  
 scēar *st. m. schooss, landstrich* *Seef.* 61, 105.  
 sceāðan *st. abl. ztw. IV schaden* *Dspr.* II 200.  
 scēawian *sw. ztw. schauen.*  
     *zescēawian schauen lassen, zeigen* *Trost.* 33.  
     *zeondscēawian überschauen, etwas im geiste vorüberführen* *Wand.* 52.  
 sceomian *s. sceamian.*  
 scēot *st. m. schnelle bewegung* *Dspr.* I 40.  
 scēotan *st. abl. ztw. VI schießen* *Zau.* II 20—22; *By.* 143, 270; *Ædelst.* 19.  
     *ofscēotan erschieszen* *By.* 77.  
     *onscēotan bewirken dass etwas (in einer gewissen richtung) fortgeht* *Zau.* I 65.  
 scild, scyld *st. m. schild* *Fin.* 7; *Zau.* II 7; *Dspr.* I 37; II 94, 130; *By.* 98, 136; *Ædelst.* 19.  
 scildan, scyldan *sw. ztw. schilden, schützen mit dem schilde* *Zau.* II 5.  
 scyldburh *st. f. schildburg, schild-dach* *By.* 242.  
 Scilling *eigenn. Weif.* 103.  
 Scillingrim *st. n. zahl von schillingen* *Weif.* 92.  
 scinan, scýnan *st. abl. ztw. V scheinen, glänzen* *Fin.* 7; *Ruin.* 15, 35; *Dspr.* I 49.  
 scip, scyp *st. n. schiff* *Dspr.* II 94; *By.* 40, 56; *Cant.* 25; *Ælfr.* 19.  
 scyplota *sw. m. schiffer, seemann* *Ædelst.* 11.

- scír *adj.* glänzend, hell, klar *Weif.* 103; *Zau.* I 153; *Dspr.* II 67; *By.* 98.
- scomu *s.* sceamu.
- scop *st. m.* dichter, sänger *Trost.* 36; *Dspr.* II 128.
- Scottas *pl. eigenn.* die Schotten *Weif.* 79; *Ædelst.* 11. 32; *Eadw.* 9.
- Seride-Finnas *pl. eigenn.* Schritt- oder Kletterfinnen, die Finnischen bewohner des nordischen gebirgslandes *Weif.* 79.
- scriðan *st. abl. ztw.* V schreiten, gehen, sich bewegen *Weif.* 135; *Dspr.* I 13. 40.
- scūfan *st. abl. ztw.* VI schieben, stossen *By.* 136.
- sculan *praet. praes.* sollen, auch schon öfters zur Umschreibung des futurums in der bedeutung wollen, werden *praes. sg.* 1. 3. sceal *Weif.* 11; *Wald.* I 29; *Wand.* 37. 56. 70. 73. 112; *Seef.* 109; *Kl.* 25. 43. 52; *Zau.* II 19; *Run.* 2. 60; *Dspr.* I 1. 16. 17 u. öfters; II 4, 7 u. öfters; *By.* 60; *Lehr.* 37. 57. 71. 2. scealt *Wald.* 19. 25; *Bo.* 8. *pl.* sculan *Run.* 64; sceolan *Dspr.* I 14; sceolon *Dspr.* II 4. 83. 125. 160; *By.* 54. 220; sceolon *Dspr.* II 62. *conj. sg.* scyle *Seef.* 111; *Kl.* 42. *pl.* scyle *Dspr.* II 178. sceole *By.* 59. *praet. sg.* sceolde *Weif.* 100. 126; *Fin.* 30; *Wand.* 3. 8. 19; *Seef.* 30; *Bo.* 40; *By.* 16. *pl.* sceoldon *Weif.* 121; *By.* 19. 105. 291. 307; sceoldan *Dspr.* II 176. — mit ellipse des infinitivs *Trost.* 12; *Wand.* 65—66; *Seef.* 74; *Dspr.* I 18. 19. 21. 25 u. öfters; II 7. 38. 61. 63. 71 u. öfters; *Lehr.* 86; *By.* 312—13.
- scūr *st. m.* schauer, unwetter *Seef.* 17; *Dspr.* I 40.
- scūrbeorg *st. f.* wetterdach, regenschutz *Ruin.* 5.
- scyld *st. f.* schuld *Ælfr.* 15.
- scyld, scyldan *s.* scild, scildan.
- scyle *s.* sculan.
- scýnan *s.* seinan.
- seyp *s.* seip.
- seyppend *s.* sceppend.
- scyrian *sw. ztw.* ordnen. zescyrian zählen *Weif.* 92.
- Scyttisc *adj.* Schottisch *Ælfr.* 19.
- se, sēo, (sio) *pronom.* I *adj.* als artikel oder noch als demonstrativ vor einem nomen; ihm kann ein relativsatz entsprechen *m. se Wald.* I 8; *Wand.* 16. 82; *Seef.* 12. 55. 94. 103. 106; *Kl.* 50; *Bo.* 28. 42; *Zau.* I 35. 50. 77; *Run.* 66; *Dspr.* II 30. 103. 148. 151; *Lehr.* 65; *By.* 6. 9. 69. 72. 111 etc. *Ædelst.* 37; *Eadw.* III 8. 14; *Cant.* 1. 18; *Ælfr.* 1. 16; *Eadw.* 24. 26. *fem.* sēo *Trost.* 16; *Wand.* 95. 100. 115; *Seef.* 103. 107; *Ruin.* 25; *Zau.* I 1; II 1; IV 17. 21. 22. 27; *Dspr.* I 58. 61; *By.* 104. 144. 284; *Ædelst.* 16; *Ælfr.* 25. — II alleinstehend 1. *demonstr.*; ihm entspricht oft das relativ *pe. m. se Weif.* 36. 132. 142; *Wald.* II 25; *Wand.* 29. 88. 112; *Seef.* 27. 47. 106. 107; *Zau.* I 36; *Dspr.* II 35. 37. 43. 112. 173; *Lehr.* 38; *By.* 150. 157. 258. 316. *fem.* sēo *Zau.* IV 42. 2. *relativ m. se Weif.* 71. 90; *Bo.* 12; *Zau.* I 77; *Dspr.* II 136; *By.* 75. 153; *Eadw.* 31; mit attraction *se him Dspr.* II 37—38; *fem.* sēo *Zau.* IV 17; *sio Dspr.* II 161. *se verbunden mit dem indeclinablen pe* siehe unter *pe.*
- sē = swa; sē þeah *s.* þeah.
- sēcan, sēcean *sw. ztw.* suchen, ver-suchen *Fin.* 28; *Wald.* I 18. 20;

- Wand. 25. 114; *Kl.* 9. *aufsuchen*, *besuchen* *Weif.* 110. 112. 115. 117. 123; *Wald.* I 30; *Bo.* 25; *By.* 193; *Ædelst.* 55. 58. 71.
- ʒesēcan, ʒesēccan *suchen*, *aufsuchen*, *sich wohin begeben* *Weif.* 7; *Seef.* 38; *Bo.* 5; *Dspr.* I 44; *By.* 222. 287; *Ædelst.* 27.
- Secca *eigenn.* *Weif.* 115.
- seccard *Run.* 41 = secg eard.
- secg *st. m. mann*, *held* *Wald.* I 5 (*für sec*); *Trost.* 24; *Wand.* 34. 53; *Seef.* 56; *Bo.* 33; *Run.* 68; *By.* 159. 298; *Ædelst.* 13. 17.
- secg *st. m. ried*, *schilf* *Run.* 41.
- Seczan *pl. eigenn.* *Fin.* 25.
- seczan *sw. ztw. sagen* *Weif.* 54. 100. 137; *Fin.* 45; *Trost.* 35; *Seef.* 2; *Kl.* 2; *Bo.* 30; *Dspr.* I 65; II 139; *Lehr.* 53. 64. 66; *By.* 30. 45. 50. 147; *Ædelst.* 68; *Eadg.* II 14; *Durh.* 20.
- āseczan *dass.* *Wand.* 11; *By.* 198.
- ʒeseczan *dass.* *Dspr.* II 2; *By.* 120.
- secgrōf *st. n. rüstigkeit* *Ruin.* 27?
- sefa *sw. m. sinn* *Trost.* 9. 29; *Wand.* 57; *Seef.* 51; *Lehr.* 47. 72. 80.
- sefte *adv. sanft*, *angenehm* *Run.* 14.
- seġel, seġl *st. m. n. segel* *Dspr.* II 186.
- seġelgyrd *part. segelgürtet* *Dspr.* I 25.
- sēl *adv. compar. besser* *Fin.* 39. 40; *superl. sēlast* *Weif.* 101.
- sēl *adj. gut*; *compar. sēlla* *Weif.* 108; *Lehr.* 47; *sýlla* *Trost.* 6; *superl. sēlast* *Weif.* 14; *Dspr.* II 81; *sēlest* *Weif.* 110.
- seldan, seldon *adv. selten* *Dspr.* II 112. 186; *Lehr.* 54. 55.
- sele *st. m. saal*, *halle* *Wand.* 25. 34; *Dspr.* II 158.
- seledrēam *st. m. jubel im saal* *Wand.* 93.
- self, seolf, sylf *pronom. selbst*, *stark flectiert* *Fin.* 18. 28; *Wald.* I 22; II 5; *Trost.* 9. 29. 35; *Seef.* 1. 35; *Kl.* 2. 45; *Bo.* 13; *Dspr.* II 135. 158; *Lehr.* 75; *By.* 35; *Eadg.* 19; *Eadw.* 30. *schwach flectiert* *Bo.* 19; *Run.* 23; *Dspr.* I 66; II 138.
- sellan, syllan *sw. ztw. geben*, *übergeben*, *verleihen*, *spenden*, *zahlen*, *mit dem accus. der sache und dem dativ der person* *Weif.* 93. 133; *Zau.* I 44; *Run.* 33; *Dspr.* II 12. 43. 48. 99. 156. 172; *By.* 38. 46. *mit einfaches accus.* *Wald.* II 25; *By.* 61. 271; *Ælfr.* 8 (*verkaufen*).
- ʒesellan *geben*, *hingeben* *Trost.* 41; *Zau.* IV 25; *By.* 188.
- sellic *adj. seltsam* *Dspr.* II 127.
- sēman *sw. ztw. schlichten*, *beilegen* *Dspr.* II 20.
- ʒesēman *zufrieden stellen*, *befriedigen* *By.* 60.
- sēman *s. sēman.*
- sendan, sēndan *sw. ztw. senden*, *schicken* *Wand.* 56; *Zau.* II 9. 10; IV 39; *Dspr.* I 9; *By.* 29. 30. 134; *Cant.* 1; *Eadw.* 2.
- onsendan *dass.* *Wand.* 104; *Zau.* IV 28.
- Sercingas *pl. eigenn. Sarazenen* *Weif.* 75.
- Seringas *pl. eigenn.* *Weif.* 75.
- setl *st. n. sitz* *Ædelst.* 17.
- setlġang *st. m. untergang (der sonne)* *Zau.* I 16.
- settan *sw. ztw. setzen*, *stellen* *Bo.* 4; *Zau.* I 21. 47; IV 39; *Ælfr.* 6.
- Sexe *s. Seaxe.*

- Seafola eigenn. Weif.* 115.  
*sealde s. sellan.*  
*sealo-, salobrún adj. dunkelbraun*  
*Fin.* 36.  
*salowizpād adj. dunkelbraun ge-*  
*fiedert* *Æðelst.* 61.  
*sealt adj. salzig* *Bo.* 4; *Zau.* IV 56;  
*Dspr.* I 45.  
*sealt st. n. salz* *Zau.* I 47.  
*sealtýð st. f. salzwoge, meernwoge*  
*Seef.* 35.  
*searian sw. ztw. vertrocknen, welk*  
*werden* *Seef.* 89.  
*searogim st. m. künstlich gefasster*  
*edelstein* *Ruin.* 36.  
*seax st. n. messer* *Zau.* II 13. 29.  
*Seaxe, Sexe pl. eigenn. Sachsen*  
*Weif.* 62; *Æðelst.* 70; *Eadw.* 11.  
*séo s. se.*  
*séo st. f. pupille* *Dspr.* II 123.  
*séoc adj. stech* *Dspr.* II 112.  
*seofan zahlw. sieben* *Eadz.* II 15.  
*seofeða zahlw. der siebente* *Lehr.*  
 52.  
*séofian sw. ztw. seufzen* *Seef.* 10.  
*seolf s. self.*  
*seolh st. m. seehund* *Zau.* IV 28.  
*seomian sw. ztw. weilen* *Dspr.* I  
 25.  
*séon st. abl. ztw. III sehen, schauen*  
*Ruin.* 36.  
*forséon verachten* *Eadz.* III  
 22.  
*geséon sehen, erkennen* *Wald.*  
 I 13; *Wand.* 46; *Run.* 68; *By.*  
 84. 203; *Cant.* 27.  
*seonobend st. m. f. sehnenband,*  
*Tröst. 6 oder = seonobenn Grein?*  
*sí, sý, sie conj. sg. des ztw.'s*  
*sein* *Tröst.* 30; *Seef.* 122;  
*Kl.* 45. 46; *Zau.* I 6. 44. 59. 60.  
 63; II 6. 12. 15. 18. 22; IV 22;  
*Dspr.* I 65; II 33. 113; *Lehr.* 10.  
 26. 45. 75 u. s.  
*sib st. f. friede* *Dspr.* II 20; *Eadz.*  
 I 3; *freundschaft, freundschafts-*  
*bund* *Weif.* 46.  
*Sibyrht eigenn. By.* 252.  
*síd adj. weit, geräumig* *Dspr.* II  
 186.  
*síde adv. breit* *Eadz.* I 11.  
*Sifeca eigenn. Weif.* 116.  
*sīzan st. abl. ztw. V sinken, sich*  
*senken* *Zau.* III 8; *Æðelst.* 17.  
*ásīzan dass. Lehr.* 75.  
*zesīzan fallen machen* *Dspr.*  
 II 118.  
*sige st. m. sieg* *Wald.* II 25.  
*sigebeorn st. m. siegreicher mann,*  
*held* *Fin.* 39.  
*sigedryhten st. m. siegreicher*  
*herr* *Weif.* 104.  
*Sigeferð eigenn. Fin.* 16. 25.  
*sigeþole st. n. siegreiches volk* *Dspr.*  
 I 66.  
*Sigehere eigenn. Weif.* 28.  
*sīgel st. m. sonne und name für*  
*die rune s. Run.* 45.  
*sigeþeow st. n. siegesschmuck*  
*Dspr.* II 127.  
*sigeþeod st. f. siegreiches volk*  
*Bo.* 19.  
*sigewif st. n. siegreiches weib* *Zau.*  
 III 8.  
*sīzor st. m. sieg, triumph* *Eadz.* II  
 15; III 22.  
*sihð s. séon.*  
*simle, symle adv. immer* *Weif.*  
 138; *Seef.* 68; *Dspr.* II 89; *Lehr.*  
 5. 25 u. öfters.  
*sīn pronom. poss. sein* *Run.* 61;  
*Eadw.* 32.  
*sinc st. n. schatz, kleinod, wert-*  
*volles gut* *Wald.* II 5; *Wand.* 25;  
*Ruin.* 36; *Dspr.* I 10; II 127; *By.*  
 59.  
*syncfæt st. n. kostbares gefäß,*  
*kleinod* *Wald.* I 28.  
*sinczyfa sw. m. kleinodgeber* *By.*  
 278.

- sinchroden *part. mit kostbarkeiten beladen, geschmückt* *Bo.* 13.  
 sincpezu *st. f. empfang von kleinsten* *Wand.* 34.  
 sind, synt, sindon, syndan *ind. praes. pl. vom zeitw. sein* *Wand.* 93; *Seef.* 64. 80. 86; *Ruin.* 3; *Kl.* 30. 33; *Zau.* I 43. 58; *Dspr.* I 2. 4.  
 singan *st. abl. ztw. I singen* *Weif.* 54; *Fin.* 5; *Seef.* 22. 54; *Zau.* I 40; *By.* 284.  
 asingan *dass.* *Zau.* I 14.  
 gesingan *dass.* *Dspr.* II 140.  
 sinsorz *st. f. mit sw. gen. beständiger kummer* *Kl.* 45.  
 sittan *st. abl. ztw. III sitzen* *Trost.* 24. 28; *Kl.* 47; *Zau.* II 13. 16; *Run.* 14. 39; *Ælfr.* 2. *reflex. sich setzen* *Zau.* III 8.  
 zesittan *dass.* *Wand.* 111; *Dspr.* II 58.  
 onsittan *sich hineinsetzen* *Bo.* 26.  
 ymsittan *um etwas herum sitzen, belagern* *Dspr.* II 182; *Cant.* 16.  
 sið, syð *st. m. gang, reise* *Weif.* 110; *Seef.* 51; *Bo.* 23; *Dspr.* II 104; *Eadg.* I 17. *schicksal, lebenslage* *Seef.* 2; *Kl.* 2. *mal* *Weif.* 6; *Fin.* 20; *Zau.* I 22. 23; *Lehr.* 16. 21. 27. 32 u. *öfters.*  
 siðian *sw. ztw. gehen, reisen* *Lehr.* 37; *By.* 177. 251.  
 siððan, syððan *adv. seitdem, von nun an, darauf, später* *Weif.* 43; *Seef.* 78; *Bo.* 23. 32; *Zau.* I 14. 15; *Run.* 26. 68; *Dspr.* II 165. 199; *Eadg.* III 10; *Cant.* 23; *Ælfr.* 22; *Eadw.* 22. *conj. seitdem, nachdem, sobald* *Weif.* 47; *Trost.* 5; *Wand.* 22; *Kl.* 3; *Bo.* 21; *Zau.* IV 26; *Dspr.* II 194; *Ædelst.* 13. 69; *Ælfr.* 12; *Eadw.* 18.  
 six, syx *zahlw. sechs* *Zau.* II 16.  
 sixtyz *zahlw. sechzig* *Fin.* 39.  
 siehund *st. n. sechshundert* *Weif.* 91.  
 siexta *zahlw. der sechste* *Lehr.* 43.  
 sfo *s. se.*  
 slæp *st. m. schlaf* *Trost.* 16; *Wand.* 39.  
 slagan *s. slēan.*  
 slēan *st. abl. ztw. IV schlagen, erschlagen* *Zau.* II 33; *By.* 117. (*intrans.*) *Cant.* 15.  
 beslēan *berauben (beim erschlagen)* *Ædelst.* 42.  
 zeslagan *erkämpfen* *Weif.* 35. 44; *Ædelst.* 4.  
 ofslēan *erschlagen* *Ælfr.* 7.  
 slidor *adj. schlüpfrig* *Run.* 29.  
 slitan *st. abl. ztw. V schleissen, zerschneiden* *Seef.* 11; *Dspr.* II 148.  
 tōslitan *zerreißen* *Zau.* IV 31.  
 slīðan = slitan *Dspr.* II 202?  
 slīðen *adj. gefährlich, grimm* *Wand.* 30.  
 slīðheard, -herd *adj. grimm, wild* *Dspr.* II 177.  
 slūpan *st. abl. ztw. VI schlüpfen, gleiten.*  
 tōslūpan *auflösen* *Zau.* IV 56.  
 smāte *adj. rein (vom golde)* *Weif.* 91.  
 smēan *sw. ztw. durchforschen* *Eadg.* I 10.  
 āsmēan *durchsuchen* *Cant.* 24.  
 smilte *adj. ruhig* *Dspr.* II 55.  
 smitan *st. abl. ztw. V schmeissen, besmitan beschmeissen, verunreinigen* *Lehr.* 85.  
 smið *st. m. schmied* *Zau.* II 13. 16.  
 snāw *st. m. schnee* *Wand.* 48.  
 snel *adj. schnell* *By.* 29.  
 snīcan *st. abl. ztw. V kriechen* *Zau.* IV 31.  
 snīwan *sw. ztw. schneien* *Seef.* 35.



- Snotingahām *eigenn. Nottingham*  
*Befr. 7.*  
 snotor, snottor *adj. scharfsinnig,*  
*weise, klug Wand. 111; Dspr. I*  
*54; II 36; Lehr. 54. S7; superl.*  
*snoterost Dspr. I 11.*  
 snytru, snyttro *st. f. scharfsinn,*  
*weisheit, klugheit Dspr. II 22.*  
*123. 167; Lehr. 78.*  
 sōfte *adv. sanft, leicht By. 59.*  
 somod *s. samod.*  
 sōna *adv. sogleich Fin. 47; sōna*  
*swā sobald als Ælfr. 19.*  
 sond *s. sand.*  
 song *s. sang.*  
 sorz *st. f. sorge Trost. 3. 24; Wand.*  
*30. 39. 50; Seef. 42; Run. 23.*  
 sorzceariz *adj. sorgenvoll, be-*  
*trübt Trost. 28.*  
 sorzful *adj. sorgenvoll Lehr. 55.*  
 sorzläas *adj. sorgenfrei Lehr. 54.*  
 sorzluftu *st. f. sorgenerweckende*  
*liebe Trost. 16.*  
 sōð *adj. wahr, zuverlässig, gerecht*  
*Zau. I 29.*  
 sōð *st. n. wahrheit Dspr. I 10. 64;*  
*Lehr. 64; 10 sōðe sicher Wand.*  
*11, gerechtigkeit Dspr. II 36; Lehr.*  
*80.*  
 sōðeyning *st. m. könig, der wahr-*  
*heit und gerechtigkeit liebt Dspr.*  
*II 135.*  
 sōðfæst *adj. fest in der wahrheit*  
*und gerechtigkeit Eadw. 2. 28.*  
 sōðgied *st. n. wahre rede Seef. 1.*  
 spanan *st. red. ztw.*  
*bespanan locken Eadg. I 15.*  
 spēdan *sw. ztw. sich sputen By.*  
*34.*  
 spēdig *adj. glücklich, reich Lehr.*  
*82.*  
 spel, spell *st. n. rede, kunde Weitf.*  
*54; Lehr. 25; By. 50.*  
 spere *st. n. speer Zau. II 6. 12. 15.*  
*17; Dspr. II 204; By. 108. 137.*  
 spillan *sw. ztw. verderben, töten*  
*By. 34.*  
 spræc *st. f. sprache, rede Run. 10.*  
*57.*  
 sprecan *st. abl. ztw. III sprechen*  
*Weitf. 9. 107. 137; Wand. 70; By.*  
*200. 211. 212. 274.*  
 zæsprecan *Bo. 15. 52.*  
 sprengan *sw. ztw. springen, zer-*  
*springen By. 137.*  
 spriceð *s. sprecan.*  
 springan *st. abl. ztw. I springen.*  
 äspringan *hervorbrechen Zau.*  
*IV 55; fehlen, mangeln Dspr.*  
*II 38.*  
 zespringan *hervorspringen*  
*Dspr. II 196. befallen Dspr.*  
*II 65.*  
 stæde-, stædefæst *adj. standfest,*  
*standhaft By. 127. 249.*  
 stælan *sw. ztw. stellen, hinein-*  
*gehen in Dspr. I 54.*  
 stæð *st. m. n. gestade By. 25.*  
 stān *st. m. stein, fels Ruin. 43; Zau.*  
*IV 14; Dspr. II 190; Durh. 2.*  
 stānelif *st. n. felsklippe Seef. 23.*  
 standan, stondan *st. abl. ztw. IV*  
*stehen Fin. 36; Wald. II 15; Wand.*  
*74. 76. 87. 97. 115; Ruin. 39; Zau.*  
*I 5. 25; IV 54; Dspr. I 23. 35;*  
*II 53. 64. 69. 96. 158; By. 19. 25.*  
*28. 51. 63. 72. 79. 100. 127. 145.*  
*152. 273. 301.*  
 bestandan *umstehen By. 68.*  
 zestandan *(für zestundan)*  
*stehen By. 171.*  
 ofstandan *entstehen Ruin. 11.*  
 wiðstandan *widerstehen, ei-*  
*nem stand halten Zau. IV 11.*  
*12.*  
 stānfæt *st. n. steingefäss, stein-*  
*truhe Wald. II 3.*

- Stānford *eigenn.* Stafford in Mer-  
 cien *Befr.* 7.  
 stānhlið, -hleoð *st. n. felsabhang*  
*Wand.* 101; *Kl.* 48.  
 stānhof *st. n. steinbau* *Ruin.* 39.  
 stapan *st. abl. ztw. IV schreiten,*  
*gehen* *By.* 8. 78. 131.  
 staðel, staðol, staðul *st. m. grund,*  
*s'andort, stätte* *Seef.* 109; *Ruin.*  
 28; *Zau.* I 10; *Run.* 82; *Eadz.* III  
 30.  
 staðelian *sw. ztw. feststellen, fun-*  
*dieren.*  
     gestaðelian, -staðolian *fun-*  
*dieren, gründen, befestigen*  
*Seef.* 104. 108; *Durh.* 2.  
 stêde *st. m. stätte, standplatz* *Run.*  
 82; *By.* 19.  
 stêdefæst *s. stêdefæst.*  
 stefn *st. m. vorderteil des schiffes*  
*Ædelst.* 34.  
 stefna *sw. m. dass.* *Seef.* 7.  
 stelan *st. abl. ztw. II.*  
     forstelan *stehlen, bestehlen*  
*Dspr.* II 190.  
 stemnettan *sw. ztw. stand halten*  
*By.* 122.  
 stealde *s. stellan.*  
 stêap *adj. hoch, erhaben* *Ruin.* 11;  
*Dspr.* I 23.  
 stêape *adv. (für steopa)* *Durh.* 2?  
 stearn *st. m. seeschwalbe* *Seef.* 23.  
 steopa *Durh.* 2 *s. steape.*  
 steorra *sw. m. stern* *Eadz.* III 30.  
 stihtan *sw. ztw. anfeuern* *By.* 127.  
 stille *adv. stille* *Wald.* II 3.  
 stingan *st. abl. ztw. I stechen* *By.*  
 138.  
 stið *adj. stark, fest, hart* *Seef.* 104;  
*Run.* 82; *By.* 301. — stiðe *die*  
*starke, harle beiname der nessel*  
*Zau.* IV 16?  
 stiðferhð *adj. starken, festen*  
*mutet* *Eadz.* III 30.  
 stiðhuzende *part. dass.* *By.* 122.  
 stiðlice *adv. derb, kräftig* *By.* 25.  
 stieran *s. stýran.*  
 stôð, stouðan *s. standan.*  
 stôr *st. m. weihrauch* *Zau.* I 46.  
 storm *st. m. sturm* *Wand.* 101;  
*Seef.* 23; *Ruin.* 11; *Kl.* 48; *Dspr.*  
 II 51.  
 strâel *st. m. f. pfeil* *Dspr.* II 154.  
 stranꝥ, strongꝥ *adj. streng, stark*  
*Seef.* 109; *Dspr.* II 51; *Durh.* 4.  
 streccan *sw. ztw.*  
     âstreccan *ausstrecken, nieder-*  
*strecken* *Zau.* I 38.  
 strêꝥan *sw. ztw. bestreuen* *Seef.*  
 97.  
 strêam *st. m. strom, im plur. auch*  
*meer* *Seef.* 34; *Ruin.* 39. 44; *Bo.*  
 4 (*für strea*); *Dspr.* I 23; *By.* 68.  
 strêon *st. f. decke* *Dspr.* II 68.  
 strongꝥ *s. stranꝥ.*  
 strýnan *sw. ztw. erwerben, ge-*  
*winnen.*  
     gestrýnan *dass.* *Dspr.* II 144.  
 stund *st. f. augenblick* *By.* 271.  
 Stune oder Stime *die nessel (vgl.*  
*Cockayne)* *Zau.* IV 14.  
 stunian *sw. ztw. schlagen, stossen*  
*gegen etwas* *Zau.* IV 15. 41.  
     wiðstunianschlagen, kâmpfen  
*gegen etwas* II. 16.  
 Stürmere *eigenn. ein vom flusse*  
*Stour gebildeter see in Essex*  
*(Freeman)* *By.* 249.  
 stýpel *st. m. turm* *Ælfr.* 24.  
 stýran, stieran *sw. ztw. steuern*  
*Seef.* 109; *Dspr.* II 51.  
     gestýran *steuern, wehren*  
*Dspr.* II 106.  
 styrian *sw. ztw. ermahnen* *Fin.* 19.  
 suhtorfædran *pl. m. oheim und*  
*neffe* *Weif.* 46.  
 sulh *st. f. n. pflug* *Zau.* I 48. 65.  
 sulhꝥetêoꝥ *st. n. ackergerät* *Zau.*  
 I 46.  
 sum *pron. einer, ein gewisser,*

- irgend einer, auch mancher subst.  
*Weif.* 138; *Trost.* 34; *Wand.*  
 80—83; *Seef.* 56; *Run.* 48. 86;  
*By.* 149. 164. 285; *Ælfr.* 7—10.  
*By.* 271.
- sumor, sumer st. m. sommer *Seef.*  
 54; *Dspr.* I 7; II 78. 113.
- sumorlang adj. sommerlang, den  
 sommer über, sommerlich *Kl.* 37.
- sund st. m. sund, meer *Dspr.* II 78.
- sundor adv. gesondert *Wand.* 111.
- sundorsefa sw. m. besondere,  
 eigene gesinnung *Dspr.* II 169.
- sundorwine st. m. busenfreund  
*Lehr.* 29.
- sundre sw. f. besonderheit *Bo.* 1?
- sunzanges adv. gegen osten *Zau.*  
 I 38.
- sunne sw. f. sonne *Zau.* I 16; *Dspr.*  
 II 41. 112; *Ædelst.* 13.
- sunu st. m. sohn *Fin.* 34; *Wald.* I 11;  
*Lehr.* 15. 52; *By.* 76. 298; *Ædelst.*  
 42; *Ælfr.* 1.
- sunwlitig adj. schön durch die  
 sonne; superl. sunwitezost *Dspr.*  
 I 7.
- sūsl st. n. qual *Lehr.* 72.
- sūð adv. gegen süden, im süden  
*Weif.* 138; *Bo.* 26.
- sūða sw. m. süden, be sūðan *Cant.* 8.
- Sūðdane pl. eigenn. Süddänen  
*Weif.* 58.
- sūðerne adj. südlich *By.* 134.
- sūðportie st. m. südlicher säulen-  
 gang (f. sūðpostie) *Ælfr.* 25.
- Sūðrige eigenn. *Surrey Cant.* 9.
- Sūðsexe pl. eigenn. Südsachsen  
*Cant.* 8.
- swā adv. und conj. so. zurück-  
 meisend *Weif.* 50. 135; *Trost.* 7;  
*Wand.* 6. 19. 62. 85. 111; *Seef.*  
 51; *Zau.* IV 12; *Dspr.* II 165; *Lehr.*  
 89. 93; *By.* 122. 132. 198. 320.  
 vor adjektiven und adverbien *Fin.*  
 20; *Zau.* I 22; *Dspr.* II 32; *By.* 59.
243. 319; *Eadz.* II 15; *Cant.* 30;  
*Ælfr.* 15. 18. 20; *Eadv.* 26. swā  
 þeah s. þeah. correlativ mit þæt  
*Weif.* 131. relativ wie *Wald.* II  
 24; *Wand.* 14. 43; *Seef.* 90; *Zau.*  
 I 35; *Dspr.* I 49; II 11. 200; *Ædelst.*  
 7; *Eadz.* I 3; *Ælfr.* 22. 23. cor-  
 relativ mit swā (so) *Trost.* 9;  
*Zau.* I 13; III 10—11; *Dspr.* II 55  
 —57 (wie — so). 168; *Cant.* 23—  
 24. soweit, wie *Weif.* 44; *Befr.*  
 3; *Eadv.* 12. mit dem conjunct.  
 gleich als ob *Wand.* 96; *Kl.* 24.  
 mit dem indic.: ohne dass (mit  
 negation) *Fin.* 42.
- Swāfe pl. eigenn. die Nordschwaben  
 an der Elbe *Weif.* 22. 44. 61.
- swæs adj. lieb, teuer *Wand.* 50;  
*Dspr.* II 198; *Lehr.* 43.
- swæðer pron. welcher von beiden  
*Fin.* 28.
- swancor, swoncor adj. schwank;  
 schwanken verursachend, läh-  
 mend *Grein;* lästig *Rieger;* *Trost.* 6.
- swāt st. m. schweiss, blut *Ædelst.*  
 13.
- swātfæg adj. blutbefleckt *Wald.*  
 I 5.
- swebban sw. ztw. schlafen machen.  
 āswebban in schlaf bringen,  
 töten *Ædelst.* 30.
- swefan st. abl. ztw. schlafen *Dspr.*  
 II 179; den todesschlaf schlafen  
*Wald.* I 31.
- swēg st. m. lärm, stimme *Seef.* 21.
- Swezen eigenn. *Sven Cant.* 3.
- swezl, swezel st. n. himmel *Weif.*  
 101; *Eadv.* 28; sonne *Dspr.* I 7;  
 II 78.
- swezltorht adj. glänzend von  
 himmlischem lichte *Dspr.* II 41.
- swelzan st. abl. ztw. I verschlingen,  
 einsaugen *Dspr.* II 194.  
 forswelzan verschlucken, ver-  
 schlingen *Seef.* 95.

- sweltan *st. abl. ztw.* I sterben  
*Dspr.* II 27; *By.* 293.
- sweng *st. m. schlag, hieb* *By.* 118.
- swête *adj. süß* *Seef.* 95.
- sweart *adj. schwarz* *Fin.* 36.
- Swéon *pl. eigenn. Schweden* *Weif.* 31. 58.
- sweorean *st. abl. ztw.* I dunkel,  
traurig sein *Trost.* 29.  
zesweorean sich verfinstern,  
traurig gestimmt werden  
*Wand.* 59.
- sweord, sword, swurd *st. n. schwert*  
*Weif.* 41. 120; *Fin.* 14. 16; *Wald.*  
I 28; *Dspr.* I 25; II 126. 204; *By.*  
15. 47. 118. 166. 237; *Ædelst.* 4. 30.  
68.
- swurdléoma *sw. m. schwertglanz*  
*Fin.* 36.
- sweordpleza *sw. m. schwertspiel,*  
*kampf* *Wald.* I 13.
- Sweordweras *pl. eigenn. Weif.*  
62.
- sweordwund *adj. schwertwund,*  
durch's schwert verwundet *Wald.*  
I 5.
- sweotule *adv. offen* *Wand.* 11.
- swican *st. abl. ztw.* V nachlassen,  
ruhen *Run.* 50. einen verlassen, im  
stiche lassen *Run.* 60.  
áswican im stiche lassen *Lehr.*  
29.  
beswican betrügen, hinter-  
gehen *By.* 238.  
zeswican im stiche lassen, auf-  
hören zu helfen *Wald.* I 2;  
*Run.* 94; *Dspr.* II 37. ablassen  
von etwas *Cant.* 3.
- swicol *adj. trügerisch, täuschend.*  
*superl. swicolost* *Dspr.* I 10.
- swift *adj. schnell* *Ruin.* 19. *superl.*  
swiftust *Dspr.* I 3.
- swile, swyle *pronom. ein solcher,*  
so beschaffen wie, *Seef.* 83.
- swyle — swyle *soviel — als*  
*Zau.* I 45.
- swilce, swylce *adv. sowie auch,*  
ebenso, desgleichen *Weif.* 70;  
*Seef.* 53; *Kl.* 43; *Lehr.* 20. 50;  
swilce éac *dass. Ædelst.* 19. 30.  
37; *Befr.* 7. *conj. mit dem con-*  
*junct. gleich als ob* *Fin.* 37.
- swimman *st. abl. ztw.* I schwimmen  
*Wand.* 53.
- swinsian *sw. ztw. tönen, ertönen*  
*Weif.* 105.
- swire = swiðre.
- swið, swýð *adj. stark, mächtig*  
*Ruin.* 25; *compar. swýðre* (für  
swire) *Seef.* 115; *Eadg.* I 16.  
*superl. swiðost* *Dspr.* I 5. *im con-*  
*parat. recht im gegensatz zu* *línk*  
*Zau.* III 1. 2.
- swiðe, swýðe *adv. stark, sehr.*  
*vor adjektiven und adverbien*  
*Wand.* 56; *By.* 282. *bei zeitwör-*  
*tern* *Run.* 65; *By.* 115. 118; *Eadg.*  
I 9. 13; III 22; *Ælfr.* 4. *compar.*  
swiðor *Lehr.* 75; *superl. swýðost*  
*Eadg.* I 5.
- swiðhwæt *adj. sehr hurtig, rasch*  
*Run.* 14.
- swoneor *s. swancor.*
- sword, swurd *s. sweord.*
- swustersunu *st. m. schwestersohn*  
*By.* 115.
- swyle, swylee *s. swile, swilce.*
- swylt *st. m. tod* *Ruin.* 27.
- swýð, swýðe *s. swið, swiðe.*
- swý s. sí.
- Sycgan *pl. eigenn. Weif.* 31. 62.
- syze (geschlecht?) *anblick, gesicht*  
*Lehr.* 64.
- sylf *s. self.*
- sylfor *st. n. silber* *Ruin.* 36.
- syllan *s. sellan.*
- symbol *st. n. gelage* *Wand.* 93.
- symble *adv. inner* *Run.* 38. 45;  
*Eadg.* I 12.

symle *s. simle.*  
 syn *st. f. sünde Seef.* 100. *fehde*  
*Dspr.* I 54; II 132.  
 sync *s. sinc.*  
 syndan, synt *s. sind.*

syruwrene *st. m. list, ranke*  
*Cant.* 17.  
 syrwan *sw. ztw.*  
 zesyrwan *rüsten By.* 159.  
 syððan *s. siððan.*  
 syx *s. six.*

## T. Þ.

täcen *st. n. zeichen Run.* 48.  
 täcan *sw. ztw. zeigen By.* 18.  
 betäcan *zuweisen, übergeben*  
*Run.* 62.  
 täfel *st. f. n. würfel, würfelspiel*  
*Dspr.* II 182.  
 täfle *adj. des würfelspiels kundig,*  
*oder dem würfelspiel ergeben*  
*Dspr.* II 185.  
 tälan *sw. ztw. tadeln Lehr.* 90.  
 täsan *sw. ztw. rupfen, verwunden*  
*By.* 270.  
 ätäsan *zausen, plagen, schäd-*  
*digen Zau.* II 22.  
 tam, tom *adj. zahm Dspr.* II 142.  
 tän *st. m. zweig Run.* 52.  
 telza *sw. m. zweig Run.* 52.  
 tellan *sw. ztw. praet. tealde.*  
 zetellan *zählen Eadz.* II 11.  
 Temese *eigenn. Themse Cant.* 8.  
 temian *sw. ztw.*  
 ätemian *zähmen, mild machen*  
*Dspr.* II 47.  
 teafor *st. n. grundbau, baustätte*  
*mit den äusseren wänden Ruin.*  
 31.  
 teala *adv. wol Dspr.* II 46.  
 tealt *adj. schwankend Run.* 64.  
 tēon *st. abl. ztw. VI ziehen.*  
 zetēon *ziehen Fin.* 16. *erzie-*  
*hen, unterrichten Eadz.* III 7.  
 tēon *sw. ztw. schaffen, machen*  
*Dspr.* II 34. 43.  
 zetēon *machen, bestimmen*  
*Dspr.* II 5. 71. 174.  
 tēoða *zahlw. der zehnte Lehr.* 76.

thige *By.* 4 = tō hyge.  
 tid *st. f. zeit Seef.* 124; *By.* 104;  
*Eadw.* 8. 31. tidum (*adv. dat. pl.*)  
*zur rechten zeit Dspr.* II 125.  
 tidege *st. m. zeitschrecken, tod?*  
*Vgl. Gr. Sprsch.* II 531. *ær his*  
*tidege vor seiner zeit, vor seinem*  
*tode Seef.* 69.  
 tizol *st. f. ziegelstein Ruin.* 31.  
 tihan *st. abl. ztw. V zeihen, be-*  
*schuldigen Dspr.* II 187.  
 oftihan *versagen Dspr.* II 40.  
 tiht *s. tyht.*  
 til *adj. geeignet, gut, tüchtig Trost.*  
 38; *Wand.* 112; *Dspr.* I 20; II 23.  
 142.  
 tilian *sw. ztw. erstreben, streben*  
*Seef.* 119.  
 tima *sw. m. zeit öþ þæne timan þe*  
*so lange bis Cant.* 30.  
 tīr *st. m. ruhm, chre By.* 104; *Æðelst.*  
 3. *name der rune t und eines*  
*sternbildes Run.* 48.  
 tīrfæst *adj. ruhmfest, mit stetem*  
*ruhme begabt Bo.* 11; *Dspr.* I 32;  
*Eadw.* III 13.  
 tō I. *praep. zu. mit dem dativ auf die*  
*frage wohin? zu, an Weif.* 94;  
*Fin.* 15. 21; *Seef.* 61; *Ruin.* 30;  
*Zau.* I 15; III 8. 9; *Run.* 47; *Dspr.*  
 II 53. 91. 97; *By.* 4. 10. 28. 64. 128.  
 132. 159. 166. 172. 292; *Æðelst.* 17;  
*Eadz.* I 15; *Cant.* 1. 25; *Ælfr.*  
 2. 18; *Eadw.* 2. *auf die frage*  
*wozu? Weif.* 67; *Wald.* I 25;  
*Trost.* 3; *Wand.* 11. 30; *Seef.* 20.

- 101; *Zau.* I 33. 42. 69. 78; II 25—26; IV 26. 40; *Run.* 28. 93; *Dspr.* I 15; II 147; *Lehr.* 25. 63; *By.* 40. 46. 131. 197. 235. zu etwas machen, gemacht werden *Seef.* 43; *Eadg.* II 2. zu etwas werden *Seef.* 69; *Run.* 26; *Dspr.* II 111. auf die frage wo? an, bei *Fin.* 28; *Wald.* II 27. 28; *Wand.* 115; *Seef.* 44—45. zeitlich zur bezeichnung der zeitdauer *Seef.* 79 und des zeitpunktes *Wald.* I 7. mit dem genitiv *Dspr.* II 35. to þæs vor adjektiven, so sehr *Seef.* 40—41; *Zau.* I 136. mit dem unflektierten infinitiv *Seef.* 37. mit dem flektierten infinitiv oder dem gerundium *Weißf.* 72. 134; *Wald.* II 21; *Ælfr.* 13. — II. adverb. zu. bei zeitw. *Seef.* 119; *Eadg.* I 7. bei adjektiven und adverbien zu sehr *Wald.* I 20; *Wand.* 66—69. 112; *Dspr.* II 112. 144; *Lehr.* 90—91; *By.* 55. 66. 150. 164; *Eadg.* I 13; III 22.
- tōzædere, tōzædre adv. zusammen *Ruin.* 21; *Zau.* I 46; *By.* 67.
- tōzeānes adv. entgegen *Seef.* 76; *Zau.* II 11.
- tōhiht st. m. hoffnung *Run.* 12. 75.
- tom s. tam.
- torht adj. lichtvoll, glänzend *Dspr.* II 40.
- torn st. n. zorn *Wand.* 112; *Dspr.* II 182.
- tornsorg st. f. mit sw. gen. -sorgna kummerbereitende sorge *Lehr.* 76.
- torr st. m. turm *Ruin.* 3.
- tōð st. m. zahn *Zau.* I 32.
- tōðmægen st. n. stärke, festigkeit der zähne *Dspr.* I 20.
- tōward praep. gegen *Ælfr.* 4 u. s.
- tōwiðre praep. mit dem accus. gegen *Dspr.* II 129.
- tréo, tréow st. n. baum *Run.* 35; *Dspr.* II 160.
- tréow, trýw st. f. zuverlässigkeit, treue *Wand.* 112; *Bo.* 11; *Run.* 48. 80; *Dspr.* I 32; II 160.
- tréo-, tréowcyn st. n. baum- oder holzart *Bo.* 2; *Zau.* I 7.
- trum adj. stark, fest *Zau.* I 32; *Dspr.* I 20.
- trym st. n. stück. fotes trym ein stückchen von fusses länge *By.* 247.
- trymian sw. ztw. ermahnen, anfeuern *By.* 17.
- trymman sw. ztw. befestigen *Lehr.* 14; beleben, anfeuern *Dspr.* II 46; *By.* 305.
- zetrymman stärken, ermahnen *By.* 22.
- trýw s. tréow.
- tū s. twezgen.
- tūddor st. n. sprossling, anwuchs *Run.* 52.
- tūn st. m. umzäunter wohnort, dorf *Dspr.* II 146.
- tunge sw. f. zunge *Zau.* III 6.
- tunzol st. n. stern, gestirn *Dspr.* I 48; II 40; *Ædelst.* 14.
- turf pl. tyrf st. f. rasen *Zau.* I 4. 10. 14. 15. 16. 21.
- twā s. twezen.
- twæfan sw. ztw.
- zetwæfan trennen, abbringen von etwas *Bo.* 23.
- twæman sw. ztw.
- zetwæman unfähig zu etwas machen *Wald.* II 16.
- tōtwæman zertrennen, zersprengen *By.* 241.
- twezen, twā, tū zwei. nom. m. twezen *Dspr.* II 182. nom. acc. n. twā *Zau.* I 45; IV 36. auf mehrere geschlechter hinweisend nom. tū *Dspr.* II 23. gen. m. f. n. tweza *Wald.* I 9; *Bo.* 47; *By.* 207.

twêo *st. m. zweifel Seef.* 69.  
 twêospræce *adj. doppelte, zwei-  
 deutige rede fûhrend Lehr.* 90.  
 tydrau *sw. ztw. nachkommenschaft  
 erzeugen Dspr.* I 48.  
 tyht, tiht *st. m. zucht Eadz.* I 15.  
 tyhtan *sw. ztw. anregen Dspr.* II  
 46.  
 tÿman *sw. ztw. gebären, sich ver-  
 mehren Dspr.* I 48.  
 tÿnan *sw. ztw.  
 ontÿnan aufschliessen, eröff-  
 nen Zau.* I 32.  
 tynhund *st. n. zehnhundert Eadz.*  
 II 11.  
 tyrf *s. turf.*  
 pâ *adv. da, dann Weif.* 9. 97; *Fin.*  
 2. 13. 15. 29. 47; *Zau.* IV 32; *By.*  
 5. 7. 12. 81 u. *ôfters*; *Eadz.* II 10;  
 III 16. *conj. als, wenn, da Weif.*  
 94; *Kl.* 9. 18; *Zau.* II 3. 4; *By.* 22.  
 121 u. *ôfters*; *Eadz.* II 19. pâ  
 pâ *Eadz.* II 16.  
 pâ, pâ, pâem *s. pæt.*  
 pâer, pâr, pêr, pêre *adv. und conj.  
 des ortes da, dort Weif.* 52. 66. 119;  
*Wald.* II 28; *Seef.* 10. 78; *Kl.* 37.  
 38; *Bo.* 11; *Zau.* I 39; IV 34; *Lehr.*  
 39; *By.* 17. 64. 65. 100 u. *ôfters*;  
*Ædelst.* 17. 32; *Eadz.* II 5; pêr  
*Durh.* 4. pêre *Durh.* 14. *wo, da  
 wo Weif.* 65. 89; *Wand.* 115;  
*Seef.* 6. 121; *Ruin.* 33. 41; *Bo.* 28;  
*Zau.* II 8; *Run.* 18. 56. 89; *Dspr.* I  
 66; II 124. 146; *By.* 23. 28 u. *sonst  
 ôfters. pâr Run.* 39. *dahin Wand.*  
 54; *Zau.* II 27. *wohin Bo.* 6. *da-  
 hin, wo Zau.* I 16. — *in verbindung  
 mit nachgesetzter praeosition on  
 Zau.* I 2. 9. 21; *Run.* 72.  
 pâra, pâre, pâs *s. pæt.*  
 pâs *Ruin.* I. 9 s. *pæs.*  
 pæt (*masc. nom. dazu se, fem. nom.  
 sêo*) *pron. beim nomen als demon-  
 strativ oder als bestimmter artikel*

*sg. nom. n. pæt Zau.* I 43; *gen. m. n.  
 pâs Trost.* 26; *Kl.* 11. 41; *Zau.* I 5.  
 48. 75; *Dspr.* II 124. 206; *By.* 8.  
 131. 141. 148 u. *sonst ôfters. gen. f.  
 pâre Fin.* 21; *Kl.* 40; *dat. f. pâre  
 Fin.* 32; *Seef.* 100; *Zau.* I 41; *By.*  
 8. 95. 220; *Eadz.* II 3; *Cant.* 23.  
 28. pêre *Durh.* 9. *dat. m. n. pâem  
 Weif.* 127; *Wald.* I 13. 21. 28;  
 II 2; *Seef.* 122; *Kl.* 28; *Zau.* I 46;  
*Dspr.* II 70. 137; *Lehr.* 6. 20; *By.*  
 28. 35. 63 u. *ôfters*; *Ædelst.* 29;  
*Eadz.* II 6. 20; *Cant.* 1; pâem *Zau.*  
 I 6. 7; IV 13; pâem *Durh.* 18 (*plur.?*);  
 pâem *Elfr.* 13. *acc. m. pone Zau.*  
 I 10. 19. 26. 62; *By.* 19. 77. 102.  
 151; *Ædelst.* 62; *Eadz.* III 9;  
*Cant.* 19. pâene *Cant.* 30. *f. pâ  
 Weif.* 118; *Fin.* 24; *Wand.* 113;  
*Seef.* 120; *Bo.* 50; *Zau.* I 29.  
 65. 72; III 6; IV 21. 22; *By.* 48.  
 74. 78. 139 u. *ôfters. n. pæt Trost.*  
 14; *Seef.* 94. 108; *Zau.* I 13. 15.  
 19. 42; II 29; *Run.* 62; *Lehr.*  
 47; *By.* 22. 102. 168. *instr. m. n.  
 pî Wald.* I 24; II 6; pÿ *Zau.* IV  
 47—50; *Dspr.* II 113. *pl. nom. acc.  
 m. f. pâ Weif.* 110. 125; *Fin.* 48;  
*Wald.* II 29; *Wand.* 77; *Seef.* 10.  
 57. 87; *Dspr.* 159; II 178; *By.* 2. 72.  
 74 u. *ôfters*; *Ædelst.* 57; *Cant.* 21.  
 n. pâ *Wand.* 78; *Ruin.* 41; *Zau.*  
 II 8. *gen. m. f. n. pâra Weif.* 36;  
*Zau.* I 10; *Dspr.* II 6. 183; *Eadz.*  
 I 5; pâra *Fin.* 49; *By.* 174. *dat.  
 m. f. n. pâem By.* 40. 190. 278;  
*Elfr.* 20; pâem *Durh.* 18 (*sing.?*); pâem  
*Zau.* I 15. *absolut, d. i. vor keinem  
 nomen stehend. demonstrativ nom.  
 n. Weif.* 67. 111. 125; *Trost.* 19. 23;  
*Seef.* 99; *Ruin.* 42; *Kl.* 23; *Run.*  
 6; *Dspr.* II 117. 134. 177. 195;  
*By.* 76. 223; *Eadz.* III 19; *Cant.*  
 22. *gen. m. n. pâs. Trost.* 7. 13.  
 27; *Seef.* 122; *Dspr.* II 35. 42. 70.

164. 165; *By.* 120. *gen. n. vor adjektiven so sehr Seef.* 39—40; *tō þæs s. tō mit dem genet. þæs þe dafür dass, weil Weif.* 95; *Wald.* I 26; II 8. *þæs (für þæs þe) insofern, wie Dspr.* II 100. *þæs þe dass. Bo.* 30; *Ædelst.* 68; *Eadz.* II 14; *Durh.* 29. *dat. m. n. Wand.* 31. 56. 114; *Seef.* 51; *Kl.* 52; *Zau.* I 42; *Run.* 14; *Dspr.* II 71; *Eadz.* I 8; III 20. *dat. n. be þām daran By.* 9; *æac þon sowie auch Kl.* 44; *ær þon bevor conj. mit dem conjunct. Dspr.* II 111. *forþon deshalb, darum, daher Weif.* 54; *Wand.* 17. 37. 58. 64; *Seef.* 27. 39. 58. 72; *Ruin.* 30; *Kl.* 17; *Lehr.* 37. *forþan Elfr.* 4. *weil forþam (für forþam þe) Run.* 61; *forþan Cant.* 17; *forþon Seef.* 103. 108; *forþam þe Eadz.* I 10. *forþon þe Dspr.* II 5. *to þām By.* 34. *acc. m. þone Wand.* 27. *n. þæt Weif.* 131; *Trost.* 12; *Seef.* 12. 55. 109; *Ruin.* 25; *Kl.* 2. 11; *Dspr.* I 64; II 150; *Lehr.* 70; *By.* 5. 84. *instr. n. þý dadurch Dspr.* II 32. 190. *darum, deshalb Wald.* I 13. 19. 25. *beim comparativ desto, um so Wand.* 49; *Dspr.* II 170; *Lehr.* 7; *Ædelst.* 46. *þê By.* 146. 312—13. *þý læs s. læs. pl. nom. m. Seef.* 50; *gen. m. Weif.* 14; *dat. m. Zau.* I 43. *relativisch sg. gen. n. Dspr.* II 105. *dat. m. Weif.* 91; *Eadz.* III 12. 15. *acc. m. Weif.* 93; *Dspr.* II 199; *Eadz.* II 7; III 5. 30. *f. Dspr.* II 21. *n. Trost.* 41; *Dspr.* II 2. 120. 136; *Eadz.* I 8. *pl. nom. m. Lehr.* 14. *das relativ mit þe s. unter þe.*
- þæt conj. dass in erklärenden und ergänzenden sätzen. in einem subjectivsatz Wald.* I 9; *Trost.* 10; *Wand.* 13. 41; *Dspr.* II 175. 200; *By.* 32. 56 *u. öfters. in einem objectivsatz im genetiv Seef.* 123. *in einem objectivsatz im accusativ Weif.* 108. 132; *Fin.* 45; *Wald.* II 4. 15; *Trost.* 11. 31. 36; *Wand.* 12; *Kl.* 12. 22; *Bo.* 11; *Dspr.* I 56; II 42; *Lehr.* 31; *By.* 6. 37; *Eadz.* I 2. 13 *u. öfters. in finalsätzen: dass. damit Fin.* 20; *Seef.* 34. 37; *Bo.* 13. 26; *Zau.* I 31. 36; *Dspr.* II 46; *Lehr.* 3; *By.* 63. *in modal- und consecutivsätzen dass, sodass Trost.* 16; *Seef.* 42; *Zau.* IV 33; *Dspr.* I 45; *By.* 119. 135 *u. s. w.*
- þætte pron. das, was Lehr.* 4. *conj. der art dass Lehr.* 67.
- þafian sw. ztw.*  
*geþafian sich in etwas fügen, erlauben, zulassen Lehr.* 18; *Elfr.* 3.
- þām, þān, þane s. þæt.*
- þanc, þone st. m. gesinnung, willc. drihtnes þances nach dem willen des herrn Zau.* I 37. *dank Seef.* 122; *By.* 120. 147.
- þancian sw. ztw.*  
*geþancian danken By.* 173.
- þonesnottor adj. weise Lehr.* 21.
- þoneword st. n. dankwort Weif.* 137.
- þanne, þonne adv. dann, da Trost.* 31; *Wand.* 51; *Seef.* 118; *Bo.* 12; *Dspr.* II 58. 170. *darauf, darnach Zau.* I 4. 5. 9 *u. s. w. einem þonne (conj.) im nebensatz entsprechend Weif.* 103—106; *Seef.* 94; *Zau.* I 43—44; *Dspr.* II 108—109; *Cant.* 11—12. *conj. mit dem indicat. und conjunct. wenn, als, solange als Weif.* 100. 120; *Wald.* II 21. 23; *Wand.* 39. 60. 70; *Seef.* 8. 84. 102; *Kl.* 35; *Zau.* III 7; IV 56; *Dspr.* II 42. 56. 96. 103. 117. 185; *Lehr.* 64. 82. *nach dem com-*



- parativ als Fin.* 41; *Seef.* 65. 116; *Kl.* 4; *Bo.* 31; *Lehr.* 75; *By.* 195; *Eadz.* I 17. *don, pon, donn Run.* 32; *Zau.* IV 11; *By.* 33; *Run.* 46. 91.
- panon, ponan adv. von da, von dannen Weif.* 109; *Wand.* 23. *von wo Cant.* 28.
- pāra s. pæt. pās s. pēs.*
- pe indeclin. relativum. alleinstehend oder mit dem demonstrativ verbunden. für sg. nom. pe Wald.* II 25; *Wand.* 27. 29. 56; *Seef.* 27. 51. 100; *Kl.* 41. 52; *Zau.* I 7. 42. 75; II 1; IV 6. 13; *Run.* 9. 14. 21. 44; *Dspr.* I 64; II 30. 71. 112. 116. 173; *Lehr.* 38; *By.* 45. 77. 129. 158; *Eadz.* III 20; *se pe Weif.* 2. 13. 77. 140; *Wald.* II 27; *Zau.* I 36. 62 *u. öfters. mit vorangehendem pāra Wald.* I 3. *dat. Zau.* I 76; *Eadz.* I 8(?). *acc. Wald.* II 2; *Dspr.* II 172; *plur. nom. pe Fin.* 9; *Seef.* 57; *Zau.* I 43. 58; *Dspr.* I 59; *By.* 182. 185; *Eadz.* I 5; *Ælfr.* 3. 15; *Durh.* 20. *pā pe Dspr.* I 2; *Eadz.* III 6; *pāra pe Edelst.* 26. *acc. pe Bo.* 15. 52; *By.* 212; *Cant.* 17; *Durh.* 16; *pā pe Dspr.* I 9; *Lehr.* 74; *pā pe Weif.* 107. *relativum in unmittlbarer Verbindung mit dem persönlichen pronomem nom. n. pe hit By.* 190; *dat. m. pe him Seef.* 13; *se pe him Weif.* 133; *pe ic him Wand.* 10. *conjunction pæs pe s. pæt; forpon pe s. pæt; pēah pe s. pēah. nach dem comparativ: je By.* 313. *als artikel Durh.* 10.
- pe, pec dat. acc. von pū s. pū.*
- pē s. pæt.*
- pegen, pezu st. m. degen, ritter, lehnsman Fin.* 14; *Run.* 7; *By.* 151. 205. 220. 232.
- pegenlice adv. dienstmannlich, ritterlich By.* 294.
- pēh s. pēah.*
- pēm s. pæt.*
- pencan sw. ztw. denken Wald.* II 4; *Seef.* 51. 96; *Dspr.* II 116; *By.* 258. 316.
- zēpencan denken Trost.* 12; *Wand.* 58; *erwägen Seef.* 118; *bedenken, beherzigen Wald.* II 29; *gedenken Trost.* 31.
- zēondpencan überdenken Wand.* 60. 89.
- penden conj. solange als, bis. mit dem indicat. Weif.* 134; *Bo.* 16; *Seef.* 102; *mit dem conjunct. Wald.* I 23; *Dspr.* II 182; *Lehr.* 8.
- penian sw. ztw.*
- āpenian dehnen, ausstrecken Zau.* I 40.
- pēr, pēre s. pēr.*
- pēre s. pæt.*
- pes, pēos, pis pronom. dieser, beim nomen sg. nom. m. pes Fin.* 7; *Wand.* 62; *Kl.* 29; *pēs Ruin.* I. 9. *f. pēs Seef.* 86; *Zau.* IV 14; *Durh.* 1. *nom. acc. n. pis Wand.* 89. 110; *Seef.* 65; *Kl.* 1; *Zau.* I 31; IV 56; *By.* 45; *Eadz.* III 3. 4. *gen. m. n. pisses. gen. dat. f. pisse Fin.* 4; *Wald.* I 30; *Wand.* 74; *By.* 221. *pysse Dspr.* I 55; *Eadz.* III 6. *dat. m. n. pissum Kl.* 16. 41; *Cant.* 1. 13. *pysan Eadz.* I 14. 15. *pisou Ælfr.* 11. *acc. m. pise Fin.* 9; *Wand.* 75. 85. 88; *Bo.* 12; *pysno Zau.* II 5; *By.* 52. *acc. f. pās Trost.* 31; *Wand.* 58; *Seef.* 87; *Ruin.* 38; *Zau.* 134. 35. 62. 76; *Dspr.* II 71(?). *instr. m. n. pÿs Edelst.* 66; *pis By.* 316. *pl. nom. acc. m. f. n. pās Wald.* I 26; *Wand.* 91. 101; *Ruin.* 30; *Kl.* 36; *Zau.* I 10. 22. 24 *u. s. w;* IV 30. 46; *By.* 298; *Cant.* 10. *gen. m. f. n. pissa. dat. m. f.*

- n. *pißsum*. alleinstehend *sg. nom. f. Zau.* IV 19; *nom. acc. n. Fm.* 3; *Zau.* II 25—26; IV 27; *Lehr.* 8. 16. 28. 30; *Eadg.* II 16. 19. *gen. n. pißes* *Trost.* 7. 13 u. *öfters. dat. n. pißsum* *Ædelst.* 67.
- pēah*, *pēh* *adv.* doch, dennoch *Wald.* II 25; *Run.* 2. 27. 60. 87; *By.* 289; *Eadg.* I 13. — gleichwol swā *pēah* *Eadw.* 29; se *pēah* *Dspr.* II 104; efne swā *pēah* *Run.* 51. *conj. obgleich* *Wald.* I 16; *Seef.* 97; *Run.* 83; *Dspr.* II 112. 113; *Lehr.* 70; *pēh* *Ælfr.* 5; *pēah* *pe* *Weitf.* 126; *Wand.* 2; *Seef.* 113; *Bo.* 38.
- pearf* *st. f.* bedürfnis, was einer bedarf *Weitf.* 137; *By.* 175. 232. 233; *Eadg.* I 4; *Eadw.* 34. *not. bedrängnis* *By.* 307.
- pearfa* *sw. m.* der bedürftige, arme *Run.* 34.
- pearle* *adv.* heftig, sehr *Run.* 7; *By.* 158; *Ædelst.* 23.
- pēaw* *st. m.* sitte, gewohnheit, gebrauch *Weitf.* 11; *Wand.* 12; *Dspr.* II 18; *Eadg.* I 14.
- pēod* *st. f.* volk, im plur. auch leute *Weitf.* 11. 128; *Dspr.* II 18. 50. 57. 197; *By.* 90. 173. 220; *Ædelst.* 22; *Eadg.* I 12.
- pēodan* *sw. ztw.*  
underpēodan unterwerfen *Zau.* I 43; *Eadg.* I 7.
- pēodkyning* *st. m.* volkskönig *Eadw.* 34.
- pēoden* *st. m.* volksherr, könig, herr *Wand.* 95; *Bo.* 28. 40; *Dspr.* II 12; *By.* 120. 158. 178. 232; *Befr.* 1; *Eadg.* II 20.
- pēodenstōl* *st. m.* thron *Weitf.* 13.
- pēodland* *st. n.* volksland, land *Eadg.* I 9.
- pēodric* *eigenn.* Dietrich, der Ostgote Theoderich *Weitf.* 115; *Wald.* II 4; *Trost.* 18. der Austrasier Theodorich, Chlodowich's sohn *Weitf.* 24.
- pēodscipe* *st. m.* zucht, verfassung *Lehr.* 69.
- pēof* *st. m.* dieb *Dspr.* I 42.
- pēon* *st. abl. ztw.* VI (V??).  
*gēpēon* wachsen, erwachsen, gedeihen *Weitf.* 13; *Dspr.* I 44; II 50. 85.
- pēos* *s. pes.*
- pēow* *st. m.* diener *Eadg.* III 19.
- pī* *s. pæt.*
- piegan* *st. abl. ztw.* III.  
*gēpiegan* erlangen, erhalten *Weitf.* 3. 65; *Trost.* 40.
- pider* *adv.* dahin *Seef.* 118.
- pīhan* *st. abl. ztw.* V.  
*gēpīhan* gedeihen *Weitf.* 16; *Dspr.* II 37.
- pīn* *pron. poss.* dein *Wald.* I 6. 17; *Zau.* I 1; II 22; III 1. 2; *Dspr.* II 1. 3; *Lehr.* 11. 13. 17. 51. 72; *By.* 37. 50. 178. *pīn* *gen. von pū* *s. pū.*
- pīncan* *s. pyncan.*
- pīng* *st. n.* ding, sache *Seef.* 68; *Zau.* I 2. umstände, lage *Trost.* 9; *Dspr.* II 58; versammlung, umgang *Dspr.* II 18.
- pīngan* *st. abl. ztw.* I gedeihen, ansehen haben *Lehr.* 3.  
*gēpīngan* *dass.* *Eadw.* 9.
- pīnghūs* *st. n.* das haus, wo die versammlungen abgehalten werden *Ruin.* 48.
- pīngian* *sw. ztw.*  
*gēpīngian* einigen, einen vertrag schliessen *Dspr.* II 57.
- pīs* *s. pes.*
- pīs*, *pīsne*, *pīson*, *pīssa*, *pīsse*, *pīsum* *s. pes.*
- pohte* *s. pēncan.*
- polian* *sw. ztw.* entbehren *Dspr.* II

39. *ausharren, stand halten* *By.* 201. 307.  
 forþolian *entbehren* *Wand.* 38.  
 zepolian *ertragen, erdulden* *By.* 6.  
 þon *s. þæt.*  
 þonan *s. þanon.*  
 þonc *s. þanc.*  
 þone *s. þæt.*  
 þonne *s. þanne.*  
 þorste *s. þurfan.*  
 þorn *st. m. dorn und name der rune þ* *Run.* 7.  
 þornzeblæd *st. n. dornartiges, haries geschwür, auswuchs?* *Zau.* IV 51.  
 þraz *st. f. zeit. adverbial. accus. þrage lange, einige zeit* *Dspr.* II 38; *Eadw.* 4. *ealle þrage fortwährend* *Weisf.* 88. *lange þrage lange zeit* *Befr.* 11. *adverbial. instrument. pl. þrazum bisweilen* *Dspr.* I 4.  
 þreat *st. m. schaar, menge* *Eadg.* II 9.  
 þri, þreo *zahlw. drei. gen. pl. þreora* *Seef.* 68; *By.* 299.  
 þrida *zahlw. der dritte* *Lehr.* 21.  
 þrim *s. þrym.*  
 þringan *st. abl. ztw. I dringen.*  
 āþringan *hinausdrängen* *Bo.* 39.  
 zeþringan *bedrängen* *Seef.* 8.  
 ödþringan *entreissen* *Seef.* 71.  
 þriste *adj. kühn, verwegen* *Dspr.* II 61.  
 þriste *adv. dreist, zuversichtlich* *Trost.* 12.  
 þristhyezende *part. dreisten, vertrauensvollen sinnes* *Dspr.* II 50.  
 þritiz *zahlw. dreissig* *Trost.* 18.  
 þrittizepa *zahlw. der dreissigste* *Eadg.* II 20.  
 þriwa *adv. dreimal* *Zau.* I 9. 80.  
 þrowendas *pl. eigenn. bewohner von Drontheim in Norwegen* *Weisf.* 64.  
 þrowian *sw. ztw. erdulden, ertragen* *Seef.* 3.  
 þrym, þrim *st. m. macht, stärke* *Weisf.* 49; *Dspr.* I 4. *ruhm, herrlichkeit, glanz* *Wand.* 93; *Dspr.* II 61.  
 þryð *st. f. kraft, macht* *Wand.* 99.  
 þū *pron. du* *Fin.* 28; *Wald.* I 9. 18. 20; II 14; *Bo.* 11. 13; *Zau.* I 1. 67; II 20; IV 11; *Dspr.* II 2. 3; *Lehr.* 8. 64; *By.* 30. 176 u. sonst oft. *hinter dem imperat. oder conjunct.* *Wald.* I 24; *Zau.* IV 1; *Lehr.* 9; *vor dem imper.* *Lehr.* 24. *gen. þin* *Wald.* I 23; *Bo.* 28. 46; *Zau.* II 24. 26. 28. *dat. þe* *Fin.* 27; *Wald.* I 16. 24; *Bo.* 1; *Zau.* I 50; II 25—26; *Dspr.* II 2; *Lehr.* 5. 12. 19. 24. 91; *By.* 30. 173. 177. *acc. þee* *Bo.* 12. 23; *Lehr.* 7. 14. *þe* *Wald.* I 12. 13. 19; *Zau.* I 22. 38; II 5; *Lehr.* 34. 50.  
 þuhte *s. þyncan.*  
 þunar *st. m. donner* *Dspr.* I 4.  
 þurfan *praet. praes. mit dem infinitiv in negativen sätzen: nicht nötig haben, nicht brauchen. praes. sg. þearf pl. þurfon praet. þorste* *Dspr.* II 111. 125; *By.* 34. 249; *Ædelst.* 39. 44. 47.  
 þurh, þuruh *praep. mit dem acc. durch. räumlich durch etwas hindurch* *Wald.* II 10; *Zau.* III 1; *By.* 141. 145. 151; *Eadg.* III 37. *causal. zur bezeichnung des mittels, wodurch etwas geschieht* *Zau.* I 32; *By.* 71. *zur bezeichnung der bewirkenden ursache infolge von* *Wald.* I 14; *Kl.* 12; *Lehr.* 44; *Eadg.* III 15; *Cant.* 10. 17. *zur*

bezeichnung begleitender umstände *Seef.* 88.  
 þurstán eigenn. *By.* 298.  
 þuruh *s.* þurh.  
 þus adv. so bei verben *Zau.* I 64;  
*Run.* 70; *Lehr.* I 49. bei adjektiven  
 und adverbien *Wald.* II 17; *By.* 57.  
 þúsending st. n. tausend *Eadz.* II 16.  
 þý *s.* þæt.  
 þy *Zau.* IV 9. 10 wol in þe zu ver-  
 wandeln.  
 þyle eigenn. *Weisf.* 24.  
 þyncan, þincan sw. ztw. dünken,  
 scheinen *Trost.* 29; *Wand.* 41;  
*By.* 55. 66.

þepyncan dass. *Run.* 63.  
 þyrinǵas pl. eigenn. Thüringer  
*Weisf.* 30. 64.  
 þyrl adj. durchlöchert, durchbohrt  
*Fin.* 46.  
 þyrs st. m. riese *Dspr.* I 42.  
 þýs, þysan, þysne, þysse *s.* þis.  
 þysgeblæd *Zau.* IV 51 vielleicht nur  
 aus versehen des schreibers durch  
 das folgende und vorausgehende  
 wort entstanden.  
 þýster st. n. finsternis *Dspr.* I 51.  
 þýstre adj. düster, dunkel *Dspr.*  
 I 42.

## U.

ufan, ufan adv. von oben, oben  
*Zau.* I 21; *Run.* 14.  
 uhteearu st. f. nachtkummer kum-  
 mer am frühen morgen *Kl.* 7.  
 uhte sw. f. der frühe morgen,  
 morgenzwielicht *Wand.* 8; *Kl.* 35.  
 ulde *By.* 33 in hilde zu bessern.  
 umbor st. n. neugebornes kind,  
 kind *Dspr.* II 31.  
 Una namen einer pflanze *Zau.* IV  
 3. Latein. = einzig? oder in Huna,  
 Hune (marrubium) zu ändern?  
 unárýmed adj. unzählig *Durh.* 19.  
 unáseozendlic adj. unaussprech-  
 lich, unerhört *Cant.* 22.  
 unbefohten adj. unangefochten  
*By.* 57.  
 une dat. u. acc. dual. v. pron. pers.  
 1. pers. dat. uns beiden *Wald.* I 25.  
 acc. uns beide *Kl.* 12. 22.  
 uncer pron. poss. des duals uns  
 beiden gehörig *Weisf.* 104; *Kl.* 25.  
 unecūð adj. unbekannt *Zau.* I 44.  
 under praep. unter. mit dem dative  
*Weisf.* 101. 143; *Fin.* 8; *Wand.*  
 107; *Ruin.* 11; *Kl.* 28. 36. 48; *Zau.*  
 II 7; III 1; *Dspr.* II 186; *Befr.* 9.

mit dem accus. *Wand.* 96; *Zau.*  
 I 72; III 3; *Dspr.* I 64; II 115. 116.  
 undearninǵa adv. unverholen *Fin.*  
 23.  
 unearǵ adj. unseige *By.* 206.  
 unforeūð adj. unverächtlich, edel  
*By.* 51.  
 unforht adj. furchtlos *By.* 79.  
 ungedēfe adj. ungebührlich *Zau.*  
 I 2.  
 unǵemetum adv. instrum. überaus  
*Rui.* 8. 29.  
 ungerim st. n. unzahl *Durh.* 8.  
 unǵesæld st. f. unglück *Cant.* 10.  
 unǵetreow adj. treulos *Dspr.* II  
 163.  
 unǵin adj. nicht gross; superl.  
 unǵinnost *Dspr.* II 206.  
 unhnēaw adj. nicht karg, freigebig  
*Weisf.* 73. unhnēawest *Weisf.* 139.  
 unlæd adj. arm, armselig *Dspr.*  
 II 120.  
 unmæǵ st. m. nichtverwanter, un-  
 freundlich gegen jemand *Wald.* II  
 23.  
 unnan praet. praes. gönnen, praet.  
 uðe.

- zeunnan *gönnen, gewähren*  
*Bo.* 31; *Zau.* 150. 57. 77; *By.*  
 176; *Eadg.* I 2. 16.  
 unnyt *adj. unnütz, nutzlos. superl.*  
 unnyttost *Dspr.* II 120.  
 unorne *adj. alt, abgelebt* *By.* 256.  
 unræd *st. m. schlechter rat, un-*  
*klugheit* *Cant.* 10.  
 unriht *adj. ungerecht* *Ælfr.* 5.  
 unriht, -ryht *st. n. unrecht* *Wald.*  
 I 27.  
 unrim *st. n. unzahl* *Ædelst.* 31.  
 unscende *adj. nicht schändend,*  
*nicht zu verachten* *Wald.* II 20.  
 unsceddig *adj. harmlos, unschul-*  
*dig* *Ælfr.* 1.  
 unsidu *st. m. f. unsitte* *Eadg.* I 13.  
 unsmæde *adj. rauh* *Run.* 35.  
 unstill, -style *adj. unruhig* *Run.*  
 58; *Dspr.* II 78.  
 unþingz *part. ungerufen, unauf-*  
*gefordert* *Seef.* 106; *Dspr.* II 35.  
 unwælice *adv. nicht weichend,*  
*standhaft* *By.* 308.  
 Unwæn *eigenn.* *Weif.* 114.  
 unwearnum *adv. unwiderstehlich*  
*Seef.* 63.  
 unweaxen, -wexen *adj. uner-*  
*wachsen* *By.* 152; *Eadg.* III 11.  
 unwiotod *unbestimmt, nicht be-*  
*schieden* *Dspr.* II 146.  
 up, upp *adv. auf, aufwärts* *Kl.* 3;  
*By.* 130; *Ædelst.* 13. 70.  
 upzanga *sw. m. aufgang* *By.* 87.  
 uphæah *adj. hervorragend, erhaben*  
*Kl.* 30.  
 upheofon *st. m. der himmel droben,*  
*himmel* *Zau.* I 28.  
 uppe *adv. oben* *Dspr.* I 38; *Eadg.*  
 III 29.  
 uprôdor *st. m. himmel* *Seef.* 105.  
 ûr *st. m. ur, auerochse und name*  
*für die rune* *û Run.* 4.  
 ûre *gen. pl. 1. pers.* *By.* 232. 234.  
 240. 313. 314. *pron. poss. unser*  
*By.* 56. 58; *Cant.* 14.  
 ûriçfedera *adj. mit nassem, be-*  
*tautem gefieder* *Seef.* 25.  
 urnen *s. irnan.*  
 ûs, ûsic *dat. acc. zu wê; dat. ûs*  
*Wald.* 115; *Zau.* I 33. 78; *Dspr.*  
 II 5. 136; *By.* 233; *Ædelst.* 68;  
*Cant.* 10. *acc. ûsic* *Seef.* 123; *Dspr.*  
 II 6. ûs *By.* 34. 60 *u. öfters.*  
 ûser *pron. poss. unser* *Dspr.* II 5.  
 ût *adv. aus, heraus, hinaus* *Wald.*  
 II 9; *Bo.* 39; *Zau.* II 6. 12. 15. 17;  
 IV 17; *By.* 72; *Ædelst.* 35.  
 ûtan *adv. aussen, von aussen* *Run.*  
 35.  
 uton (wuton) *mit dem infinitiv lasst*  
*uns (etwas tun)* *Seef.* 117.  
 ûtlændisc *adj. ausländisch* *Eadg.*  
 I 15.  
 ûðe *s. unnan.*  
 ûðwita *sw. m. der weise* *Lehr.* 66;  
*Ædelst.* 69.

## W.

- wâ *adv. wehe* *Kl.* 52.  
 wæc *adj. weich, schwank, feige,*  
*furchtsam* *Wald.* 67; *By.* 43; *Eadg.*  
 III 3. *comp. wæcra* *Seef.* 87.  
 wacan *st. abl. ztw.* IV.  
 onwacan *entstehen, geboren*  
*werden, abstammen* *Weif.* 5.  
 wæcian *sw. ztw. weichen* *By.* 10.  
 wacnian *sw. ztw.*  
 onwacnian *erwachen, auf-*  
*wachen* *Fin.* 10.  
 Wada *eigenn.* *Weif.* 22.  
 wadan *st. abl. ztw.* IV *hindurch-*  
*gehen, schreiten, gehen* *Wald.*  
 5. 24; *By.* 96. 130. 140. 253. 295.  
 zewadan *dass.* *By.* 157.

- þurhwadan *hindurchdringen*  
By. 96.
- wæcnan *sw. ztw.*  
onwæcnan *erwachen Wand.*  
45.
- wæde *st. n. kleidung Dspr.* II 48. 99.
- wæg, wæg *st. m. wand, mauer Fin.*  
44; *Ruin.* 9.
- wæg, wæg *st. m. woge, welle, flut,*  
*meer Wand.* 46; *Seef.* 19; *Run.*  
69; *Dspr.* II 79.
- wæl *st. n. der einzelne tote Ruin.*  
26. *die gesammtheit der im kampf*  
*gefallenen kriegler Dspr.* II 151;  
*By.* 126. 303; *Ædelst.* 65. *das*  
*schlachtfeld voll leichen By.* 279.  
300.
- wæll *st. m. n. wasserstrudel, wasser-*  
*wirbel Dspr.* I 39.
- wælfeld *st. m. schlachtfeld Ædelst.*  
51.
- wælgifre *adj. leichengierig Wand.*  
100.
- wælrest *st. f. totenrast, grab, gra-*  
*besruhe By.* 113.
- wælsleht, -slibt *st. m. n. schlacht,*  
*gemetzel Fin.* 29; *Wand.* 7. 91.
- wælspere *st. n. todbringender*  
*speer Zau.* II 16; *By.* 322.
- wælstow *st. f. walstatt By.* 95.  
293; *Ædelst.* 43.
- wælweg *st. m. verhängnisvolle*  
*fahrt Seef.* 63.
- wælwulf *st. m. leichenwolf, d. i.*  
*kriegler By.* 96.
- wæn *st. m. wagen Run.* 69.
- wæpen *st. n. waffe Wand.* 100;  
*Dspr.* II 201; *By.* 10. 83. 126. 130.  
168 *u. öfters.*
- wæpenge wrixle *st. n. waffenaus-*  
*tausch, d. i. kampf Ædelst.* 51.
- wær *adj. vorsichtig Lehr.* 42.
- wær *st. f. bündnis, gelübde Bo.* 50;  
*Dspr.* II 101. *sicherheit, schutz*  
*Eadn.* 5.
- wære *st. n. schmerz Zau.* IV 15. 41.
- wærd *By.* 116 *s. weorðan.*
- wære *s. wesan.*
- wærléas *adj. bundbrüchig, treu-*  
*los Dspr.* II 162.
- wærloza *sw. m. der bundbrüchige*  
*Weif.* 9.
- Wærnas, Wernas *pl. eigenn. Weif.*  
25. 59.
- wæron, wæran *s. wesan.*
- wærwyrd *adj. vorsichtig redend*  
*Lehr.* 57.
- wæs *s. wesan.*
- wæsced *s. wascan.*
- wæstm *st. m. f. n. wuchs, gewächs,*  
*frucht Zau.* I 33. 53. 54. 55. 56;  
*Dspr.* I 9; *Eadg.* III 37.
- wæta *sw. m. nasse, wasser Zau.*  
II 29.
- wæter, watur *st. n. wasser Kl.*  
49; *Zau.* I 9. 71; IV 56; *Run.* 26.  
42. 89; *Dspr.* I 27; II 110; *By.* 64.  
91. 96. 98; *Ædelst.* 55; *Eadg.*  
III 27.
- wætergeblæd *st. n. wasserblätter,*  
*anschwellung des körpers durch*  
*wasser Zau.* IV 51.
- wæterhelm *st. m. wasserhelm,*  
*d. i. das wasser deckende eis*  
*Dspr.* II 74.
- wæg *s. wæg.*
- Walas *s. Wealas.*
- Wald *eigenn. Weif.* 30.
- waldend *s. wealdend.*
- Waldere *eigenn. Waltharius Wald.*  
II 11.
- wam, wom *st. m. schandfleck,*  
*schmähung, verbrechen Dspr.* II  
65. 101; *Lehr.* 19. 70. 79.
- wan, won *adj. dunkel, schwarz*  
*Wand.* 103; *Zau.* IV 49.
- wanezturf *st. f. rasen Zau.* I 35.
- wandian *sw. ztw. ablassen, zögern*  
*By.* 258. 268.

- wandrian *sw. ztw. wandern, umherfliegen* *Fin.* 35.  
 wanġ, wonġ *st. m. feld, flur Seef.* 49; *Ruin.* 32.  
 wau-, wonhydġ *adj. unbesonnen* *Wand.* 67; *Dspr.* II 162.  
 wanian, wonian *sw. ztw. intr. sich vermindern* *Ruin.* 12. *trans. vermindern* *Dspr.* II 34.  
 wonsġliġ *adj. unglücklich, unselig* *Dspr.* II 21. 147.  
 warian *sw. ztw. besetzen, besetzt halten* *Wand.* 32.  
 wariġ *adj. voll seetang, schmutzig* *Dspr.* II 99.  
 warnian *sw. ztw. sich wahren, sich hüten* *Lehr.* 79. 85.  
 wascan *st. abl. ztw. IV waschen* *Dspr.* II 99.  
 watur *s. wäter.*  
 wadol *st. m. vollmond* *Fin.* 8.  
 wadum *st. m. flut* *Wand.* 57; *gen. plur. wapema f. wapena* *Wand.* 24.  
 wawan *st. red. ztw.*  
   biwawan *umwehen* *Wand.* 76.  
 wê *pron. wir* *Trost.* 14. 21; *Seef.* 117 (für se). 119; *Zau.* I 76; *Dspr.* II 71. 136; *By.* 33. 34. 35 u. öfters.  
 weccan *sw. ztw. necken, bewegen* *Dspr.* II 56.  
   aweccan *erwecken, hervorrufen* *Zau.* I 33.  
 weden *adj. bläulich, hellblau (watchet Cockayne)?* *Zau.* IV 48.  
 weder *st. n. wetter, witterung* *Dspr.* I 42; II 77. 113.  
 weġ *st. m. weg* *Dspr.* II 145. *on weg hinweg* *Seef.* 74.  
 wêġ *s. wêġ.*  
 weġan *st. abl. ztw. III tragen, bringen* *Dspr.* II 74; *By.* 98; *Eadġ.* III 20.  
   aweġan *entfernen, zerstören* *Dspr.* II 21.  
   forweġan *erschlagen* *By.* 228.  
 weġbræde *sw. f. wegebreit, wegerich* *Zau.* II 2; IV 7.  
 wel *adv. gut, wol* *Weif.* 107; *Wand.* 114; *Zau.* I 2; *Run.* 48; *Dspr.* II 145; *Lehr.* 3; *Elfr.* 22; *Eadw.* 9; *Durh.* 17.  
 wela *sw. m. reichthum, schätze* *Wald.* II 30; *Wand.* 74; *Eadw.* 21. *weola* *Eadw.* 7; *wiola* *Weif.* 78 (hs. wio-lane).  
 Weland *eigenn. der kunstreiche schmied Wieland* *Wald.* I 2; II 9; *Trost.* 1.  
 wellwær *adv. überall* *Eadġ.* III 17.  
 weliġ *adj. reich* *Run.* 57.  
 wên *st. f. hoffnung, erwartung, aussicht auf etwas* *Bo.* 25; *Run.* 22; *Lehr.* 39. *name für die rune w* *Run.* 22.  
 wêna *sw. m. dass.* *Trost.* 25.  
 wênan *sw. ztw. wânen, hoffen, erwarten* *Wald.* II 14; *Dspr.* II 42. 104; *By.* 239.  
 wendan *sw. ztw. wenden, ändern* *Zau.* I 15; *Dspr.* II 9; *reflex.* *Zau.* I 22. 38. *sich wenden, gehen* *By.* 193. 205. 252; *Cant.* 24. *sich verschieden zeigen* *Trost.* 32.  
   âwendan *abwenden, rückgängig machen, vereiteln* *Zau.* I 64.  
   onwendan *umwenden, ändern* *Wand.* 107; *Ruin.* 25.  
 wenian *sw. ztw. gewöhnen* *Wand.* 36; *Lehr.* 7. 62. *an sich gewöhnen?* *Wand.* 29. *Oder ist wêman zu zu lesen = zusprechen, trösten?* *Vgl. Grein Sprsch.* II 658.  
 Wenlas *pl. eigenn. Vandalen* *Weif.* 59.  
 wêpan *st. red. ztw. beweinen* *Kl.* 38; *Dspr.* II 151.  
 wer *st. m. mann* *Weif.* 130; *Fin.* 38; *Wand.* 64; *Seef.* 21. 110; *Ruin.*

- 27; *Run.* 94; *Dspr.* I 33; II 24. 101. 128; *Cant.* 22. wær *Dspr.* II 166.
- wergulu pflanzenn. holzapfel *Zau.* IV 27.
- werian, wergan *sw. ztw. wehren, verteidigen, schützen Wald.* II 21; *By.* 82. 283.
- bewerian *dass. Eadw.* 24.
- wêriz *adj. müde, entkräftet, traurig Wand.* 15. 57; *Seef.* 29; *Dspr.* II 187; *By.* 303; *Ædelst.* 20.
- wêrizmôd *adj. niedergeschlagenen sinnes Kl.* 49.
- Wernas *s. Wærnas.*
- werþeod *st. f. volk Ruin.* 9; *Zau.* IV 53; *Eadg.* III 33.
- werud *s. weorud.*
- wesan *sein. wæs mit dem part. praet. transit. verben war und ward. inf. Kl.* 42; *Dspr.* II 84. 86. 113. 165. *praes. conj. sg. wese Dspr.* II 50; *imp. sg. wes Zau.* I 67; *Lehr.* 11. 41. *pl. wesað Fin.* 12. *part. praes. wesende Weif.* 39. *praet. sg. wæs Weif.* 14. 57. 111 *und öfters; Fin.* 29. 46; *Trost.* 23. 36. 37; *Ruin.* 42; *Run.* 67; *Dspr.* II 11; *By.* 23. 75. 76. 104. 111. 144. 310; *Ædelst.* 7. 40; *Eadg.* I 4; II 1. 8; III 19. 33; *Cant.* 22. 26; *Ælfr.* 23; *Eadw.* 15. 34. *pl. wæron Seef.* 9. 83. *Ruin.* 22; *By.* 110; *Befr.* 8; *Eadg.* III 6; *wæran Weif.* 125; *Zau.* II 3. 4; *Dspr.* II 176. *conj. sg. wære Fin.* 37. 45; *Trost.* 26; *Wand.* 96; *Kl.* 8. 24; *Zau.* II 20—24; *Dspr.* II 175; *By.* 195. 240; *Ælfr.* 5.
- forwesan *hinschwinden, verwesen? vgl. Grein Sprsch.* I 333. *part. forweoren Ruin.* 7.
- Wessexe, -sexan *pl. eigenn. Westsachsen Ædelst.* 20. 59.
- westan *adv. von westen her Zau.* IV 53.
- wêste *adj. wüste Wand.* 74.
- westende *st. m. westliches ende Ælfr.* 24.
- wêstenstaðol *st. m. wüste stätte Ruin.* 28.
- wexan *s. weaxan.*
- wêa *sw. m. wehe, mühsal, unglück Fin.* 26; *Trost.* 4. 25. 34; *Bö.* 43; *Run.* 22; *Dspr.* I 13.
- wêadæd *st. f. wehevolle tat Fin.* 8.
- weal *s. weall.*
- Wealas, Walas *pl. eigenn. Weif.* 78; *Ædelst.* 72; *Eadw.* 9.
- wealcen *st. red. ztw. umher treiben Ruin.* 26.
- weald *st. m. wald Ædelst.* 65.
- wealdan *st. red. ztw. walten, besitzen, herrschen, führen. mit dem genet. By.* 83. 95. 168. 272. *mit dem dativ Weif.* 10. 18. 20. 129; *Wald.* II 31; *Dspr.* II 137; *Eadw.* 9. 19. *ausführen mit adverb. accus. Ælfr.* 4.
- zewealdan *walten Lehr.* 83. *part. u. adj. gewealden gesund, stark Dspr.* II 122.
- wealdend, waldend *st. m. walter, herrscher, herr Wand.* 78; *Ruin.* 7; *Zau.* I 62; *Dspr.* II 43; *By.* 173; *Eadg.* II 1; III 17. 22. 34; *Eadw.* 6. 8.
- weall, weal *st. m. erdwall, hügel, berg Wald.* I 15; *Wand.* 98. *ufer-rand, felsenufer Dspr.* II 54. *mauer Wand.* 76. 80; *Ruin.* 40.
- weallan *st. red. ztw. wallen, aufwallen Dspr.* I 45.
- weallstân *st. m. mauerstein, eckstein Ruin.* 1; *Dspr.* I 3.
- wealsteal *st. m. mauerstätte Wand.* 88.
- weallwâla *sw. m. mauerstock Ruin.* 21.



weard *st. m. wart, wächter Seef.*  
54; *Zau.* I 27.  
weard *By.* 113 *s. weorðan.*  
weardian, weardigan *sw. ztw.*  
*inne haben, bewohnen Kl.* 34;  
*Bo.* 17.  
wearh *st. m. geächleter, friedloser*  
*verbrecher Dspr.* I 55.  
wearm *adj. warm Dspr.* II 113.  
wearn *st. f. vormurf Dspr.* II 187.  
weorðan *Wand.* 64 *s. weorðan.*  
wēapearf *st. f. wehevollte bedräng-*  
*nis Kl.* 10.  
weaxan, weaxan *st. abl. ztw. IV*  
*wachsen Kl.* 3; *Zau.* I 2. 11. 51;  
*Run.* 42; *Dspr.* II 160.  
āweaxan *aufwachsen Bo.* 2.  
beweaxan *part. pass. bewach-*  
*sen Kl.* 31.  
zeweaxan *wachsen, entstehen*  
*Zau.* I 7; *Dspr.* II 85; *Durh.*  
3. 6.  
inweaxan *erwachsen, wachsen*  
*Zau.* II 2.  
weō *st. m. n. ungerechtigkeit, sünde*  
*Dspr.* II 133.  
weofod *st. n. altar Zau.* I 15.  
weolm brytnodon *Eadv. 7 zu än-*  
*dern in weolan brytnode vgl. les-*  
*arten.*  
Weor *eigenn. name eines flusses*  
*Durh.* 3.  
weorpan *st. abl. ztw. I werfen*  
*Ruin.* 39; *Zau.* IV 17; *Dspr.* II  
185.  
beweorpan *bedecken, un-*  
*geben Run.* 89.  
forweorpan *hinwerfen Zau.*  
III 7.  
zeweorpan *vorübergehen,*  
*fortgehen Dspr.* II 77.  
oferweorpan *überwerfen,*  
*werfen Zau.* III 1.  
tōweorpan *zerwerfen, wor-*

*dum tōweorpan sich verun-*  
*einigen, zanken Dspr.* II 191.  
weorð *adj. würdig Zau.* I 74; *Dspr.*  
II 155.  
weorð *Lehr.* 31 *s. weorðan.*  
weorðan *st. abl. ztw. I werden*  
*Wald.* I 24; *Trost.* 15; *Wand.* 64.  
110; *Seef.* 69; *Ruin.* 28; *Run.* 26;  
*Dspr.* II 32. 105. 111. 117. 190.  
194; *Lehr.* 31; *By.* 1. 106. 114.  
135. 138. 186. 202. 241. 295; *Ædelst.*  
32. 48. 65; *Eadz.* I 7. 9. 16; III  
16. 18; *Ælfr.* 11.  
zeweorðan *werden, geschehen*  
*Dspr.* II 165; *Eadz.* I 6; II  
6. 19.  
weorðian *sw. ztw. ehren, verehren,*  
*auszeichnen Wald.* I 22; *Eadz.* I  
10.  
zeweorðian *dass. Wald.* II 19;  
*Seef.* 123; *Eadz.* I 9.  
weorðing *st. f. verehrung, chre*  
*Zau.* I 42.  
weorð-, wurðlice *adv. würdig By.*  
279; *Ælfr.* 23. *compar. wurð-*  
*licor Fin.* 38.  
wyrðmynd *st. f. n. würde, chre*  
*Run.* 85.  
weorð-, wyrðscipe *st. m. chre,*  
*würde Run.* 20; *Befr.* 12.  
weorud, werud, worud *st. n. volk,*  
*schaar, menge Zau.* I 64; *Lehr.*  
62; *By.* 51. 64. 97. 102; *Ædelst.*  
34. *worod Dspr.* II 63.  
weoruld, woruld, weruld *st. f.*  
*welt Trost.* 31; *Wand.* 58. 74. 107;  
*Seef.* 45. 49. 87; *Kl.* 46; *Bo.* 29;  
*Zau.* I 62; IV 39; *Dspr.* I 41; II  
24. 34; *By.* 174; *Eadz.* I 12; II 19;  
*Cant.* 29; *Eadv.* 4.  
woruldgesælig *adj. reich an*  
*weltlichen gütern By.* 219.  
woruldnyt *st. f. weltlicher nutzen*  
*Zau.* I 33.

- woruldriçe *st. n. weltreich, welt Wand.* 65.
- weoren (forweoren) *Ruin.* 7 *s. unter wesan.*
- wic, wýc *st. n. wohnstätte Kl.* 32. 52; *Dspr.* II 108. 110; *Durh.* 7.
- wicfreoðu *st. f. beschützung der wohnstätte Dspr.* II 129.
- wicz *st. n. pferd Run.* 57. 85; *By.* 240.
- wicingz *st. m. seeräuber By.* 26. 73. 97. 116. 139. 322.
- Wicingas *pl. eigenn. Weif.* 47. 59.
- wid *adj. weit, ausgedehnt Trost.* 22; *Ruin.* 40; *Lehr.* 23.
- wide *adv. weit, weithin, weit umher, weit weg Weif.* 53; *Fin.* 26; *Seef.* 60; *Ruin.* 26; *Kl.* 46; *Dspr.* II 14. 196. 199; *Eadz.* I 4. 9. 11; III 17. 31; *Eadw.* 17.
- widzongel *adj. wandernd, umher-schweifend Dspr.* II 65.
- Widia *eigenn. Wieland's sohn Wald.* II 4. 9, *vgl. Wudz.*
- widsið *st. m. weite fahrt Weif.* 1.
- wif *st. n. weib, frau Weif.* 130; *Seef.* 45; *Zau.* I 63; II 8; *Dspr.* II 24. 65. 85. 96. 101; *Lehr.* 38; *Cant.* 22.
- wiz, wizz *st. m. n. kampf Wald.* I 115; *Wand.* 80; *Dspr.* II 129. *By.* 73. 130. 193. 235. 252; *Ædelst.* 20. 59. *kampftüchtigkeit Weif.* 119; *Dspr.* II 85; *By.* 128.
- wiza *sw. m. kämpfer, streiter Wald.* II 11; *Wand.* 67; *Run.* 39; *By.* 75. 79. 135. 210. 235. 302.
- wizan *st. abl. ztw. V? streiten, kämpfen By.* 126.
- Wizelin *eigenn. By.* 300.
- wizend, wizzend *st. m. kämpfer, kriegler Fin.* 10. 48; *By.* 302; *Befr.* 12.
- wiz-, wihaza *sw. m. schilddach, phalanx By.* 102.
- wizheard *adj. kampfhart, d. i. im kampf tapfer By.* 75.
- wizhyrst *st. f. kampfrüstung, kampfschmuck Ruin.* 35.
- wizpleza *sw. m. kampfspiel, kampf By.* 268. 316.
- wizræden *st. f. kampf Wald.* I 22.
- wizsmið *st. m. kämpfer, kriegsmann Ædelst.* 72.
- wizsteal *st. n. vormauer, bollwerk Ruin.* 28.
- wiht, wuht *st. f. n. wesen Zau.* III 4; IV 45; *Run.* 6. *ein ding, etwas in negativen sätzen Lehr.* 70; *Eadw.* 33. *adverb. accus. Dspr.* II 9.
- wilcuma *sw. m. der, welcher willkommen ist Dspr.* II 95.
- wild, wyld *adj. wild Durh.* 7.
- wildan *sw. ztw.*  
zewildan *handhaben, ausführen Eadz.* I 8.
- wilde *adv. wild Zau.* III 9; *Dspr.* I 18.
- willa *sw. m. wille Dspr.* II 6; *Lehr.* 42 (?). *freude, wohlgefallen Bo.* 29. *wünschenswerte sache Bo.* 43; *Weif.* 78 (*gen. plur.*).
- willan, wyllan *wollen; praet. wolde. Weif.* 13. 140; *Fin.* 9. 22. 28; *Trost.* 35; *Wand.* 14. 28. 72; *Seef.* 43. 97; *Bo.* 1. 51; *Zau.* II 10. 24. 26; IV 35; *Run.* 3. 61; *Dspr.* II 6. 152; *Lehr.* 68; *By.* 11. 35. 37. 40. 46. 52. 129. 160. 207. 216. 221. 247; *Eadz.* I 8. 9; *Cant.* 24; *Ælfr.* 2.
- Wilna *Weif.* 78 = *wilna s. willa.*
- Wiltunseir *eigenn. grafenschaft Wilton Cant.* 9.
- winburg *st. f. burg, in der wein getrunken wird Weif.* 77.
- Winchester *eigenn. Winchester Ælfr.* 2.

- wind *st. m. wind* *Wand.* 76; *Run.* 26; *Dspr.* I 3. 41; II 54. 56. 187.  
 windan *st. abl. ztw.* I *sich winden, sich bewegen, fliegen* *Fin.* 12; *By.* 106. 322. *winden, drehen, schwingen* *Dspr.* II 153; *By.* 43. *wunden zold zu ringen verarbeitetes gold* *Weitf.* 129; *Wand.* 37.  
     *bewindan umfassen. hêafe bewindan beklagen* *Dspr.* II 150.  
 wine *st. m. freund, geliebter, besonders geliebter herr* *Wald.* I 12; II 14; *Seef.* 115; *Kl.* 49. 50; *Bo.* 38; *Dspr.* II 145; *By.* 228. 250.  
 Winedas *pl. eigenn. Wenden* *Weitf.* 60.  
 winedryhten, -drihten *st. m. geliebter herr* *Wand.* 37; *By.* 48. 263.  
 winelêas *adj. freundlos* *Wand.* 45; *Kl.* 10; *Dspr.* II 147. 174.  
 winemæz *st. m. lieber verwanter, blutsfreund* *Wand.* 7; *Seef.* 16; *By.* 306.  
 winetrêow *st. f. freundes- oder gattentreue* *Bo.* 50.  
 winzâl *adj. vom meine aufgeheitert, berauscht* *Seef.* 29; *Ruin.* 35.  
 winnan *st. abl. ztw.* I *dulden, leiden* *Kl.* 5.  
     *zewinnan durch kampf erlangen* *By.* 125.  
     *oferwinnan überstehen* *Bo.* 43.  
 wînsæl *st. n. weinsaal* *Wand.* 78.  
 winsum *s. wynsum.*  
 winter *st. m. winter* *Wand.* 103; *Seef.* 15; *Dspr.* I 5; II 77. *im plur. jahre* *Trost.* 18. 38; *Wand.* 65; *By.* 210; *Eadz.* II 11. 19; *Eadm.* 7. 21.  
 winterceald *adj. wintertlich kalt* *Trost.* 4.  
 wintercearig *adj. betrübt vor hohem alter* *Wand.* 24.  
 winterzetæl *st. n. anzahl von jahren* *Eadz.* II 14.  
 wir *st. m. metalledraht* *Ruin.* 21.  
 wis *adj. weise, erfahren* *Wand.* 64. 88; *Dspr.* II 22; *Lehr.* 41; *By.* 219; *Eadz.* III 27. 33; *Durh.* 17.  
 wîsdôm *st. m. weisheit* *Run.* 11; *Dspr.* I 33; *Lehr.* 49. 62. 85.  
 wise *sw. f. weise* *Seef.* 110.  
 wîsfæst *adj. wolweise* *Lehr.* 3. 57. 86.  
 wîslan *sw. ztw. weisen, zeigen* *By.* 141.  
 wîslie *adj. sicher, zuverlässig* *Trost.* 34.  
 wîslie *adj. weislich, weise* *Dspr.* II 166.  
 wîslie *adv. dass.* *Eadz.* I 11.  
 wîst *st. f. lebensunterhalt, speise* *Wand.* 36; *Dspr.* II 48.  
 Wîstan *eigenn.* *By.* 297.  
 Wîslawudu *st. m. gehölz an der Weichsel, im stammstz der Goten* *Weitf.* 121.  
 wît *pron. dual. wir beide* *Kl.* 13. 21. *wit Seilling ich und Scilling* *Weitf.* 103.  
 wîta *sw. m. der weise ratgeber* *Wand.* 65; *Run.* 11; *Cant.* 1.  
 wîtan *praet. praes. wissen, kennen* *praes. sg.* 1. 3. *wât.* 2. *wât.* *conj. wite, praet. sq. wiste, conj. wisse* *Weitf.* 101; *Wald.* II 4; *Wand.* 11. 27. 29; *Seef.* 12. 55. 92; *Zau.* IV 54; *Dspr.* I 57. 62; II 29. 42. 44. 92. 146; *Lehr.* 49. 56; *By.* 24. 94.  
 wîtan *st. abl. ztw. V.*  
     *æt wîtan vorwerfen* *By.* 220. 250.  
     *zewîtan allgemeinstes ztw. der bewegung, absolut vergehen, schwinden* *Wand.* 95;

- Seef.* 80. 86; *Ruin.* 9; *Run.* 94; *Eadz.* III 8. mit folgendem infinitiv und zugleich reflexiv *Fin.* 44; *Kl.* 9; *Ædelst.* 53. mit praepositionen oder adverbien *Seef.* 52; *Run.* 69; *Dspr.* II 103; *Lehr.* 38; *By.* 72. 150; *Ædelst.* 35. zugleich reflexiv *Kl.* 6; *Eadz.* III 14.
- wite *st. n.* strafe, qual, unglück *Kl.* 5; *Dspr.* II 43; *Lehr.* 19.
- witega *sw. m.* prophet *Zau.* I 35.
- witian *sw. ztw.* bestimmen *Fin.* 27.
- bewitian *bewachen* *Dspr.* II 40.
- unwiotian *nicht bestimmen* *Dspr.* II 146.
- witig *adj.* weise, klug *Trost.* 32; *Zau.* IV 37.
- Witta *eigenn.* *Weif.* 22.
- wið *praep.* mit dem genetiv gegen, nach etwas hin *By.* 8. 131. mit dem dativ gegen, wider, vor *Zau.* IV 4. 5. 15; *Dspr.* I 52—53; II 187; *Lehr.* 94; *By.* 103. für, gegen (bei tausch, vergeltung etc.) *By.* 31. 35. 39; *Cant.* 2; *Ælfr.* 8. bei, von *Cant.* 12. neben *Weif.* 42; *Dspr.* I 50—51. mit dem accusativ gegen, wider, vor *Wald.* II 22; *Seef.* 75. 112; *Zau.* I 59. 60; II 1; III 4—6; IV 18; *Run.* 49; *Dspr.* II 101; *Lehr.* 40; *By.* 82. 277; *Ædelst.* 9. 52. bei, mit *Dspr.* II 19; *Lehr.* 89. — *adv.* dagegen, da-wider *Lehr.* 50; *Cant.* 11.
- Widergield *eigenn.* *Weif.* 124.
- widerlæan *st. n.* vergeltung *By.* 116.
- Wið-Myrgingaa *pl. eigenn.* die anwohnenden Myrginger *Weif.* 118.
- wiðre *st. n.* widerstand *Dspr.* II 54.
- Wiolane *Weif.* 78 = wiolena *s.* weola.
- wiotian *s.* witian.
- wlanc, wlone *adj.* reich, stattlich, froh, stolz, übermütig *Weif.* 106. 108; *Wald.* II 30; *Wand.* 80; *Seef.* 29; *Ruin.* 35; *Run.* 39. 56; *Dspr.* I 27; *By.* 139. 205. 240; *Ædelst.* 72.
- wlenco *st. f.* reichthum, übermut *Dspr.* II 61.
- wlitan *st. abl. ztw.* V schauen, blicken *By.* 172.
- wlitiġ, wlytiġ *adj.* schön *Run.* 52; *Eadz.* III 3.
- wlitiġian, wlytiġian *sw. ztw.* schön und lieblich machen *Zau.* I 35. schön und lieblich werden *Seef.* 49.
- wlone *s.* wlanc.
- wlytiġ *s.* wlitiġ.
- Wōd *eigenn.* *Weif.* 30.
- Wōden *eigenn.* *Wuotan* *Zau.* IV 32; *Dspr.* II 133.
- Wōingaa *pl. eigenn.* *Weif.* 30.
- wolcen *st. m. n.* wolke *Fin.* 8; *Dspr.* I 13.
- wōldæg *st. m.* tag der pest *Ruin.* 26.
- wolde *s.* willan.
- wom *s.* wam.
- wōma *sw. m.* getōs, krachen *Wand.* 103.
- won *s.* wan.
- wongꝛ *s.* wangꝛ.
- wonian *s.* wanian.
- word *st. n.* wort *Wald.* I 12; II 13; *Wand.* 91; *Zau.* I 10. 22. 24; *Dspr.* II 1. 65. 166. 191; *Lehr.* 34. 42; *By.* 26. 43. 168; *Eadz.* II 4; *Eadv.* 33 und sonst oft.
- wordbēotungꝛ *st. f.* versprechen, gelübde *Bo.* 14.
- wordhord *st. m. n.* wortschatz *Weif.* 1.

- wordsnotor *adj. weise in worten, beredt* Ead $\zeta$ . III 27.  
 worhte *s. wyrcan.*  
 wōrian *sw. ztw. wandern, in trümmern unherrollen (Grein)* Wand. 78.  
 worn *st. m. menge, vieles* Weif. 9; Wand. 91; Dspr. II 170; Lehr. 66.  
 worod *Dspr. II 63 = weorod, weorud.*  
 worud, worod *s. weorud.*  
 woruld *s. weoruld.*  
 wōðbora *sw. m. redner, sänger* Ead $\zeta$ . III 33.  
 wræcu *st. f. verfolgung, rache, strafe* Trost. 4; Dspr. II 153; Ead $\zeta$ . III 34.  
 wræc *st. n. verbannung, elend* Trost. 1.  
 wræcca, wrecca *sw. m. verbannter, elender, fremdling* Weif. 129; Fin. 26 (für wreccen); Seef. 15; Kl. 10; Run. 20.  
 wræclāst *st. m. gang in die verbannung, verbannung* Wand. 5. 32; Seef. 57; Eadw. 17.  
 wræcsid *st. m. verbannung* Kl. 5.  
 wræð *st. f. gewinde, band* Dspr. II 153.  
 wrætlie *adj. kunstvoll, wunderbar* Ruin. 1; Dspr. I 3.  
 wræð *adj. zornig, feindlich* Weif. 9; Wand. 7; Zau. IV 17.  
 wræðe *adv. schlimm, bitter* Kl. 32.  
 wraðu *st. f. stütze, unterstützung* Run. II 20.  
 wrecca *s. wræcca.*  
 wreccan *st. abl. ztw. III vorbringen, aussprechen, singen* Seef. 1; Kl. 1. austreiben Zau. IV 17. rächen By. 248. 257. 258. 279.  
 forwreccan *vertreiben* Weif. 47.  
 gewreccan *rächen* By. 208. 263.  
 wreðian *sw. ztw. unterwreðian unterstützen* Run. 13.  
 wridan *st. abl. ztw. V keimen, wachsen* Zau. I 51.  
 wrihan *st. abl. ztw. V. biwrihan bedecken* Wand. 23.  
 writ *st. n. schrift* Durh. 20.  
 writan *st. abl. ztw. V ritzen, schreiben* Dspr. II 139.  
 āwritan *dass.* Zau. I 18.  
 wrixlan *sw. ztw. wechseln, austauschen* Run. 57; Dspr. II 4.  
 wrōhtdropa *sw. m. tropfen, welcher verbrechen mit sich bringt* Dspr. II 196.  
 Wrosnas *pl. eigenn. Weif. 33.*  
 Wudza *eigenn. Wieland's sohn* Weif. 124. 130, vgl. Widia.  
 wudu *st. m. holz* Dspr. II 72. 110. baum Dspr. I 33. gehölz, wald Kl. 27; Zau. III 9; By. 193; Durh. 6.  
 wuht *s. wiht.*  
 wuldor *st. n. glorie, herrlichkeit* Seef. 123; Dspr. II 7. 133.  
 wuldorgeflogenum *Zau. IV 46 dat. plur. von wuldorgeflogen einer der vom glanze geflohen ist, vertrieben wurde = teufel (Cockayne)?*  
 wuldortān *st. m. ruhmestweig, donnerkeil* Zau. IV 32.  
 wulf *st. m. wolf* Wand. 82; Dspr. I 18; II 147. 151; Edelst. 65.  
 Wulfhere *eigenn. Weif. 119.*  
 Wulfingas *pl. eigenn. Weif. 29.*  
 Wulfmæ, Wulmæ *eigenn. By. 113. 155. 183.*  
 Wulfstān *eigenn. By. 75. 79. 155.*  
 wund *adj. wund, verwundet* Fin. 44; By. 113. 144.  
 wund *st. f. wunde* Fin. 48; By. 139. 271. 293. 303; Edelst. 43.  
 wundian *sw. ztw. verwunden* Run. 42.  
 gewundian *dass. By. 135.*

- wundor *st. n. wunder. adverbial. instrumental plur. wundrum wundersam, wunderbar Wand. 98; Run. 21; Dspr. I 13; II 74; Durh. 3. 20.*
- wunian *sw. ztw. sich wo aufhalten, wohnen, leben Seef. 15; Kl. 27; Dspr. 166; II 174; Lehr. 49; Eadz. I 3; Ælfr. 21; Eadw. 4. 17; Durh. 4. 7. ausharren, bleiben Seef. 87. gewunian wohnen Dspr. I 18. 42. sich gewöhnen, pflegen Lehr. 23.*
- wurma *Trost. I be wurman; Gr. ändert be wimman = um ein weib? Ric. be wornan (worn = menge)?*
- wurðlice *s. weorðlice.*
- wuruld *s. weorold.*
- wyld *s. wild.*
- wylfen *adj. wölfisch Trost. 22.*
- wyll *st. m. quelle, wasser Befr. 4.*
- wyllan *sw. ztw. wallen machen, kochen Zau. II 2.*
- wyllan *s. willan.*
- wylm *st. m. wallung, stut Ruin. 40. wallung des zornes Lehr. 85.*
- wyn, wynn *st. f. wonne, freude Wand. 29. 36; Seef. 27. 45; Kl. 32. 46; Run. 55. 85. 89. 94; Dspr. II 107; By. 174.*
- wyna *sw. m. name eines tieres oder einer pflanze Run. 37.*
- wynlic *adj. wonnevoll, anmutig Kl. 52.*
- wyn-, winsum *adj. wonnesam, wonnig Eadz. III 3.*
- wyrean, wyrean *sw. ztw. wirken,*
- machen, bereiten. praet. worhte Zau. II 16; Dspr. I 21; II 133; By. 102. erwirken, verdienen Weißf. 72.*
- in wyrean einwirken, bestimmen Dspr. II 68.*
- wyrd *st. f. schicksal, schicksalbestimmung, geschick Wand. 5. 15. 107; Seef. 115; Ruin. 25; Dspr. I 5; II 9. 174. nom. plur. Ruin. 1? stân wyrde zebraecon Leo.*
- wyrde *zebraecon Ruin. I ändert Grein in: wyrdige (platew) bræcon (intrans.). S. auch wyrd.*
- wyrhta *sw. m. erschaffer, schöpfer Ruin. 7.*
- wyrm *st. m. wurm, schlange Zau. IV 18. 31.*
- wyrmzēblæd *st. n. wurmgeschwür, bandwurmkrankheit Zau. IV 51.*
- Wyrmhere *eigenn. Weißf. 119.*
- wyrmlic *st. n. schlangeleib Wand. 98.*
- wyrnan *sw. ztw. verwehren, verweigern By. 118; Ædelst. 24.*
- wyrpe *st. m. änderung, abhilfe Dspr. II 43.*
- wyrsa *compar. adj. schlechter Lehr. 7. 23 (gen. pl.).*
- wyrt *st. f. wurz, kraut Zau. I 8; IV 3. 7. 14. 18 u. öfters.*
- wyrtruma *sw. m. wurzelstock Run. 37.*
- wyrðe *adj. würdig Ælfr. 23.*
- wyrðlice *s. weorðlice.*
- wýsean *sw. ztw. wünschen Trost. 25.*
- wyxð *s. weaxan.*

## Y.

- ýcean *sw. ztw. vermehren Dspr. II 31.*
- zēýcean *dass. Lehr. 81.*
- yfel *st. n. übel Weißf. 51; Dspr. I 50; II 120; Lehr. 50; By. 133; Cant. 12; Ælfr. 16.*

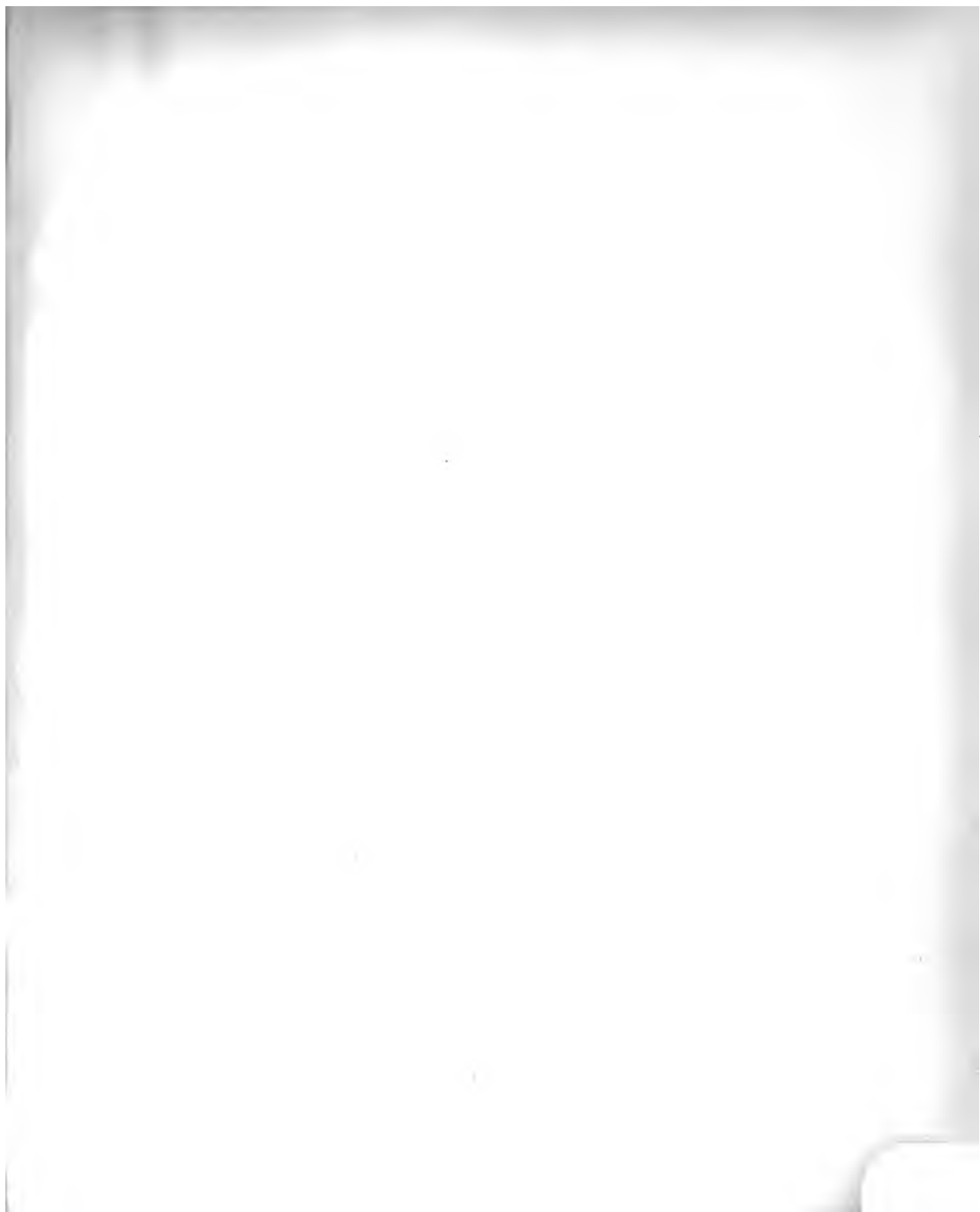
- yfel, yfyl *adj.* *übel, schlecht, mühsam, schwer Wald.* II 23; *Run.* 8; *Lehr.* 45.  
 yldost *s.* eald.  
 yldra *sn. m.* *der ältere. im plur. altern Lehr.* 11.  
 yldu, yldo *st. f.* *alter, greisenalter Seef.* 70. 91; *Dspr.* I 50; II 10.  
 ylf *s.* ælf.  
 ylfetu *st. f.* *schwan Seef.* 19.  
 ymb, ymbe *praep. um. mit dem accusativ: um, herum Weistf.* 121; *Fin.* 34; *Seef.* 11; *Dspr.* I 46. *über, um (bei ztw. des sprechens, streitens, sorgens u. a.) Trost.* 12; *Seef.* 46; *Bo.* 9; *Dspr.* I 53. 55; II 28; *Lehr.* 26. 56; *By.* 214. *nachgestellt Run.* 56.  
 Ymbras *pl. eigenn. Weistf.* 32.  
 ymbütan *adv. ringsherum Durh.* 2.  
 yr *st. m.* *bogen und name für die rune y Run.* 84.  
 Yraland *eigenn. Irland Ædelst.* 56.  
 yrfe *st. n.* *erbe Dspr.* II 80.  
 yrhðo *st. f.* *feigheit By.* 6.  
 yrmðu *st. f.* *elend Kl.* 3; *Cant.* 27.  
 yrnan *s.* irnan.  
 yrre *st. n.* *zorn Lehr.* 36; 83.  
 yrre *adj.* *zornig, erzürnt By.* 44. 253.  
 yrð *st. f.* *gepflügtes land, dann die saat Zau.* I 59.  
 ys *s.* is.  
 ýsgeblæd *st. n.* *Zau.* IV 52 = ice-blisters *Cockayne?*  
 Ytas *pl. eigenn. Weistf.* 26.  
 ýð *st. f.* *woge Seef.* 6. 46; *Kl.* 7; *Bo.* 40; *Dspr.* I 23; *Eadz.* III 25; *Durh.* 4.  
 ýðan *sw. ztw.* *öde machen, entleeren Wand.* 85.  
 ýwan *sw. ztw.*  
 ætýwan *zeigen Eadz.* III 29.

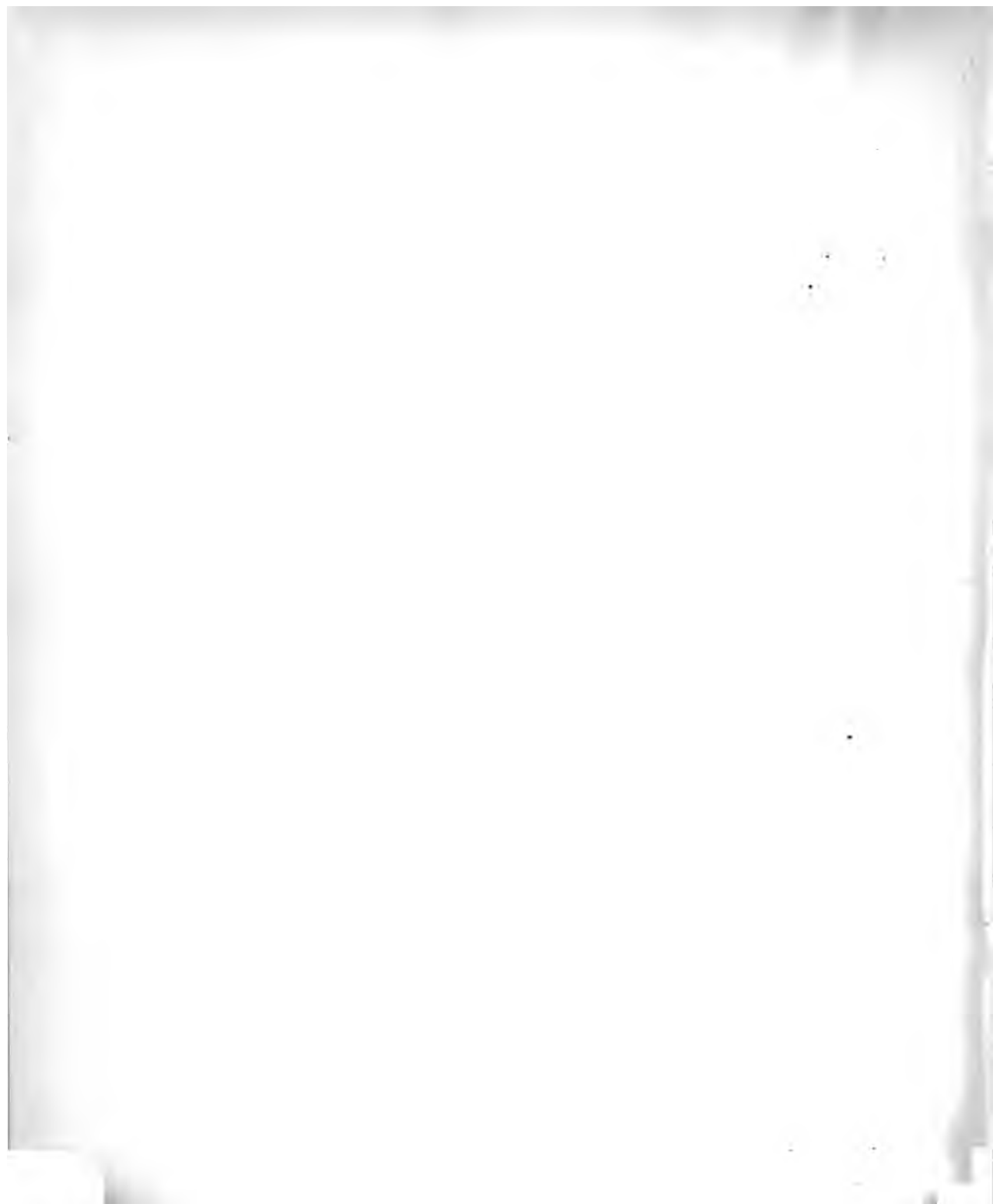
## Verbesserungen.

- s. 14 z. 41 l. þinceð *f.* þinced.  
 s. 14 z. 50 l. zeniwad *f.* zeniwad.  
 s. 72 z. 21 l. abbot hi leton awez. *And u. s. m.*  
 s. 89 sp. 2 l. áttorzeblæd *st. n. f.* áttorzeblæd *st. f.*  
 s. 90 sp. 2 *füge schuldlos nach bealo léas ein.*  
 s. 93 sp. 2 l. brimliðend *f.* brimliðend.  
 s. 96 sp. 1 *füge clyppan sw. ztw. umfassen, umarmen nach clypian ein.*  
 s. 96 sp. 1 *bei enéo l. Ruin. 8 f. Run. 8.*  
 s. 96 sp. 2 l. cristendóm *f.* cristendom.  
 s. 102 sp. 1 u. 103 sp. 2 l. Eadzils u. Eastengle *f.* Eadzils u. Eastengle.  
 s. 106 sp. 1 *füge gefecht, kampf nach fecht ein.*  
 s. 111 sp. 1 l. zē pron. *f.* ze pron.  
 s. 125 sp. 2 l. hozode *f.* hizede.









1977

